

Statistisches Bundesamt

# Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

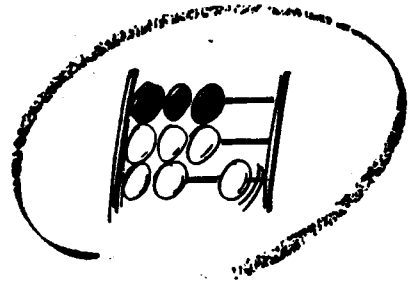
Reihe 4.2

Tarifgehälter

April 1993

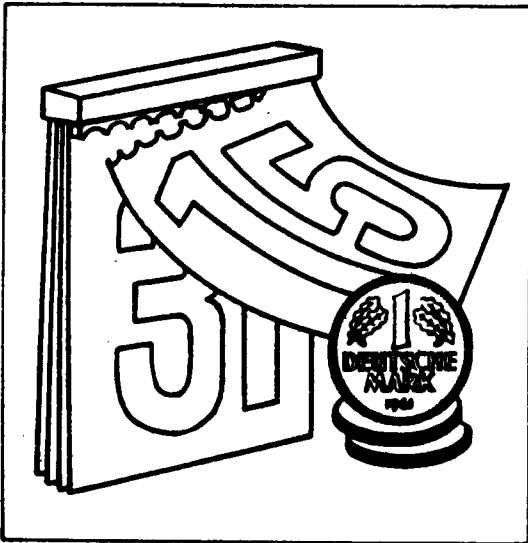
*Mit Daten aus den  
neuen Bundesländern!*

**METZLER  
POESCHEL**



Statistisches Bundesamt

# Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 4.2

Tarifgehälter

April 1993

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:  
Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

Verlag:  
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 07071/935350  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im Oktober 1993

Preis: DM 21,30

Bestellnummer: 2160420 - 93531

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

Seite

Einführung .....	7
------------------	---

## Tabellenteil I Früheres Bundesgebiet

### Nachgewiesene Wirtschaftszweige<sup>1)</sup>

	Tabellen- teil	Tarifliche Regelungen
	Seite	Seite
<u>Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau</u>		
100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung .....	8	88
110 Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei .....	9	88
111 Braunkohlenbergbau -brikettherstellung .....	10	88
115 Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen .....	10	89
116 Gewinnung von Erdöl, Erdgas .....	11	89
<u>Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)</u>		
200 Chemische Industrie .....	11	89
210 Herstellung von Kunststoffwaren .....	16	91
(siehe auch die Tabellen unter 200 = S. 11, S. 12, S. 14, die Tabellen unter 261 = S. 35 ff., unter 265 = S. 39 ff.)		
213 Herstellung von Gummiwaren .....	18	92
220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden .....	19	92
224 Feinkeramik .....	23	93
227 Herstellung und Verarbeitung von Glas .....	23	93
230 Eisenschaffende Industrie .....	24	94
(desgl. für Eisen-, Stahl- und Tempergießerei, Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Härtung)		
231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie .....	24	94
(desgl. für NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei, Herst. von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen, Weichenbau, Kessel- und Behälterbau, Maschinenbau, Herst. von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Herst. von Kraftwagen und deren Teilen, Straßenfahrzeugbau (ohne Herst. von Kraftwagen), Schienenfahrzeugbau, Luft- und Raumfahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren, Herst. von Eisen-, Blech- und Metallwaren)		
249 Reparatur von Kraftfahrzeugen .....	31	96
258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä. ....	34	97
(siehe auch die Tabellen unter 231 = S. 24 ff.)		
260 Holzbearbeitung .....	34	97
261 Holzverarbeitung .....	35	97
264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung .....	38	98
265 Papier- und Pappeverarbeitung .....	39	99
268 Druckerei, Vervielfältigung .....	41	99
270 Ledererzeugung .....	44	100
271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen) .....	45	101
272 Herstellung von Schuhen .....	45	101
275 Textilgewerbe .....	47	101
276 Bekleidungsgewerbe .....	49	102
280 Ernährungsgewerbe .....	51	103
284 Herstellung von Backwaren .....	52	103
285 Zuckerindustrie .....	52	103
286 Obst- und Gemüseverarbeitung .....	53	103
287 Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren) .....	54	104
288 Milchverwertung .....	54	104
291 Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung .....	56	104
293 Brauerei, Mälzerei .....	57	105
294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung .....	58	105
295 Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden .....	58	105
296 Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Herstellung von Futtermitteln) .....	59	105



	Tabellen- teil Seite	Tarifliche Regelungen Seite
<u>Baugewerbe</u>		
300 Hoch- und Tiefbau .....	59	106
308 Zimmerei, Dachdeckerei .....	61	106
310 Bauinstallation .....	62	106
(siehe auch die Tabelle unter 231 = S. 26)		
316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation) .....	65	107
<u>Handel</u>		
400 Großhandel .....	65	107
430 Einzelhandel .....	71	109
(Kraftfahrzeughandel siehe die Tabellen unter 249 = S. 31 ff.)		
<u>Eisenbahnen</u>		
511 Deutsche Bundesbahn .....	77	111
<u>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</u>		
512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser .....	79	111
(Spedition und Lagerei siehe auch die Tabelle 551 S. 82)		
551 Spedition, Lagerei .....	82	112
555 Verkehrsvermittlung .....	82	112
<u>Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe</u>		
601 Kreditinstitute .....	83	112
610 Versicherungsgewerbe .....	83	113
<u>Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht</u>		
760 Verlagsgewerbe .....	84	113
794 Grundstücks- und Wohnungswesen .....	85	113
<u>Gebietskörperschaften und Sozialversicherung</u>		
900 Gebietskörperschaften .....	86	113
<u>Anhang zu Tabellenteil I</u>		
Wichtige tarifliche Regelungen nach dem Stande April 1993 ab Seite 88		
<u>T a b e l l e n t e i l   II Neue Länder und Berlin-Ost</u>		
<u>Energie- und Wasserversorgung, Bergbau</u>		
100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung .....	114	142
111 Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung .....	114	142
118 Sonstiger Bergbau, Torfgewinnung .....	115	142
<u>Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)</u>		
200 Chemische Industrie .....	115	142
213 Herstellung von Gummiwaren .....	115	142
220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden .....	116	143
224 Feinkeramik .....	119	144
227 Herstellung und Verarbeitung von Glas .....	120	144
230 Eisenschaffende Industrie .....	120	144
(desgl. für Eisen-, Stahl- und Tempergießerei, Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Härtung)		
231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie .....	120	145
(desgl. für NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei, Herst. von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen, Weichenbau, Kessel- und Behälterbau, Maschinenbau, Herst. von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Herst. von Kraftwagen und deren Teilen, Straßenfahrzeugbau (ohne Herst. von Kraftwagen), Schienenfahrzeugbau, Luft- und Raumfahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren, Herst. von Eisen-, Blech- und Metallwaren)		
258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä. (siehe auch die Tabellen unter 231 = S. 120) .....	123	145
260 Holzbearbeitung .....	123	145
261 Holzverarbeitung .....	123	146
268 Druckerei und Vervielfältigung .....	125	146
275 Textilgewerbe .....	125	146
276 Bekleidungsgewerbe .....	125	147
284 Herstellung von Backwaren .....	126	147
285 Zuckerindustrie .....	126	147
288 Milchverwertung .....	127	147
293 Brauerei, Mälzerei .....	127	147
294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung .....	128	147

	Tabellen- teil	Tarifliche Regelungen
	Seite	Seite
<u>Baugewerbe</u>		
300 Hoch- und Tiefbau .....	128	148
308 Zimmerei, Dachdeckerei .....	130	148
310 Bauinstallation .....	131	148
316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation) .....	132	149
<u>Handel</u>		
400 Großhandel .....	133	149
430 Einzelhandel .....	135	150
<u>Eisenbahnen</u>		
511 Deutsche Reichsbahn .....	137	150
<u>Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe</u>		
601 Kreditinstitute .....	139	150
610 Versicherungsgewerbe .....	139	151
<u>Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht</u>		
710 Gastgewerbe .....	139	151
794 Grundstücks- und Wohnungswesen .....	140	151
<u>Gebietskörperschaften und Sozialversicherung</u>		
900 Gebietskörperschaften .....	140	151
<u>Anhang zu Tabellenteil II</u>		

Wichtige tarifliche Regelungen nach dem Stande April 1993 ab Seite 142

1) Dreistellig nachgewiesene Gruppen der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1979)

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein. Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- r = berichtigte Zahl
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten
- a = Anfangsgehalt
- b = Endgehalt



## Einführung

Diese Veröffentlichung soll einen Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung geben. Hierfür wurden für das frühere Bundesgebiet (Teil I) besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt, wobei die Zahl der unter die einzelnen Verträge fallenden Beschäftigten für die Auswahl bestimmend war. Für die jeweiligen Tarifverträge werden die Gehaltssätze und einige besonders wichtige tarifliche Regelungen nachgewiesen. Die Tarifverträge sind nach Wirtschaftszweigen der WZ-Systematik 1979 des StBA signiert (Dreisteller). Für die neuen Länder und Berlin-Ost wurden alle Tarifverträge frühestens mit Gültigkeit ab Juli 1990 ausgewertet mit Ausnahme von Firmenverträgen und wenigen anderen Tarifverträgen von sehr geringer Bedeutung.

Die Darstellung erstreckt sich auf die tariflich festgelegten monatlichen Anfangs- (a) und Endgehälter (b) der höchsten tariflichen Ortsklasse für die Gehaltsgruppen mit dem höchsten und niedrigsten Gehaltssatz sowie für einige dazwischenliegende stärker besetzte Gehaltsgruppen. Sofern der Tarifvertrag in einer Gehaltsgruppe nur ein Gehalt aufweist, wurde dieses in der Tabelle unter "a" aufgeführt. Soweit ein Tarifvertrag mehrere Ortsklassen vorsieht, wird die prozentuale Abstufung zur höchsten Ortsklasse nachgewiesen. Ist im Tarifvertrag keine solche Abstufung festgelegt, werden für die übrigen Ortsklassen außerhalb der höchsten Ortsklasse die Gehaltssätze für eine oder mehrere ausgewählte Gehaltsgruppen eingesetzt. Beim Wegfall niedriger Ortsklassen erhalten die Arbeitnehmer das Gehalt der nächsthöheren Ortsklasse. Verbleibt nur noch die höchste Orts-

klasse (z.B. I oder S), so werden die Gehaltsangaben unter dieser Bezeichnung weitergeführt, auch wenn in neueren Tarifverträgen eine Ortsklasse nicht mehr genannt wird.

Als wichtige tarifliche Regelungen werden die tarifliche Wochenarbeitszeit, die Urlaubsdauer (in der Regel gilt die 5-Tage Woche mit Ausnahme der Feiertage) sowie von bestimmten Voraussetzungen abhängige Zahlungen - bei Kinderzulagen, Urlaubsbezahlung und Bezahlung bei Krankheit nur die über die gesetzliche Regelung hinausgehenden Sätze - aufgeführt.

Auf folgende Einzelheiten wird hingewiesen:

- Zusätzlich zu der numerischen bzw. alphabetischen Bezeichnung der Gehaltsgruppe im Tabellenkopf werden eine oder mehrere der unter diese Gehaltsgruppe fallenden Tätigkeiten in Textform eingesetzt. Diese sind nur als ausgewählte Beispiele anzusehen; die angegebenen Gehaltssätze beziehen sich immer auf die gesamte Gehaltsgruppe.
- Der Tabellenkopf enthält die jeweils nach dem letzten Stande geltende Gehaltsgruppenbezeichnung und Tätigkeit. Ein Wechsel der Bezeichnungen, wie er im Laufe des nachgewiesenen Zeitraums zum Teil recht häufig vorkommt, kann nicht berücksichtigt werden. Es ist jedoch sichergestellt, daß die Zeitreihen nach ihrem Begriffsinhalt in sich vergleichbar sind. Wo in Ausnahmefällen die begriffliche Kontinuität auch nicht im Willen der Vertragspartner lag, oder liegt, wird die Tabelle abgeschlossen und eine neue angelegt.

**T a b e l l e n t e i l I Früheres Bundesgebiet**

**100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung**

**100 1 Vergütungstarifvertrag für die tarifgebundenen Beschäftigten in Unternehmen, die dem Arbeitgeberverband Gas-, Wasser- und Elektrizitätsunternehmen e.V. Essen angehören, im früheren Bundesgebiet**

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Vergütungsgruppe								
			15 Leiter Finanz- und Betriebsbuch- haltung usw.	14 Rohrnetz- ingenieur, Operateur Zentralanlage usw.	13 Einkäufer, Buchhalter usw.	12 Arbeitsvor- bereiter usw.	11 Sachbearbeiter in der Perso- nalabteilung usw.	10 Tabellierer, Programmierer usw.	9 Sachbearbeiter in der Kalkulation usw.	6 Kaufmännische und technische Angestellte in Anfangs- stellung usw.	2 Büroanfänger usw.
1. 7.81	30. 6.82	a	3 957	3 720	3 502	3 292	3 096	2 916	2 741	2 291	1 817
		b	4 635	4 358	4 102	3 856	3 627	3 416	3 211	2 684	2 128
1. 7.82	30. 6.83	a	4 123	3 876	3 649	3 430	3 226	3 038	2 856	2 387	1 893
		b	4 830	4 540	4 275	4 018	3 779	3 559	3 346	2 796	2 218
1. 7.83	30. 6.84	a	4 253	3 998	3 764	3 538	3 328	3 134	2 946	2 462	1 953
		b	4 982	4 683	4 409	4 145	3 899	3 671	3 451	2 884	2 288
1. 7.84	30. 6.85	a	4 395	4 132	3 890	3 657	3 439	3 239	3 045	2 544	2 018
		b	5 148	4 840	4 557	4 284	4 029	3 794	3 567	2 980	2 364
1. 7.85	30. 6.86	a	4 553	4 281	4 030	3 789	3 563	3 356	3 155	2 636	2 091
		b	5 334	5 015	4 721	4 439	4 174	3 931	3 696	3 088	2 449
1. 8.86	30. 6.87	a	4 744	4 461	4 199	3 948	3 713	3 497	3 288	2 747	2 179
		b	5 557	5 226	4 919	4 625	4 350	4 096	3 852	3 218	2 553
1. 7.87	30. 6.88	a	4 917	4 624	4 352	4 092	3 849	3 625	3 408	2 847	2 259
		b	5 760	5 417	5 098	4 793	4 509	4 246	3 992	3 335	2 646
1. 7.88		a	5 072	4 770	4 489	4 221	3 970	3 739	3 515	2 937	2 330
		b	5 941	5 588	5 259	4 945	4 651	4 380	4 118	3 440	2 729
1. 7.89		a	5 196	4 887	4 599	4 324	4 067	3 831	3 601	3 009	2 387
		b	6 087	5 725	5 387	5 065	4 764	4 488	4 218	3 525	2 796
1. 7.90	30. 6.91	a	5 300	4 985	4 691	4 410	4 148	3 908	3 673	3 069	2 435
		b	6 209	5 840	5 495	5 166	4 859	4 578	4 303	3 595	2 852
1. 7.91	30. 6.92	a	5 660	5 324	5 010	4 710	4 430	4 174	3 923	3 278	2 601
		b	6 630	6 237	5 869	5 517	5 189	4 890	4 596	3 840	3 047
1. 7.92	30. 6.93	a	5 988	5 633	5 301	4 983	4 687	4 416	4 151	3 468	2 752
		b	7 015	6 599	6 210	5 837	5 490	5 173	4 863	4 063	3 224

**100 2 Vergütungstarifvertrag für die bayerischen Elektrizitäts-Versorgungsunternehmen**

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Vergütungsgruppe								
			15 Tätigkeiten mit umfassen- derem Aufgaben- und Verantwor- tungsbereich	14 Tätigkeiten, welche die selbständige Lösung von schwierigen Aufgaben erfordern	12 Tätigkeiten, die sehr gute Kenntnisse für die Bear- beitung eines größeren Sachgebietes erfordern	11 Höhere Anforderungen, entsprechende Berufser- fahrung	10 Bearbeitung eines Sach- gebietes, Selbständig- keit und Verantwortung	9 Tätigkeiten mit Abschluß einer Fach- schule oder Sonderaus- bildung	7 Tätigkeiten, die über die Qualifikation Leistung und Erfahrung erfordern	6 Tätigkeiten, mehrjährige Praxis, Fachkenntnisse	1 Einfache Tätigkeiten Bürohilfen usw.
1. 4.81	30. 4.82	a	3 962	3 719	3 278	3 077	2 889	2 712	2 390	2 243	1 636
		b	4 789	4 496	3 962	3 719	3 491	3 278	2 889	2 712	1 977
1. 5.82		a	4 127	3 874	3 414	3 205	3 008	2 824	2 489	2 336	1 703
		b	4 989	4 683	4 127	3 874	3 637	3 414	3 008	2 824	2 059
1.11.82	30. 4.83	a	4 130	3 877	3 418	3 209	3 013	2 829	2 494	2 342	1 709
		b	4 989	4 684	4 130	3 877	3 641	3 418	3 013	2 829	2 065
1. 5.83	30. 4.84	a	4 261	4 001	3 529	3 313	3 112	2 922	2 577	2 419	1 767
		b	5 146	4 832	4 261	4 001	3 758	3 529	3 112	2 922	2 134
1. 5.84	30. 4.85	a	4 403	4 135	3 647	3 424	3 216	3 020	2 663	2 501	1 827
		b	5 316	4 992	4 403	4 135	3 883	3 647	3 216	3 020	2 206
1. 5.85	30. 4.86	a	4 561	4 284	3 778	3 548	3 332	3 129	2 760	2 592	1 893
		b	5 564	5 226	4 608	4 329	4 065	3 817	3 367	3 162	2 310
1. 5.86	30. 4.87	a	4 753	4 463	3 936	3 697	3 472	3 260	2 875	2 700	1 973
		b	5 798	5 445	4 803	4 509	4 236	3 977	3 508	3 294	2 407
1. 5.87	30. 4.88	a	4 992	4 622	4 077	3 829	3 596	3 378	2 979	2 798	2 045
		b	6 067	5 698	5 026	4 720	4 433	4 163	3 672	3 449	2 520
1. 6.88		a	5 116	4 805	4 239	3 981	3 739	3 511	3 097	2 909	2 126
		b	6 307	5 923	5 225	4 907	4 608	4 328	3 818	3 586	2 620
1. 5.90	30. 4.91	a	5 296	4 974	4 387	4 120	3 870	3 635	3 206	3 011	2 200
		b	6 527	6 130	5 407	5 079	4 770	4 480	3 952	3 711	2 712
1. 7.91	30. 6.92	a	5 656	5 312	4 686	4 401	4 134	3 882	3 425	3 217	2 351
		b	6 971	6 547	5 776	5 425	5 095	4 785	4 221	3 964	2 897
1. 7.92	30. 6.93	a	5 984	5 620	4 958	4 656	4 373	4 107	3 623	3 403	2 487
		b	7 376	6 927	6 111	5 739	5 390	5 062	4 466	4 194	3 065

**110 Steinkohlenbergbau und -briketherstellung, Kokerei**  
**110 1 Gehaltstarifvertrag für den rheinisch-westfälischen Steinkohlenbergbau**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	b	Monatsbeträge für Angestellte											
				in Gehaltsgruppe											
				Kaufmännische Angestellte						Technische Angestellte <sup>1)</sup>					
				46	45	44	43	42	41	unter Tage		Über Tage			
				Selbständiger	arbeitende	Angestellte	angeschl. Lehrlinge als Industriekaufmann oder gleichwertigem Lehrberuf	gleichförmig wiederkehrenden Büroarbeiten	Ohne kaufm. Berufsausbildung, schematische Arbeiten	Angestellte, die ein Revier führen usw.	Aufsichtspersonen im eng begrenzten Bereich usw.	Angestellte, die einen umfangreichen und schwierigen Aufsichtsbereich führen	Angestellte, die selbstständig einen größeren Bereich beaufsichtigen usw.	Angestellte, die einen begrenzten Bereich beaufsichtigen usw.	Tätigkeiten nach Anweisung in einem einfachen Bereich usw.
1. 5.81		a	b	3 251 3 929	2 473 3 401	2 174 2 946	1 727 2 521	1 567 2 127	1 326 1 772	3 147 3 920	2 873 3 062	3 227 3 929	2 524 3 126	2 284 2 886	2 104 2 644
1.10.81	30. 4.82	a	b	3 251 3 929	2 473 3 401	2 174 2 946	1 727 2 521	1 567 2 127	1 326 1 772	3 304 4 116	3 017 3 214	3 227 3 929	2 524 3 126	2 284 2 886	2 104 2 644
1. 6.82	30. 4.83	a	b	3 388 4 094	2 577 3 544	2 265 3 070	1 892 2 627	1 698 2 216	1 434 1 846	3 443 4 289	3 144 3 349	3 363 4 094	2 630 3 257	2 380 3 007	2 192 2 755
1. 6.83	30. 4.84	a	b	3 491 4 219	2 656 3 652	2 334 3 164	1 950 2 707	1 750 2 284	1 478 1 902	3 548 4 420	3 240 3 451	3 466 4 219	2 710 3 356	2 453 3 099	2 259 2 839
1. 5.84	30. 4.85	a	b	3 610 4 362	2 746 3 776	2 413 3 272	2 016 2 799	1 810 2 362	1 528 1 967	3 669 4 570	3 350 3 568	3 584 4 362	2 802 3 470	2 536 3 204	2 336 2 936
1. 5.85	30. 6.86	a	b	3 722 4 497	2 831 3 893	2 488 3 373	2 078 2 886	1 866 2 435	1 575 2 028	3 783 4 712	3 454 3 679	3 695 4 497	2 889 3 578	2 615 3 303	2 408 3 027
1. 7.86	30. 6.87	a	b	3 873 4 679	2 946 4 051	2 589 3 510	2 162 3 003	1 942 2 534	1 639 2 110	3 936 4 903	3 594 3 828	3 845 4 679	3 006 3 723	2 721 3 437	2 506 3 150
1. 8.87		a	b	3 981 4 810	3 028 4 164	2 661 3 608	2 223 3 087	1 996 2 605	1 685 2 169	4 046 5 040	3 695 3 935	3 953 4 810	3 090 3 827	2 797 3 533	2 576 3 238
1.11.88	30.11.89	a	b	4 061 4 906	3 089 4 247	2 714 3 680	2 267 3 149	2 036 2 657	1 719 2 212	4 127 5 141	3 769 4 014	4 032 4 906	3 152 3 904	2 853 3 604	2 628 3 303
1. 1.90	31. 1.91	a	b	4 185 5 056	3 183 4 377	2 797 3 792	2 336 3 245	2 098 2 738	1 771 2 279	4 253 5 298	3 884 4 136	4 155 5 056	3 248 4 023	2 940 3 714	2 708 3 404
1. 2.91	31. 1.92	a	b	4 390 5 304	3 339 4 591	2 934 3 978	2 450 3 404	2 201 2 872	1 858 2 391	4 461 5 558	4 074 4 339	4 359 5 304	3 407 4 220	3 084 3 896	2 841 3 571
1. 3.92	28. 2.93 <sup>2)</sup>	a	b	4 596 5 553	3 496 4 807	3 072 4 165	2 565 3 564	2 304 3 007	4 671 5 819	4 265 5 819	4 265 4 543	4 564 5 553	3 567 4 418	3 229 4 079	2 975 3 739

1) Zusätzlich Untertagezulage 5 DM.

2) Einmalzahlung für Februar 1992 vom DM 200,- vom 1.3.1993 - 31.8.1994 anstelle einer Erhöhung zusätzlich 6 Freischichten.

**110 2 Gehaltstarifvertrag für den Saarbergbau**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	b	Monatsbeträge für Angestellte											
				in Gehaltsgruppe											
				Kaufmännische Angestellte				Untertagebetriebe		Technische Angestellte					
				K 1	K 3	K 4	K 6	U 3	U 6	T 1	T 2	T 3	T 4	T 5	
				Erster selbstständiger Sachbearbeiter usw.	Buchhalter im Finanz- oder Rechnungswesen usw.	Angestellte, die kaufm. Arbeiten nach Anweisung ausführen usw.	Bürohilfskräfte mit Überwiegend schematischen Arbeiten usw.	Funktionssteiger usw.	Grubenfahrauer usw.	Erste Chemotechniker usw.	Abteilungssteiger usw.	Steiger usw.	Fördermaschinen mit mehrjähriger Berufserfahrung usw. Maschinen- und Elektromeister usw.	Vermessungstechniker usw. Lampenmeister usw.	
1. 5.81		a	b	2 846 3 646	2 169 2 865	2 019 2 567	1 333 1 594	3 069 3 860	2 757 3 069	3 020 3 688	2 460 3 179	2 202 2 871	2 076 2 567	1 867 2 277	
1.10.81	30. 4.82	a	b	2 846 3 646	2 169 2 865	2 019 2 567	1 352 1 594	3 284 4 130	2 950 3 284	3 171 3 872	2 583 3 338	2 312 3 015	2 252 2 695	2 015 2 391	
1. 6.82	30. 4.83	a	b	2 966 3 799	2 260 2 985	2 104 2 675	1 409 1 661	3 422 4 303	3 074 3 422	3 304 4 035	2 691 3 478	2 409 3 142	2 347 2 808	2 100 2 491	
1. 6.83	30. 4.84	a	b	3 056 3 915	2 329 3 076	2 168 2 757	1 452 1 712	3 526 4 434	3 168 3 526	3 405 4 158	2 773 3 584	2 482 3 238	2 419 2 894	2 164 2 567	
1. 5.84	30. 4.85	a	b	3 160 4 048	2 408 3 181	2 242 2 851	1 501 1 770	3 646 4 585	3 276 3 646	3 521 4 299	2 867 3 706	2 566 3 348	2 501 2 992	2 238 2 654	
1. 5.85	30. 6.86	a	b	3 258 4 173	2 483 3 280	2 312 2 939	1 548 1 825	3 759 4 727	3 378 3 759	3 630 4 432	2 956 3 821	2 646 3 452	2 579 3 085	2 307 2 736	
1. 7.86	30. 6.87	a	b	3 390 4 342	2 584 3 413	2 406 3 058	1 611 1 899	3 911 4 918	3 515 3 911	3 777 4 611	3 076 3 976	2 753 3 592	2 683 3 210	2 400 2 847	
1. 8.87		a	b	3 485 4 464	2 656 3 509	2 473 3 144	1 656 1 952	4 021 5 056	3 613 4 021	3 883 4 740	3 162 4 087	2 830 3 693	2 758 3 300	2 467 2 927	
1.11.88	30.11.89	a	b	3 555 4 553	2 709 3 579	2 522 3 207	1 689 1 991	4 101 5 157	3 685 4 101	3 961 4 835	3 225 4 169	2 887 3 767	2 813 3 366	2 516 2 986	
1. 1.90	31. 1.91	a	b	3 663 4 692	2 792 3 688	2 599 3 305	1 741 2 052	4 226 5 314	3 797 4 226	4 082 4 982	3 323 4 296	2 975 3 882	2 899 3 469	2 593 3 077	
1. 2.91	31. 1.92	a	b	3 842 4 922	2 929 3 869	2 726 3 467	1 826 2 153	4 433 5 574	3 983 4 433	4 282 5 226	3 486 4 507	3 121 4 072	3 041 3 639	2 720 3 228	
1. 3.92	28. 2.93 <sup>1)</sup>	a	b	4 023 5 133	3 067 4 051	2 854 3 630	1 912 2 254	4 641 5 836	4 170 4 641	4 483 5 472	3 650 4 719	3 268 4 263	3 184 3 810	2 848 3 380	

1) Vom 1.3.1993 bis 31.8.1994 Tarifvertrag verlängern.

**111 Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung**  
**111 1 Gehaltstarifvertrag für den Rheinischen Braunkohlenbergbau**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Tarifgruppe									
			20 Fahrsteiger und Stellvertreter des Betriebsführers	19 Bereichsingenieur usw.	17 Bilanzbuchhalter usw.	15 Maschinensteiger usw.	14 Fachtechniker usw.	12 Lohnsteuer-sachbearbeiter usw.	10 Buchhalter usw.	7 Technischer Zeichner usw.	5 Stenotypistin (Phonotypistin) usw.	3 Schreibkraft für einfache Arbeiten usw.
1.11.80	31.10.81	a	4 419	4 214	3 856	3 533	3 379	3 093	2 833	2 476	2 267	2 070
		b	4 617	4 412	4 054	3 731	3 577	3 291	3 031	2 674	2 465	2 268
1.11.81		a	4 626	4 411	4 038	3 701	3 540	3 242	2 970	2 597	2 379	2 173
		b	4 833	4 618	4 245	3 908	3 747	3 449	3 177	2 804	2 586	2 380
1.11.82		a	4 820	4 596	4 208	3 856	3 689	3 378	3 095	2 706	2 479	2 265
		b	5 036	4 812	4 424	4 072	3 905	3 594	3 311	2 922	2 695	2 481
1.11.83	31.10.84	a	4 969	4 739	4 338	3 976	3 803	3 482	3 191	2 790	2 556	2 335
		b	5 191	4 961	4 560	4 198	4 025	3 704	3 413	3 012	2 778	2 557
1.11.84	31.10.85	a	5 134	4 895	4 482	4 107	3 929	3 597	3 296	2 882	2 640	2 412
		b	5 362	5 123	4 710	4 335	4 157	3 825	3 524	3 110	2 868	2 640
1.11.85	31.11.86	a	5 313	5 066	4 639	4 251	4 066	3 723	3 411	2 983	2 733	2 497
		b	5 550	5 303	4 875	4 488	4 303	3 960	3 648	3 220	2 970	2 734
1.12.86	30.11.87	a	5 526	5 269	4 824	4 421	4 229	3 872	3 548	3 102	2 842	2 596
		b	5 772	5 515	5 070	4 667	4 475	4 118	3 794	3 348	3 088	2 842
1.12.87		a	5 714	5 448	4 988	4 571	4 372	4 004	3 669	3 208	2 939	2 685
		b	5 969	5 703	5 243	4 826	4 627	4 259	3 924	3 463	3 194	2 940
1.12.88	30.11.89	a	5 828	5 557	5 087	4 663	4 460	4 084	3 742	3 272	2 998	2 739
		b	6 089	5 818	5 348	4 924	4 721	4 345	4 003	3 533	3 259	3 000
1.12.89	30.11.90	a	6 061	5 779	5 291	4 849	4 638	4 247	3 892	3 403	3 118	2 848
		b	6 331	6 049	5 561	5 119	4 908	4 517	4 162	3 673	3 388	3 118
1.12.90	30.11.91	a	6 382	6 085	5 571	5 106	4 884	4 472	4 098	3 584	3 283	2 999
		b	6 667	6 370	5 856	5 391	5 169	4 757	4 383	3 869	3 568	3 284
1.12.91	30.11.92	a	6 766	6 454	5 912	5 422	5 188	4 755	4 361	3 819	3 502	3 203
		b	7 069	6 757	6 215	5 725	5 491	5 058	4 664	4 122	3 805	3 506
1.12.92	31. 1.94	a	7 050	6 724	6 160	5 650	5 406	4 954	4 544	3 979	3 649	3 338
		b	7 365	7 039	6 475	5 965	5 721	5 269	4 859	4 294	3 964	3 653

**115 Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen**  
**115 1 Gehaltstarifvertrag für den Kali- und Steinsalzbergbau in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Südbaden**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Tarifgruppe									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Übertage	
			K 5 Selbständige Bearbeitung eines schwierigen und umfangreichen Arbeitsgebietes	K 4 Selbständige Tätigkeit, qualifizierte kaufmännische Kenntnisse usw. f	K 2 Einfache kaufmännische Arbeiten	K 1 Vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeit ohne Berufsausbildung usw.	T 11 Angestellte, denen mehrere Reviere unterstehen usw.	Untertage T 10 Angestellte, die in ihrer Schicht ein Revier beaufsichtigen usw.	Aufsichtspersonen T 9 in einem größeren Aufgabenbereich (Steiger)	T 7 in einem eng umgrenzten Aufgabenbereich	T 6 in einem umfassenden Aufgabengebiet	T 4 im Rahmen allgemeiner Richtlinien usw.
1. 9.80	31. 8.81	a	2 877	2 443	1 688	1 389	3 633	3 075	2 739	2 184	2 877	2 342
		b	3 829	3 272	2 418	2 123	4 762	4 029	3 573	2 957	3 829	3 176
1. 9.81	31. 8.82	a	3 018	2 563	1 771	1 457	3 811	3 226	2 873	2 291	3 018	2 457
		b	4 017	3 432	2 536	2 227	4 995	4 226	3 748	3 102	4 017	3 332
1. 9.82	31. 8.83	a	3 145	2 671	1 845	1 518	3 971	3 361	2 994	2 387	3 145	2 560
		b	4 186	3 576	2 643	2 321	5 205	4 403	3 905	3 232	4 186	3 472
1. 9.83	30. 9.84	a	3 246	2 756	1 904	1 567	4 098	3 469	3 090	2 463	3 246	2 642
		b	4 320	3 690	2 728	2 395	5 372	4 544	4 030	3 335	4 320	3 583
1.10.84	30. 9.85	a	3 366	2 858	1 974	1 625	4 250	3 597	3 204	2 554	3 366	2 740
		b	4 480	3 827	2 829	2 484	5 571	4 712	4 179	3 458	4 480	3 716
1.10.85	30. 9.86	a	3 494	2 967	2 049	1 687	4 412	3 737	3 326	2 651	3 494	2 844
		b	4 650	3 972	2 937	2 578	5 783	4 891	4 338	3 589	4 650	3 857
1.10.86	30. 9.87	a	3 634	3 086	2 131	1 754	4 588	3 883	3 459	2 757	3 634	2 958
		b	4 836	4 131	3 054	2 681	6 014	5 087	4 512	3 733	4 836	4 011
1.10.87		a	3 743	3 179	2 195	1 807	4 726	3 999	3 563	2 840	3 743	3 047
		b	4 981	4 255	3 146	2 761	6 194	5 240	4 647	3 845	4 981	4 131
1.10.88	30. 9.89	a	3 818	3 243	2 239	1 843	4 821	4 079	3 634	2 897	3 818	3 108
		b	5 081	4 340	3 209	2 816	6 318	5 345	4 740	3 922	5 081	4 214
1.10.89	30. 9.90	a	3 955	3 360	2 320	1 909	4 995	4 226	3 765	3 001	3 955	3 220
		b	5 264	4 496	3 325	2 917	6 545	5 537	4 911	4 063	5 264	4 366
1.10.90	30. 9.91	a	4 133	3 511	2 424	1 995	5 220	4 416	3 934	3 136	4 133	3 365
		b	5 501	4 698	3 475	3 048	6 840	5 786	5 132	4 246	5 501	4 562
1.10.91	30. 9.92	a	4 381	3 722	2 569	2 115	5 533	4 681	4 170	3 324	4 381	3 567
		b	5 831	4 980	3 684	3 231	7 250	6 133	5 440	4 501	5 831	4 836
1. 2.93 <sup>1)</sup>		a	4 556	3 871	2 672	2 200	5 754	4 868	4 337	3 457	4 556	3 710
		b	6 064	5 179	3 831	3 360	7 540	6 378	5 658	4 681	6 064	5 029

1) Im Januar 1993 Pauschale in Höhe von 200 DM.

**116 Gewinnung von Erdöl, Erdgas**

**116 1 Gehaltstarifvertrag für die Erdöl- und Erdgas-, Bohr- und Gewinnungsbetriebe im früheren Bundesgebiet**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			KT 7 Verantwortliche Bearbeitung besonders schwieriger kaufm. bzw. techn. Arbeitsgebiete usw.	KT 5 Selbständige Erledigung schwieriger kaufm. bzw. techn. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien	KT 4 Schwierigere kaufm. bzw. techn. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung usw.	KT 3 Abgeschlossene Berufsausbildung, kaufm. bzw. techn. Arbeiten nach allgemeiner Anweisung usw.	KT 1 Sich wiederholende Arbeiten nach direkten Anweisungen usw.
1.10.83	30. 9.84	a	4 012	3 231	2 481	2 299	1 911
		b	4 786	4 138	3 561	3 003	2 453
1.10.84	30. 9.85	a	4 148	3 341	2 565	2 377	1 976
		b	4 949	4 279	3 682	3 105	2 536
1.10.85	30. 9.86	a	4 306	3 468	2 921	2 467	2 051
		b	5 137	4 442	3 822	3 223	2 632
1.11.86	30. 9.87	a	4 470	3 600	3 032	2 561	2 129
		b	5 332	4 611	3 967	3 345	2 732
1.10.87		a	4 622	3 722	3 135	2 648	2 201
		b	5 513	4 768	4 102	3 459	2 825
1.10.88		a	4 714	3 796	3 198	2 701	2 245
		b	5 623	4 863	4 184	3 528	2 882
1.10.89	30. 9.90	a	4 808	3 872	3 262	2 755	2 290
		b	5 735	4 960	4 268	3 599	2 940
1.10.90	30. 9.91	a	5 087	4 097	3 451	2 915	2 423
		b	6 068	5 248	4 516	3 808	3 111
1.10.91	30. 9.92	a	5 428	4 371	3 682	3 110	2 585
		b	6 475	5 600	4 819	4 063	3 319
1.10.92	30. 9.93	a	5 699	4 590	3 866	3 266	2 714
		b	6 799	5 880	5 060	4 266	3 485

**200 Chemische Industrie**

**200 1 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie und Kunststoffverarbeitung in Schleswig-Holstein**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Entgeltsätze für Angestellte <sup>1)</sup>											
			in Entgeltgruppe											
			Kaufmännische Tätigkeiten				Technische Tätigkeiten				Meister			
E 13	E 9	E 4	E 1	E 13	E 9	E 4	E 1	E 13	E 11	E 7 <sup>2)</sup>				
Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben	Dreijährige Berufsausbildung, nach An- weisung höherwertiger kaufmännischer Tätigkeiten	Zweijährige Berufsausbildung, Büro- arbeiten nach eingehender Anweisung usw.	Tätig- keiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertiger technischer Tätigkeiten	Zweijährige Berufsausbildung, technische Arbeiten nach eingehender Anweisung usw.	Tätig- keiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders viel- seitigem und schwie- rigem Auf- sichtsbereich	Meister mit Verant- wortung in einem zu- gewiesenen Aufsichtsbereich	Meister mit einfachem Arbeits- gebiet				
1. 7.83	31. 7.84	a	4 037	2 538	1 944	1 539	4 105	2 637	2 008	1 561	4 017	3 417	2 525	
		b		2 947	2 332	1 850		2 972	2 393	1 872				
1. 8.84	31. 7.85	a	4 198	2 640	2 022	1 601	4 269	2 742	2 088	1 623	4 178	3 554	2 626	
		b		3 065	2 425	1 924		3 091	2 489	1 947				
1. 8.85	31. 7.86	a	4 358	2 740	2 099	1 662	4 431	2 846	2 167	1 685	4 337	3 689	2 726	
		b		3 181	2 517	1 997		3 208	2 584	2 021				
1. 8.86	31. 7.87	a	4 554	2 863	2 193	1 737	4 630	2 974	2 265	1 761	4 532	3 855	2 849	
		b		3 324	2 630	2 087		3 352	2 700	2 112				
1. 8.87	31. 7.88	a	4 727	2 972	2 276	1 803	4 806	3 087	2 351	1 828	4 704	4 001	2 957	
		b		3 450	2 730	2 166		3 479	2 803	2 192				
1. 8.88		a	4 920	2 640	2 498	1 913	4 926	2 640	2 498	1 913	4 897	3 258	2 704	
		b		3 567		2 251		3 567		2 251		4 177		
1. 8.89	31. 7.90	a	5 025	2 692	2 548	1 952	5 025	2 692	2 548	1 952	5 025	3 363	2 758	
		b		3 638		2 296		3 638		2 296		4 311		
1. 9.90	31. 7.91 <sup>3)</sup>	a	5 352	2 867	2 714	2 078	5 352	2 867	2 714	2 078	5 352	3 581	2 937	
		b		3 874		2 445		3 874		2 447		4 591		
1. 8.91	31. 7.92	a	5 711	3 059	2 896	2 218	5 711	3 059	2 896	2 218	5 711	3 821	3 134	
		b		4 134		2 609		4 134		2 609		4 899		
1. 8.92	30.11.93	a	6 002	3 215	3 044	2 331	6 002	3 215	3 044	2 331	6 002	4 016	3 294	
		b		4 345		2 742		4 345		2 742		5 149		

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.8.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).  
2) Ab 1.8.1988 eine Entgeltgarantie laut Tarif.

3) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.



## DM

Meiste

- 3) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

## DM

er mit

- 2) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

**200 Chemische Industrie**

**200 4 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in den Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Entgeltsätze für Angestellte <sup>1)</sup>									
			in Entgeltgruppe									
			Kaufmännische Tätigkeiten			Technische Tätigkeiten			Meister			
			E 13	E 9	E 1	E 13	E 9	E 1	E 13	E 11	E 9	E 7
		b	Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben	Dreijährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höherwertiger kaufmännische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Ein- weisung erfordern (Verteilen von Post)	Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben	Dreijährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höherwertiger technische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichts- bereich	Meister mit Verantwortung in einem zugewiesenen Aufsichts- bereich	Meister mit nicht einfachem Arbeits- gebiet	Meister mit einfachem Arbeits- gebiet
1. 6.83	30. 6.84	a	4 321	2 332	1 413	4 534	2 449	1 471	4 088	3 381	3 011	2 798
		b		3 103	1 937		3 255	2 017	4 299	3 754	3 339	
1. 7.84	30. 6.85	a	4 494	2 425	1 470	4 715	2 547	1 530	4 252	3 516	3 131	2 910
		b		3 227	2 014		3 385	2 098	4 471	3 904	3 473	
1. 7.85	30. 6.86	a	4 665	2 517	1 526	4 894	2 644	1 588	4 414	3 650	3 250	3 021
		b		3 350	2 091		3 514	2 178	4 641	4 052	3 605	
1. 7.86	30. 6.87	a	4 875	2 630	1 595	5 114	2 763	1 659	4 613	3 814	3 396	3 157
		b		3 501	2 185		3 672	2 276	4 850	4 234	3 767	
1. 7.87	30. 6.88	a	5 060	2 730	1 656	5 308	2 868	1 722	4 788	3 959	3 525	3 277
		b		3 634	2 268		3 812	2 362	5 034	4 395	3 910	
1. 7.88		a	5 262	2 812	1 928	5 441	2 891	1 928	5 235	3 572	2 891	2 735
		b		3 800	2 268		3 907	2 268	5 480	4 580	3 907	
1. 7.89	30. 6.90	a	5 417	2 905	1 966	5 550	2 949	1 966	5 390	3 683	2 949	2 790
		b		3 926	2 313		3 985	2 313	5 622	4 722	3 985	
1. 8.90	30. 6.91 <sup>2)</sup>	a	5 769	3 094	2 094	5 911	3 141	2 094	5 740	3 923	3 141	2 971
		b		4 181	2 463		4 244	2 463	5 972	5 029	4 244	
1. 7.91	30. 6.92	a	6 156	3 301	2 234	6 307	3 351	2 234	6 125	4 185	3 351	3 170
		b		4 461	2 628		4 528	2 628	6 357	5 366	4 528	
1. 7.92	31.10.93	a	6 470	3 470	2 348	6 629	3 522	2 348	6 437	4 399	3 522	3 332
		b		4 689	2 762		4 759	2 762	6 669	5 640	4 759	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.7.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Pauschale von DM 230 für Juli 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

**200 5 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in Westfalen (Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Entgeltsätze für Angestellte <sup>1)</sup>									
			in Entgeltgruppe									
			Kaufmännische Tätigkeiten			Technische Tätigkeiten			Meister			
			E 13	E 9	E 1	E 13	E 9	E 1	E 13	E 11	E 9	E 7
		b	Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben	Dreijährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höherwertiger kaufmännische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Ein- weisung erfordern (Verteilen von Post)	Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben	Dreijährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höherwertiger technische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichts- bereich	Meister mit Verantwortung in einem zugewiesenen Aufsichts- bereich	Meister mit nicht einfachem Arbeits- gebiet	Meister mit einfachem Arbeits- gebiet
1. 7.83	31. 7.84	a	4 357	2 355	1 569	4 575	2 472	1 631	3 887	3 391	3 024	2 528
		b		3 130	1 954		3 282	2 028	4 316	3 763	3 354	2 806
1. 8.84	31. 7.85	a	4 531	2 449	1 632	4 758	2 571	1 696	4 042	3 527	3 145	2 629
		b		3 255	2 032		3 413	2 109	4 489	3 914	3 488	2 918
1. 8.85	31. 7.86	a	4 703	2 542	1 694	4 939	2 669	1 760	4 196	3 661	3 265	2 729
		b		3 379	2 109		3 543	2 189	4 660	4 063	3 621	3 029
1. 8.86	31. 7.87	a	4 915	2 656	1 770	5 161	2 789	1 839	4 385	3 826	3 412	2 852
		b		3 531	2 204		3 702	2 288	4 870	4 246	3 784	3 165
1. 8.87	31. 7.88	a	5 102	2 757	1 837	5 357	2 895	1 909	4 552	3 971	3 542	2 960
		b		3 665	2 288		3 843	2 375	5 055	4 407	3 928	3 285
1. 8.88		a	5 305	2 836	1 937	5 491	2 915	1 937	5 257	3 583	2 915	2 729
		b		3 832	2 279		3 939	2 279	5 593	4 593	3 939	
1. 8.89	31. 7.90	a	5 461	2 930	1 976	5 601	2 973	1 976	5 412	3 693	2 973	2 784
		b		3 959	2 325		4 018	2 325	5 735	4 735	4 018	
1. 9.90	31. 7.91 <sup>2)</sup>	a	5 816	3 120	2 105	5 965	3 166	2 105	5 764	3 934	3 166	2 965
		b		4 216	2 476		4 279	2 476	6 006	5 043	4 279	
1. 8.91	31. 7.92	a	6 206	3 329	2 246	6 365	3 379	2 246	6 150	4 197	3 379	3 164
		b		4 498	2 642		4 566	2 642	6 392	5 381	4 566	
1. 8.92	30.11.93	a	6 523	3 498	2 360	6 690	3 557	2 360	6 464	4 411	3 551	3 325
		b		4 727	2 777		4 799	2 777	6 696	5 655	4 799	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.8.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

**200 Chemische Industrie**  
**200 6 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in Hessen**  
**DM**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:		Entgeltsätze für Angestellte <sup>1)</sup>								
			in Entgeltgruppe								
			Kaufmännische Tätigkeiten			Technische Tätigkeiten			Meister		
			E 13	E 9	E 1	E 13	E 9	E 1	E 13	E 11	E 7 <sup>2)</sup>
		a	Selbstständige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige kaufmännische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	Selbstständige techn. Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige technische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Bereich	Meister mit Verantwortung in einem zugewiesenen Aufsichtsbereich	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 7.84	30. 6.85	a	4 228	2 169	1 574	4 610	2 305	1 574	4 363	3 779	2 424
		b		2 926	1 986		3 338	1 986			
1. 7.85	30. 6.86	a	4 389	2 252	1 634	4 786	2 393	1 634	4 529	3 923	2 517
		b		3 038	2 062		3 465	2 062			
1. 7.86	30. 6.87	a	4 587	2 354	1 708	5 002	2 501	1 708	4 733	4 100	2 631
		b		3 175	2 155		3 621	2 155			
1. 7.87	30. 6.88	a	4 762	2 444	1 773	5 193	2 597	1 773	4 913	4 256	2 731
		b		3 296	2 237		3 759	2 237			
1. 7.88		a	4 956	2 555	1 923	5 322	2 851	1 923	5 111	3 461	2 675
		b		3 453	2 262		3 853	2 262		4 437	
1. 7.89	30. 6.90	a	5 105	2 643	1 961	5 428	2 908	1 961	5 263	3 569	2 729
		b		3 572	2 307		3 930	2 307		4 576	
1. 8.90	30. 6.91 <sup>2)</sup>	a	5 437	2 815	2 088	5 781	3 097	2 088	5 605	3 801	2 906
		b		3 804	2 457		4 185	2 457		4 873	
1. 7.91	30. 6.92	a	5 801	3 004	2 229	6 168	3 304	2 229	5 981	4 055	3 101
		b		4 059	2 622		4 465	2 622		5 199	
1. 7.92	31.10.93	a	6 097	3 157	2 343	6 483	3 473	2 343	6 286	4 262	3 259
		b		4 266	2 756		4 693	2 756		5 464	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.7.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Pauschale von DM 230 für Juli 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

**200 7 Entgelttarifvertrag für die chemische, kautschuk-, kunststoff- und mineralölverarbeitende Industrie in Rheinland-Pfalz**  
**DM**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:		Entgeltsätze für Angestellte <sup>1)</sup>								
			in Entgeltgruppe								
			Kaufmännische Tätigkeiten			Technische Tätigkeiten			Meister		
			E 13 <sup>2)</sup>	E 9	E 1	E 13	E 9	E 1	E 13 <sup>2)</sup>	E 9	E 7 <sup>3)</sup>
		a	Selbstständige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige kaufmännische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	Selbstständige techn. Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige technische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichtsbereich	Meister mit nicht einfachem Arbeitsgebiet	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 7.84	30. 6.85	a	-	2 160	1 484	-	2 407	1 484	-	3 094	-
		b	4 364	3 079	2 119	4 649	3 435	2 119	4 649	3 435	2 935
1. 7.85	30. 6.86	a	-	2 243	1 541	-	2 499	1 541	-	3 212	-
		b	4 530	3 197	2 200	4 826	3 566	2 200	4 826	3 566	3 047
1. 7.86	30. 6.87	a	-	2 344	1 611	-	2 612	1 611	-	3 357	-
		b	4 734	3 341	2 299	5 044	3 727	2 299	5 044	3 727	3 185
1. 7.87	30. 6.88	a	-	2 434	1 673	-	2 712	1 673	-	3 485	-
		b	4 914	3 468	2 387	5 236	3 869	2 387	5 236	3 869	3 307
1. 7.88		a	5 112	2 686	1 934	5 367	2 935	1 934	5 367	2 935	2 693
		b		3 630	2 275		3 966	2 275		3 966	
1. 7.89	30. 6.90	a	5 264	2 777	1 973	5 474	2 993	1 973	5 474	2 993	2 747
		b		3 753	2 321		4 045	2 321		4 045	
1. 8.90	30. 6.91 <sup>3)</sup>	a	5 606	2 958	2 101	5 830	3 188	2 101	5 830	3 188	2 926
		b		3 997	2 472		4 308	2 472		4 308	
1. 7.91	30. 6.92	a	5 982	3 156	2 242	6 221	3 402	2 242	6 221	3 402	3 122
		b		4 265	2 638		4 597	2 638		4 597	
1. 7.92	31.10.93	a	6 287	3 317	2 357	6 538	3 575	2 357	6 538	3 575	3 281
		b		4 483	2 773		4 831	2 773		4 831	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.7.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

3) Pauschale von DM 230 für Juli 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

2) Nur Endgehälter vor dem 1.7.1988.

**200 Chemische Industrie**  
**200 8 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in Baden-Württemberg**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte <sup>1)</sup>								
			in Entgeltgruppe								
			Kaufmännische Tätigkeiten			Technische Tätigkeiten			Meister		
			E 13 Selbständige Tätigkeiten nach allge- meinen Richt- linien, be- grenzte Lei- tungsaufgaben	E 9 Dreijährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höherwertiger kaufmännische Tätigkeiten	E 1 Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	E 13 Selbständige Tätigkeiten nach allge- meinen Richt- linien, be- grenzte Lei- tungsaufgaben	E 9 Dreijährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höherwertiger technische Tätigkeiten	E 1 Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	E 13 Meister mit besonders vielseitigem und schwierigem Aufsichts- bereich	E 11 Meister mit Verant- wortung in einem zugewiesenen Aufsichts- bereich	E 7 <sup>2)</sup> Meister mit einfachem Arbeits- gebiet
1. 7.83	31. 7.84	a	4 376	2 409	1 481	4 707	2 813	1 560	4 035	3 537	2 484
		b		3 025	1 936		3 533	2 118	4 233	3 736	2 645
1. 8.84	31. 7.85	a	4 551	2 505	1 540	4 895	2 926	1 622	4 196	3 678	2 583
		b		3 146	2 013		3 674	2 203	4 402	3 885	2 751
1. 8.85	31. 7.86	a	4 724	2 600	1 599	5 081	3 037	1 684	4 355	3 818	2 681
		b		3 266	2 089		3 814	2 287	4 569	4 033	2 856
1. 8.86	31. 7.87	a	4 937	2 717	1 671	5 310	3 174	1 760	4 551	3 990	2 802
		b		3 413	2 183		3 986	2 390	4 775	4 214	2 985
1. 8.87	31. 7.88	a	5 125	2 820	1 734	5 512	3 295	1 827	4 724	4 142	2 908
		b		3 543	2 266		4 137	2 481	4 956	4 374	3 098
1. 8.88		a	5 328	2 742	1 959	5 650	3 138	1 959	5 156	3 556	2 810
		b		3 706	2 305		4 241	2 305		4 559	
1. 8.89	31. 7.90	a	5 485	2 834	1 998	5 763	3 201	1 998	5 309	3 666	2 866
		b		3 830	2 351		4 326	2 351		4 700	
1. 9.90	31. 7.91 <sup>2)</sup>	a	5 842	3 018	2 128	5 842	3 409	2 128	5 654	3 905	3 052
		b		4 079	2 504		4 607	2 504		5 006	
1. 8.91	31. 7.92	a	6 233	3 220	2 271	6 549	3 638	2 271	6 033	4 166	3 256
		b		4 352	2 672		4 916	2 672		5 341	
1. 8.92	30.11.93	a	6 551	3 385	2 387	6 883	3 824	2 387	6 341	4 378	3 422
		b		4 574	2 808		5 167	2 808		5 613	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.8.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

**200 9 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in Bayern**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Entgeltsätze für Angestellte <sup>1)</sup>										
			in Entgeltgruppe										
			Kaufmännische Tätigkeiten				Technische Tätigkeiten				Meister		
			E 13 Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben usw.	E 9 Drei- jährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höherwer- tige kauf- männische Tätigkeiten	E 4 Zwei- jährige Berufsaus- bildung, Büro- arbeiten nach An- weisungen	E 1 Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	E 13 Selbständige Tätigkeiten nach allgem. Richtlinien, begrenzte Leitungs- aufgaben usw.	E 9 Drei- jährige Berufsaus- bildung, nach Anweisung höher- wertige technische Tätigkeiten	E 4 Zweijährige Berufsaus- bildung, technische Arbeiten nach Anweisungen	E 1 Tätig- keiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	E 13 Meister mit besonders viel- seitigem und schwierigem Aufsichts- bereich usw.	E 9 Meister mit nicht einfachem Arbeits- gebiet usw.	E 7 <sup>2)</sup> Meister mit einfachem Arbeits- gebiet
1. 8.83	31. 8.84	a	3 627	2 048	1 697	1 661	3 861	2 146	1 778	1 677	3 942	2 994	2 464
		b	3 942	2 844	2 293	1 909	4 197	3 022	2 436	1 928			
1. 9.84	31. 8.85	a	3 772	2 130	1 765	1 727	4 016	2 232	1 849	1 744	4 100	3 114	2 563
		b	4 100	2 958	2 385	1 985	4 365	3 143	2 533	2 005			
1. 9.85	31. 8.86	a	3 916	2 210	1 832	1 792	4 169	2 316	1 919	1 810	4 256	3 232	2 660
		b	4 256	3 070	2 476	2 060	4 531	3 262	2 629	2 081			
1. 9.86	31. 8.87	a	4 092	2 310	1 914	1 873	4 356	2 420	2 005	1 892	4 448	3 377	2 780
		b	4 448	3 208	2 587	2 153	4 735	3 409	2 747	2 175			
1. 9.87	31. 8.88	a	4 248	2 398	1 987	1 944	4 522	2 513	2 081	1 964	4 617	3 505	2 886
		b	4 617	3 330	2 685	2 235	4 915	3 539	2 851	2 258			
1. 9.88	31. 8.89	a	4 808	2 581	2 446	1 902	5 038	2 684	2 446	1 902	4 808	2 684	2 656
		b		3 488		2 238		3 627		2 238		3 627	
1. 9.89	31. 8.90	a	4 954	2 670	2 495	1 941	5 139	2 738	2 495	1 941	4 954	2 738	2 709
		b		3 608		2 283		3 700		2 283		3 700	
1.11.90	31. 7.91 <sup>2)</sup>	a	5 276	2 844	2 657	2 066	5 473	2 916	2 657	2 066	5 276	2 916	2 885
		b		3 843		2 431		3 941		2 431		3 941	
1. 8.91	31. 7.92	a	5 629	3 034	2 835	2 205	5 840	3 112	2 835	2 205	5 629	3 112	3 078
		b		4 100		2 594		4 205		2 594		4 205	
1. 8.92	30.11.93	a	5 916	3 189	2 980	2 317	6 138	3 270	2 980	2 317	5 916	3 270	3 235
		b		4 309		2 726		4 419		2 726		4 419	

1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.9.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).

2) Pauschale von DM 230 für Oktober 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

**200 Chemische Industrie**  
**200 10 Entgelttarifvertrag für die Chemische Industrie in Berlin (West)**  
**DM**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Entgeltsätze für Angestellte <sup>1)</sup>										
			in Entgeltgruppe										
			Kaufmännische Tätigkeiten				Technische Tätigkeiten				Meister		
			E 13 <sup>2)</sup>	E 11	E 9	E 1	E 13 <sup>2)</sup>	E 11	E 9	E 1	E 13	E 11	E 7 <sup>3)</sup>
		b	Spezialwissen, begrenzte Leitungsaufgaben usw.	Selbstständige Tätigkeiten, entsprechende Berufserfahrung usw.	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige kaufmännische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Verteilen von Post)	Spezialwissen, begrenzte Leitungsaufgaben usw.	Selbstständige Tätigkeiten, entsprechende Berufserfahrung usw.	Dreijährige Berufsausbildung, nach Anweisung höherwertige technische Tätigkeiten	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (technische Arbeiten)	Meister mit besonders vielseitigem und schwierigerem Aufgabebereich	Meister mit Verantwortung in einem zugewiesenen Aufgabebereich	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 7.83	31. 7.84	a	3 931	2 707	2 121	1 440	4 148	2 993	2 297	1 440	3 782	2 670	2 150
		b	-	3 357	2 869	1 895	-	3 614	3 018	1 895	-	3 330	2 617
1. 8.84	31. 7.85	a	4 088	2 815	2 206	1 498	4 314	3 113	2 389	1 498	3 933	2 777	2 236
		b	-	3 491	2 984	1 971	-	3 759	3 139	1 971	-	3 463	2 722
1. 8.85	31. 7.86	a	4 243	2 922	2 290	1 555	4 478	3 231	2 480	1 555	4 082	2 883	2 321
		b	-	3 624	3 097	2 046	-	3 902	3 258	2 046	-	3 595	2 825
1. 8.86	31. 7.87	a	4 434	3 053	2 393	1 625	4 680	3 376	2 592	1 625	4 266	3 013	2 425
		b	-	3 787	3 236	2 138	-	4 078	3 405	2 138	-	3 757	2 952
1. 8.87	31. 7.88	a	4 602	3 169	2 484	1 687	4 858	3 504	2 690	1 687	4 428	3 127	2 517
		b	-	3 931	3 359	2 219	-	4 233	3 534	2 219	-	3 900	3 064
1. 8.88		a	4 793	3 201	2 603	1 912	4 980	3 348	2 681	1 912	4 614	3 176	2 669
		b	-	4 104	3 518	2 249	-	4 339	3 623	2 249	-	4 072	-
1. 8.89	31. 7.90	a	4 939	3 304	2 692	1 950	5 080	3 452	2 734	1 950	4 756	3 278	2 722
		b	-	4 236	3 638	2 294	-	4 426	3 695	2 294	-	4 203	-
1. 9.90	31. 7.91 <sup>3)</sup>	a	5 260	3 519	2 867	2 077	5 410	3 677	2 912	2 077	5 065	3 491	2 899
		b	-	4 511	3 874	2 443	-	4 714	3 935	2 443	-	4 476	-
1. 8.91	31. 7.92	a	5 612	3 754	3 059	2 216	5 772	3 923	3 107	2 216	5 404	3 725	3 093
		b	-	4 813	4 134	2 607	-	5 030	4 199	2 607	-	4 776	-
1. 8.92	30.11.93	a	5 898	3 945	3 215	2 329	6 066	4 124	3 266	2 329	5 680	3 916	3 251
		b	-	5 058	4 345	2 740	-	5 287	4 413	2 740	-	5 020	-

- 1) Infolge einer Strukturänderung ab 1.8.1988 ergeben sich Rückgänge in einigen Entgeltgruppen. (Bereits bestehende Arbeitsverträge erhalten aufgrund der Besitzstandswahrung keine Entgeltminderung).
- 2) Außer dem Anfangsgehalt bestimmt sich die Gehaltshöhe nach freier Vereinbarung bis zum 31.7.1988.

- 3) Pauschale von DM 230 für August 1990, aber mindestens 6,5 % des Tarifentgelts.

**210 Herstellung von Kunststoffwaren**  
**210 1 Gehaltstarifvertrag für Betriebe, die Kunststoffe aller Art verarbeiten und nicht gleichzeitig Kunststoffherzeuger sind**  
**in früheren Bundesgebiet (einschl. Berlin (West))**  
**DM**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte								Meister	
			K 5	K 4	K 3	K 1	T 5	T 4	T 3	T 2	M 4	M 3
		b	Schwierige oder umfangreiche Aufgabengebiete mit Dispositionsbefugnis	Selbstständige und verantwortliche Arbeiten in einem erweiterten Aufgabebereich, eingehende Fachkenntnisse	Abgeschlossene Berufsausbildung, Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	Ohne Berufsausbildung, einfache Büroarbeiten	Schwierige oder umfangreiche Aufgabengebiete mit Dispositionsbefugnis	Selbstständige und verantwortliche Arbeiten, eingehende Fachkenntnisse	Selbstständige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung	Technische Berufsausbildung, einfachere techn. Arbeiten nach Anweisung	Meister einer besonders wichtigen Abteilung	Meister in einem wichtigen Aufgabengebiet
1. 1.83	31.12.83	a	3 773	3 156	2 053	1 348	4 134	3 424	2 403	1 567	7 434	3 012
		b	-	-	2 571	1 701	-	-	3 007	2 256	-	-
1. 1.84	31.12.84	a	3 894	3 257	2 119	1 391	4 266	3 534	2 480	1 617	3 544	3 108
		b	-	-	2 653	1 755	-	-	3 103	2 328	-	-
1. 1.85	28. 2.86	a	4 061	3 397	2 210	1 451	4 449	3 686	2 587	1 687	3 696	3 242
		b	-	-	2 767	1 830	-	-	3 236	2 428	-	-
1. 3.86	28. 2.87	a	4 236	3 543	2 305	1 513	4 640	3 845	2 698	1 760	3 855	3 381
		b	-	-	2 886	1 909	-	-	3 375	2 532	-	-
1. 3.87		a	4 393	3 674	2 390	1 569	4 812	3 987	2 798	1 825	3 998	3 506
		b	-	-	2 993	1 980	-	-	3 500	2 626	-	-
1. 4.88	28. 2.89	a	4 547	3 803	2 474	1 624	4 980	4 127	2 896	1 889	4 138	3 629
		b	-	-	3 098	2 049	-	-	3 623	2 718	-	-
1. 3.89		a	4 665	3 902	2 538	1 666	5 109	4 234	2 971	1 938	4 246	3 723
		b	-	-	3 179	2 102	-	-	3 717	2 789	-	-
1. 3.90	28. 2.91	a	4 819	4 031	2 622	1 721	5 278	4 374	3 069	2 002	4 386	3 846
		b	-	-	3 284	2 171	-	-	3 840	2 881	-	-
1. 3.91	28. 2.92	a	5 142	4 301	2 798	1 836	5 632	4 667	3 275	2 136	4 680	4 104
		b	-	-	3 504	2 316	-	-	4 097	3 074	-	-
1. 3.92	28. 2.93	a	5 420	4 533	2 949	1 935	5 936	4 919	3 452	2 251	4 933	4 326
		b	-	-	3 693	2 441	-	-	4 318	3 240	-	-
1. 3.93		a	5 583	4 669	3 037	1 993	6 114	5 067	3 556	2 319	5 081	4 456
		b	-	-	3 804	2 514	-	-	4 448	3 337	-	-
1.12.93		a	5 661	4 734	3 080	2 021	6 200	5 138	3 606	2 351	5 152	4 518
		b	-	-	3 857	2 549	-	-	4 510	3 384	-	-

- 1) Die Gehaltsätze der Gehaltsgruppen K 6 und T 6 (Tätigkeiten, die in ihrem Schwierigkeitsgrad über die Anforderungen der K 5 bzw. T 5 hinausgehen) unterliegen freier Vereinbarung.

**210 Herstellung von Kunststoffwaren**  
**210 2 Gehaltstarifvertrag für die kunststoffverarbeitende Industrie in Hessen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K G	K E	K D	K A	T G	T E	T D	T A	M 4	M 2	M 1
			Besonders verant- wortliche Stellung usw.	Selbständige Bearbeitung schwieriger Geschäfts- vorgänge im Rahmen eines Sachgebietes	Erledigung schwie- rigerer Geschäfts- vorgänge	Ohne Berufsaus- bildung, einfache Büro- arbeiten	Besonders verant- wortliche Tätigkeit usw.	Selb- stän- dige techn. Tätig- keiten, die sich auf schwie- rige Auf- gaben erstrecken	Gründliche Fach- kenntnisse, Erledigung umgrenzter Aufgaben nach eingehender Anweisung	Ohne Berufsaus- bildung, einfache techn. Tätigkeiten	Anordnungs- und Auf- sichtsbe- fugnis mit Verant- wortung für eine größere Werkstatt usw.	Anordnungs- und Auf- sichtsbe- fugnis mit fachlicher Verant- wortung usw.	Hilfs- meister usw.
1.10.85	30. 9.86	a	3 820	2 319	1 979	1 340	3 989	2 410	2 003	1 340	3 535	2 663	2 119
		b		2 991	2 410	1 736		3 249	2 739	1 736			
1.10.86	30. 9.87	a	3 985	2 419	2 065	1 398	4 161	2 514	2 090	1 398	3 687	2 778	2 211
		b		3 120	2 514	1 811		3 389	2 857	1 811			
1.10.87		a	4 137	2 511	2 144	1 452	4 320	2 610	2 170	1 452	3 828	2 884	2 296
		b		3 239	2 610	1 880		3 518	2 966	1 880			
1.10.87		a	4 137	2 511	2 144	1 452	4 320	2 610	2 170	1 452	3 828	2 884	2 296
		b		3 239	2 610	1 880		3 518	2 966	1 880			
1.10.88		a	4 241	2 574	2 198	1 489	4 428	2 676	2 225	1 489	3 924	2 957	2 354
		b		3 320	2 676	1 927		3 606	3 041	1 927			
1.10.89	30. 9.90	a	4 326	2 626	2 242	1 519	4 517	2 730	2 270	1 519	4 003	3 017	2 402
		b		3 387	2 730	1 966		3 679	3 102	1 966			
1.11.90	30. 9.91 <sup>1)</sup>	a	4 607	2 797	2 388	1 618	4 811	2 907	2 418	1 618	4 263	3 213	2 558
		b		2 607	2 907	2 094		3 918	3 304	2 094			
1.10.91	30. 9.92	a	4 916	2 984	2 548	1 726	5 133	3 102	2 580	1 726	4 549	3 428	2 729
		b		3 849	3 102	2 234		4 181	3 525	2 234			
1.10.92		a	5 142	3 121	2 665	1 805	5 369	3 245	2 699	1 805	4 758	3 586	2 855
		b		4 026	3 245	2 337		4 373	3 687	2 337			
1. 1.94	30. 9.94	a	5 296	3 215	2 745	1 859	5 530	3 342	2 780	1 859	4 901	3 694	2 941
		b		4 147	3 342	2 407		4 504	3 798	2 407			

1) Pauschale von DM 100,- für Oktober 1990.

**210 3 Gehaltstarifvertrag für die kunststoffbe- und -verarbeitende Industrie in Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister		
			K 8	K 4	KT 2	KT 1	T 8	T 4	M 5	M 3	M 1
			Selbständige kaufm. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben usw.	Abgeschlossene 3-jährige kaufm. Berufsausbildung, qualifizierte Arbeiten nach Anweisung	Abgeschlossene 2-jährige Berufsausbildung usw., Büro- und techn. Arbeiten nach eingehenden Anweisungen	Ohne Berufsausbildung, einfache Büro- bzw. techn. Arbeiten usw.	Selbständige techn. Arbeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien, begrenzte Leitungsaufgaben usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., qualifizierte techn. Arbeiten nach Anweisung	Meister mit einem besonders schwierigen Bereich usw.	Meister mit Verantwortung im zugewiesenen Aufsichtsbereich usw.	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet usw.
1. 1.82	31.10.82	a	2 995	1 686	1 329	1 183	3 100	1 614	3 647	3 000	2 022
		b	3 524	2 409	2 022	1 657	3 647	2 483			
1. 1.83	31.10.83	a	3 106	1 748	1 378	1 227	3 215	1 674	3 782	3 111	2 097
		b	3 654	2 498	2 097	1 718	3 782	2 575			
1. 1.84	31.10.84	a	3 205	1 804	1 422	1 266	3 318	1 728	3 903	3 211	2 164
		b	3 771	2 578	2 164	1 773	3 903	2 657			
1.11.84	31.10.85	a	3 324	1 871	1 475	1 313	3 441	1 792	4 047	3 330	2 244
		b	3 911	2 673	2 244	1 839	4 047	2 755			
1.11.85	31.10.86	a	3 430	1 931	1 522	1 355	3 551	1 849	4 177	3 437	2 316
		b	4 036	2 759	2 316	1 898	4 177	2 843			
1.11.86	31.10.87	a	3 581	2 016	1 589	1 415	3 707	1 930	4 361	3 588	2 418
		b	4 214	2 880	2 418	1 982	4 361	2 968			
1.11.87	31.10.88	a	3 717	2 093	1 649	1 469	3 848	2 003	4 527	3 724	2 510
		b	4 374	2 989	2 510	2 057	4 527	3 081			
1.11.88	31.10.89	a	3 810	2 268	1 823	1 709	3 944	2 212	4 640	3 817	2 573
		b	4 483	3 064	2 573	2 108	4 640	3 158			
1.11.89	31.10.90	a	3 886	2 313	1 859	1 743	4 023	2 256	4 733	3 893	2 624
		b	4 573	3 125	2 624	2 150	4 733	3 221			
1.12.90	31.10.91	a	4 139	2 463	1 980	1 856	4 284	2 403	5 041	4 146	2 795
		b	4 870	3 328	2 795	2 290	5 041	3 430			
1.11.91	31.10.92	a	4 416	2 628	2 113	1 980	4 571	2 564	5 379	4 424	2 982
		b	5 196	3 551	2 982	2 443	5 379	3 660			
1.11.92	28. 2.94	a	4 628	2 754	2 214	2 075	4 790	2 687	5 637	4 636	3 125
		b	5 445	3 721	3 125	2 560	5 637	3 836			

213 Herstellung von Gummiwaren

213 1 Gehaltstarifvertrag für die Gummiwarenindustrie in Niedersachsen-Bremen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			Meister		
			K 5	K 3	K 2	K 1	T 5	T 3 <sup>1)</sup>	T 1	M 4	M 2	M 1
			Selbständige und verant- wortliche Dispositi- onstätigkeit	Schwierigere Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen	Abge- schlossene Berufsaus- bildung usw. mit einfachen Tätigkeiten nach Anweisung	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsaus- bildung	Schwierige und hochwertige Arbeiten, Dispositi- onstätigkeit	Angestellte mit techn. Berufsaus- bildung und Berufser- fahrung usw.	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsaus- bildung	Meister mit einem größeren Aufgaben- gebiet, selbständig und verant- wortlich	Meister, die einer kleineren Abteilung vorstehen	Hilfsmeister usw.
1. 7.83		a	3 910	2 230	1 775	1 630	4 195	2 230	1 630	3 755	2 915	2 565
		b	4 460	2 870	2 255	2 100	4 640	3 180	2 100	3 975	3 135	2 850
1. 1.84	30. 6.84	a	3 920	2 235	1 780	1 635	4 205	2 235	1 635	3 765	2 920	2 570
		b	4 470	2 880	2 260	2 105	4 650	3 190	2 105	3 985	3 145	2 855
1. 7.84	30. 6.85	a	4 045	2 310	1 840	1 690	4 345	2 310	1 690	3 885	3 020	2 655
		b	4 620	2 975	2 335	2 175	4 800	3 295	2 175	4 115	3 245	2 950
1. 7.85	30. 6.86	a	4 190	2 395	1 905	1 750	4 500	2 395	1 750	4 025	3 125	2 750
		b	4 785	3 080	2 415	2 250	4 975	3 410	2 250	4 265	3 365	3 055
1. 7.86	30. 6.87	a	4 380	2 500	1 990	1 830	4 705	2 500	1 830	4 210	3 270	2 870
		b	5 000	3 220	2 525	2 355	5 195	3 565	2 355	4 455	3 515	3 195
1. 7.87	30. 6.88	a	4 545	2 595	2 065	1 895	4 875	2 595	1 895	4 365	3 390	2 980
		b	5 185	3 335	2 620	2 440	5 390	3 695	2 440	4 620	3 645	3 310
1. 7.88		a	4 700	2 685	2 135	1 960	5 045	2 685	1 960	4 515	3 505	3 080
		b	5 365	3 455	2 710	2 525	5 580	3 825	2 525	4 780	3 775	3 425
1. 7.89		a	4 795	2 740	2 180	2 000	5 150	2 740	2 000	4 605	3 575	3 145
		b	5 475	3 525	2 765	2 575	5 690	3 900	2 575	4 875	3 850	3 495
1. 7.90	30. 6.91	a	4 890	2 790	2 225	2 040	5 250	2 790	2 040	4 700	3 650	3 205
		b	5 580	3 595	2 820	2 625	5 805	3 980	2 625	4 975	3 925	3 565
1. 7.91	30. 6.92	a	5 220	2 980	2 370	2 180	5 600	2 980	2 180	5 015	3 895	3 420
		b	5 955	3 835	3 010	2 800	6 190	4 245	2 800	5 310	4 190	3 805
1. 7.92	31.10.93	a	5 520	3 150	2 510	2 305	5 925	3 150	2 305	5 305	4 120	3 620
		b	6 300	4 055	3 185	2 965	6 550	4 495	2 965	5 615	4 430	4 025

1) Anfangsgehalt = Eingangsstufe für Angestellte mit technischer Berufsausbildung und Berufserfahrung, Endgehalt = Endgehalt für Ingenieure.

213 2 Gehaltstarifvertrag für die Gummiindustrie in Hessen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 5	K 2	K 1	T 5	T 2	T 1	M 4	M 2	M 1
			Selbständige und verant- wortliche Dispositions- tätigkeit	Abgeschlossene Berufsaus- bildung mit einfachen Tätigkeiten nach Anweisung	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsaus- bildung	Schwierige und hochwertige Arbeiten, Dispositions- tätigkeit	Abgeschlossene Berufsaus- bildung usw., einfache Tätigkeiten nach Anweisung	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsaus- bildung	Meister mit einem größeren Aufgaben- gebiet, selbständig und verant- wortlich	Meister in einer kleineren Abteilung	Hilfsmeister usw.
1. 7.83		a	3 440	1 635	1 425	3 660	1 610	1 425	3 875	2 975	2 675
		b	3 985	2 190	1 815	4 165	2 255	1 815			
1. 1.84	30. 6.84	a	3 445	1 635	1 430	3 665	1 615	1 430	3 880	2 980	2 680
		b	3 990	2 195	1 815	4 170	2 260	1 815			
1. 7.84		a	3 560	1 690	1 475	3 785	1 670	1 475	4 010	3 080	2 770
		b	4 125	2 265	1 875	4 310	2 330	1 875			
1. 7.85	30. 6.86	a	3 690	1 755	1 530	3 925	1 730	1 530	4 155	3 190	2 870
		b	4 275	2 350	1 945	4 470	2 420	1 945			
1. 7.86	30. 6.87	a	3 860	1 835	1 600	4 100	1 805	1 600	4 345	3 335	3 000
		b	4 470	2 455	2 035	4 670	2 525	2 035			
1. 7.87	30. 6.88	a	4 005	1 900	1 660	4 260	1 875	1 660	4 510	3 460	3 115
		b	4 635	2 550	2 110	4 845	2 625	2 110			
1. 7.88		a	4 145	1 970	1 720	4 405	1 940	1 720	4 665	3 585	3 220
		b	4 800	2 640	2 185	5 015	2 715	2 185			
1. 7.89		a	4 225	2 010	1 755	4 495	1 980	1 755	4 760	3 655	3 285
		b	4 895	2 690	2 225	5 115	2 770	2 225			
1. 7.90	30. 6.91	a	4 310	2 050	1 790	4 585	2 020	1 790	4 855	3 725	3 355
		b	4 995	2 745	2 270	5 220	2 825	2 270			
1. 7.91	30. 6.92 <sup>1)</sup>	a	4 600	2 185	1 910	4 890	2 155	1 910	5 180	3 975	3 575
		b	5 330	2 930	2 425	5 570	3 015	2 425			
1. 7.92		a	4 865	2 310	2 020	5 175	2 280	2 020	5 480	4 205	3 785
		b	5 635	3 100	2 565	5 890	3 190	2 565			

1) Einmalzahlung von DM 60,-- im September 1991.

**220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden**  
**220 1 Gehaltstarifvertrag für die Naturstein- und Naturwerksteinindustrie in Nordrhein-Westfalen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister	
			KT 4 Schwierige Geschäftsvor- gänge, selbst- ständig und verantwortlich	KT 3 b Selbständige Erledigung von Arbeiten, umfangreiche Spezial- kenntnisse	KT 3 a Abgeschlossene Berufsaus- bildung, schwierigere Tätigkeiten	KT 2 b Selbständige Erledigung der Arbeiten, nach allgemeiner Anweisung	KT 2 a Einfache Arbeiten, in der Regel abgeschlossene Berufsausbildung	KT 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten (Maschinen- schreiber usw.)	M 4 Meister (Obermeister), besonders schwierige Aufgaben	M 1 Meister ohne Berufs- ausbildung
1. 4.84	31. 3.85	a	3 070	2 780	2 680	2 205	1 660	1 320	3 610	2 500
		b	4 370	3 640	3 400	2 870	2 670	2 160		
1. 4.85	31. 3.86	a	3 160	2 860	2 760	2 270	1 710	1 360	3 715	2 575
		b	4 500	3 745	3 500	2 955	2 750	2 225		
1. 4.86	31. 3.87	a	3 265	2 955	2 850	2 345	1 765	1 405	3 840	2 660
		b	4 650	3 870	3 615	3 055	2 840	2 300		
1. 4.87	31. 3.88	a	3 366	3 047	2 938	2 418	1 820	1 449	3 959	2 742
		b	4 794	3 990	3 727	3 150	2 928	2 371		
1. 4.88		a	3 477	3 148	3 035	2 498	1 880	1 497	4 090	2 832
		b	4 952	4 122	3 850	3 254	3 025	2 449		
1. 4.89	31. 3.90	a	3 582	3 243	3 127	2 573	1 937	1 542	4 213	2 917
		b	5 101	4 246	3 966	3 352	3 116	2 523		
1. 4.90	31. 3.91	a	3 793	3 434	3 311	2 725	2 051	1 633	4 462	3 089
		b	5 402	4 497	4 200	3 550	3 300	2 672		
1. 4.91	31. 3.92	a	4 064	3 680	3 548	2 920	2 198	1 750	4 781	3 310
		b	5 788	4 819	4 500	3 804	3 536	2 863		
1. 4.92	31. 3.93	a	4 314	3 906	3 766	3 100	2 333	1 858	5 075	3 514
		b	6 144	5 115	4 777	4 038	3 753	3 039		
1. 4.93	31. 3.94	a	4 454	4 033	3 888	3 201	2 409	1 918	5 240	3 628
		b	6 344	5 281	4 932	4 169	3 875	3 138		

**220 2 Gehaltstarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden in Hessen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 6  Verant- wortliche Stellung mit Disposi- tions- befugnis	K 4  Schwierige selbst- ständige Geschäfts- vorgänge (1. Buch- halter usw.)	K 2  Einfache kaufmän- nische Tä- tigkeiten (Konto- risten usw.)	K 1  Einfache mechanische Arbeiten (Hilfs- kräfte für Ein- und Verkauf usw.)	T 6  Besonders verant- wortliche selbst- ständige Tätigkeiten	T 4  Schwierige selbständige Arbeiten, eigene Verant- wortung (Konstruk- tions- techniker usw.)	T 2  Vorwiegend mechanische und einfache zeichne- rische und technische Tätigkeiten (Zeichner usw.)	T 1  Einfache mechanische Arbeiten (Zeich- nungsregi- stratoren usw.)	M 4  Anordnungs- und Auf- sichts- befugnis Über mehrere Meister, besondere Verantw. (Obermeister usw.)	M 2  Anordnungs- und Auf- sichts- befugnis (Hilfs- tätigkeit für Abteilungs- meister usw.)	M 1  Beauf- sichti- gungs- und Anweisungs- befugnis (Platz- meister usw.)
1. 4.84	31. 3.85	a b	4 261 3 338	2 501 3 338	1 365 2 438	1 300 1 957	4 442	2 630 3 518	1 365 2 438	1 300 1 957	3 819	3 015	2 254
1. 5.85	31. 3.86	a b	4 389 3 438	2 576 3 438	1 406 2 511	1 339 2 016	4 575	2 709 3 624	1 406 2 511	1 339 2 016	3 934	3 105	2 322
1. 4.86	31. 3.87	a b	4 521 3 541	2 653 3 541	1 448 2 586	1 379 2 076	4 712	2 790 3 733	1 448 2 586	1 379 2 076	4 052	3 198	2 392
1. 4.87	31. 3.88	a b	4 643 3 637	2 725 3 637	1 487 2 656	1 416 2 132	4 839	2 865 3 834	1 487 2 656	1 416 2 132	4 161	3 284	2 457
1. 4.88	31. 3.89	a b	4 796 3 757	2 815 3 757	1 536 2 744	1 463 2 202	4 999	2 960 3 961	1 536 2 744	1 463 2 202	4 298	3 392	2 538
1. 4.89	31. 3.90	a b	4 940 3 870	2 899 3 870	1 582 2 826	1 507 2 268	5 149	3 049 4 080	1 582 2 826	1 507 2 268	4 427	3 494	2 614
1. 4.90	31. 3.91	a b	5 202 4 075	3 053 4 075	1 666 2 976	1 587 2 388	5 422	3 211 4 296	1 666 2 976	1 587 2 388	4 662	3 679	2 753
1. 4.91	31. 3.92	a b	5 566 4 360	3 267 4 360	1 783 3 184	1 698 2 555	5 802	3 436 4 597	1 783 3 184	1 698 2 555	4 988	3 937	2 946
1. 4.92	31. 3.93	a b	5 911 4 630	3 470 4 630	1 894 3 381	1 803 2 713	6 162	3 649 4 882	1 894 3 381	1 803 2 713	5 297	4 181	3 129
1. 4.93		a b	6 133 4 804	3 600 4 804	1 965 3 508	1 871 2 815	6 393	3 786 5 065	1 965 3 508	1 871 2 875	5 496	4 338	3 246



220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 3 Gehaltstarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden, hier: Für die Zement- und Natursteinindustrie in Rheinland-Pfalz, Bimsbaustoffe, Naturwerkstein, Kalk, Dolomit und Gips, Betonstein, Sand und Kies, Leichtbauplatten usw. in den Reg.-Bez. Koblenz und Trier sowie in den Städten Mainz, Worms und den Landkreisen Mainz-Bingen und Alzey-Worms des Reg.-Bez. Rheinhessen-Pfalz  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			6 Angestellte mit umfangreichem Arbeitsgebiet erheblichen Schwierigkeits- grades usw.	4 Abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung und weitere praktische Erfahrung usw.	3 Abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung usw. allgemein festliegende, qualifizierte Tätigkeiten	1 <sup>1)</sup> Einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten nach kurzer Einweisung	M 4 Meister, die mehrere Abteilungen verantwortlich leiten usw.	M 2 Meister, die eine Abteilung verantwortlich leiten	M 1 Hilfsmeister mit Aufsichtstätigkeit
1. 4.84	31. 3.85	a	3 710	2 321	1 397	733	3 764	3 159	2 997
		b	4 124	3 311	2 905	2 439			
1. 5.85	31. 3.86	a	3 821	2 391	1 439	755	3 877	3 254	3 087
		b	4 248	3 410	2 983	2 505			
1. 4.86	31. 3.87	a	3 951	2 472	1 607	1 349	4 009	3 365	3 192
		b	4 392	3 526	3 075	2 582			
1. 4.87	31. 3.88	a	4 077	2 551	1 658	1 392	4 137	3 473	3 294
		b	4 533	3 639	3 164	2 657			
1. 4.88	31. 3.89	a	4 207	2 633	1 711	1 437	4 269	3 584	3 399
		b	4 678	3 755	3 196	2 683			
1. 4.89		a	4 346	2 720	1 767	1 484	4 410	3 702	3 511
		b	4 832	3 879	3 228	2 709			
1. 4.90		a	4 433	2 774	1 802	1 514	4 498	3 776	3 581
		b	4 929	3 957	3 260	2 735			
1. 4.91	31. 3.92	a	4 522	2 829	1 838	1 544	4 588	3 852	3 653
		b	5 028	4 036	3 292	2 761			
1. 4.92	31. 3.93	a	4 855	3 054	1 099	1 686	4 925	4 142	3 930
		b	5 393	4 338	3 434	2 890			
1. 5.93	31. 3.94 <sup>2)</sup>	a	5 049	3 176	2 079	1 753	5 122	4 308	4 087
		b	5 609	4 512	3 571	3 006			

1) Vor dem 1.4.1986 Eingangsstufe vor dem 16. Lebensjahr, danach vor dem vollendeten 18. Lebensjahr.

2) Pauschale für April 1993 von 100 DM.

220 4 Gehaltstarifvertrag für die Steine-, Erden- und Zementindustrie in Baden-Württemberg  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 4 Selbständige und verant- wortliche Tätigkeiten mit umfangreicher Berufser- fahrung (Einkauf usw.)	K 3 Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung (Führen von Sachkonten usw.)	K 1 Einfache Tätigkeiten nach entsprechender Einweisung	T 4 Weitgehende Selbständig- keit bei Arbeiten von erhöhter Schwierigkeit (Statiker usw.)	T 3 Schwierigere technische Tätigkeiten mit mehr- jähriger Be- rufserfahrung (Kalkulationen usw.)	T 1 Einfache technische Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung	M 4 Obermeister Über mehrere Abteilungen usw.	M 3 Meister in einem wichtigen Aufgabengebiet	M 1 <sup>2)</sup> Meister mit einfachem Aufgabengebiet
1. 4.84	31. 3.85	a	3 445	2 260	1 240	3 740	2 650	1 270	3 740	3 275	2 320
		b		2 820	1 790		3 295	1 975			
1. 5.85	31. 3.86	a	3 550	2 330	1 275	3 850	2 730	1 310	3 850	3 375	2 390
		b		2 905	1 845		3 395	2 035			
1. 4.86	31. 3.87	a	3 675	2 410	1 320	3 985	2 825	1 355	3 985	3 495	2 475
		b		3 005	1 910		3 515	2 105			
1. 4.87		a	3 805	2 495	1 365	4 125	2 925	1 400	4 125	3 615	2 560
		b		3 110	1 975		3 640	2 180			
1. 4.88	31. 3.89	a	3 940	2 585	1 415	4 275	3 030	1 450	4 275	3 745	2 650
		b		3 220	2 045		3 770	2 260			
1. 4.89		a	4 040	2 650	1 450	4 380	3 105	1 485	4 380	3 840	2 715
		b		3 300	2 095		3 865	2 315			
1. 4.90	31. 3.91	a	4 160	2 730	1 495	4 510	3 200	1 530	4 510	3 955	2 795
		b		3 400	2 160		3 980	2 385			
1. 4.91	31. 3.92	a	4 565	3 035	1 620	4 835	3 430	1 640	4 835	4 240	3 265
		b		3 750	2 425		4 265	2 555			
1. 4.92	31. 3.93	a	4 855	3 230	2 765	5 140	3 650	2 765	5 140	4 510	-
		b		3 990			4 535				
1. 4.93 <sup>3)</sup>		a	5 045	3 360	2 875	5 345	3 795	2 875	5 345	4 690	-
		b		4 150			4 715				

1) Die Gehaltssätze der Gehaltsgruppen K 5 (Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnis) und T 5 (Hochwertige Tätigkeiten mit besonderen Fachkenntnissen und längerer Erfahrung) unterliegen freier Vereinbarung.

2) Gruppe M 1 entfällt ab 1.4.1992.

3) Einmalzahlung von 90,- DM im Mai 1993.

**220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden**  
**220 5 Gehaltstarifvertrag für die Industrie der Steine und Erden und das Betonsteinhandwerk in Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte <sup>1)</sup>									
			in Ortsklasse I									
			in Gehaltsgruppe <sup>2)</sup>									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister	
		b	A 15 Sehr schwierige Tätigkeiten, eigenverantwortliche Entscheidungen von erheblicher Bedeutung, Führungsaufgaben	A 8 Fundierte Fachkenntnisse, Erfahrung, selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben	A 6 Selbständige Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	A 3 Fachlich begrenzte Tätigkeiten nach eingehender Einweisung	A 15 Sehr schwierige Tätigkeiten, eigenverantwortliche Entscheidungen von erheblicher Bedeutung, Führungsaufgaben	A 13 Selbständige Tätigkeiten, umfangreiche Spezialkenntnisse	A 11 Schwierige Arbeiten, die selbständig und unter eigener Verantwortung zu erledigen sind	A 3 Fachlich begrenzte Tätigkeiten nach eingehender Einweisung	M 3 Abteilungsmeister, dem Facharbeiter unterstellt sind	M 2 a Hilfstätigkeit für Abteilungsmeister usw.
1. 5.83	30. 4.84	a	4 181	2 847	2 254	1 997	4 462	3 791	3 169	2 133	3 561	2 832
		b		3 197	2 468	2 172			3 480	2 322		
1. 5.84	30. 4.85	a	4 328	2 947	2 333	2 067	4 619	3 924	3 280	2 208	3 686	2 932
		b		3 309	2 555	2 249			3 602	2 404		
1. 5.85	30. 4.86	a	4 454	3 033	2 401	2 127	4 753	4 038	3 376	2 273	3 793	3 018
		b		3 405	2 630	2 315			3 707	2 474		
1. 5.86	30. 4.87	a	4 610	3 140	2 486	2 202	4 920	4 180	3 495	2 353	3 926	3 124
		b		3 525	2 723	2 397			3 837	2 561		
1. 5.87	30. 4.88	a	4 767	3 247	2 571	2 277	5 088	4 323	3 614	2 433	4 060	3 231
		b		3 645	2 816	2 479			3 968	2 649		
1. 6.88	30. 4.89	a	4 939	3 364	2 664	2 359	5 272	4 479	3 745	2 521	4 207	3 348
		b		3 777	2 918	2 569			4 111	2 745		
1. 5.89		a	5 112	3 482	2 758	2 442	5 457	4 636	3 877	2 610	4 355	3 466
		b		3 910	3 021	2 659			4 255	2 842		
1. 5.90	30. 4.91	a	5 266	3 587	2 841	2 516	5 621	4 776	3 994	2 689	4 486	3 570
		b		4 028	3 112	2 739			4 383	2 928		
1. 5.91	30. 4.92 <sup>2)</sup>	a	6 066	3 609	3 208	2 726	6 066	5 187	4 492	2 726	4 851	3 871
		b										
1. 5.92	30. 4.93	a	6 443	3 833	3 407	2 896	6 443	5 509	4 771	2 896	5 152	4 111
		b										

1) Ab 1.5.1991 nur noch ein Gehaltssatz.

2) Vor dem 1.5.1991 Gehaltsgruppeneinteilung in kaufmännische und technische Angestellte.

**220 6 Gehaltstarifvertrag für die Baustoffindustrie im Saarland**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister	
		b	K 4 a <sup>1)</sup> Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis	K 2 a Abgeschlossene kaufmännische Lehre, schwierige Arbeiten unter Anleitung	K 1 Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeit	T 4 a <sup>1)</sup> Besondere Verantwortung, Dispositions- und Weisungsbefugnis	T 3 Abgeschlossene Ausbildung in einer staatlich anerkannten Ingenieurschule	T 1 Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeit	M 4 Obermeister, die mehrere Abteilungen selbständig leiten	M 1 Untermeister und Hilfsmeister mit praktischen Erfahrungen
1. 5.82	30. 4.83	a	4 040	2 253	586	4 288	3 011	995	3 359	2 674
		b	-	2 446	1 743	-	3 790	2 025		
1. 5.83	30. 4.84	a	4 165	2 323	604	4 421	3 104	1 026	3 463	2 757
		b	-	2 522	1 797	-	3 907	2 088		
1. 7.84	30. 4.85	a	4 302	2 400	624	4 567	3 206	1 060	3 577	2 848
		b	-	2 605	1 856	-	4 036	2 157		
1. 6.85	30. 4.86	a	4 405	2 458	639	4 677	3 283	1 085	3 663	2 916
		b	-	2 668	1 901	-	4 133	2 209		
1. 7.86	30. 4.87	a	4 537	2 532	658	4 817	3 381	1 118	3 773	3 003
		b	-	2 748	1 958	-	4 257	2 275		
1. 6.87	30. 4.88	a	4 682	2 613	679	4 971	3 489	1 154	3 894	3 099
		b	-	2 836	2 021	-	4 393	2 348		
1. 6.88	30. 4.89	a	4 827	2 694	700	5 125	3 597	1 190	4 015	3 195
		b	-	2 924	2 084	-	4 529	2 421		
1. 6.89		a	4 986	2 783	723	5 294	3 716	1 229	4 147	3 300
		b	-	3 020	2 153	-	4 678	2 501		
1. 5.90		a	5 086	2 839	737	5 400	3 790	1 254	4 230	3 366
		b	-	3 080	2 196	-	4 772	2 551		
1. 5.91	30. 4.92	a	5 188	2 896	752	5 508	3 866	1 279	4 315	3 433
		b	-	3 142	2 240	-	4 867	2 602		
1. 5.92	30. 4.93	a	5 525	3 084	801	5 866	4 117	1 362	4 595	3 656
		b		3 346	2 386		5 183	2 771		

1) Unter b freie Vereinbarung.

**220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden**  
**220 7 Gehaltstarifvertrag für die Zementindustrie in Nordrhein-Westfalen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Entgeltsätze für Angestellte							
			in Entgeltgruppe 1)							
			E 13	E 12	E 11	E 9	E 7	E 2	E 13	E 7
		b	Verantwortliche Stellung, besondere Fachkenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten, Dispositionsbefugnis	Besonders schwierige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien, selbständige und verantwortliche Verrichtung Fachhochschulausbildung	Schwierige Tätigkeiten mit abgeschlossener Ausbildung an einer Fachschule zur beruflichen Weiterbildung	Schwierige Tätigkeiten; umfassende fachübergreifende Fortbildung	Tätigkeiten, die Fachkenntnisse erfordern; mindestens 3jährige einschlägige Berufsausbildung	Tätigkeiten mit Einarbeitungszeit, z.B. Mitarbeiter im Büro für mechanische und schematische Tätigkeiten	Meister mit besonders schwierigem und verantwortlichem fachlichem Aufsichtsbereich z.B. Obermeister	Meister ohne Berufsausbildung in einem einfachen übersichtlichen Aufsichtsbereich
1. 4.84	31. 3.85	a	3 053	2 803	2 603	2 302	2 145	1 830	4 265	2 685
		b	4 362	4 004	3 718	3 289	2 860	2 288		
1. 4.85	31. 3.86	a	3 145	2 887	2 681	2 372	2 210	1 886	4 393	2 766
		b	4 493	4 124	3 830	3 388	2 946	2 357		
1. 4.86	31. 3.87	a	3 257	2 990	2 776	2 456	2 288	1 953	4 550	2 865
		b	4 653	4 271	3 966	3 509	3 051	2 441		
1. 4.87	31. 3.88	a	3 355	3 080	2 860	2 530	2 357	2 011	4 686	2 950
		b	4 793	4 400	4 086	3 614	3 143	2 514		
1. 4.88	31. 3.89	a	3 457	3 175	2 948	2 608	2 429	2 073	4 829	3 040
		b	4 939	4 535	4 211	3 725	3 239	2 591		
1. 4.89		a	3 527	3 238	3 007	2 660	2 478	2 114	4 926	3 102
		b	5 039	4 626	4 295	3 800	3 304	2 643		
1. 4.90	31. 3.91	a	3 597	3 303	3 067	2 713	2 528	2 157	5 025	3 164
		b	5 139	4 718	4 381	3 876	3 370	2 696		
1. 4.91	31. 3.92	a	3 857	3 541	3 288	2 909	2 710	2 312	5 387	3 392
		b	5 510	5 058	4 697	4 155	3 613	2 890		
1. 4.92	31. 3.93	a	4 081	3 746	3 478	3 077	2 867	2 446	5 698	3 588
		b	5 830	5 351	4 969	4 396	3 823	3 058		
1. 6.93	31. 3.94 <sup>2)</sup>	a	5 246	4 870	4 565	3 868	3 415	3 173	5 246	3 415
		b	5 961	5 534	5 188	4 395	3 881		5 961	3 881

1) Bis zum 31.3.1993 in kfm. und techn. Angestellte und Meister unterteilt.

2) Arbeitnehmer, deren neues Tarifentgelt unter dem Tarifentgelt der Lohn- bzw. Gehaltsgruppe liegt, in der sie vor dem Inkrafttreten des Entgelttarifvertrages eingruppiert waren, wird die Differenz als Ausgleichszulage weitergezahlt.

**220 8 Gehaltstarifvertrag für die Ziegel- und Dachziegelindustrie in Nordrhein-Westfalen und im südlichen Teil Niedersachsens**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Meister		
		b	KT 5	KT 4	KT 2	KT 1	M 3	M 2	M 1
		b	Verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnis usw.	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung, mindestens 3 jährige Tätigkeit bzw. einschlägige Berufserfahrung	Ohne abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	Meister mit besonders schwierigem Aufsichtsbereich usw.	Meister mit Meisterprüfung usw.	Meister mit Aufgaben eines Betriebsmeisters
1. 2.84	31. 1.85	a	2 850	2 505	1 870	1 490	3 460	3 190	2 845
		b	3 990	3 460	2 710	2 290			
1. 3.85	28. 2.86	a	2 936	2 580	1 926	1 535	3 564	3 286	2 930
		b	4 110	3 564	2 791	2 359			
1. 4.86	28. 2.87	a	3 030	2 663	1 988	1 584	3 678	3 391	3 024
		b	4 242	3 678	2 880	2 434			
1. 3.87	29. 2.88	a	3 124	2 746	2 050	1 633	3 792	3 496	3 118
		b	4 374	3 792	2 969	2 509			
1. 3.88	28. 2.89	a	3 224	2 834	2 166	1 685	3 913	3 608	3 218
		b	4 514	3 913	3 064	2 589			
1. 3.89	28. 2.90	a	3 340	2 936	2 192	1 746	4 054	3 738	3 334
		b	4 677	4 054	3 174	2 682			
1. 3.90	28. 2.91	a	3 517	3 092	2 308	1 839	4 269	3 936	3 511
		b	4 925	4 269	3 342	2 824			
1. 3.91	29. 2.92	a	3 760	3 305	2 467	1 966	4 564	4 208	3 753
		b	5 265	4 564	3 573	3 019			
1. 3.92		a	3 997	3 513	2 622	2 090	4 852	4 473	3 989
		b	5 597	4 852	3 798	3 209			
1. 3.93	28. 2.94	a	4 153	3 650	2 724	2 172	5 041	4 647	4 145
		b	5 815	5 041	3 946	3 334			

**224 Feinkeramik**

**224 1 Gehaltstarifvertrag für die feinkeramische Industrie, Ofenkachel-, Speckstein- und Steatitindustrie, des Dentalbereiches und der Sanitärkeramik in Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte														
			in Gehaltsgruppe 1)														
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									Meister					
			K T 5			K T 3			K T 1			M 5			M 1		
			Dispositionsbefugnis, umfangreiche Fachkenntnisse und Erfahrungen auf Sondergebieten			Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten, die Berufserfahrung erfordern und unter allgemeiner Anweisung selbständig ausgeführt werden			Ohne Berufsausbildung, einfache und mechanische Tätigkeiten			Umfangreiche Fachkenntnisse, großer Verantwortungsbereich mit Dispositionsbefugnis			Ohne fachliche Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten		
			A	B	C	A	B	C	A	B	C	A	B	C	A	B	C
1. 5.85	30. 4.86	a	3 209	3 190	3 242	2 059	2 049	2 144	1 158	1 159	1 042	3 444	3 890	3 914	1 907	2 176	2 349
		b	3 914	4 124	4 052	2 942	3 103	3 062	1 996	2 118	2 084	3 914	4 124		2 167	2 307	
1. 5.86		a	3 315	3 295	-	2 127	2 117	-	1 196	1 197	-	3 558	4 018	-	1 970	2 248	-
		b	4 043	4 259	-	3 039	3 205	-	2 062	2 188	-	4 043	4 259	-	2 239	2 383	-
1. 3.87	30. 4.87	a	3 338	3 317	-	2 142	2 131	-	1 204	1 205	-	3 582	4 046	-	1 983	2 263	-
		b	4 071	4 288	-	3 060	3 227	-	2 076	2 203	-	4 071	4 288	-	2 254	2 399	-
1. 6.87	30. 4.88	a	3 455	3 434	-	2 217	2 205	-	1 246	1 247	-	3 708	4 188	-	2 053	2 342	-
		b	4 213	4 439	-	3 167	3 340	-	2 149	2 280	-	4 213	4 439	-	2 333	2 483	-
1. 6.88	30. 4.89	a	3 562	3 541	-	2 286	2 274	-	1 285	1 286	-	3 822	4 318	-	2 117	2 415	-
		b	4 344	4 577	-	3 265	3 444	-	2 216	2 351	-	4 344	4 577	-	2 405	2 559	-
1. 5.89		a	3 687	3 665	-	2 365	2 354	-	1 330	1 331	-	3 957	4 469	-	2 190	2 500	-
		b	4 496	4 737	-	3 379	3 564	-	2 294	2 433	-	4 496	4 737	-	2 489	2 650	-
1. 6.90		a	3 760	3 738	-	2 413	2 401	-	1 357	1 358	-	4 036	4 558	-	2 234	2 550	-
		b	4 586	4 832	-	3 447	3 636	-	2 340	2 482	-	4 586	4 832	-	2 539	2 703	-
1. 5.91	30. 4.92 <sup>2)</sup>	a	3 836	3 812	-	2 461	2 449	-	1 384	1 386	-	4 116	4 649	-	2 279	2 601	-
		b	4 678	4 928	-	3 516	3 709	-	2 387	2 532	-	4 678	4 928	-	2 590	2 757	-
1. 6.92	30. 4.93	a	4 095	4 070	-	2 630	2 617	-	1 482	1 483	-	4 395	4 963	-	2 438	2 782	-
		b	4 994	5 261	-	3 757	3 963	-	2 554	2 710	-	4 994	5 261	-	2 771	2 949	-
1. 5.93	30. 4.94	a	4 222	4 196	-	2 711	2 698	-	1 527	1 529	-	4 531	5 117	-	2 514	2 868	-
		b	5 149	5 424	-	3 873	4 086	-	2 633	2 794	-	5 149	5 424	-	2 857	3 040	-

1) A: Feinkeramische Industrie im engeren Sinne, Ofenkachelindustrie und Dentalbereich.  
B: Speckstein- und Steatitindustrie.  
C: Sanitärkeramik, entfällt ab 1.5.1986.

2) Pauschale von DM 70 für Juni 1992.

**227 Herstellung und Verarbeitung von Glas**

**227 1 Gehaltstarifvertrag für die Hohlglaserzeugungsindustrie in den Ländern Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister		
			5	4	3	2	1	M 4	M 1	
			Tätigkeiten mit einem vielseitigen Aufgabenbereich, gründliches Spezialwissen	Selbständige und schwierige Tätigkeiten, umfangreiche Fachkenntnisse	In einem Aufgaben- gebiet mit größeren Anforderungen, ein höheres Maß an Erfahrung erforderlich	Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten, die Fachkenntnisse und Fertigkeiten erfordern	Ohne Berufs- ausbildung, mechanische und schematische Tätigkeiten	Meister mit einem schwierigen und verantwortungs- vollen Aufsichts- bereich	Meister mit Anordnungs- und Aufsichts- befugnis	
1.10.83	30. 9.84	a	3 410	2 665	2 274	1 691	1 492	3 819	2 656	
		b	4 263	3 553	2 842	2 416	2 132			
1.10.84	30. 9.85	a	3 527	2 756	2 351	1 749	1 543	3 949	2 746	
		b	4 409	3 674	2 939	2 498	2 204			
1.10.85	30. 9.86	a	3 640	2 843	2 426	1 805	1 593	4 075	2 834	
		b	4 550	3 791	3 033	2 578	2 275			
1.11.86	30. 9.87	a	3 785	2 957	2 523	1 877	1 656	4 238	2 947	
		b	4 731	3 943	3 154	2 681	2 366			
1.10.87		a	3 926	3 067	2 617	1 946	1 717	4 395	3 056	
		b	4 907	4 089	3 271	2 780	2 453			
1. 4.88	30. 9.88	a	3 929	3 070	2 619	1 948	1 719	4 399	3 059	
		b	4 911	4 093	3 274	2 783	2 456			
1.10.88	30. 9.89	a	4 046	3 161	2 698	2 006	1 770	4 531	3 151	
		b	5 058	4 215	3 372	2 866	2 529			
1.10.89	30. 9.90	a	4 127	3 224	2 751	2 046	1 805	4 622	3 214	
		b	5 159	4 299	3 439	2 923	2 579			
1.10.90	30. 9.91	a	4 210	3 289	2 806	2 087	1 842	4 714	3 278	
		b	5 262	4 385	3 508	2 982	2 631			
1.10.91	30. 9.92	a	4 500	3 516	3 000	2 232	1 969	5 039	3 504	
		b	5 625	4 688	3 750	3 188	2 813			
1.10.92	30.11.93	a	4 747	3 709	3 165	2 354	2 077	5 316	3 697	
		b	5 934	4 945	3 956	3 363	2 967			

**230 Eisenschaffende Industrie**  
**230 1 Gehaltstarifvertrag für die Eisen- und Stahlindustrie in Nordrhein-Westfalen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister		
			K T 6	K T 5	K T 4	K T 3	K T 1	M 4	M 3	M 2
			Verantwort- liche Bear- beitung eines schwierigen Aufgabenbe- reichs usw.	Selbständige Bearbeitung schwieriger Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien usw.	Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen usw.	Abge- schlossene Berufsaus- bildung usw. mit gewissen Kenntnissen und Fertigkeiten	Ohne Berufsaus- bildung, schematische Tätigkeiten usw.	Meister mit schwierigem, verantwort- ungsvollem Aufgaben- und Aufsichts- bereich usw.	Meister in einem größeren Betriebs- bereich usw.	Meister in einem kleinen Be- triebs- und Verantwor- tungsbereich
1. 1.85		a	3 567	2 821	2 230	1 347	1 078	3 582	3 158	2 757
		b	4 100	3 451	2 731	2 133	1 702	4 039	3 582	3 158
1. 7.86	31. 8.86	a	3 638	2 877	2 275	1 374	1 100	3 654	3 221	2 812
		b	4 182	3 520	2 786	2 176	1 736	4 120	3 654	3 221
1. 9.86		a	3 758	2 972	2 350	1 419	1 136	3 775	3 327	2 905
		b	4 320	3 636	2 878	2 248	1 793	4 256	3 775	3 327
1. 2.87		a	3 798	3 004	2 375	1 434	1 148	3 815	3 363	2 936
		b	4 366	3 675	2 909	2 272	1 812	4 301	3 815	3 363
1. 3.88		a	3 874	3 064	2 423	1 463	1 171	3 891	3 430	2 995
		b	4 453	3 749	2 967	2 317	1 848	4 387	3 891	3 430
1. 8.89	31.10.90	a	3 951	3 125	2 471	1 492	1 194	3 969	3 499	3 055
		b	4 542	3 824	3 026	2 363	1 885	4 475	3 969	3 499
1.11.90	31.10.91	a	4 271	3 378	2 671	1 612	1 291	4 290	3 782	3 302
		b	4 909	4 133	3 271	2 555	2 037	4 837	4 290	3 782
1.11.91 <sup>1)</sup>		a	4 523	3 577	2 829	2 207	1 763	4 543	4 005	3 497
		b	5 199	4 377	3 464	2 706	2 157	5 122	4 543	4 005
1. 9.92	31.10.92	a	4 570	3 614	2 858	2 230	1 781	4 590	4 047	3 533
		b	5 253	4 423	3 500	2 734	2 179	5 175	4 590	4 047
1. 2.93		a	4 712	3 726	2 947	2 299	1 836	4 732	4 172	3 643
		b	5 416	4 560	3 609	2 819	2 247	5 335	4 732	4 172
1.12.93	30. 4.94	a	4 725	3 737	2 955	2 306	1 842	4 746	4 185	3 653
		b	5 432	4 573	3 619	2 827	2 253	5 351	4 746	4 185

1) Einmalzahlung von DM 175.

**231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie**  
**231 1 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Schleswig-Holstein**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte <sup>1)</sup>							
			in Gehaltsgruppe							
			G 8	G 6	G 4	G 3	G 1	M 4	Meister	
			Spezial- und Fachkenntnisse, vielseitige Berufserfahrung	Umfassende oder schwierige Aufgaben nach bestimmten Richtlinien	Einfache sach- bearbeitende kaufm./tech. Tätigkeiten, deren Kenntnisse durch eine dreijährige Berufsausbildung erworben wurden	Einfache wechselnde Tätigkeiten, deren Ablauf und Ausführung weitgehend festgelegt sind	Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse	Meister mit einem großen oder in vielseitigen kleineren Aufgaben- bereich(en)	M 3 Meister mit einem größeren Aufgaben- bereich	M 1 Meister mit einfachem Aufgabengebiet (Hofmeister, Lademeister)
1. 3.82	31. 1.83	a	3 452	2 531	1 511	1 251	986	3 452	2 754	1 869
		b		3 061	2 078	1 758	1 511		3 061	2 000
1. 2.83	31. 1.84	a	3 562	2 612	1 559	1 291	1 018	3 562	2 842	1 929
		b		3 159	2 144	1 814	1 559		3 159	2 064
1. 7.84		a	3 680	2 698	1 610	1 334	1 052	3 680	2 936	1 993
		b		3 263	2 215	1 874	1 610		3 263	2 132
1. 4.85	31. 3.86	a	3 754	2 752	1 642	1 361	1 073	3 754	2 995	2 033
		b		3 328	2 259	1 911	1 642		3 328	2 175
1. 5.86	31. 3.87	a	3 919	2 873	1 714	1 421	1 120	3 919	3 127	2 122
		b		3 474	2 358	1 995	1 714		3 474	2 271
1. 4.87		a	4 064	2 979	1 777	1 474	1 161	4 064	3 243	2 201
		b		3 603	2 445	2 069	1 777		3 603	2 355
1. 4.88		a	4 145	3 039	1 813	1 503	1 184	4 145	3 308	2 245
		b		3 675	2 494	2 110	1 813		3 675	2 402
1. 4.89	31. 3.90	a	4 282	3 285	2 471	2 243	1 860	4 282	3 773	2 471
		b	4 630	3 632	2 721	2 395	1 936	4 456	3 947	2 548
1. 6.90	31. 3.91 <sup>2)</sup>	a	4 539	3 482	2 619	2 378	1 972	4 539	3 999	2 619
		b	4 908	3 850	2 884	2 539	2 052	4 723	4 184	2 701
1. 6.91	31. 3.92 <sup>2)</sup>	a	4 843	3 715	2 794	2 537	2 104	4 843	4 267	2 794
		b	5 237	4 108	3 077	2 709	2 189	5 039	4 464	2 882
1. 4.92		a	5 105	3 916	2 945	2 674	2 218	5 105	4 497	2 945
		b	5 520	4 330	3 243	2 855	2 307	5 311	4 705	3 038
1. 4.93	31.12.93	a	5 258	4 033	3 033	2 754	2 285	5 258	4 632	3 033
		b	5 686	4 460	3 340	2 941	2 376	5 470	4 846	3 129

1) Durch die Einführung der neuen Gehaltsstruktur (ab 1.4.1989) darf für den einzelnen Angestellten keine finanzielle Schlechterstellung erfolgen.

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

## 231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 2 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Hamburg und Gebiete aus Schleswig-Holstein und Niedersachsen  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte <sup>1)</sup>								
			in Gehaltsgruppe <sup>2)</sup>								
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte		Meister <sup>3)</sup>		
			G 8	G 6	G 4	G 1	G 8	G 5	M 4	M 3	M 1
		b	Spezial- und Fachkenntnisse, vielseitige Berufserfahrung	Umfassende oder schwierige Aufgaben nach bestimmten Richtlinien	Einfache sachbearbeitende kaufm./techn. Tätigkeit, deren Kenntnisse durch eine dreijährige Berufsausbildung erworben wurden	Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten und Kenntnisse	Spezial- und Fachkenntnisse, vielseitige Berufserfahrung	Schwierige sachbearbeitende kaufm. oder techn. Aufgaben, deren Erledigung und Ausführung teilweise vorgegeben sind	Meister mit einem großen oder in vielseitigen kleineren Aufgabenbereich(en)	Meister mit einem größeren Aufgabenbereich	Meister mit einfachem Aufgabengebiet (Hofmeister, Lademeister)
1. 7.84		a	3 689	2 778	1 498	1 067	3 859	2 427	3 689	3 264	2 226
		b		3 264	2 167	1 640		2 861			
1. 4.85	31. 3.86	a	3 763	2 834	1 528	1 088	3 936	2 476	3 763	3 329	2 271
		b		3 329	2 210	1 673		2 918			
1. 5.86	31. 3.87	a	3 929	2 959	1 595	1 136	4 109	2 585	3 929	3 475	2 371
		b		3 475	2 307	1 747		3 046			
1. 4.87		a	4 074	3 068	1 654	1 178	4 261	2 681	4 074	3 604	2 459
		b		3 604	2 392	1 812		3 159			
1. 4.88		a	4 155	3 129	1 687	1 202	4 346	2 735	4 155	3 676	2 508
		b		3 676	2 440	1 848		3 222			
1. 4.89	31. 3.90	a	4 453	3 372	2 471	1 860	4 453	2 863	4 453	3 903	2 471
		b	4 807	3 719	2 724	1 936	4 807	3 209	4 630	4 076	2 548
1. 6.90	31. 3.91 <sup>4)</sup>	a	4 720	3 574	2 619	1 972	4 720	3 035	4 720	4 137	2 619
		b	5 095	3 942	2 887	2 052	5 095	3 402	4 908	4 321	2 701
1. 6.91	31. 3.92 <sup>4)</sup>	a	5 036	3 813	2 794	2 104	5 036	3 238	5 036	4 414	2 794
		b	5 436	4 206	3 080	2 189	5 436	3 630	5 237	4 611	2 882
1. 4.92		a	5 308	4 019	2 945	2 218	5 308	3 413	5 308	4 652	2 945
		b	5 730	4 433	3 246	2 307	5 730	3 826	5 520	4 860	3 038
1. 4.93	31.12.93	a	5 467	4 140	3 033	2 285	5 467	3 515	5 467	4 792	3 033
		b	5 902	4 566	3 343	2 376	5 902	3 941	5 686	5 006	3 129

1) Durch die Einführung der neuen Gehaltsstruktur (ab 1.4.1989) darf für den einzelnen Angestellten keine finanzielle Schlechterstellung erfolgen.

2) Vor dem 1.4.1989 Gehaltsgruppen in kaufmännische und technische Angestellte unterteilt.

3) Meister der Gruppen M 1 und M 3 unter 30 Jahren erhalten 10 % weniger; entfällt ab 1.4.1989.

4) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

231 3 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in dem Reg.-Bez. Braunschweig, Reg.-Bez. Hannover und Reg.-Bez. Lüneburg  
(ohne die Landkreise Cuxhaven, Harburg, Osterholz, Stade und den ehemaligen Landkreis Bremervörde)\*)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			7 Sehr schwierige Tätigkeiten nach all- gemeinen Richtlinien mit Entscheidungs- befugnis	6 Schwierige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, Entscheidungen im eigenen Aufgaben- bereich	5 Schwierige selbständige und ver- antwortliche Tätigkeiten nach Richtlinien	4 Selbständige Tätigkeiten mit erhöhten Anforderungen nach allgemeinen Anweisungen	3 Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen	1 Einfache Tätigkeiten, wechselnde Anforderungen	6 Mit besonderer Verantwortung in einem großen Auf- gabenbereich	5 Meister Spezielle Fachkenntnisse und Ver- antwortung in einem größeren Auf- gabenbereich	3 Hof- oder Platzmeister
1. 7.84		a b	3 818 4 117	3 382 3 660	2 965 <sup>5</sup> 3 245	2 559 2 836	2 178 2 454	1 431	3 382 3 660	2 965 3 245	2 178 2 454
1. 4.85	31. 3.86	a b	3 894 4 199	3 450 3 733	3 024 3 310	2 610 2 893	2 222 2 503	1 460	3 450 3 733	3 024 3 310	2 222 2 503
1. 5.86	31. 3.87	a b	4 065 4 384	3 602 3 897	3 157 3 456	2 725 3 020	2 320 2 613	1 524	3 602 3 897	3 157 3 456	2 320 2 613
1. 4.87		a b	4 215 4 546	3 735 4 041	3 274 3 584	2 826 3 132	2 406 2 710	1 580	3 735 4 041	3 274 3 584	2 406 2 710
1. 4.88		a b	4 299 4 637	3 810 4 122	3 339 3 656	2 883 3 195	2 454 2 764	1 612	3 810 4 122	3 339 3 656	2 454 2 764
1. 4.89	31. 3.90	a b	4 406 4 753	3 905 4 225	3 422 3 747	2 955 3 275	2 515 2 833	1 652	3 905 4 225	3 422 3 747	2 515 2 833
1. 6.90	31. 3.91 <sup>1)</sup>	a b	4 670 5 038	4 139 4 479	3 627 3 972	3 132 3 472	2 666 3 003	1 751	4 139 4 479	3 627 3 972	2 666 3 003
1. 6.91	31. 3.92 <sup>1)</sup>	a b	4 983 5 376	4 416 4 779	3 870 4 238	3 342 3 705	2 845 3 204	2 061 2 319	4 416 4 779	3 870 4 238	2 845 3 204
1. 4.92		a b	5 252 5 666	4 654 5 037	4 079 4 467	3 522 3 905	2 999 3 377	2 172 2 444	4 654 5 037	4 079 4 467	2 999 3 377
1. 4.93	31.12.93	a b	5 410 5 836	4 794 5 188	4 201 4 601	3 628 4 022	3 089 3 478	2 237 2 517	4 794 5 188	4 201 4 601	3 089 3 478

\*) Ohne Stahlwerke Peine-Salzgitter AG., Verkehrsbetriebe Peine-Salzgitter GmbH und Bandverzinkungsanlage Salzgitter-Drütte.

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

**231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie**

**231 4 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Bremen und Gebiete aus Niedersachsen (Unterwesergebiet)\*)**

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte <sup>1)</sup>									
			in Gehaltsgruppe <sup>2)</sup>									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			Meister		
			G 8	G 5	G 2	G 1	G 8	G 7	G 1	M 3	M 2	M 1
			Besondere Fach- und Spezial- kenntnisse, vielseitige Berufser- fahrung	Schwierige sachbearbei- tende kauf- männische und technische Aufgaben, Erledigung teilweise vorgegeben, abgeschlos- sene Berufs- ausbildung	Einfache gleich- bleibende Tätigkeiten, Ablauf weitgehend festgelegt	Einfache gleich- bleibende Tätigkeiten, Ablauf im einzelnen festgelegt	Besondere Fach- und Spezial- kenntnisse, vielseitige Berufser- fahrung	Aufgabenge- biet im Rahmen von Richtlinien, zusätzliche Fach- bzw. Spezial- kenntnisse, Erfahrung oder beruf- liche Fort- bildung	Einfache gleich- bleibende Tätigkeiten, Ablauf im einzelnen festgelegt	einem größeren Aufgabenbe- reich, Aus- bildung zum Meister	einem mittleren Aufgabenge- biet mit Berufsaus- bildung	einem einfachen begrenzten Aufgaben- gebiet
1. 7.84		a	3 689	2 226	1 365	1 067	3 859	2 861	1 067	3 264	2 680	2 226
		b		2 680	1 908	1 640		3 422	1 640			
1. 4.85	31. 3.86	a	3 763	2 271	1 392	1 088	3 936	2 918	1 088	3 329	2 734	2 271
		b		2 734	1 946	1 673		3 490	1 673			
1. 5.86	31. 3.87	a	3 929	2 371	1 453	1 136	4 109	3 046	1 136	3 475	2 854	2 371
		b		2 854	2 032	1 747		3 644	1 747			
1. 4.87		a	4 074	2 459	1 507	1 178	4 261	3 159	1 178	3 604	2 960	2 459
		b		2 960	2 107	1 812		3 779	1 812			
1. 4.88		a	4 155	2 508	1 537	1 202	4 346	3 222	1 202	3 676	3 019	2 508
		b		3 019	2 149	1 848		3 855	1 848			
1. 4.89	31. 3.90	a	4 259	2 571	1 575	1 232	4 455	3 303	1 232	3 768	3 094	2 571
		b		3 094	2 203	1 894		3 951	1 894			
1. 6.90	31. 3.91 <sup>3)</sup>	a	4 515	2 725	1 670	1 306	4 722	3 501	1 306	3 994	3 280	2 725
		b		3 280	2 335	2 008		4 188	2 008			
1. 6.91	31. 3.92 <sup>3)</sup>	a	5 036	3 238	2 278	2 104	5 036	4 414	2 104	4 414	3 813	2 794
		b	5 436	3 630	2 450	2 189	5 436	4 807	2 189	4 611	4 010	2 882
1. 4.92		a	5 308	3 413	2 401	2 218	5 308	4 652	2 218	4 652	4 019	2 945
		b	5 730	3 826	2 582	2 307	5 730	5 067	2 307	4 860	4 227	3 038
1. 4.93	31.12.93	a	5 467	3 515	2 473	2 285	5 467	4 792	2 285	4 792	4 140	3 033
		b	5 902	3 941	2 659	2 376	5 902	5 219	2 376	5 006	4 354	3 129

\*) Einschl. Bremerhaven, der Landkreise Wesermarsch, Cuxhaven, Osterholz und Verden des Landes Niedersachsen.

1) Durch die Einführung der neuen Gehaltsstruktur (1.1.1990) darf für den einzelnen Angestellten keine finanzielle Schlechterstellung erfolgen.

2) Vor dem 1.6.1991 Gehaltsgruppen in kaufmännische und technische Angestellte unterteilt.

3) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

**231 5 Gehaltsabkommen der Eisen-, Metall-, Elektro- und Zentralheizungsindustrie sowie in Verbindung damit der kunststoffverarbeitenden Industrie in Nordrhein-Westfalen**

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister			
			K T 6	K T 5	K T 3	K T 2	K T 1	M 4	M 3	M 1	
			Selbständiges und verant- wortliches Be- arbeiten eines schwierigen Aufgabenbereichs usw.	Selbständige Bearbeitung schwieriger Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien usw.	Tätigkeiten, die Kenntnisse und Fertigkeiten erfordern, wie sie im allge- meinen durch eine Lehre als In- dustriekaufmann oder Lehraus- bildung zu einem technischen An- gestelltenberuf vermittelt werden usw.	Tätigkeiten nach eingehender Anweisung, für die eine Anlernausbildung erforderlich ist usw.	Überwiegend schematische Arbeiten; ohne Berufsausbildung	Schwieriger und verant- wortungsvoller Aufgaben- und Aufsichtsbereich usw.	Aufgabengebiet, für das eine berufliche Fachausbildung oder Spezial- kenntnisse erforderlich sind	Meister, denen in einem einfachen Aufgabenbereich vorwiegend ungelernte Arbeitskräfte unterstellt sind	
1. 7.84		a	3 791	2 995	1 435	1 287	1 148	3 833	3 518	2 422	
		b	4 644	3 668	2 266	2 042	1 810				
1. 4.85	31. 3.86	a	3 867	3 055	1 464	1 313	1 171	3 961	3 588	2 470	
		b	4 737	3 741	2 311	2 083	1 846				
1. 5.86	31. 3.87	a	4 037	3 189	1 528	1 371	1 223	4 135	3 746	2 579	
		b	4 945	3 906	2 413	2 175	1 927				
1. 4.87		a	4 186	3 307	1 585	1 422	1 268	4 288	3 885	2 674	
		b	5 128	4 051	2 502	2 255	1 998				
1. 4.88		a	4 270	3 373	1 617	1 450	1 293	4 374	3 963	2 727	
		b	5 231	4 132	2 552	2 300	2 038				
1. 4.89	31. 3.90	a	4 377	3 457	1 657	1 486	1 325	4 483	4 062	2 795	
		b	5 362	4 235	2 616	2 358	2 089				
1. 6.90	31. 3.91 <sup>1)</sup>	a	4 640	3 664	1 756	1 575	1 405	4 752	4 306	2 963	
		b	5 684	4 489	2 773	2 499	2 214				
1. 6.91	31. 3.92 <sup>1)</sup>	a	4 951	3 909	1 874	1 681	1 499	5 070	4 595	3 162	
		b	6 065	4 790	2 959	2 666	2 362				
1. 4.92		a	5 218	4 120	1 975	1 772	1 580	5 344	4 843	3 333	
		b	6 393	5 049	3 119	2 810	2 490				
1. 4.93	31.12.93	a	5 375	4 244	2 034	1 825	1 627	5 504	4 988	3 433	
		b	6 585	5 200	3 213	2 894	2 565				

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990; 1991 je DM 290,-.

**231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie**  
**231 6 Gehaltstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Hessen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte											
			in Gehaltsgruppe											
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister			
			K 6	K 4	K 2 <sup>1)</sup>	K 1 <sup>1)</sup>	T 6	T 4	T 2 <sup>1)</sup>	T 1 <sup>2)</sup>	M 4	M 3	M 2	M 1
			Tätigkeiten in besonders verantwortlicher Stellung	Selbstständige Bearbeitung schwieriger Geschäftsvorgänge	Tätigkeiten bei einfachen Geschäftsvorgängen	Vorwiegend schematische Tätigkeiten	Technische Tätigkeiten in besonders verantwortlicher Stellung	Selbstständige technische Tätigkeiten für schwierigere Aufgaben	Technische Tätigkeiten für einfache Aufgaben	Vorwiegend schematische Tätigkeiten	Anordnungs- und Auftragsbereich	Mit Verantwortung für eine Abteilung oder Werkstatt usw.	Mit fachlicher Verantwortung	Platz-, Wiege-meister usw.
1. 2.83	31. 1.84	a	3 174	1 984	1 270	952	3 333	2 063	1 270	952	3 374	2 953	2 531	2 109
		b	3 491	2 619	1 904	1 587	3 650	2 777	1 904	1 587				
1. 7.84		a	3 278	2 049	1 311	983	3 442	2 131	1 311	983	3 486	3 051	2 615	2 179
		b	3 606	2 704	1 967	1 639	3 770	2 868	1 967	1 639				
1. 4.85	31. 3.86	a	3 344	2 090	1 338	1 003	3 511	2 174	1 338	1 003	3 557	3 112	2 668	2 223
		b	3 678	2 759	2 006	1 672	3 846	2 926	2 006	1 672				
1. 5.86	31. 3.87	a	3 492	2 183	1 397	1 048	3 667	2 270	1 397	1 048	3 714	3 249	2 785	2 321
		b	3 841	2 881	2 095	1 746	4 016	3 056	2 095	1 746				
1. 4.87		a	3 622	2 264	1 449	1 087	3 803	2 354	1 449	1 087	3 851	3 370	2 888	2 407
		b	3 984	2 988	2 173	1 811	4 165	3 169	2 173	1 811				
1. 4.88		a	3 694	2 309	1 478	1 108	3 879	2 401	1 478	1 108	3 928	3 437	2 946	2 455
		b	4 063	3 048	2 216	1 847	4 248	3 232	2 216	1 847				
1. 4.89	31. 3.90	a	3 786	2 366	1 514	1 136	3 975	2 461	1 514	1 163	4 026	3 522	3 019	2 516
		b	4 165	3 123	2 272	1 893	4 354	3 313	2 272	1 893				
1. 6.90	31. 3.91 <sup>2)</sup>	a	4 014	2 509	1 606	1 204	4 215	2 609	1 606	1 204	4 267	3 734	3 200	2 667
		b	4 415	3 312	2 408	2 007	4 616	3 512	2 408	2 007				
1. 6.91	31. 3.92 <sup>2)</sup>	a	4 282	2 676	1 927	1 713	4 496	2 783	1 927	1 713	4 554	3 984	3 415	2 846
		b	4 710	3 533	2 569	2 141	4 924	3 747	2 569	2 141				
1. 4.92		a	4 514	2 821	2 031	1 806	4 740	2 934	2 031	1 806	4 800	4 200	3 600	3 000
		b	4 965	3 724	2 708	2 257	5 191	3 950	2 708	2 257				
1. 4.93	31.12.93	a	4 650	2 906	2 093	1 860	4 883	3 023	2 093	1 860	4 944	4 326	3 708	3 090
		b	5 115	3 836	2 790	2 325	5 348	4 069	2 790	2 325				

1) Ab 1.6.1991 Änderung der Altersstruktur.

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

**231 7 Gehaltstarifvertrag für die Eisen und Metall erzeugende und verarbeitende Industrie in Rheinland-Rheinhesen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 6	K 4	K 1 <sup>1)</sup>	T 6	T 4	T 1 <sup>1)</sup>	M 4	M 3	M 1
			Besonders verantwortliche leitende Stellung mit Dispositionstätigkeit (Abteilungsleiter usw.)	Selbstständige und verantwortliche Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeiner Anweisung (erste Buchhalter usw.)	Einfache oder mechanische Tätigkeiten (Schreibarbeiten usw.)	Besonders verantwortlicher und selbstständiger Tätigkeitsbereich (Abteilungsleiter usw.)	Selbstständige und verantwortliche Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeiner Anweisung (Konstrukteure usw.)	Einfache oder mechanische Tätigkeiten (Hilfskräfte)	Obermeister usw. mit Anordnungsbefugnis über mehrere Betriebsabteilungen usw.	Meister mit Anordnungsbefugnis usw. über eine mittlere bis große Werkstatt usw.	Aufseher-tätigkeit (Überwachende Tätigkeit bei Versandarbeiten usw.)
1. 2.83	31. 1.84	a	3 560	2 034	877	3 916	2 237	877	3 433	3 052	2 162
		b		2 543	1 526		2 797	1 526			
1. 7.84		a	3 678	2 102	906	4 046	2 312	906	3 546	3 152	2 233
		b		2 627	1 576		2 890	1 576			
1. 4.85	31. 3.86	a	3 752	2 144	925	4 127	2 358	925	3 618	3 216	2 278
		b		2 680	1 608		2 948	1 608			
1. 5.86	31. 3.87	a	3 917	2 238	965	4 309	2 462	965	3 777	3 358	2 378
		b		2 798	1 679		3 078	1 679			
1. 4.87		a	4 063	2 322	1 001	4 469	2 554	1 001	3 918	3 482	2 467
		b		2 902	1 741		3 192	1 741			
1. 4.88		a	4 144	2 368	1 021	4 558	2 605	1 021	3 996	3 552	2 516
		b		2 960	1 776		3 256	1 776			
1. 4.89	31. 3.90	a	4 248	2 427	1 047	4 673	2 670	1 047	4 096	3 641	2 579
		b		3 034	1 820		3 337	1 820			
1. 6.90	31. 3.91 <sup>2)</sup>	a	4 502	2 573	1 110	4 952	2 830	1 110	4 342	3 859	2 734
		b		3 216	1 930		3 538	1 930			
1. 6.91	31. 3.92 <sup>2)</sup>	a	4 803	2 745	1 657	5 283	3 020	1 657	4 632	4 117	2 916
		b		3 431	2 059		3 774	2 059			
1. 4.92		a	5 062	2 893	1 747	5 568	3 182	1 747	4 882	4 339	3 074
		b		3 616	2 170		3 978	2 160			
1. 4.93	31.12.93	a	5 214	2 979	1 798	5 735	3 277	1 798	5 027	4 469	3 165
		b		3 724	2 234		4 096	2 234			

1) Ab 1.6.1991 Änderung der Altersstruktur.

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.



**231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie**  
**231 8 Gehaltstarifvertrag für die Eisen- und Metallindustrie in der Pfalz**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister	
			K 5 Besonders schwierige Tätigkeiten, umfassende Spezial- kenntnisse	K 3 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, schwierige Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung	K 1 <sup>1)</sup> Ohne Berufs- ausbildung, mechanische oder schematische Schreib- oder Büroarbeiten	T 5 Besonders schwierige technische Tätigkeiten, umfassende Spezial- kenntnisse	T 3 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, schwierigere technische Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	T 1 <sup>1)</sup> Ohne Berufs- ausbildung, einfache zeichnerische Arbeiten nach Vorlage	M 4 Meister mit besonderer Verantwortung, denen mehrere Meister unter- stellt sind	M 1 Meister mit Beaufsichtungs- und Anweisungsbefugnis
1. 2.83	31. 1.84	a	2 821	1 480	888	2 972	1 617	888	3 252	1 906
		b	3 440	2 203	1 587	3 733	2 487	1 587	3 583	2 154
1. 7.84		a	2 914	1 529	917	3 070	1 670	917	3 359	1 969
		b	3 554	2 276	1 639	3 856	2 569	1 639	3 701	2 225
1. 4.85	31. 3.86	a	2 972	1 560	935	3 131	1 703	935	3 426	2 008
		b	3 625	2 322	1 672	3 933	2 620	1 672	3 775	2 270
1. 5.86	31. 3.87	a	3 103	1 629	976	3 269	1 778	976	3 577	2 096
		b	3 785	2 424	1 746	4 106	2 735	1 746	3 941	2 370
1. 4.87		a	3 218	1 689	1 012	3 390	1 844	1 012	3 709	2 174
		b	3 925	2 514	1 811	4 258	2 836	1 811	4 087	2 458
1. 4.88		a	3 282	1 723	1 032	3 458	1 881	1 032	3 783	2 217
		b	4 004	2 564	1 847	4 343	2 893	1 847	4 169	2 507
1. 4.89	31. 3.90	a	3 364	1 766	1 058	3 544	1 928	1 058	3 878	2 272
		b	4 104	2 628	1 893	4 452	2 965	1 893	4 273	2 570
1. 6.90	31. 3.91 <sup>2)</sup>	a	3 566	1 872	1 121	3 757	2 044	1 121	4 111	2 408
		b	4 350	2 786	2 007	4 719	3 143	2 007	4 529	2 724
1. 6.91	31. 3.92 <sup>2)</sup>	a	3 805	1 997	1 742	4 009	2 181	1 742	4 386	2 569
		b	4 641	2 973	2 141	5 035	3 354	2 141	4 832	2 907
1. 4.92		a	4 010	2 105	1 836	4 225	2 299	1 836	4 623	2 708
		b	4 892	3 134	2 257	5 307	3 535	2 257	5 093	3 064
1. 4.93	31.12.93	a	4 130	2 168	1 891	4 352	2 368	1 891	4 762	2 789
		b	5 039	3 228	2 325	5 466	3 641	2 325	5 246	3 156

1) Änderung der Altersstruktur ab 1.6.1991.

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

**231 9 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Nordwürttemberg-Nordbaden**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			Meister			
			K 7 Verant- wortliche Tätigkeiten mit Dis- positions- befugnissen usw.	K 4 Erhöhte Fach- kenntnisse usw., selbständige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung	K 2 Abge- schlossene Berufs- ausbildung, Arbeiten nach eingehender Anweisung	K 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	T 7 Verant- wortliche technische Tätigkeiten mit Dis- posi- tionsbe- fugnissen usw.	T 4 Schwierigere technische Tätigkeiten usw., selbständige Arbeiten aufgrund gegebener Unterlagen und Anweisungen	T 2 Abge- schlossene Berufs- ausbildung usw., einfache technische Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufsaus- bildung, einfache technische Tätigkeiten	M 5 Meister mit einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Ober- meister)	M 3 Meister mit wichtigem Aufgaben- gebiet usw.	M 1 Meister mit einfachem Aufgaben- gebiet
1. 2.83	31. 1.84	a	3 926	2 487	1 794	1 465	4 300	2 777	2 027	1 700	3 881	3 155	2 375
		b		2 871	2 109	1 722		3 155	2 375	1 987			
1. 7.84		a	4 056	2 569	1 853	1 513	4 442	2 869	2 094	1 756	4 009	3 259	2 453
		b		2 966	2 179	1 779		3 259	2 453	2 053			
1. 4.85	31. 3.86	a	4 137	2 620	1 890	1 543	4 531	2 926	2 136	1 791	4 089	3 324	2 502
		b		3 025	2 223	1 815		3 324	2 502	2 094			
1. 5.86	31. 3.87	a	4 319	2 735	1 973	1 611	4 730	3 055	2 230	1 870	4 269	3 470	2 612
		b		3 158	2 321	1 895		3 470	2 612	2 186			
1. 4.87		a	4 479	2 836	2 046	1 671	4 905	3 168	2 313	1 939	4 427	3 598	2 709
		b		3 275	2 407	1 965		3 598	2 709	2 267			
1. 4.88		a	4 569	2 893	2 087	1 704	5 003	3 231	2 359	1 978	4 516	3 670	2 763
		b		3 341	2 455	2 004		3 670	2 763	2 312			
1. 4.89	31. 3.90	a	4 683	2 965	2 139	1 747	5 128	3 312	2 418	2 027	4 629	3 762	2 832
		b		3 425	2 516	2 054		3 762	2 832	2 370			
1. 6.90	31. 3.91 <sup>1)</sup>	a	4 964	3 143	2 267	1 852	5 436	3 511	2 563	2 149	4 907	3 988	3 002
		b		3 631	2 667	2 177		3 988	3 002	2 512			
1. 6.91	31. 3.92 <sup>1)</sup>	a	5 297	3 354	2 419	1 976	5 800	3 746	2 735	2 293	5 236	4 255	3 203
		b		3 874	2 846	2 323		4 255	3 203	2 680			
1. 4.92		a	5 583	3 535	2 550	2 083	6 113	3 948	2 883	2 417	5 519	4 485	3 376
		b		4 083	3 000	2 448		4 485	3 376	2 825			
1. 4.93	31.12.93	a	5 750	3 641	2 627	2 145	6 296	4 066	2 969	2 490	5 685	4 620	3 477
		b		4 205	3 090	2 521		4 620	3 477	2 910			

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

**231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie**  
**231 10 Gehaltsabkommen für die Metallindustrie in Südwürttemberg-Hohenzollern**  
**DM**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 7	K 4	K 3	K 1	T 7	T 4	T 3	T 1	M 4	M 3	M 1
		a	Verant-wortliche Tätigkeiten mit Dis-positionen-befugnissen usw.	Erhöhte Fach-kennntnisse usw., selbst-ständige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung	Abgeschlos-sene Berufs-ausbildung, Arbeiten nach ein-gehender An-weisung	Ohne Berufsaus-bildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Verant-wortliche technische Tätigkeiten mit Disposi-tionsbe-fugnissen usw.	Schwierige technische Tätigkeiten usw., selbstständige Arbeiten aufgrund gegebener Unterlagen und Anweisungen	Abgeschlos-sene Berufs-ausbildung usw., einfache technische Tätigkeiten, Selbststän-digkeit und Erfahrung	Ohne Berufsaus-bildung, einfache technische Tätigkeiten	Meister mit einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Ober-meister)	Meister mit wichtigem Aufgaben-gebiet usw.	Meister mit einfachem Aufgaben-gebiet
1. 2.83	31. 1.84	a	3 938	2 458	2 151	1 379	4 293	2 852	2 436	1 547	3 821	3 349	2 399
		b		2 781	2 436	1 730		3 248	2 794	1 939			
1. 7.84		a	4 068	2 539	2 222	1 425	4 435	2 946	2 516	1 598	3 947	3 460	2 478
		b		2 873	2 516	1 787		3 355	2 886	2 003			
1. 4.85	31. 3.86	a	4 149	2 590	2 266	1 454	4 524	3 005	2 566	1 630	4 026	3 529	2 528
		b		2 930	2 566	1 823		3 422	2 944	2 043			
1. 5.86	31. 3.87	a	4 332	2 704	2 366	1 518	4 723	3 137	2 679	1 702	4 203	3 684	2 639
		b		3 059	2 679	1 903		3 573	3 074	2 133			
1. 4.87		a	4 492	2 804	2 454	1 574	4 898	3 253	2 778	1 765	4 359	3 820	2 737
		b		3 172	2 778	1 973		3 705	3 188	2 212			
1. 4.88		a	4 582	2 860	2 503	1 605	4 996	3 318	2 834	1 800	4 446	3 896	2 792
		b		3 235	2 834	2 012		3 779	3 252	2 256			
1. 4.89	31. 3.90	a	4 697	2 932	2 566	1 645	5 121	3 401	2 905	1 845	4 557	3 993	2 862
		b		3 316	2 905	2 062		3 873	3 333	2 312			
1. 6.90	31. 3.91 <sup>1)</sup>	a	4 979	3 108	2 720	1 744	5 428	3 605	3 079	1 956	4 830	4 233	3 034
		b		3 515	3 079	2 186		4 105	3 533	2 451			
1. 6.91	31. 3.92 <sup>1)</sup>	a	5 313	3 316	2 902	1 861	5 792	3 847	3 285	2 087	5 154	4 517	3 237
		b		3 751	3 285	2 332		4 380	3 770	2 615			
1. 4.92		a	5 600	3 495	3 059	1 961	6 105	4 055	3 462	2 200	5 432	4 761	3 412
		b		3 954	3 462	2 458		4 617	3 974	2 756			
1. 4.93	31.12.93	a	5 768	3 600	3 151	2 020	6 288	4 177	3 566	2 266	5 595	4 904	3 514
		b		4 073	3 566	2 532		4 756	4 093	2 839			

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

**231 11 Gehaltsabkommen für die Metallindustrie in Südbaden**  
**DM**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 7	K 5	K 2	K 1	T 7	T 5	T 4	T 1	M 5	M 3	M 1
		a	Verant-wortliche Tätigkeiten mit Dis-positionen-befugnissen usw.	Erhöhte Fach-kennntnisse usw., selbst-ständige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung, Erfahrung	Abgeschlos-sene Berufs-ausbildung, Arbeiten nach ein-gehender Anweisung	Ohne Berufsaus-bildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Verant-wortliche technische Tätigkeiten mit Disposi-tionsbe-fugnissen usw.	Schwierigere technische Tätigkeiten usw., selbstständige Arbeiten aufgrund gegebener Unter-lagen und Anweisungen, Erfahrung	Schwierigere technische Tätigkeiten usw., selbstständige Arbeiten aufgrund gegebener Unterlagen und Anweisungen	Ohne Berufsaus-bildung, einfache technische Tätigkeiten	Meister mit einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Ober-meister)	Meister mit wichtigem Aufgaben-gebiet usw.	Meister mit einfachem Aufgaben-gebiet
1. 2.83	31. 1.84	a	3 926	2 871	1 794	1 465	4 300	3 155	2 777	1 700	3 881	3 155	2 375
		b		3 254	2 109	1 722		3 516	3 155	1 987			
1. 7.84		a	4 056	2 966	1 853	1 513	4 442	3 259	2 869	1 756	4 009	3 259	2 453
		b		3 361	2 179	1 779		3 632	3 259	2 053			
1. 4.85	31. 3.86	a	4 137	3 025	1 890	1 543	4 531	3 324	2 926	1 791	4 089	3 324	2 502
		b		3 428	2 223	1 815		3 705	3 324	2 094			
1. 5.86	31. 3.87	a	4 319	3 158	1 973	1 611	4 730	3 470	3 055	1 870	4 269	3 470	2 612
		b		3 579	2 321	1 895		3 868	3 470	2 186			
1. 4.87		a	4 479	3 275	2 046	1 671	4 905	3 598	3 168	1 939	4 427	3 598	2 709
		b		3 711	2 407	1 965		4 011	3 598	2 267			
1. 4.88		a	4 569	3 341	2 087	1 704	5 003	3 670	3 231	1 978	4 516	3 670	2 763
		b		3 785	2 455	2 004		4 091	3 670	2 312			
1. 4.89	31. 3.90	a	4 683	3 425	2 139	1 747	5 128	3 762	3 312	2 027	4 629	3 762	2 832
		b		3 880	2 516	2 054		4 193	3 762	2 370			
1. 6.90	31. 3.91 <sup>1)</sup>	a	4 964	3 631	2 267	1 852	5 436	3 988	3 511	2 149	4 907	3 988	3 002
		b		4 113	2 667	2 177		4 445	3 988	2 512			
1. 6.91	31. 3.92 <sup>1)</sup>	a	5 297	3 874	2 419	1 976	5 800	4 255	3 746	2 293	5 236	4 255	3 203
		b		4 389	2 846	2 323		4 743	4 255	2 680			
1. 4.92		a	5 583	4 083	2 550	2 083	6 113	4 485	3 948	2 417	5 519	4 485	3 376
		b		4 626	3 000	2 448		4 999	4 485	2 825			
1. 4.93	31.12.93	a	5 750	4 205	2 627	2 145	6 296	4 620	4 066	2 490	5 685	4 620	3 477
		b		4 765	3 090	2 521		5 149	4 620	2 910			

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

**231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie**  
**231 12 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			VII Selbständige Tätigkeiten hochqualifizierter Art nach allgemeinen Richtlinien mit Entscheidungen von erheblicher Bedeutung auch in angrenzenden Arbeitsbereichen	VI Selbständige Tätigkeiten sehr schwieriger Art, Entscheidungen von erheblicher Bedeutung	V Selbständige Tätigkeiten erhöht schwieriger Art nach Richtlinien, eigene Verantwortung	IV Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	III Selbständige Tätigkeiten schwieriger Art in beachtlichem Umfang, nach allgemeinen Anweisungen	I a Tätigkeiten einfacher, schematischer, gleichbleibender Art
1. 4.82	31. 1.83	a	3 584	3 113	2 604	2 235	1 748	1 248
		b	4 002	3 506	3 047	2 547	2 190	1 576
1. 2.83	31. 1.84	a	3 699	3 213	2 687	2 307	1 804	1 288
		b	4 130	3 618	3 145	2 629	2 260	1 626
1. 7.84		a	3 821	3 319	2 776	2 383	1 864	1 331
		b	4 266	3 737	3 249	2 716	2 335	1 680
1. 4.85	31. 3.86	a	3 897	3 385	2 832	2 431	1 901	1 358
		b	4 351	3 812	3 314	2 770	2 382	1 714
1. 5.86	31. 3.87	a	4 068	3 534	2 957	2 538	1 985	1 418
		b	4 542	3 980	3 460	2 892	2 487	1 789
1. 4.87		a	4 219	3 665	3 066	2 632	2 058	1 470
		b	4 710	4 127	3 588	2 999	2 579	1 855
1. 4.87		a	4 219	3 665	3 066	2 632	2 058	1 470
		b	4 710	4 127	3 588	2 999	2 579	1 855
1. 4.88		a	4 303	3 738	3 127	2 685	2 099	1 499
		b	4 804	4 210	3 660	3 059	2 631	1 892
1. 4.89	31. 3.90	a	4 411	3 831	3 205	2 752	2 151	1 536
		b	4 924	4 315	3 752	3 135	2 697	1 939
1. 6.90	31. 3.91 <sup>1)</sup>	a	4 676	4 061	3 397	2 917	2 280	1 628
		b	5 219	4 574	3 977	3 323	2 859	2 055
1. 6.91	31. 3.92 <sup>1)</sup>	a	4 989	4 333	3 625	3 112	2 433	1 737
		b	5 569	4 880	4 243	3 546	3 051	2 193
1. 4.92		a	5 258	4 567	3 821	3 280	2 564	1 831
		b	5 870	5 144	4 472	3 737	3 216	2 311
1. 4.93	31.12.93	a	5 416	4 704	3 936	3 378	2 641	1 886
		b	6 046	5 298	4 606	3 849	3 312	2 380

1) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

**231 13 Gehaltstarifvertrag für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie im Saarland**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Meister <sup>1)</sup>		
			KT 6 b Angestellte, die einen schwierigen Aufgabenbereich selbständig u. verantwortl. bearbeiten usw.	KT4 Tätigkeiten nach Anweisungen, gründl. Fachkenntnisse usw. (Lohnbuchhalter, Entwerfen von technischen Einzelteilen usw.)	KT 3 a <sup>1)</sup> Tätigkeiten die im allgem. eine abgeschl. Lehre usw. erfordern (Hilfsbuchhalter, Aufstellen von einfachen Fertigungsplänen usw.)	KT 1 <sup>1)</sup> Überwiegend schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 4 b Obermeister mit einem schwierigen u. verantwortungsvollen Aufgaben- und Aufsichtsbereich	M 2 a Meister mit Fachausbildung in einem kleinen Betriebs- und Verantwortungsbereich	M 1 Einfaches Aufgabengebiet, Beaufsichtigung ungelernerter Arbeitskräfte
1. 2.83	31. 1.84	a	3 542	2 252	1 328	1 107	3 302	2 277	1 936
		b	3 770	2 758	2 226	1 670	3 669	2 530	2 151
1. 7.84		a	3 660	2 326	1 372	1 144	3 411	2 353	2 000
		b	3 895	2 849	2 300	1 725	3 790	2 614	2 222
1. 4.85	31. 3.86	a	3 732	2 373	1 400	1 166	3 479	2 399	2 039
		b	3 972	2 906	2 346	1 760	3 866	2 666	2 266
1. 5.86	31. 3.87	a	3 898	2 478	1 462	1 218	3 633	2 506	2 129
		b	4 148	3 035	2 450	1 837	4 037	2 784	2 366
1. 4.87		a	4 043	2 570	1 516	1 264	3 769	2 599	2 210
		b	4 303	3 148	2 541	1 906	4 188	2 888	2 455
1. 4.88		a	4 124	2 622	1 547	1 289	3 845	2 651	2 254
		b	4 390	3 211	2 592	1 944	4 272	2 946	2 504
1. 4.89	31. 3.90	a	4 228	2 688	1 586	1 321	3 941	2 718	2 310
		b	4 500	3 292	2 658	1 993	4 379	3 020	2 567
1. 6.90	31. 3.91 <sup>2)</sup>	a	4 483	2 850	1 681	1 401	4 179	2 882	2 450
		b	4 771	3 490	2 818	2 113	4 643	3 202	2 722
1. 6.91	31. 3.92 <sup>2)</sup>	a	4 782	3 040	2 272	1 708	4 953	3 416	2 904
		b	5 090	3 723	3 006	2 255	-	-	-
1. 4.92		a	5 040	3 204	2 394	1 800	5 533	3 816	3 244
		b	5 364	3 924	3 168	2 276	-	-	-
1. 4.93	31.12.93	a	5 191	3 300	2 466	1 854	5 700	3 930	3 341
		b	5 525	4 042	3 263	2 447	-	-	-

1) Ab 1.6.1991 ohne Altersstaffel (bei den Meistern nur noch 1 Gehaltssatz).

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

**231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie**  
**231 14 Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Berlin-West**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			6 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis usw.	5 Selbständige und verantwortliche Erledigung schwieriger Aufgaben usw.	3 Selbständige Erledigung von Aufgaben nach allgem. Anweisung, gründliche Fachkenntnisse usw.	1 <sup>1)</sup> Ohne Berufsausbildung, Tätigkeiten mechan. oder schematischer Art usw.	M 4 Meistertätigkeit mit Weisungsrecht gegenüber mehreren Werkstätten usw.	M 1 Platzmeister-tätigkeit usw.
1. 3.82	31. 1.83	a	3 971	3 283	2 011	1 299	3 341	2 012
		b		3 568	2 453	1 443		2 235
1. 2.83	31. 1.84	a	4 098	3 387	2 075	1 340	3 448	2 076
		b		3 682	2 531	1 489		2 307
1. 7.84		a	4 233	3 500	2 144	1 384	3 562	2 145
		b		3 804	2 615	1 538		2 383
1. 4.85	31. 3.86	a	4 318	3 570	2 187	1 412	3 633	2 188
		b		3 880	2 667	1 569		2 431
1. 5.86	31. 3.87	a	4 508	3 727	2 283	1 474	3 793	2 284
		b		4 051	2 784	1 638		2 538
1. 4.87		a	4 675	3 865	2 367	1 529	3 933	2 369
		b		4 201	2 887	1 699		2 632
1. 4.88		a	4 760	3 942	2 415	1 560	4 012	2 417
		b		4 285	2 945	1 733		2 685
1. 4.89	31. 3.90	a	4 888	4 041	2 476	1 598	4 112	2 477
		b		4 392	3 019	1 776		2 752
1. 6.90	31. 3.91 <sup>2)</sup>	a	5 181	4 284	2 624	1 695	4 359	2 625
		b		4 656	3 200	1 883		2 917
1. 6.91	31. 3.92 <sup>2)</sup>	a	5 528	4 571	2 799	2 009	4 651	2 801
		b		4 968	3 414	-		3 112
1. 4.92		a	5 827	4 817	2 950	2 117	4 902	2 952
		b		5 236	3 598	-		3 280
1. 4.93	31.12.93	a	6 002	4 962	3 039	2 181	5 049	3 040
		b		5 393	3 706	-		3 378

1) Gehaltsgruppe 1 ab 1.6.1991 ohne Altersstaffel (nur noch ein Gehaltssatz).

2) Pauschale von DM 215,- je Monat für April und Mai 1990, 1991 je DM 290,-.

**249 Reparatur von Kraftfahrzeugen**  
**249 1 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Niedersachsen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse I					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte <sup>1)</sup>			Meister		Hilfsmeister
			v <sup>2)</sup> Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit entsprechendem Arbeitsbereich	IV Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	I Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten schematischer Art	M III Meister, denen mehr als 15 gewerbliche Arbeitnehmer unterstellt sind usw.	M II Meister mit Meisterprüfung	
1. 5.83	30. 4.84	a	3 341	2 185	1 052	3 341	2 640	2 279
		b		2 836	1 528		3 010	2 625
1. 5.84	30. 4.85	a	3 451	2 257	1 086	3 451	2 727	2 354
		b		2 930	1 577		3 109	2 712
1. 5.85	30. 4.86	a	3 561	2 329	1 121	3 561	2 814	2 429
		b		3 024	1 627		3 208	2 799
1. 5.86		a	3 632	2 376	1 143	3 632	2 870	2 478
		b		3 084	1 660		3 272	2 855
1.11.87	30. 4.88	a	3 723	2 435	1 172	3 723	2 942	2 540
		b		3 161	1 702		3 354	2 926
1. 5.88		a	3 809	2 491	1 199	3 809	3 010	2 598
		b		3 234	1 741		3 431	2 993
1. 5.89		a	3 885	2 541	1 223	3 885	3 070	2 650
		b		3 299	1 776		3 500	3 053
1. 5.90	30. 4.91	a	3 963	2 592	1 247	3 963	3 131	2 703
		b		3 365	1 812		3 570	3 114
1. 5.91	31.12.92 <sup>3)</sup>	a	4 304	2 815	1 354	4 304	3 400	2 935
		b		3 654	1 968		3 877	3 382

1) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereichs dieses Vertrages technische Angestellte beschäftigt werden, sind die vorstehenden Gehaltsgruppen für kaufmännische Angestellte sinngemäß anzuwenden bzw. durch Sonderverträge zu ergänzen.

2) Freie Vereinbarung, mindestens jedoch die angegebenen Beträge.

3) Neuer Tarifvertrag ab 1.1.93 liegt noch nicht vor.

**249 Reparatur von Kraftfahrzeugen**  
**249 2 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Nordrhein-Westfalen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Beschäftigungsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte <sup>1)</sup>			Meister		
			V Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Finanzbuchhalter usw.)	II Abgeschlossene Berufsausbildung, sachgemäße Erledigung genau umrissener Büroarbeiten	I Einfache Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 3 Meister, denen mehr als 15 Beschäftigte unterstellt sind usw.	M 2 Meister mit Meisterprüfung	M 1 Betriebsmeister
1. 3.85		a	2 942	1 430	1 190	3 321	3 009	2 521
		b	3 445	2 219	1 843			
1. 4.86	30. 4.87	a	3 001	1 459	1 214	3 387	3 069	2 571
		b	3 514	2 263	1 880			
1. 5.87		a	3 121	1 517	1 263	3 522	3 192	2 674
		b	3 655	2 354	1 955			
1. 5.88	28. 2.89	a	3 224	1 567	1 305	3 638	3 297	2 762
		b	3 776	2 432	2 020			
1. 3.89		a	3 343	1 625	1 353	3 773	3 419	2 864
		b	3 916	2 522	2 095			
1. 3.90		a	3 410	1 657	1 380	3 848	3 487	2 921
		b	3 994	2 572	2 137			
1. 3.91	29. 2.92	a	3 495	1 699	1 415	3 944	3 575	2 995
		b	4 094	2 637	2 190			
1. 3.92		a	3 740	2 283	1 966	4 220	3 825	3 205
		b	4 381	2 822	2 343			
1. 1.93	28. 2.93 <sup>2)</sup>	a	3 775	2 283	1 966	4 259	3 861	3 235
		b	4 422	2 822	2 343			

1) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereichs dieses Vertrages technische Angestellte beschäftigt werden, sind die vorstehenden Beschäftigungsgruppen für

kaufmännische Angestellte sinngemäß anzuwenden bzw. durch Sonderverträge zu ergänzen.  
2) Neuer Tarifvertrag ab 1.3.93 liegt noch nicht vor.

**249 3 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Hessen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte <sup>1)</sup>				Meister	
			5 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit entsprechendem Arbeitsbereich und Entscheidungsbefugnis	4 Abgeschlossene Berufsausbildung, selbständige und verantwortliche Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	2 Sachgemäße Erledigung genau umrissener Büroarbeiten	1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten schematischer Art	M 3 Meister mit umfassenden Fachkenntnissen und selbständigem, verantwortlichem Aufgabengebiet usw.	M 1 Betriebsmeister
1. 7.85		a	3 440	2 601	1 805	1 520	3 518	2 870
		b	3 913	3 108	2 490	2 034	3 213	
1. 7.86	30. 6.87	a	3 509	2 653	1 841	1 550	3 588	2 927
		b	3 991	3 170	2 540	2 075	3 277	
1. 7.87	30. 6.88	a	3 648	2 758	1 914	1 612	3 730	3 043
		b	4 149	3 296	2 641	2 157	3 407	
1. 7.88		a	3 776	2 855	1 981	1 668	3 861	3 150
		b	4 294	3 411	2 733	2 232	3 526	
1. 7.89		a	3 852	2 912	2 021	1 701	3 938	3 213
		b	4 380	3 479	2 788	2 277	3 597	
1. 7.90	30. 6.91	a	3 941	2 979	2 067	1 740	4 029	3 287
		b	4 481	3 559	2 852	2 329	3 680	
1. 7.91	30. 6.92	a	4 227	3 195	2 217	1 866	4 321	3 525
		b	4 806	3 817	3 059	2 498	3 947	
1. 7.92	30. 6.93	a	4 502	3 403	2 377	2 026	4 602	3 754
		b	5 118	4 065	3 258	2 660	4 204	

1) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereichs dieses Vertrages technische Angestellte beschäftigt werden, sind die vorstehenden Gehaltsgruppen für

kaufmännische Angestellte sinngemäß anzuwenden bzw. durch Sonderverträge zu ergänzen.

**249 Reparatur von Kraftfahrzeugen**

249 4 Gehaltstarifvertrag für das Kraftfahrzeuggewerbe in Nordwürttemberg-Nordbaden  
und Südwürttemberg-Hohenzollern  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte <sup>1)</sup>			M 3 Meister, denen mehr als 15 gewerbliche Arbeitnehmer unterstellt sind usw.	Meister M 2  Meister mit Meisterprüfung	M 1  Hilfsmeister
			K 5 <sup>2)</sup> Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, sachgemäße Erledigung genau umrissener Büroarbeiten	K 1 Einfache Tätigkeiten ohne abgeschlossene Berufsausbildung			
1. 2.86	31. 1.87	a	3 436	1 687	1 459	3 436	3 013	2 763
		b	-	2 240	1 853			
1. 2.87		a	3 556	1 746	1 510	3 556	3 118	2 860
		b	-	2 318	1 918			
1. 6.87		a	3 587	1 761	1 523	3 587	3 146	2 885
		b	-	2 339	1 935			
1. 2.88	31. 1.89	a	3 720	1 826	1 579	3 720	3 262	2 992
		b	-	2 426	2 007			
1. 2.89		a	3 850	1 890	1 634	3 850	3 376	3 097
		b	-	2 511	2 077			
1. 2.90		a	3 966	1 947	1 683	3 966	3 477	3 190
		b	-	2 586	2 139			
1. 2.91	31. 1.92	a	4 085	2 005	1 733	4 085	3 581	3 286
		b	-	2 664	2 203			
1. 2.92	31. 1.93	a	4 395	2 157	1 865	4 395	3 853	3 536
		b	-	2 866	2 370			
1. 2.93	31. 1.94	a	4 575	2 245	1 941	4 575	4 011	3 681
		b	-	2 984	2 467			

1) Soweit in den Betrieben des fachlichen Geltungsbereichs dieses Vertrages technische Angestellte beschäftigt werden, sind die vorstehenden Gehaltsgruppen für kauf-

männische Angestellte sinngemäß anzuwenden bzw. durch Sonderverträge zu ergänzen.  
2) Außer dem Anfangsgehalt freie Vereinbarung.

**249 5 Gehaltsabkommen für das Kraftfahrzeuggewerbe in Bayern**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Vergütungssätze für Angestellte						
			in Ortsklasse 1						in Ortsklasse 2
			in Vergütungsgruppe <sup>1)</sup>						in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
			8 Selbständige und verant- wortliche Tä- tigkeiten mit begrenzter Leistungsbefugnis für einen Arbeits- bereich	3 Abgeschlossene Berufsausbildung, Tä- tigkeiten im Rahmen allge- meiner An- weisungen	1 Tätigkeiten, ohne vorherige Kenntnisse, kurze Ein- weisung (Botengänge)	8 Selbständige und verant- wortliche Tä- tigkeiten mit begrenzter Leistungsbefugnis für einen Arbeits- bereich (Werkstatt- leitung)	7 Verantwort- liche Täti- gkeiten im Rahmen allge- meiner Richt- linien (z.B. Meister- prüfung)	M 1 Hilfsmeister	
1. 4.86		a	3 037	1 569	1 400	3 274	2 832	2 515	98
		b	3 406	2 052	1 789				
1. 4.87	31. 3.88	a	3 128	1 616	1 442	3 372	2 917	2 590	
		b	3 508	2 114	1 843				
1. 4.88		a	3 237	1 673	1 492	3 490	3 019	2 681	
		b	3 631	2 188	1 908				
1.10.89		a	3 318	1 715	1 529	3 577	3 094	2 748	
		b	3 722	2 243	1 956				
1.10.90		a	3 520	1 766	1 575	3 800	3 300	2 830	
		b	3 940	2 310	2 015				
1. 4.91	31. 3.92	a	3 696	1 854	1 654	3 990	3 465	2 972	
		b	4 137	2 426	2 116				
1. 4.92		a	3 915	1 965	1 752	4 230	3 670	3 150	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
		b	4 385	2 570	2 243				
1.10.92	31. 3.93	a	4 500	2 650	2 250	4 500	3 900	-	
		b	5 000	2 800	2 400	5 000	4 400	-	
1. 4.93	31. 3.94	a	4 657	2 740	2 327	4 651	4 031	-	
		b	5 168	2 895	2 482	5 168	4 548	-	

1) Vor dem 1.10.1992 in kaufmännische Angestellte und Meister unterteilt.

**258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.**  
**258 1 Gehaltsabkommen für die Schmuckwaren-, Edelmetall- und Uhrenindustrie in Baden-Württemberg**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte							Meister			
			K 7  Leitende Angestellte mit Dispo- sitions- befugnis	K 6  Selbständige und verant- wortliche Bearbeitung schwieriger Geschäfts- vorfälle (Erste Buch- halter usw.)	K 4  Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Selbständige Buchhalter usw.)	K T 1 <sup>1)</sup>  Einfache oder schematische Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung		T 7  Leitende Angestellte mit Dispo- sitions- befugnis	T 6  Weitgehende Selbständig- keit bei Arbeiten von erhöhter Schwierigkeit (Selbständige Konstruk- teure usw.)	T 4  Selbständige Erledigung schwierigeren Aufgaben im Rahmen gegebener Anweisungen (Schmuck- zeichner usw.)	M 5  Leitung mehrerer Betriebs- abteilungen (Ober- meister)	M 3  Leitung einer wichtigen größeren Abteilung (Gelernte Fachmeister)	M 1  Beauf- sichtigung vorwiegend ungelernter Arbeitnehmer (Meister ohn Facharbeiter lehre)
1. 5.83	30. 4.84	a	3 926	3 254	2 487	1 465	1 700	4 300	3 516	2 777	3 881	3 155	2 375
		b		3 624	2 871	1 722	1 987		3 881	3 155			
1. 8.84		a	4 056	3 361	2 569	1 513	1 756	4 442	3 632	2 869	4 009	3 259	2 453
		b		3 744	2 966	1 779	2 053		4 009	3 259			
1. 7.85	30. 6.86	a	4 137	3 428	2 620	1 543	1 791	4 531	3 705	2 926	4 089	3 324	2 502
		b		3 819	3 025	1 815	2 094		4 089	3 324			
1. 8.86	30. 6.87	a	4 319	3 579	2 735	1 611	1 870	4 730	3 868	3 055	4 269	3 470	2 612
		b		3 987	3 158	1 895	2 186		4 269	3 470			
1. 7.87		a	4 479	3 711	2 836	1 671	1 939	4 905	4 011	3 168	4 427	3 598	2 709
		b		4 135	3 275	1 965	2 267		4 427	3 598			
1. 7.88		a	4 569	3 785	2 893	1 704	1 978	5 003	4 091	3 231	4 516	3 670	2 763
		b		4 218	3 341	2 004	2 312		4 516	3 670			
1. 7.89	30. 6.90	a	4 683	3 880	2 965	1 747	2 027	5 128	4 193	3 312	4 629	3 762	2 832
		b		4 323	3 425	2 054	2 370		4 629	3 762			
1. 7.90	30. 6.91 <sup>2)</sup>	a	4 964	4 113	3 143	1 852	2 149	5 436	4 445	3 511	4 907	3 988	3 002
		b		4 582	3 631	2 177	2 512		4 907	3 988			
1. 7.91	30. 6.92	a	5 297	4 389	3 354	1 976	2 293	5 800	4 743	3 746	5 236	4 255	3 203
		b		4 889	3 874	2 323	2 680		5 236	4 255			
1. 7.92		a	5 583	4 626	3 535	2 083	2 417	6 113	4 999	3 948	5 519	4 485	3 376
		b		5 153	4 083	2 448	2 825		5 519	4 485			
1. 7.93	31. 3.94	a	5 750	4 765	3 641	2 145	2 490	6 296	5 149	4 066	5 685	4 620	3 477
		b		5 308	4 205	2 521	2 910		5 685	4 620			

1) Erste Spalte kaufmännische, zweite Spalte technische Angestellte.

2) Einmalzahlung von 150,- DM im Juli 1990.

**260 Holzbearbeitung**  
**260 1 Gehaltstabelle für die Säge- und Holzbearbeitungsindustrie, Holzhandel in Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			F	E	C	A	F	E	D
			Selbständige Leitung eines schwierigen Sachgebietes oder einer Abteilung	Eigenverantwortliche Leitung eines Sachgebietes	Abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Ohne kaufm. oder techn. Berufsausbildung (einfache Arbeiten)	Handwerks- oder Gruppenmeister (mit mehr Selbständigkeit und Erfahrung und die weisungsbefugt sind)	Abteilungsmeister	Gruppenmeister
1. 4.83	28. 2.84	a	2 968	2 527	1 862	1 196	2 968	2 527	2 262
		b	3 630	3 060	2 394	1 809	3 630	3 060	2 793
1. 3.84	28. 2.85	a	3 059	2 604	1 919	1 232	3 059	2 604	2 331
		b	3 741	3 153	2 467	1 864	3 741	3 153	2 878
1. 3.85	28. 2.86	a	3 152	2 683	1 978	1 270	3 152	2 683	2 402
		b	3 855	3 249	2 542	1 921	3 855	3 249	2 966
1. 4.86	28. 2.87	a	3 265	2 780	2 049	1 316	3 265	2 780	2 488
		b	3 994	3 366	2 634	1 990	3 994	3 366	3 073
1. 4.87	31. 3.88	a	3 385	2 882	2 124	1 364	3 385	2 882	2 579
		b	4 141	3 490	2 731	2 063	4 141	3 490	3 186
1. 4.88		a	3 463	2 948	2 173	1 395	3 463	2 948	2 638
		b	4 236	3 570	2 794	2 110	4 236	3 570	3 259
1. 4.89	31. 1.90	a	3 550	3 022	2 227	1 430	3 550	3 022	2 704
		b	4 342	3 659	2 864	2 163	4 342	3 659	3 348
1. 3.90	28. 2.91	a	3 731	3 176	2 341	1 503	3 731	3 176	2 842
		b	4 563	3 846	3 010	2 273	4 563	3 846	3 510
1. 3.91	29. 2.92	a	4 008	3 491	2 586	1 940	4 008	3 491	3 103
		b	4 913	4 138	3 233	2 457	4 913	4 138	3 827
1. 3.92		a	4 211	3 668	2 717	2 038	4 211	3 668	3 260
		b	5 162	4 347	3 396	2 581	5 162	4 347	4 021
1. 9.92	28. 2.93	a	4 263	3 713	2 750	2 063	4 263	3 713	3 300
		b	5 225	4 400	3 438	2 613	5 225	4 400	4 070
1. 3.93	28. 2.94	a	4 382	3 816	2 827	2 120	4 382	3 816	3 392
		b	5 371	4 523	3 534	2 686	5 371	4 523	4 184

**261 Holzverarbeitung**

261 1 Gehaltsabkommen für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen und Bremen  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister <sup>1)</sup>		
			8 Tätigkeiten, die über die Anforderungen der Gruppe 7 hinausgehen	7 Sehr schwierige, verantwortliche Tätigkeiten, bedeutende Entscheidungsbefugnis usw.	6 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien mit Aufsichtsbefugnis usw.	3 Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen in einem umgrenzten Sachgebiet	2 Einfache Tätigkeiten nach Anweisung	1 Mechanische und schematische Tätigkeiten	M 2 Meister, die selbständig und verantwortlich einer großen Abteilung/Werkstatt vorstehen	M 1 Meister, die einer Abteilung oder Werkstatt selbständig vorstehen
1. 1.85	31.12.85	a	5 032	4 351	3 972	2 327	1 928	1 773	3 972	3 119
		b	-	-	-	2 833	2 299	1 886		3 611
1. 1.86	31.12.86	a	5 213	4 508	4 115	2 411	1 997	1 837	4 115	3 231
		b	-	-	-	2 935	2 382	1 954		3 741
1. 1.87	31.12.87	a	5 421	4 688	4 279	2 507	2 077	1 910	4 279	3 360
		b	-	-	-	3 052	2 477	2 032		3 890
1. 1.88	31.12.88	a	5 625	4 864	4 440	2 601	2 155	1 982	4 440	3 486
		b	-	-	-	3 167	2 570	2 108		4 036
1. 1.89		a	5 788	5 005	4 569	2 676	2 218	2 039	4 569	3 587
		b	-	-	-	3 259	2 645	2 169		4 153
1. 1.90	31.12.90	a	5 956	5 150	4 702	2 754	2 282	2 098	4 702	3 691
		b	-	-	-	3 354	2 722	2 232		4 273
1. 1.91	31.12.91	a	6 364	5 503	5 024	2 943	2 438	2 242	5 024	3 944
		b	-	-	-	3 584	2 908	2 385		4 566
1. 1.92		a	6 790	5 872	5 361	3 140	2 601	2 392	5 361	4 208
		b	-	-	-	3 824	3 103	2 545		4 872
1. 7.92		a	6 790	5 872	5 361	3 140	2 625	2 416	5 361	4 208
		b	-	-	-	3 824	3 127	2 569		4 872
1. 1.93		a	7 028	6 078	5 549	3 250	2 717	2 501	5 549	4 355
		b	-	-	-	3 958	3 236	2 659		5 043
1.10.93		a	7 096	6 136	5 602	3 281	2 743	2 525	5 602	4 397
		b	-	-	-	3 996	3 268	2 685		5 091

1) Ab 1.1.1985 wird die Gruppe M 1 nach der Gehaltsgruppe 5 bezahlt.

261 2 Gehaltstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie und das holz- und kunststoffverarbeitende Handwerk in Nordrhein (Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln)  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische und technische Angestellte						Meister		
			H Selbständige Bearbeitung eines schwierigen Sachgebietes mit Direktionsbefugnis (Leiter einer Einkaufsabteilung oder eines Teilbetriebes usw.)	G Bearbeitung eines schwierigen und vertraulichen Sachgebietes (Leiter einer Lohnbuchhaltung, Konstrukteur usw.)	F Bearbeitung eines schwierigen Sachgebietes (Reisender, Betriebsassistent in Anfangsstellung usw.)	D Selbständige Teilarbeit innerhalb eines Sachgebietes (Leiter einer Postausgangsstelle, Technischer Zeichner usw.)	C Teilarbeit nach Anweisung (Führung einer Kundenkartei, Teilzeichner usw.)	B Einfache Tätigkeit (Mitarbeit an Kartefen usw.)	A Schematische Tätigkeit (Versandpapiere usw.)	M 4 Verantwortliche Leitung mehrerer Abteilungen	M 3 Verantwortliche Leitung einer Abteilung von Facharbeitern
1. 1.83	31.12.83	a	3 763	3 333	2 812	1 865	1 588	1 334	3 509	3 006	2 622
		b			2 960	2 331	1 985	1 667			
1. 1.84	31.12.84	a	3 875	3 432	2 896	1 920	1 635	1 374	3 614	3 096	2 700
		b			3 048	2 400	2 044	1 717			
1. 1.85	31.12.85	a	3 953	3 501	2 954	1 958	1 668	1 401	3 686	3 158	2 754
		b			3 109	2 448	2 085	1 751			
1. 1.86	31.12.86	a	4 095	3 627	3 060	2 029	1 728	1 451	3 819	3 272	2 853
		b			3 221	2 536	2 160	1 814			
1. 1.87	31.12.87	a	4 257	3 770	3 181	2 109	1 796	1 509	3 970	3 401	2 966
		b			3 348	2 636	2 245	1 886			
1. 1.88	31.12.88	a	4 415	3 909	3 298	2 187	1 862	1 565	4 117	3 527	3 076
		b			3 472	2 734	2 328	1 956			
1. 1.89		a	4 543	4 022	3 394	2 250	1 917	1 610	4 236	3 629	3 165
		b			3 573	2 813	2 396	2 013			
1. 1.90	31.12.90	a	4 675	4 139	3 493	2 316	1 972	1 657	4 359	3 734	3 257
		b			3 677	2 895	2 465	2 071			
1. 1.91	31.12.91	a	4 988	4 416	3 727	2 471	2 104	1 768	4 651	3 984	3 475
		b			3 923	3 089	2 630	2 210			

z.Zt. tarifloser Zustand



**261 Holzverarbeitung**  
**261 3 Gehaltstarifvertrag für die Holzindustrie und das Serienmöbelhandwerk in Westfalen-Lippe**  
 (Reg.Bez. Arnsberg, Detmold, Münster)  
 DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte						Meister	
			H Selbständige Bearbeitung eines schwie- rigen Sachge- bietes mit Disposition- befugnis (Leiter einer Einkaufsab- teilung oder eines Teilbe- triebes usw.)	G Bearbeitung eines schwie- rigen und vertraulichen Sachgebietes (Leiter einer Lohnbuch- haltung, Konstrukteur usw.)	F Bearbeitung eines schwie- rigen Sach- gebietes (Reisender, Betriebs- assistent in Anfangs- stellung usw.)	D Selbständige Teilarbeit innerhalb eines Sach- gebietes (Leiter einer Postaus- gangsstelle, Technischer Zeichner usw.)	C Teilarbeit nach Anweisung (Führung einer Kunden- kartei, Teilzeichner usw.)	B Einfache Tätigkeit (Mitarbeit an Karteien usw.)	M 4 Verant- wortliche Leitung mehrerer Abteilungen	M 3 Verant- wortliche Leitung einer Abteilung von Fach- arbeitern
1. 1.83	31.12.83	a	3 797	3 364	2 988	2 000	1 902	1 514	3 543	3 030
		b				2 353	2 002	1 682		
1. 1.84	31.12.84	a	3 910	3 464	3 077	2 060	1 958	1 559	3 648	3 120
		b				2 423	2 061	1 732		
1. 1.85	31.12.85	a	3 988	3 533	3 139	2 100	1 997	1 590	3 721	3 182
		b				2 471	2 102	1 767		
1. 1.86	31.12.86	a	4 132	3 660	3 252	2 176	2 069	1 648	3 855	3 297
		b				2 560	2 178	1 831		
1. 2.87	31.12.87	a	4 293	3 803	3 379	2 261	2 150	1 712	4 005	3 426
		b				2 660	2 263	1 902		
1. 1.88		a	4 452	3 944	3 504	2 344	2 230	1 775	4 153	3 553
		b				2 758	2 347	1 972		
1. 1.89		a	4 581	4 058	3 606	2 412	2 294	1 826	4 273	3 656
		b				2 838	2 415	2 029		
1. 1.90	31.12.90	a	4 714	4 176	3 711	2 482	2 361	1 879	4 397	3 762
		b				2 920	2 485	2 088		
1. 1.91	31.12.91	a	5 020	4 447	3 952	2 644	2 515	2 002	4 683	4 007
		b				3 110	2 647	2 224		
1. 1.92		a	5 361	4 749	4 221	2 823	2 686	2 138	5 001	4 279
		b				3 321	2 827	2 375		
1.12.92	31.12.92	a	5 366	4 754	4 226	2 827	2 690	2 142	5 006	4 284
		b				3 326	2 832	2 380		
1. 1.93		a	5 527	4 897	4 353	2 912	2 771	2 206	5 156	4 413
		b				3 426	2 917	2 451		
1. 7.93	31.12.93	a	5 610	4 970	4 418	2 955	2 813	2 239	4 233	4 479
		b				3 477	2 961	2 488		

**261 4 Gehaltstabelle für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie und die Sperrholzindustrie in Hessen**  
 DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			Meister		
			K 6 Selbständige und verant- wortliche Tätigkeiten mit Auf- sichts- und Disposi- tionsbe- fugnis	K 5 Selbständige und verant- wortliche Tätigkeiten nach allge- meinen An- weisungen, umfangreiche Fach- kenntnisse usw.	K 3 Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung usw., Tätigkeiten, die mehr- jährige Be- rufserfahrung und Fach- kenntnisse voraus- setzen	K 1 Mechanische oder schematische Tätigkeit ohne Berufs- ausbildung	T 5 Selbständige und verant- wortliche Bearbeitung eines Aufga- bengebie- tes, wel- ches Sach- kunde, Erfahrung und Überblick erfordert	T 3 Technische Tätigkeiten, die neben der abge- schlossenen Berufs- ausbildung auch Berufs- erfahrung voraussetzen	T 1 Mechanische oder schematische Tätigkeit ohne Berufs- ausbildung	M 4 Verant- wortliche Leitung des Produktions- ablaufs in mehreren Abteilungen	M 2 Verant- wortliches Beauf- sichtigen und Anweisen einer Gruppe von Arbeit- nehmern in der Fertigung	M 1 Beauf- sichtigen und Anweisen einer Gruppe von Arbeit- nehmern außerhalb der Fertigung
1. 2.82	31. 1.83	a	3 941	3 502	2 013	1 093	3 678	2 277	1 093	3 678	2 803	2 189
		b	-	3 764	2 539	1 664	3 941	2 803	1 664			
1. 2.83	31. 1.84	a	4 079	3 625	2 083	1 131	3 807	2 357	1 131	3 807	2 901	2 266
		b	-	3 896	2 628	1 722	4 079	2 901	1 722			
1. 2.84	31. 1.85	a	4 200	3 733	2 145	1 165	3 920	2 427	1 165	3 920	2 987	2 333
		b	-	4 012	2 706	1 773	4 200	2 987	1 773			
1. 2.85	31. 1.86	a	4 284	3 808	2 188	1 188	3 998	2 476	1 188	3 998	3 047	2 380
		b	-	4 092	2 760	1 808	4 284	3 047	1 808			
1. 2.86	31. 1.87	a	4 438	3 945	2 267	1 231	4 142	2 565	1 231	4 142	3 157	2 466
		b	-	4 239	2 859	1 873	4 438	3 157	1 873			
1. 2.87	31. 1.88	a	4 611	4 099	2 355	1 279	4 304	2 665	1 279	4 304	3 280	2 562
		b	-	4 404	2 971	1 946	4 611	3 280	1 946			
1. 2.88	31. 1.89	a	4 782	4 251	2 442	1 326	4 463	2 764	1 326	4 463	3 401	2 657
		b	-	4 567	3 081	2 018	4 782	3 401	2 018			
1. 2.89		a	4 930	4 383	2 518	1 367	4 601	2 850	1 367	4 601	3 506	2 739
		b	-	4 709	3 177	2 081	4 930	3 506	2 081			
1. 2.90	31. 1.91	a	5 083	4 519	2 596	1 409	4 744	2 938	1 409	4 744	3 615	2 824
		b	-	4 855	3 275	2 146	5 083	3 615	2 146			
1. 2.91	31. 1.92	a	5 436	4 833	2 776	1 507	5 074	3 142	1 507	5 074	3 866	3 020
		b	-	5 192	3 503	2 295	5 436	3 866	2 295			
1. 2.92	31. 1.93	a	5 814	5 169	2 969	1 612	5 427	3 360	1 612	5 427	4 135	3 230
		b	-	5 553	3 764	2 455	5 814	4 135	2 455			
1. 2.93		a	6 017	5 350	3 073	1 668	5 617	3 478	1 668	5 617	4 280	3 343
		b	-	5 747	3 877	2 541	6 017	4 280	2 541			
1.12.93		a	6 077	5 404	3 104	1 685	5 673	3 513	1 685	5 673	4 323	3 376
		b	-	5 804	3 916	2 566	6 077	4 323	2 566			

**261 Holzverarbeitung**

261 5 Gehaltstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Württemberg  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 6	K 4	K 1	T 5	T 4	T 1	M 4	M 3	M 1
			Selb- ständige u. verantwort- liche Tä- tigkeiten mit um- fangreichen Berufser- fahrungen usw.	Selb- ständige u. verantwort- liche Ar- beiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Weitgehende selb- ständige Tätigkeiten mit be- sonderen Kenntnissen usw.	Selb- ständige u. verantwort- liche Tä- tigkeiten auf Grund gegebener Unterlagen und An- weisungen usw.	Ohne Berufs- ausbildung, einfache technische Tätigkeiten	Meister einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Ober- meister)	Meister mit aus- schließ- licher Tä- tigkeit als Ausbilder usw.	Meister mit einfachem Aufgaben- gebiet
1. 2.83	31.12.83	a	3 480	2 485	1 480	3 310	2 825	1 626	3 785	3 310	2 309
		b		2 827	1 853	3 627	3 310	2 028			
1. 2.84	31.12.84	a	3 584	2 559	1 524	3 409	2 909	1 675	3 898	3 409	2 378
		b		2 912	1 908	3 735	3 409	2 089			
1. 2.85	31.12.85	a	3 656	2 610	1 554	3 477	2 967	1 709	3 976	3 477	2 426
		b		2 970	1 946	3 810	3 477	2 131			
1. 1.86	31.12.86	a	3 788	2 704	1 610	3 602	3 074	1 771	4 119	3 602	2 513
		b		3 077	2 016	3 947	3 602	2 208			
1. 2.87	31.12.87	a	3 936	2 809	1 673	3 742	3 194	1 840	4 280	3 742	2 611
		b		3 197	2 095	4 101	3 742	2 294			
1. 1.88	31.12.88	a	4 084	2 914	1 736	3 882	3 314	1 909	4 441	3 882	2 709
		b		3 317	2 174	4 255	3 882	2 380			
1. 1.89	31.12.89	a	4 215	3 007	1 792	4 006	3 420	1 970	4 583	4 006	2 796
		b		3 423	2 244	4 391	4 006	2 456			
1. 1.90	31.12.90	a	4 350	3 103	1 849	4 134	3 529	2 033	4 730	4 134	2 885
		b		3 533	2 316	4 532	4 134	2 535			
1. 1.91	31.12.91	a	4 663	3 326	1 982	4 432	3 783	2 179	5 071	4 432	3 093
		b		3 787	2 483	4 858	4 432	2 718			
1. 1.92		a	4 987	3 557	2 120	4 740	4 046	2 330	5 308	4 740	3 308
		b		4 050	2 656	5 196	4 740	2 907			
1. 7.92	31.12.92	a	4 987	3 557	2 145	4 740	4 046	2 358	5 308	4 740	3 308
		b		4 050	2 688	5 196	4 740	2 942			
1. 1.93		a	5 137	3 664	2 209	4 882	4 167	2 429	5 586	4 882	3 407
		b		4 172	2 764	5 352	4 882	3 030			
1. 9.93	31.3. 94	a	5 253	3 746	2 259	4 992	4 261	2 484	5 712	4 992	3 484
		b		4 266	2 831	5 472	4 992	3 098			

1) Die Gehaltsgruppen K 7 und T 7 (Tätigkeiten mit Disposi-  
tionsbefugnis) unterliegen der freien Vereinbarung.

261 6 Gehaltstarifvertrag für die holzverarbeitende Industrie einschl. Kunststoffverarbeitung, Möbelindustrie in Bayern  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			F	E	C	A	F	E	D
			Selbstständige Leitung eines schwierigen Sachgebietes	Qualifizierte verantwortungs- volle Tätigkeit	Abgeschlossene Berufsausb- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Ohne Berufs- ausbildung, mechanische oder schematische Tätigkeiten	Obermeister	Abteilungs- meister	Gruppen- meister
1. 4.83		a	2 908	2 477	1 824	1 173	2 908	2 477	2 216
		b	3 560	2 998	2 346	1 770	3 560	2 998	2 736
1.10.83	31. 3.84	a	2 936	2 501	1 842	1 185	2 936	2 501	2 237
		b	3 594	3 026	2 368	1 787	3 594	3 026	2 762
1. 4.84	31. 3.85	a	3 022	2 574	1 896	1 220	3 022	2 574	2 302
		b	3 699	3 114	2 437	1 839	3 699	3 114	2 843
1. 4.85	31. 3.86	a	3 110	2 649	1 951	1 256	3 110	2 649	2 369
		b	3 807	3 205	2 508	1 893	3 807	3 205	2 926
1. 4.86	31. 3.87	a	3 222	2 744	2 021	1 301	3 222	2 744	2 454
		b	3 944	3 320	2 598	1 961	3 944	3 320	3 031
1. 4.87	31. 3.88	a	3 348	2 851	2 100	1 352	3 348	2 851	2 550
		b	4 098	3 449	2 699	2 037	4 098	3 449	3 149
1. 4.88	31. 3.89	a	3 436	2 926	2 155	1 388	3 436	2 926	2 617
		b	4 206	3 540	2 770	2 091	4 206	3 540	3 232
1. 4.89		a	3 556	3 028	2 230	1 437	3 556	3 028	2 709
		b	4 353	3 664	2 867	2 164	4 353	3 664	3 345
1. 4.90	31. 3.91	a	3 663	3 119	2 297	1 480	3 663	3 119	2 790
		b	4 484	3 774	2 953	2 229	4 484	3 774	3 445
1. 4.91	31. 3.92	a	3 974	3 491	2 685	2 014	3 974	3 491	3 088
		b	4 833	4 108	3 222	2 417	4 833	4 108	3 813
1. 4.92	31. 3.93	a	4 240	3 725	2 865	2 149	4 240	3 725	3 295
		b	5 157	4 383	3 438	2 579	5 157	4 383	4 068
1. 4.93	31. 3.94	a	4 388	3 855	2 965	2 224	4 388	3 855	3 410
		b	5 337	4 536	3 558	2 669	5 337	4 536	4 210

1) Vor dem 1.4.1991 Gehaltsgruppen nach Berufsjahren, ab  
1.4.1991 prozentuale Stufung der Gehaltsgruppen (Eckge-  
halt Gruppe C).

**264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung**  
**264 1 Gehaltstarifvertrag für die papiererzeugende Industrie, Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln, rechtsrheinisch**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister		
			K T 5	K T 4	K T 3	K T 2	K T 1	M 4	M 3	M 1
		b	Verantwortliche selbständige Tätigkeiten mit Aufsichts- befugnis	Selbständige Tätigkeiten, umfangreiche Berufserfahrung	Schwierigere Tätigkeiten mit Fach- kenntnissen	Abgeschlossene kaufmännische oder technische Lehre, einfache Tätigkeiten	Ohne Berufsaus- bildung, schematische Tätigkeiten	Meister mit einem schwie- rigen und ver- antwortungs- vollen Auf- sichtsbereich	Meister mit einem großen Betriebsbereich	Meister mit einem einfachen Aufgabenbereich
1. 9.83	31. 8.84	a	3 584	3 104	2 625	1 842	1 333	3 462	2 793	2 264
		b	4 162	3 606	3 045	2 489	2 131	3 767	3 329	2 695
1. 9.84	31. 8.85	a	3 709	3 213	2 717	1 906	1 380	3 583	2 891	2 343
		b	4 308	3 732	3 152	2 576	2 206	3 899	3 446	2 789
1. 9.85	31. 8.86	a	3 850	3 335	2 820	1 978	1 432	3 719	3 001	2 432
		b	4 472	3 874	3 272	2 674	2 290	4 047	3 577	2 895
1. 9.86		a	4 023	3 485	2 947	2 067	1 496	3 886	3 136	2 541
		b	4 673	4 048	3 419	2 794	2 393	4 229	3 738	3 025
1. 9.87	31. 8.88	a	4 176	3 617	3 059	2 146	1 553	4 034	3 255	2 638
		b	4 851	4 202	3 549	2 900	2 484	4 390	3 880	3 140
1. 9.88		a	4 326	3 747	3 169	2 223	1 609	4 179	3 372	2 733
		b	5 026	4 353	3 677	3 004	2 573	4 548	4 020	3 253
1. 9.89		a	4 413	3 822	3 232	2 267	1 641	4 263	3 439	2 788
		b	5 127	4 440	3 751	3 064	2 624	4 639	4 100	3 318
1. 9.90		a	4 501	3 898	3 297	2 312	1 674	4 348	3 508	2 844
		b	5 230	4 529	3 826	3 125	2 676	4 732	4 182	3 384
1. 1.91	31. 8.91	a	4 591	3 976	3 363	2 358	1 707	4 435	3 578	2 901
		b	5 335	4 620	3 903	3 188	2 730	4 827	4 266	3 452
1.10.91	31. 8.92 <sup>1)</sup>	a	4 899	4 242	3 588	2 516	1 821	4 732	3 818	3 095
		b	5 692	4 930	4 165	3 402	2 913	5 150	4 552	3 683
1. 9.92	30. 9.93	a	5 124	4 437	3 753	2 632	1 905	4 950	3 994	3 237
		b	5 954	5 157	4 357	3 558	3 047	5 387	4 761	3 852

1) Für September 1991 erhöht sich das Bruttogehalt um pauschal 10 %.

**264 2 Gehaltstarifvertrag für die Papier-, Pappe-, Zellstoff- und Holzstoff erzeugende Industrie in Baden-Württemberg**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte												
			in Gehaltsgruppe												
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte					Meister		
			K 7	K 6	K 4	K 2	K 1	T 7	T 6	T 4	T 2	T 1	M 4	M 3	M 1
			Verant- wortliche Stellung mit Dis- posi- tionsstä- tigkeit	Selb- ständige Tätig- keiten, größere Berufser- fahrung und Sach- kunde	Selb- ständige, schwierige Tätig- keiten, im Rahmen allgemei- ner An- weisungen	Abge- schlos- sene Be- rufsaus- bildung	Ohne Be- rufsaus- bildung, einfache Tätig- keiten nach Anweisung	Schwie- rige, hochwer- tige Arbeiten, Fachkennt- nisse und mehr- jährige Erfahrung	Selb- ständige Tätig- keiten, größere Berufs- erfahrung und Sach- kunde	Selb- ständige, schwierige Tätig- keiten im Rahmen allgemei- ner An- weisungen	Abge- schlos- sene Be- rufsaus- bildung	Ohne Be- rufsaus- bildung, einfache tech- nische Tätig- keiten nach Anweisung	Meister mit höherer Verant- wortung (Ober- meister)	Meister in einem wichtigen Aufgaben- gebiet	Meister ohne be- sondere Fachaus- bildung
1. 9.83	31. 8.84	a	4 030	3 551	2 287	1 737	1 518	4 420	3 863	2 698	1 836	1 617	3 897	3 184	2 246
		b	4 632	4 130	3 143	2 485	2 042	4 829	4 433	3 601	2 689	2 195	4 328	3 742	2 689
1. 9.84	31. 8.85	a	4 171	3 675	2 367	1 798	1 571	4 575	3 998	2 792	1 900	1 674	4 033	3 295	2 325
		b	4 794	4 275	3 253	2 572	2 113	4 998	4 588	3 727	2 783	2 272	4 479	3 873	2 783
1. 9.85	31. 8.86	a	4 329	3 815	2 457	1 866	1 631	4 749	4 150	2 898	1 972	1 738	4 186	3 420	2 413
		b	4 976	4 437	3 377	2 670	2 193	5 188	4 762	3 869	2 889	2 358	4 649	4 020	2 889
1. 9.86	31. 8.87	a	4 524	3 987	2 568	1 950	1 704	4 963	4 337	3 028	2 061	1 816	4 374	3 574	2 522
		b	5 200	4 637	3 529	2 790	2 292	5 421	4 976	4 043	3 019	2 464	4 858	4 201	3 019
1. 9.87	31. 8.88	a	4 696	4 139	2 666	2 024	1 769	5 152	4 502	3 143	2 139	1 885	4 540	3 710	2 618
		b	5 398	4 813	3 663	2 896	2 379	5 627	5 165	4 197	3 134	2 558	5 043	4 361	3 134
1. 9.88		a	4 865	4 288	2 762	2 097	1 833	5 337	4 664	3 256	2 216	1 953	4 703	3 844	2 712
		b	5 592	4 986	3 795	3 000	2 465	5 830	5 351	4 348	3 247	2 650	5 225	4 518	3 247
1. 9.89		a	4 962	4 374	2 817	2 139	1 870	5 444	4 757	3 321	2 260	1 992	4 797	3 921	2 766
		b	5 704	5 086	3 871	3 060	2 514	5 947	5 458	4 435	3 312	2 703	5 330	4 608	3 312
1. 9.90		a	5 061	4 461	2 873	2 182	1 907	5 553	4 852	3 387	2 305	2 032	4 893	3 999	2 821
		b	5 818	5 188	3 948	3 121	2 564	6 066	5 567	4 524	3 378	2 757	5 437	4 700	3 378
1. 1.91	31. 8.91	a	5 162	4 550	2 930	2 226	1 945	5 664	4 949	3 455	2 351	2 073	4 991	4 079	2 877
		b	5 934	5 292	4 027	3 183	2 615	6 187	5 678	4 614	3 446	2 812	5 546	4 794	3 446
1.10.91	31. 8.92 <sup>1)</sup>	a	5 508	4 855	3 126	2 375	2 075	6 043	5 281	3 686	2 509	2 212	5 325	4 352	3 070
		b	6 332	5 647	4 297	3 396	2 790	6 602	6 058	4 923	3 677	3 000	5 918	5 115	3 677
1. 9.92	30. 9.93	a	5 761	5 078	3 270	2 484	2 170	6 321	5 524	3 856	2 624	2 314	5 570	4 552	3 211
		b	6 623	5 907	4 495	3 552	2 918	6 906	6 337	5 149	3 846	3 138	6 190	5 350	3 846

1) Für September 1991 erhöht sich das Bruttogehalt um pauschal 10 %.

**264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung**  
**264 3 Gehaltstarifvertrag für die Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie in Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister			
			6 Verantwortliche Stellung mit Dispositionsbefugnissen	4 Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten auf allgemeine Anweisung	2 Einfache Tätigkeiten mit Berufsausbildung usw.	1 Einfache Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	D Obermeister und Oberwerkführer	C Werkmeister und Werkführer über mehrere Abteilungen	B Abteilungsmeister und -leiter	A Meisterhilfen für kleinen Arbeitsbereich
1. 9.81	31. 8.82	a	3 734	1 909	1 457	1 316	3 391	2 884	2 495	1 881
		b		2 940	2 181	1 936	3 969	3 322	2 940	2 214
1.10.82	31. 8.83	a	3 891	1 989	1 518	1 371	3 533	3 005	2 600	1 960
		b		3 063	2 273	2 017	4 136	3 462	3 063	2 307
1. 9.83	31. 8.84	a	4 016	2 053	1 567	1 415	3 646	3 101	2 683	2 023
		b		3 161	2 346	2 082	4 268	3 573	3 161	2 381
1. 9.84	31. 8.85	a	4 157	2 125	1 622	1 465	3 774	3 210	2 777	2 094
		b		3 272	2 428	2 155	4 417	3 698	3 272	2 464
1. 9.85	31. 8.86	a	4 315	2 206	1 684	1 521	3 917	3 332	2 883	2 174
		b		3 396	2 520	2 237	4 585	3 839	3 396	2 558
1. 9.86	31. 8.87	a	4 509	2 305	1 760	1 589	4 093	3 482	3 013	2 272
		b		3 549	2 633	2 338	4 791	4 012	3 549	2 673
1. 9.87	31. 8.88	a	4 680	2 393	1 827	1 649	4 249	3 614	3 127	2 358
		b		3 684	2 733	2 427	4 973	4 164	3 684	2 775
1. 9.88		a	4 848	2 479	1 893	1 708	4 402	3 744	3 240	2 443
		b		3 817	2 831	2 514	5 152	4 314	3 817	2 875
1. 9.89		a	4 945	2 529	1 931	1 742	4 490	3 819	3 305	2 492
		b		3 893	2 888	2 564	5 255	4 400	3 893	2 933
1. 9.90		a	5 044	2 580	1 970	1 777	4 580	3 895	3 371	2 542
		b		3 971	2 946	2 615	5 360	4 488	3 971	2 992
1. 1.91	31. 8.91	a	5 145	2 632	2 009	1 813	4 672	3 973	3 438	2 593
		b		4 050	3 005	2 667	5 467	4 578	4 050	3 052
1.10.91	31. 8.92 <sup>1)</sup>	a	5 490	2 808	2 144	1 934	4 985	4 239	3 668	2 767
		b		4 321	3 206	2 846	5 833	4 885	4 321	3 256
1. 9.92	30. 9.93	a	5 743	2 937	2 243	2 023	5 214	4 434	3 837	2 894
		b		4 520	3 353	2 977	6 101	5 110	4 520	3 406

1) Für September erhöht sich das Bruttogehalt um pauschal 10 %.

**265 Papier- und Pappeverarbeitung**  
**265 1 Gehaltstarifvertrag für die Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie in Nordrhein**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte <sup>1)</sup>					Meister		
			G 6 <sup>2)</sup> Schwierige, umfangreiche Tätigkeiten, mit eigener Entscheidungsbefugnis	G 4 Tätigkeiten in einem erweiterten Aufgabengebiet mit Verantwortung	G 3 Abgeschlossene Berufsausbildung, selbständige Tätigkeiten in einem begrenzten Aufgabengebiet nach allgemeiner Anweisung	G 2 Tätigkeiten, die Kenntnisse und Fertigkeiten erfordern	G 1 Ohne Berufsausbildung, mechanische und schematische Tätigkeiten	M 3 Aufsichtstätigkeit mit eigener Entscheidungsbefugnis usw.	M 2 Fachliche Verantwortung für den Ablauf der Produktion usw.	M 1 Ohne Berufsausbildung, verantwortliche Aufsichtstätigkeit
1. 2.82	31. 1.83	a	2 434	2 009	1 489	1 224	1 019	2 853	2 441	2 002
		b	3 180	2 669	2 199	1 850	1 663	-	-	-
1. 2.83	31. 1.84	a	2 512	2 073	1 537	1 263	1 052	2 944	2 519	2 066
		b	3 282	2 754	2 269	1 909	1 716			
1. 2.84	31. 1.85	a	2 597	2 143	1 589	1 306	1 088	3 044	2 605	2 136
		b	3 394	2 848	2 346	1 974	1 774			
1. 2.85	31. 1.86	a	2 694	2 223	1 649	1 355	1 129	3 158	2 703	2 216
		b	3 521	2 955	2 434	2 048	1 841			
1. 2.86	30. 9.86	a	2 788	2 301	1 707	1 402	1 169	3 269	2 798	2 269
		b	3 644	3 058	2 519	2 120	1 905			
1.10.86		a	3 644	2 301	1 754	1 578	1 332	3 269	2 798	2 294
		b		3 058	2 519	2 120	1 905			
1. 2.87	31. 1.88	a	3 753	2 370	1 807	1 625	1 372	3 367	2 882	2 363
		b		3 150	2 595	2 184	1 962			
1. 2.88	31. 1.89	a	3 884	2 453	1 870	1 682	1 420	3 485	2 983	2 446
		b		3 260	2 686	2 260	2 031			
1. 2.89		a	4 020	2 539	1 935	1 741	1 470	3 607	3 087	2 532
		b		3 374	2 780	2 339	2 102			
1. 2.90	31. 1.91	a	4 161	2 628	2 003	1 802	1 521	3 733	3 195	2 620
		b		3 492	2 877	2 421	2 176			
1. 2.91	31. 1.92	a	4 452	2 812	2 143	1 928	1 627	3 994	3 419	2 803
		b		3 736	3 078	2 590	2 328			
1. 2.92	31. 1.93	a	4 710	2 975	2 519	2 209	1 887	4 226	3 617	2 966
		b		3 953	3 257	2 740	2 463			
1. 2.93	31. 1.94	a	4 861	3 070	2 600	2 280	1 947	4 361	3 733	3 061
		b		4 079	3 361	2 828	2 542			

1) Ab 1.10.1986 Änderung der Tätigkeitsjahre bzw. Lebensjahre.

Ab 1.10.1986 Gruppe G 6 früher K T 5.

**265 Papier- und Pappeverarbeitung**  
**265 2 Gehaltsabkommen für die Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie in Westfalen**  
 (Reg.Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)  
 DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			G 6 <sup>2)</sup>	G 4	G 3	G 2	G 1
			Schwierige, umfangreiche Tätigkeiten mit eigener Entscheidungsbefugnis	Tätigkeiten in einem erweiterten Aufgabengebiet mit Verantwortung	Abgeschlossene Berufsausbildung, selbständige Tätigkeiten in einem begrenzten Aufgabengebiet nach allgemeiner Anweisung	Tätigkeiten, die Kenntnisse und Fertigkeiten erfordern	Ohne Berufsausbildung, mechanische und schematische Tätigkeiten
1. 2.83	31. 1.84	a	2 726	2 304	1 580	1 325	1 175
		b	3 415	2 928	2 402	1 994	1 833
1. 2.84	31. 1.85	a	2 819	2 382	1 734	1 370	1 215
		b	3 531	3 028	2 484	2 062	1 895
1. 2.85	31. 1.86	a	2 925	2 471	1 695	1 421	1 261
		b	3 663	3 142	2 577	2 139	1 966
1. 2.86	30. 6.86	a	3 027	2 557	1 754	1 471	1 305
		b	3 791	3 252	2 667	2 214	2 035
1. 7.86		a	3 791	2 557	1 754	1 588	1 455
		b		3 252	2 667	2 214	2 035
1. 2.87	31. 1.88	a	3 905	2 634	1 807	1 636	1 499
		b		3 350	2 747	2 280	2 096
1. 2.88	31. 1.89	a	4 042	2 726	1 870	1 693	1 551
		b		3 467	2 843	2 360	2 169
1. 2.89		a	4 183	2 821	1 935	1 752	1 605
		b		3 588	2 943	2 443	2 245
1. 2.90	31. 1.91	a	4 329	2 920	2 003	1 813	1 661
		b		3 714	3 046	2 529	2 324
1. 2.91	31. 1.92	a	4 632	3 124	2 143	1 940	1 777
		b		3 974	3 259	2 706	2 487
1. 2.92	31. 1.93	a	5 006	3 305	2 519	2 282	2 102
		b		4 204	3 448	2 863	2 631
1. 2.93	31. 1.94	a	5 166	3 411	2 600	2 355	2 169
		b		4 339	3 558	2 955	2 715

1) Vor dem 1.7.1986 waren die Gehaltsgruppen unterteilt in kaufmännische und technische Angestellte G 6 alt T 4, G 4 alt T 3, G 3 alt T 2, G 2 alt T 1.

2) Ab 1.7.1986 Gruppe G 6 früher K T 5.

**265 3 Gehaltstarifvertrag für die Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)**

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte											
			in Gehaltsgruppe											
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte					Meister	
			K 5	K 4	K 3	K 2	K 1	T 5	T 4	T 3	T 2	T 1	M 4	M 1
			Schwieriger Aufgabenbereich mit Dispositions-befugnis usw.	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten, umfangreiche Berufser-fahrungen usw.	Selbständige Tätigkeiten im Rahmen all-gemeiner An-weisungen	Abge-schlos-sene Be-rufsaus-bildung usw., Tätig-keiten nach ein-gehender Anweisung	Ohne Berufs-aus-bildung, einfache Tätig-keiten nach Ein-weisung	Schwie-riger Aufgaben-bereich mit Dispo-sitions-befugnis usw.	Weitgehend selbst-ständige und ver-antwort-liche Tätig-keiten auf Grund gegebener Unterlagen und An-weisungen usw.	Selbst-ständige Tätig-keiten auf Grund-gebener Unter-lagen und An-weisungen usw.	Abge-schlossene Berufsaus-bildung usw., einfache technische Tätig-keiten	Ohne Be-rufsaus-bildung, einfache tech-nische Tätig-keiten	Meister in einer besonders wichtigen Abteilung usw. (Ober-meister)	Meister in einem wichtigen Aufgabengebiet
1. 2.81	31. 1.82	a	3 453	2 877	1 859	1 321	1 224	3 754	3 130	2 186	1 412	1 310	3 130	2 742
		b			2 341	1 823	1 539			2 742	2 050	1 725		1 983
1. 2.82	31. 1.83	a	3 598	2 998	1 937	1 376	1 275	3 912	3 261	2 278	1 471	1 365	3 261	2 857
		b			2 439	1 900	1 604			2 857	2 136	1 797		2 066
1. 2.83	31. 1.84	a	3 713	3 094	1 999	1 420	1 316	4 037	3 365	2 351	1 518	1 409	3 365	2 948
		b			2 517	1 961	1 655			2 948	2 204	1 855		2 132
1. 2.84	31. 1.85	a	3 839	3 199	2 067	1 468	1 361	4 174	3 479	2 431	1 570	1 457	3 479	3 048
		b			2 603	2 028	1 711			3 048	2 279	1 918		2 204
1. 2.85	31. 1.86	a	3 983	3 319	2 145	1 523	1 412	4 331	3 609	2 522	1 629	1 512	3 609	3 162
		b			2 701	2 104	1 775			3 162	2 364	1 990		2 287
1. 2.86		a	4 122	3 435	2 220	1 576	1 461	4 483	3 735	2 610	1 686	1 565	3 735	3 273
		b			2 796	2 178	1 837			3 273	2 447	2 060		2 367
1. 2.87	31. 1.88	a	4 246	3 538	2 287	1 623	1 505	4 617	3 847	2 688	1 737	1 612	3 847	3 371
		b			2 880	2 243	1 892			3 371	2 520	2 122		2 438
1. 2.88	31. 1.89	a	4 395	3 662	2 367	1 680	1 558	4 779	3 982	2 782	1 798	1 668	3 982	3 489
		b			2 981	2 322	1 958			3 489	2 608	2 196		2 523
1. 2.89		a	4 549	3 790	2 450	1 739	1 613	4 946	4 121	2 879	1 861	1 726	4 121	3 611
		b			3 085	2 403	2 027			3 611	2 699	2 273		2 611
1. 2.90	31. 1.91	a	4 708	3 923	2 536	1 800	1 669	5 119	4 265	2 980	1 926	1 786	4 265	3 737
		b			3 193	2 487	2 098			3 737	2 793	2 353		2 702
1. 2.91	31. 1.92	a	5 038	4 198	2 714	1 926	1 786	5 477	4 564	3 189	2 061	1 911	4 564	3 999
		b			3 417	2 661	2 245			3 999	2 989	2 518		2 891
1. 2.92	31. 1.93	a	5 330	4 441	2 871	2 038	1 890	5 795	4 829	3 374	2 181	2 022	4 829	4 231
		b			3 615	2 815	2 375			4 231	3 162	2 664		3 059
1. 2.93	31. 1.94	a	5 501	4 583	2 963	2 103	1 950	5 980	4 984	3 482	2 251	2 087	4 984	4 366
		b			3 731	2 905	2 451			4 366	3 263	2 749		3 157

**265 Papier- und Pappeverarbeitung**

**265 4 Gehaltstarifvertrag für die Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie in Bayern**

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			G 6 Schwierige Tätig- keiten in einem umfassenden Auf- gabengebiet mit Führungsaufgaben (Leiter der Verkaufs- abteilung usw.)	G 5 Tätigkeiten, die Spezialkenntnisse erfordern, erwei- terter Verantwor- tungsbereich (Bilanz- buchhalter usw.)	G 4 Tätigkeiten mit besonderen Fachkenntnissen und mehrfähriger Berufs- erfahrung (Techniker usw.)	G 3 Zusätzliche Kennt- nisse, die nach Anweisung selbständig ausgeführt werden (Buchhalter usw.)	G 2 Abgeschlossene Berufsausbildung (einfache Arbeiten an Konten)	G 1 Ohne abgeschlossene Ausbildung, einfache Tätigkeiten (Kartei führen usw.)
1. 2.81	31. 1.82	a	2 447	2 157	1 750	1 440	1 116	999
		b	3 023	2 584	2 209	1 964	1 757	1 436
1. 2.82	31. 1.83	a	2 550	2 248	1 824	1 500	1 163	1 041
		b	3 150	2 693	2 302	2 046	1 831	1 496
1. 2.83	31. 1.84	a	2 632	2 320	1 882	1 548	1 200	1 074
		b	3 251	2 779	2 376	2 111	1 890	1 544
1. 2.84	31. 1.85	a	2 721	2 399	1 946	1 601	1 241	1 111
		b	3 362	2 873	2 457	2 183	1 954	1 596
1. 2.85	31. 1.86	a	2 823	2 489	2 019	1 661	1 288	1 153
		b	3 488	2 981	2 549	2 265	2 027	1 656
1. 2.86		a	2 922	2 576	2 090	1 719	1 333	1 193
		b	3 610	3 085	2 638	2 344	2 098	1 714
1. 2.87	31. 1.88	a	3 010	2 653	2 153	1 771	1 373	1 229
		b	3 718	3 178	2 717	2 414	2 161	1 765
1. 2.88	31. 1.89	a	3 115	2 746	2 228	1 833	1 421	1 272
		b	3 848	3 289	2 812	2 498	2 237	1 827
1. 2.89		a	3 224	2 842	2 306	1 897	1 471	1 317
		b	3 983	3 404	2 910	2 585	2 315	1 891
1. 2.90		a	3 337	2 941	2 387	1 963	1 522	1 363
		b	4 122	3 523	3 012	2 675	2 396	1 957
1.11.90	31. 1.91	a	3 585	3 136	2 534	2 080	1 750	1 500
		b	4 122	3 800	3 300	2 780	2 450	2 050
1.12.91	31. 1.92	a	3 874	3 406	2 752	2 248	1 892	1 621
		b	4 454	4 127	3 585	3 005	2 648	2 216
1. 2.92	31. 1.93	a	4 099	3 604	2 912	2 378	2 002	1 715
		b	4 712	4 366	3 793	3 179	2 802	2 345
1. 2.93	31. 1.94	a	4 315	3 794	3 065	2 479	2 087	1 788
		b	4 960	4 596	3 993	3 314	2 921	2 444

**268 Druckerei, Vervielfältigung**

**268 1 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Hamburg und Schleswig-Holstein**

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			7 Tätigkeiten nach allge- meinen An- weisungen und zu- sätzlichen Fach- kenntnissen (qualifi- zierte Sach- bearbeiter usw.)	4 Tätigkeiten nach allge- meinen An- weisungen und zu- sätzlichen Fach- kenntnissen (qualifi- zierte Sach- bearbeiter usw.)	3 Abge- schlossene Berufsausbildung oder dreijährige Berufser- fahrung (Bürokauf- mann, Buch- halter usw.)	2 Ohne Berufsausbildung, mit Vor- kenntnissen und Ein- arbeitung (Büroge- hilfin, Data- typistin usw.)	1 Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten (Bürobote, Kartei- arbeiten usw.)
1. 4.81	31. 3.82	a	4 060	2 213	1 604	1 392	1 300
		b		2 603	2 291	1 988	1 857
1. 4.82	31. 3.83	a	4 231	2 305	1 671	1 450	1 419
		b		2 712	2 387	2 071	1 935
1. 4.83	31. 3.84	a	4 366	2 379	1 724	1 496	1 465
		b		2 799	2 463	2 137	1 997
1. 7.84	31. 3.85	a	4 510	2 457	1 781	1 546	1 513
		b		2 891	2 544	2 208	2 063
1. 4.85	31. 3.86	a	4 600	2 506	1 817	1 577	1 543
		b		2 949	2 595	2 252	2 104
1. 4.86	31. 3.87	a	4 807	2 620	1 899	1 647	1 612
		b		3 082	2 712	2 353	2 199
1. 4.87		a	4 985	2 717	1 968	1 708	1 672
		b		3 196	2 812	2 440	2 280
1. 4.88		a	5 085	2 771	2 008	1 742	1 706
		b		3 260	2 868	2 489	2 326
1. 4.89	31. 3.90	a	5 212	2 841	2 058	1 786	1 749
		b		3 342	2 940	2 551	2 384
1. 4.90		a	5 566	3 034	2 198	1 907	1 867
		b		3 569	3 140	2 724	2 546
1. 4.91	31. 3.92	a	5 956	3 246	2 352	2 041	1 998
		b		3 819	3 360	2 915	2 724
1. 4.92	31. 3.93	a	6 301	3 434	2 488	2 159	2 114
		b		4 041	3 555	3 084	2 882
1. 4.93	31. 3.94	a	6 509	3 547	2 570	2 230	2 184
		b		4 174	3 672	3 186	2 977

**268 Druckerei, Vervielfältigung**  
**268 2 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Nordrhein-Westfalen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			9	8	7	6	5	2	1
			Sachliche und personelle Dispositions- befugnis	Weisungs- und Aufsichts- befugnis in einem festge- legten Bereich	Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien in einem zugewiesenen Teilbereich	Berufser- fahung mit umfang- reichen Fach- kenntnissen	Längere Berufser- fahung mit Fach- kenntnissen	Aufgaben- bezogene Be- rufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Überwiegend schematische oder mecha- nische Tä- tigkeiten ohne Berufs- ausbildung
1. 4.85	31. 3.86	a	4 600	3 717	3 558	2 845	2 643	1 668	1 566
		b	-	4 133	3 944	3 558	3 300	2 295	2 153
1. 4.86	31. 3.87	a	4 807	3 884	3 718	2 973	2 762	1 743	1 636
		b	-	4 319	4 121	3 718	3 449	2 398	2 250
1. 4.87		a	4 985	4 028	3 856	3 083	2 864	1 807	1 697
		b	-	4 479	4 273	3 856	3 577	2 487	2 333
1. 4.88		a	5 085	4 109	3 933	3 145	2 921	1 843	1 731
		b	-	4 569	4 358	3 933	3 649	2 537	2 380
1. 4.89	31. 3.90	a	5 212	4 212	4 031	3 224	2 994	1 889	1 774
		b	-	4 683	4 467	4 031	3 740	2 600	2 440
1. 4.90	31. 3.91	a	5 566	4 498	4 305	3 443	3 198	2 017	1 895
		b	-	5 001	4 771	4 305	3 994	2 777	2 606
1. 4.91	31. 3.92	a	5 956	5 813	4 606	3 684	3 422	2 158	2 028
		b	-	5 351	5 105	4 606	4 274	2 971	2 788
1. 4.92	31. 3.93	a	6 301	5 092	4 873	3 898	3 620	2 283	2 146
		b	-	5 661	5 401	4 873	4 522	3 143	2 950
1. 4.93	31. 3.94	a	6 509	5 260	5 034	4 027	3 739	2 358	2 217
		b	-	5 848	5 579	5 034	4 671	3 247	3 047

**268 3 Gehaltstarifvertrag für das Druckgewerbe in Hessen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte		
			K 5	K 4	K 2	K 1	T 3	T 2	T 1
			Selbständige Tätigkeit mit umfangreichen Spezial- kenntnissen	Selbständige Erledigung schwieriger Ar- beiten auf allgemeine Anweisung	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, schematische und mechanische Tätigkeiten	Vorwiegend mechanische Tätigkeiten ohne abge- schlossene Be- rufsausbildung	Oberfaktoren usw.	Eigenverant- wortliche Tätigkeiten	Einfache Tätigkeiten
1. 4.85	31. 3.86	a	4 022	3 154	1 757	1 516	4 370	3 496	2 663
		b	-	3 618	2 335	2 099	4 839	3 870	3 254
1. 4.86	31. 3.87	a	4 203	3 296	2 003	1 789	4 567	3 653	2 783
		b	-	3 781	2 498	2 395	5 057	4 044	3 400
1. 4.87		a	4 359	3 418	2 077	1 855	4 736	3 788	2 886
		b	-	3 921	2 651	2 484	5 244	4 194	3 526
1. 4.88		a	4 446	3 486	2 119	1 892	4 831	3 864	2 944
		b	-	3 999	2 704	2 534	5 349	4 278	3 597
1. 4.89	31. 3.90	a	4 557	3 573	2 172	1 939	4 952	3 961	3 018
		b	-	4 099	2 772	2 597	5 483	4 385	3 687
1. 4.90	31. 3.91	a	4 867	3 816	2 320	2 071	5 289	4 230	3 223
		b	-	4 378	2 961	2 774	5 856	4 683	3 938
1. 4.91	31. 3.92	a	5 208	4 083	2 482	2 216	5 659r	4 526	3 449
		b	-	4 684	3 176	2 968	6 266	5 011	4 214
1. 4.92	31. 3.93	a	5 510	4 320	2 626	2 345	5 813r	4 789	3 649
		b	-	4 956	3 360	3 140	6 629	5 302	4 458
1. 4.93	31. 3.94	a	5 692	4 463	2 713	2 422	6 185	4 947	3 769
		b	-	5 120	3 471	3 244	6 848	5 477	4 605

**268 Druckerei, Vervielfältigung**  
**268 4 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)**  
**DM**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			G 7 Langjährige Erfahrung, Aufsichts-, Weisungs- und Dispositions-befugnis (Abteilungs-leiter, Bereichs-leiter)	G 6 Entsprechende Qualifikation, selbständige und verantwortliche Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien, (Bilanzbuchhalter, Chef-programmierer)	G 5 Fachkenntnisse und Berufs-erfahrung, Eigenverant-wortlichkeit, (Programmierer)	G 4 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., selbständige Arbeiten, Genau-igkeit usw. (Buchhalter)	G 3 Abgeschlossene Berufsausbildung, teilweise selbständige Arbeiten in einem begrenzten Aufgabenbereich (Operator)	G 1 Ohne abgeschlos-sene Berufs-ausbildung, einfache Ar-beiten, keine besondere Einarbeitung (Bürobote)
1. 4.82	31. 3.83	a	3 647	3 272	2 526	2 256	1 729	1 419
		b	4 013	3 499	3 060	2 615	2 256	1 836
1. 4.83	31. 3.84	a	3 764	3 377	2 607	2 328	1 784	1 464
		b	4 141	3 611	3 158	2 729	2 328	1 895
1. 7.84	31. 3.85	a	3 888	3 488	2 693	2 405	1 843	1 512
		b	4 278	3 730	3 262	2 849	2 405	1 958
1. 4.85	31. 3.86	a	3 966	3 558	2 747	2 453	1 880	1 542
		b	4 364	3 805	3 327	2 943	2 453	1 997
1. 4.86	31. 3.87	a	4 144	3 718	2 871	2 563	1 965	1 611
		b	4 560	3 976	3 477	3 075	2 563	2 087
1. 4.87		a	4 297	3 856	2 977	2 658	2 038	1 671
		b	4 729	4 123	3 606	3 189	2 658	2 164
1. 4.88		a	4 383	3 933	3 037	2 711	2 079	1 704
		b	4 824	4 205	3 678	3 253	2 711	2 207
1. 4.89	31. 3.90	a	4 493	4 031	3 113	2 779	2 131	1 747
		b	4 945	4 310	3 770	3 334	2 779	2 262
1. 4.90	31. 3.91	a	4 799	4 305	3 325	2 968	2 276	1 866
		b	5 281	4 603	4 026	3 561	2 968	2 416
1. 4.91	31. 3.92	a	5 135	4 606	3 558	3 176	2 435	1 997
		b	5 651	4 925	4 308	3 810	3 176	2 585
1. 4.92	31. 3.93	a	5 433	4 873	3 764	3 360	2 576	2 113
		b	5 979	5 211	4 558	4 031	3 360	2 735
1. 4.93	31. 3.94	a	5 612	5 034	3 888	3 471	2 661	2 183
		b	6 176	5 383	4 708	4 164	3 471	2 825

**268 5 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie und der Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitenden Industrie in Südbaden\*)**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			G 7 Langjährige Erfahrung und vertiefte Kenntnisse, Aufsichts- und Weisungs- befugnis	G 6 Arbeiten nach allgemeinen Richtlinien, die selbst- ständige Ent- scheidungsbe- fugnis erfordern	G 5 Eigenverant- wortliche, einen be- grenzten Ver- antwortungs- bereich um- fassende Arbeiten	G 4 Selbständige Arbeiten, zusätzliche Kenntnisse	G 3 Arbeiten, die teilweise Selbständig- keit in einem begrenzten Aufgaben- bereich erfordern	G 2 Abgeschlossene Berufsaus- bildung oder anderweitig erworbene gleichwertige Kenntnisse	G 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache Arbeiten
1.10.85	31. 3.86	a	4 380	3 709	2 637	2 334	1 946	1 712	1 560
		b			3 306	2 951	2 457	2 266	1 998
1. 4.86	31. 3.87	a	4 577	3 876	2 756	2 470	2 054	1 789	1 630
		b			3 455	3 024	2 534	2 368	2 088
1. 4.87		a	4 746	4 019	2 858	2 561	2 130	1 855	1 690
		b			3 583	3 136	2 628	2 456	2 165
1. 4.88		a	4 841	4 099	2 915	2 612	2 173	1 892	1 724
		b			3 655	3 199	2 681	2 505	2 208
1. 4.89	31. 3.90	a	4 962	4 201	2 988	2 677	2 227	1 939	1 767
		b			3 746	3 279	2 748	2 568	2 263
1. 4.90	31. 3.91	a	5 299	4 487	3 191	2 859	2 378	2 071	1 887
		b			4 001	3 502	2 935	2 743	2 417
1. 4.91	31. 3.92	a	5 670	4 801	3 414	3 059	2 544	2 216	2 019
		b			4 281	3 747	3 140	2 935	2 586
1. 4.92	31. 3.93	a	5 999	5 079	3 612	3 236	2 692	2 345	2 136
		b			4 529	3 964	3 322	3 105	2 736
1. 4.93	31. 3.94	a	6 197	5 247	3 731	3 343	2 781	2 422	2 206
		b			4 678	4 095	3 432	3 207	2 826

\*) Hier nur Druckindustrie.



**268 Druckerei, Vervielfältigung**  
**268 6 Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Bayern**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			6	5	3	2	1
			Abteilungs- leiter mit großer Verant- wortung und weitgehender Aufsichtsbe- fugnis in Großbetrieben	Qualifizierte Tätigkeiten schwieriger Art (Selbständige Korresponden- ten usw.)	Spezial- kenntnisse (Buchhalter usw.)	Abgeschlossene Berufsaus- bildung usw., Arbeiten nach allgemeiner Anweisung (Kontorist usw.)	Ohne abge- schlossene Berufsaus- bildung, schematische Registratur- und Ablege- arbeiten (Bürohilfe usw.)
1. 4.82	31. 3.83	a	3 829	3 066	2 256	1 707	1 438
		b	4 322	3 457	2 730	2 256	1 902
1. 4.83	31. 3.84	a	3 952	3 164	2 328	1 762	1 484
		b	4 460	3 568	2 817	2 328	1 963
1. 7.84		a	4 082	3 268	2 405	1 820	1 533
		b	4 607	3 686	2 910	2 405	2 028
1. 4.85	31. 3.86	a	4 164	3 333	2 453	1 856	1 564
		b	4 699	3 760	2 968	2 453	2 069
1. 4.86	31. 3.87	a	4 351	3 483	2 563	1 940	1 634
		b	4 910	3 929	3 102	2 563	2 162
1. 4.87		a	4 512	3 612	2 658	2 012	1 694
		b	5 092	4 074	3 217	2 658	2 242
1. 4.88		a	4 602	3 684	2 711	2 052	1 728
		b	5 194	4 155	3 281	2 711	2 287
1. 4.89	31. 3.90	a	4 717	3 776	2 779	2 103	1 771
		b	5 324	4 259	3 363	2 779	2 344
1. 4.90	31. 3.91	a	5 038	4 033	2 968	2 246	1 891
		b	5 686	4 549	3 592	2 968	2 503
1. 4.91	31. 3.92	a	5 391	4 315	3 176	2 403	2 023
		b	6 084	4 867	3 843	3 176	2 678
1. 4.92	31. 3.93	a	5 704	4 565	3 360	2 542	2 140
		b	6 437	5 149	4 066	3 360	2 833
1. 4.93	31. 3.94	a	5 892	4 716	3 471	2 626	2 211
		b	6 649	5 319	4 200	3 471	2 926

**270 Ledererzeugung**  
**270 1 Gehaltstarifvertrag für die Ledererzeugende Industrie in Baden-Württemberg**  
**DM**

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
K 4	K 3	K 2	K 1	T 4	T 3	T 2	T 1	M 4	M 2	M 1			
Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit umfangreichen Berufserfahrungen usw.	Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach entsprechender Einweisung	Weitgehend selbständige und verantwortliche Arbeiten mit besonderen Fachkenntnissen usw.	Selbständige Arbeiten auf Grund gegebener Unterlagen und Anweisungen	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache techn. Tätigkeiten	Ohne Berufsausbildung, einfache techn. Tätigkeiten	Meister einer besonders wichtigen Abteilung, Obermeister usw.	Meister mit fachlichen Kenntnissen und Erfahrungen in einem begrenzten Aufgabengebiet	Meister mit einfachem Aufgabengebiet			
1. 1.82		a	3 115	2 045	1 281	1 149	3 381	2 388	1 300	1 156	3 381	2 485	2 086
		b		2 555	1 966	1 609		2 973	2 197	1 793			
1. 1.83	31.12.83	a	3 221	2 115	1 325	1 188	3 496	2 469	1 344	1 195	3 496	2 569	2 157
		b		2 642	2 033	1 664		3 074	2 272	1 854			
1. 1.84	31.12.84	a	3 318	2 178	1 365	1 224	3 601	2 543	1 384	1 231	3 601	2 646	2 222
		b		2 721	2 094	1 714		3 166	2 340	1 910			
1. 1.85	31.12.85	a	3 424	2 248	1 409	1 263	3 716	2 624	1 428	1 270	3 716	2 731	2 293
		b		2 808	2 161	1 769		3 267	2 415	1 971			
1. 1.86	31.12.86	a	3 551	2 331	1 461	1 310	3 853	2 721	1 481	1 317	3 853	2 832	2 378
		b		2 912	2 241	1 834		3 388	2 504	2 044			
1. 1.87	31.12.87	a	3 681	2 416	1 514	1 358	3 994	2 820	1 535	1 365	3 994	2 935	2 465
		b		3 018	2 323	1 901		3 512	2 595	2 119			
1. 1.88		a	3 791	2 488	1 559	1 399	4 114	2 905	1 581	1 406	4 114	3 023	2 539
		b		3 109	2 393	1 958		3 617	2 673	2 183			
1. 1.89		a	3 867	2 538	1 590	1 427	4 196	2 963	1 613	1 434	4 196	3 083	2 590
		b		3 171	2 441	1 997		3 689	2 726	2 227			
1. 1.90	31.12.90	a	3 983	2 614	1 638	1 470	4 322	3 052	1 661	1 477	4 322	3 175	2 668
		b		3 266	2 514	2 057		3 800	2 808	2 294			
1. 1.91	31.12.91	a	4 222	2 771	1 736	1 558	4 581	3 235	1 761	1 566	4 581	3 366	2 828
		b		3 462	2 665	2 180		4 028	2 976	2 432			
1. 1.92	31.12.92	a	4 471	2 934	1 838	1 650	4 851	3 426	1 865	1 658	4 851	3 565	2 995
		b		3 666	2 822	2 309		4 266	3 152	2 575			
1. 1.93	31. 3.94	a	4 637	3 043	1 923	1 735	5 031	3 553	1 950	1 743	5 031	3 697	3 106
		b		2 802	2 927	2 395		4 424	3 269	2 671			

1) Die Gehaltsgruppen K 5 bzw. T 5 (verantwortliche kaufmännische bzw. technische Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.) unterliegen der freien Vereinbarung.

**271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)**  
**271 1 Gehaltstarifvertrag für die Lederwaren- und Kofferindustrie in Hessen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte und Meister		
			K 6 Verantwortliche Stellung mit Dispositionstätigkeit	K 4 Schwierige Arbeiten unter eigener Verantwortung nach allgemeiner Anweisung (Erste Buchhalter usw.)	K 3 Qualifizierte Tätigkeit und größere Verantwortung (Buchhalter usw.)	K 2 J Abgeschlossene Lehre, Gehilfen in den ersten 3 Gehilfenjahren	K 1 Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 3 Obermeister	M 2 Erste Meister, Abteilungsmeister	M 1 Zweite Meister in großen Betrieben, Meister in kleineren Betrieben
1. 1.85	31.12.85	a	3 824	2 424	1 852	1 330	1 211	3 791	3 224	2 686
		b		3 023	2 432	1 473	1 587			
1. 1.86	31.12.86	a	3 958	2 509	1 917	1 377	1 253	3 924	3 337	2 780
		b		3 129	2 517	1 525	1 643			
1. 1.87	31.12.87	a	4 093	2 594	1 982	1 424	1 296	4 057	3 450	2 875
		b		3 235	2 603	1 577	1 699			
1. 1.88		a	4 195	2 659	2 032	1 460	1 328	4 158	3 536	2 947
		b		3 316	2 668	1 616	1 741			
1. 1.89		a	4 300	2 725	2 083	1 497	1 361	4 262	3 624	3 021
		b		3 399	2 735	1 656	1 785			
1. 1.90	31.12.90	a	4 386	2 780	2 125	1 527	1 388	4 347	3 696	3 081
		b		3 467	2 790	1 689	1 821			
1. 1.91	31.12.91	a	4 649	2 947	2 253	1 619	1 471	4 608	3 918	3 266
		b		3 675	2 957	1 790	1 930			
1. 1.92	31.12.92	a	4 924	3 121	2 386	1 715	1 558	4 881	4 150	3 459
		b		3 893	3 132	1 896	2 044			
1. 3.93	31.12.93	a	5 086	3 224	2 465	1 772	1 609	5 042	4 287	3 573
		b		4 021	3 235	1 959	2 111			

**272 Herstellung von Schuhen**  
**272 1 Gehaltstarifvertrag für die Schuhindustrie in Rheinland-Pfalz und im Saarland**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 5 Selbstständige und verantwortliche Tätigkeiten mit umfassenden Spezialkenntnissen usw. (Ein- und Verkauf mit Abschlußberechtigung)	K 4 Selbstständiges und schwieriges Tätigkeitsgebiet mit langjähriger Berufserfahrung (EDV-Leiter und Programmierer)	K 3 Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten, die langjährige Fachkenntnisse erfordern (Führen von Sach- und Kontokorrentkonten)	K 1 Ohne Berufsausbildung, mechanische Tätigkeiten (Einfache Schreib- und Rechenarbeiten)	T 5 Besonders schwierige und verantwortliche Tätigkeiten mit umfassenden Spezialkenntnissen usw.	T 4 Selbstständige, schwierige Tätigkeiten, Fachkenntnisse	T 3 Abgeschlossene Berufsausbildung, Angestellte, denen eine größere oder sehr wichtige Abteilung untersteht	T 1 Angestellte, die Tätigkeiten in technischen Büros, Werkstätten und in der betrieblichen Fertigung ausführen	M 4 Obermeister mit besonderer Verantwortung, denen mehrere Meister unterstellt sind und die eine große oder besonders wichtige Abteilung leiten	M 3 Meister mit Anordnungs- und Aufsichtsbefugnis und mit fachlicher Verantwortung für eine große Abteilung	M 1 <sup>1)</sup> Meister mit Beaufsichtigungsbefugnis und Anweisungsbefugnis usw.
1. 1.85	31.12.85	a	2 792	1 959	1 492	897	2 941	2 140	1 619	897	3 218	2 732	1 904
		b	3 404	2 706	2 194	1 588	3 686	2 941	2 476	1 588	3 551	2 992	2 140
1. 1.86	31.12.86	a	2 890	2 028	1 544	928	3 044	2 215	1 676	928	3 331	2 828	1 971
		b	3 523	2 801	2 271	1 644	3 815	3 044	2 563	1 644	3 675	3 097	2 215
1. 1.87	31.12.87	a	2 985	2 095	1 595	959	3 144	2 288	1 731	959	3 441	2 921	2 036
		b	3 639	2 893	2 346	1 698	3 941	3 144	2 648	1 698	3 796	3 199	2 288
1. 1.88	31.12.88	a	3 057	2 145	1 633	982	3 219	2 343	1 773	982	3 524	2 991	-
		b	3 726	2 962	2 402	1 739	4 036	3 219	2 712	1 739	3 887	3 276	-
1. 1.89		a	3 149	2 209	1 682	1 011	3 316	2 413	1 826	1 011	3 630	3 081	-
		b	3 838	3 051	2 474	1 791	4 157	4 004	3 374	1 791	4 004	3 374	-
1. 1.90		a	3 212	2 253	1 716	1 031	3 382	2 461	1 863	1 031	3 703	3 143	-
		b	3 915	3 112	2 523	1 827	4 240	4 084	3 441	1 827	4 084	3 441	-
1. 1.91		a	3 289	2 307	1 757	1 056	3 463	2 520	1 908	1 056	3 792	3 218	-
		b	4 009	3 187	2 584	1 871	4 342	4 182	3 524	1 871	4 182	3 524	-
1. 7.91	31.12.91	a	3 355	2 353	1 792	1 077	3 532	2 570	1 946	1 077	3 868	3 282	-
		b	4 089	3 251	2 636	1 908	4 429	4 266	3 594	1 098	4 266	3 594	-
1. 1.92	31.12.92	a	3 556	2 494	1 902	1 187	3 744	2 724	2 063	1 187	4 100	3 479	-
		b	4 334	3 446	2 794	2 022	4 695	4 522	3 810	2 022	4 522	3 810	-
1. 1.93	31.12.93	a	3 676	2 578	1 966	1 227	3 870	2 816	2 133	1 227	4 238	3 596	-
		b	4 480	3 562	2 888	2 090	4 853	4 674	3 938	2 090	4 674	3 938	-

1) Entfällt ab 1.1.1988.

**272 Herstellung von Schuhen**  
**272 2 Gehaltstarifvertrag für die Schuhindustrie in Baden-Württemberg**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 4	K 3	K 2	K 1	T 4	T 3	T 2	T 1	M 4	M 2	M 1
		a	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit umfangreichen Berufserfahrungen usw.	Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach entsprechender Einweisung	Weitgehend selbständige und verantwortliche Arbeiten mit besonderen Fachkenntnissen usw.	Selbständige Arbeiten auf Grund gegebener Unterlagen und Anweisungen	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache technische Tätigkeiten	Ohne Berufsausbildung, einfache technische Tätigkeiten	Meister einer besonders wichtigen Abteilung, Obermeister usw.	Meister mit fachlichen Kenntnissen und Erfahrungen in einem begrenzten Aufgaben-gebiet	Meister mit einfachem Aufgaben-gebiet
1. 1.85	31.12.85	a	3 350	2 170	1 501	1 352	3 651	2 547	1 592	1 430	3 651	2 758	2 266
		b		2 730	2 078	1 684		3 199	2 333	1 880			
1. 1.86	31.12.86	a	3 467	2 246	1 554	1 399	3 779	2 636	1 648	1 480	3 779	2 855	2 345
		b		2 826	2 151	1 743		3 311	2 415	1 946			
1. 1.87	31.12.87	a	3 581	2 320	1 605	1 446	3 904	2 723	1 702	1 529	3 904	2 949	2 422
		b		2 919	2 222	1 801		3 420	2 495	2 010			
1. 1.88	31.12.88	a	3 667	2 376	1 644	1 481	3 998	2 788	1 743	1 566	3 998	3 020	2 480
		b		2 989	2 275	1 844		3 502	2 555	2 058			
1. 1.89		a	3 777	2 447	1 693	1 525	4 118	2 872	1 795	1 613	4 118	3 111	2 554
		b		3 079	2 343	1 899		3 607	2 632	2 120			
1. 1.90		a	3 853	2 496	1 727	1 556	4 200	2 929	1 831	1 645	4 200	3 173	2 605
		b		3 141	2 390	1 937		3 679	2 685	2 162			
1. 1.91		a	3 946	2 556	1 768	1 593	4 301	2 999	1 875	1 684	4 301	3 249	2 668
		b		3 216	2 447	1 984		3 767	2 749	2 214			
1. 7.91	31.12.91	a	4 025	2 607	1 803	1 625	4 387	3 059	1 913	1 718	4 387	3 314	2 721
		b		3 280	2 496	2 024		3 842	2 804	2 258			
1. 1.92	31.12.92	a	4 267	2 763	1 913	1 735	4 650	3 243	2 028	1 828	4 650	3 513	2 884
		b		3 477	2 646	2 145		4 073	2 972	2 393			
1. 1.93	31.12.93	a	4 411	2 856	1 977	1 793	4 807	3 352	2 096	1 890	4 807	3 631	2 981
		b		3 594	2 735	2 217		4 210	3 072	2 474			

1) Die Gehaltsgruppen K 5 und T 5 (verantwortliche kaufmännische bzw. technische Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnissen usw.) unterliegen der freien Vereinbarung.

**272 3 Gehaltstarifvertrag für die Schuhindustrie in Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:		Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			
			K 5	K 4	K 3	K 1	T 3	T 2	T 1	
		a	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit umfassenden Spezialkenntnissen usw. (Ein- und Verkauf mit Abschlußberechtigung)	Selbständiges und schwieriges Tätigkeitsgebiet mit mehrjähriger Berufserfahrung (EDV-Leiter und Programmierer)	Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten, die mehrjährige Fachkenntnisse erfordern (Führen von Sach- und Kontokorrent-Konten)	Ohne Berufsausbildung, mechanische Tätigkeiten (einfache Schreib- und Rechenarbeiten)	Schwierige Tätigkeiten im Bereich der Technik, mehrjährige Erfahrung, Selbständigkeit und Eigenverantwortung	Abgeschlossene technische Berufsausbildung, Abteilungsmeister	Angestellte, die Tätigkeiten in technischen Büros, Werkstätten und in der betrieblichen Fertigung ausführen	
1. 1.85	31.12.85	a	2 815	2 100	1 749	1 169	3 109	2 670	2 297	
		b	3 156	2 612	2 255	1 445				
1. 1.86	31.12.86	a	2 914	2 174	1 810	1 210	3 218	2 763	2 377	
		b	3 266	2 703	2 334	1 496				
1. 1.87	31.12.87	a	3 010	2 246	1 870	1 250	3 324	2 854	2 455	
		b	3 374	2 792	2 411	1 545				
1. 1.88	31.12.88	a	3 082	2 300	1 915	1 280	3 404	2 923	2 514	
		b	3 455	2 859	2 469	1 582				
1. 1.89		a	3 174	2 369	1 972	1 318	3 506	3 011	2 589	
		b	3 559	2 945	2 543	1 629				
1. 1.90		a	3 237	2 416	2 011	1 344	3 576	3 071	2 641	
		b	3 630	3 004	2 594	1 662				
1. 1.91		a	3 315	2 474	2 059	1 376	3 662	3 145	2 704	
		b	3 717	3 076	2 656	1 702				
1. 7.91	31.12.91	a	3 381	2 523	2 100	1 404	3 735	3 208	2 758	
		b	3 791	3 138	2 709	1 736				
1. 1.92	31.12.92	a	3 584	2 674	2 226	1 504	3 959	3 400	2 923	
		b	4 018	3 326	2 872	1 840				
1. 1.93	31.12.93	a	3 705	2 764	2 301	1 555	4 092	3 515	3 022	
		b	4 153	3 438	2 969	1 902				

**275 Textilgewerbe**

**275 1 Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Niedersachsen (ohne Reg.-Bez. Osnabrück) und Bremen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>						
			7	6	5	4	3	2	1
			Verantwortlicher Aufgabenbereich, Spezialkenntnisse (Werbeleiter, Abteilungsleiter usw.)	Schwierige und verantwortliche Tätigkeiten in einem größeren Bereich (Obermeister, Chefprogrammierer usw.)	Umfangreiche Kenntnisse, begrenzter Aufgabenbereich (Färbereimeister, Programmierer usw.)	Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung (Sachbearbeiter in Expedition, Meister in Betriebsabteilungen usw.)	Mit gewissen Kenntnissen und Fertigkeiten (Hilfsoperator, Hilfsmeister usw.)	Begrenzte fachliche Kenntnisse (Registrierer, Poststelle usw.)	Einfache Tätigkeiten nach Anweisung (Fotokopierarbeiten usw.)
1. 6.83	30. 4.84	a	3 332	2 988	2 656	2 268	1 939	1 668	1 529
		b	3 933	3 571	3 208	2 847	2 485	2 122	1 760
1. 5.84	30. 4.85	a	3 442	3 087	2 744	2 343	2 003	1 723	1 579
		b	4 063	3 689	3 314	2 941	2 567	2 192	1 818
1. 5.85	30. 4.86	a	3 566	3 198	2 843	2 427	2 075	1 785	1 636
		b	4 209	3 822	3 433	3 047	2 659	2 271	1 883
1. 5.86	30. 4.87	a	3 723	3 339	2 968	2 534	2 166	1 864	1 708
		b	4 394	3 990	3 584	3 181	2 776	2 371	1 966
1. 5.87	30. 4.88	a	3 861	3 463	3 078	2 628	2 246	1 933	1 771
		b	4 557	4 138	3 717	3 299	2 879	2 459	2 039
1. 6.88		a	4 000	3 588	3 189	2 723	2 327	2 003	1 835
		b	4 721	4 287	3 851	3 418	2 983	2 548	2 112
1. 5.89		a	4 060	3 642	3 237	2 764	2 362	2 033	1 863
		b	4 792	4 351	3 909	3 469	3 028	2 586	2 144
1. 5.90	30. 4.91	a	4 141	3 715	3 302	2 819	2 409	2 074	1 900
		b	4 888	4 438	3 987	3 538	3 089	2 638	2 187
1. 5.91	30. 4.92	a	4 418	3 964	3 523	3 008	2 570	2 213	2 027
		b	5 215	4 735	4 254	3 775	3 296	2 815	2 334
1. 6.92 <sup>2)</sup>		a	4 608	4 134	3 674	3 137	2 681	2 308	2 114
		b	5 439	4 939	4 437	3 937	3 438	2 936	2 434
1. 5.93	31. 3.94	a	4 792	4 299	3 821	3 262	2 788	2 400	2 199
		b	5 657	5 137	4 614	4 094	3 576	3 053	2 531

1) Anfangsgehalt.

2) Pauschale von DM 135 für Mai 1992.

**275 2 Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in den Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg (ohne Schwelm) usw.**  
und dem Reg.-Bez. Osnabrück  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Meister		
			K T 6	K T 4	K T 2	K T 1	M 4	M 2	M 1
			Gründliche Spezialkenntnisse usw. mit Übersicht über die Zusammenhänge für einen großen und wichtigen Arbeitsbereich	Qualifizierte Tätigkeiten, Verantwortung für einen begrenzten Aufgabenbereich	Tätigkeiten mit regelmäßig eingehender Einweisung	Einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Leitung sämtlicher Betriebsabteilungen	Selbständige aufsichtsführende Tätigkeit (Werkstattmeister usw.)	Überwiegend unterstützende Tätigkeit eines Meisters oder eines entsprechenden techn. Angestellten
1. 6.83	30. 4.84	a	3 993	2 701	1 735	1 461	3 826	2 446	2 143
		b		2 986	2 257	1 993		2 743	2 300
1. 5.84	30. 4.85	a	4 125	2 790	1 792	1 509	3 952	2 527	2 214
		b		3 085	2 331	2 059		2 834	2 376
1. 5.85	30. 4.86	a	4 274	2 890	1 857	1 563	4 094	2 618	2 294
		b		3 196	2 415	2 133		2 936	2 462
1. 5.86	30. 4.87	a	4 454	3 011	1 935	1 629	4 266	2 728	2 390
		b		3 330	2 516	2 223		3 059	2 565
1. 5.87	30. 4.88	a	4 610	3 116	2 003	1 686	4 415	2 823	2 474
		b		3 447	2 604	2 301		3 166	2 655
1. 6.88		a	4 776	3 228	2 075	1 747	4 574	2 925	2 563
		b		3 571	2 698	2 384		3 280	2 751
1. 5.89		a	4 848	3 276	2 106	1 773	4 643	2 969	2 601
		b		3 625	2 738	2 420		3 329	2 792
1. 5.90	30. 4.91	a	4 945	3 342	2 148	1 808	4 736	3 028	2 653
		b		3 698	2 793	2 468		3 396	2 848
1. 5.91	30. 4.92	a	5 276	3 566	2 292	1 929	5 053	3 231	2 831
		b		3 946	2 980	2 633		3 624	3 039
1. 6.92	30. 4.93 <sup>1)</sup>	a	5 503	3 719	2 391	2 012	5 270	3 370	2 953
		b		4 116	3 108	2 746		3 780	3 170
1. 5.93		a	5 723	3 868	2 487	2 092	5 481	3 505	3 071
		b		4 281	3 232	2 856		3 931	3 297

1) Pauschale von DM 100 für Mai 1992.

**275 Textilgewerbe**

**275 3 Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie im Landesteil Nordrhein des Landes Nordrhein-Westfalen  
(Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln sowie Stadt Schwelm ohne die Kreise Düren und Euskirchen)  
DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister				
			G 7	G 6	G 5	G 3	G 1	M 4	M 3	M 2	M 1	
		b	Allgemeine Verantwortung für einen großen Auf- gabenbereich, Anweisungsbefugnis, umfassende Fach- kenntnisse	Langjährige, umfangreiche Berufserfahrung, Verantwortung für einen größeren Aufgabebereich usw.	Berufser- fahrung, Selbst- ständigkeit und Verant- wortung für ein Arbeits- gebiet im Rahmen allgemeiner Richtlinien usw.	Abgeschlossene Berufsausbildung, berufliche Kenntnisse, Tätigkeiten mit Verant- wortung und teilweiser Selbständig- keit usw.	Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	Meister über mehrere Abteilungen	Meister für eine Abteilung eines Betriebes	Meister in der Produktion mit Verantwortung für die Arbeits- ausführung	Meister mit Verantwortung (Hilfsmeister)	
1. 5.84	30. 4.85	a	4 815	3 655	2 717	1 853	1 157	3 807	2 963	2 532	2 013	
		b		4 075	3 395	2 604	1 724		3 226	2 856	2 224	
1. 5.85	30. 4.86	a	4 984	3 783	2 813	1 918	1 198	3 941	3 067	2 621	2 084	
		b		4 218	3 514	2 696	1 785		3 339	2 956	2 302	
1. 5.86	30. 4.87	a	5 204	3 950	2 937	2 003	1 251	4 115	3 202	2 737	2 176	
		b		4 404	3 669	2 815	1 864		3 486	3 087	2 404	
1. 5.87	30. 4.88	a	5 397	4 097	3 046	2 078	1 298	4 268	3 321	2 839	2 257	
		b		4 567	3 805	2 920	1 933		3 615	3 202	2 493	
1. 5.88		a	5 592	4 245	3 156	2 153	1 345	4 422	3 441	2 942	2 339	
		b		4 732	3 942	3 026	2 003		3 746	3 318	2 583	
1. 5.89		a	5 660	4 296	3 194	2 179	1 362	4 476	3 483	2 978	2 368	
		b		4 789	3 990	3 063	2 028		3 791	3 358	2 614	
1. 5.90	30. 4.91	a	5 774	4 382	3 258	2 223	1 390	4 566	3 553	3 038	2 416	
		b		4 885	4 070	3 125	2 069		3 867	3 426	2 667	
1. 5.91	30. 4.92	a	6 161	4 676	3 477	2 372	1 484	4 872	3 792	3 242	2 578	
		b		5 213	4 343	3 335	2 208		4 127	3 656	2 846	
1. 5.92		a	6 426	4 878	3 627	2 474	1 548	5 082	3 956	3 382	2 689	
		b		5 438	4 530	3 479	2 303		4 305	3 814	2 969	
1. 5.93	31. 3.94	a	6 684	5 074	3 773	2 573	1 610	5 286	4 115	3 518	2 797	
		b		5 656	4 712	3 619	2 396		4 478	3 967	3 088	

**275 4 Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden) und dem bayerischen Kreis Lindau  
DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			G 6	G 5	K 4	G 1	G 6	G 5	T 4 - Z <sup>1)</sup>	G 1	M 4	M 3	M 1
		b	Verant- wortliche kauf- männische Tätigkeiten mit Dispo- sitionsbe- fugnissen usw.	Selbst- ständige und verant- wortliche Tätigkeiten mit umfang- reichen Berufs- erfahrungen	Erhöhte Fach- kenntnisse, selbst- ständiges Arbeiten nach allgemeinen An- weisungen	Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Verant- wortliche technische Tätigkeiten mit Dispo- sitionsbe- fugnissen usw.	Weit- gehende selbst- ständige und verant- wortliche technische Tätigkeiten usw.	Schwierige technische Tätigkeiten, selbst- ständiges Arbeiten nach gegebenen An- weisungen usw.	Ohne Berufsausbildung, einfache technische Tätigkeiten	Meister in einer besonders wichtigen Abteilung, selbst- ständige Ober- meister usw.	Meister mit wichtigem Aufgaben- gebiet	Meister mit einfachem Aufgaben- gebiet
1. 5.84	30. 4.85	a	3 994	3 377	2 255	1 479	3 994	3 377	2 572	1 479	3 700	3 253	2 396
		b	4 313	3 563	2 884	1 904	4 313	3 563	3 251	1 904			
1. 5.85	30. 4.86	a	4 138	3 499	2 336	1 532	4 138	3 499	2 665	1 532	3 833	3 370	2 482
		b	4 468	3 691	2 988	1 973	4 468	3 691	3 368	1 973			
1. 5.86	30. 4.87	a	4 320	3 653	2 439	1 599	4 320	3 653	2 782	1 599	4 002	3 518	2 591
		b	4 665	3 853	3 119	2 060	4 665	3 853	3 516	2 060			
1. 5.87		a	4 480	3 788	2 529	1 658	4 480	3 788	2 885	1 658	4 150	3 648	2 687
		b	4 838	3 996	3 234	2 136	4 838	3 996	3 646	2 136			
1. 5.88		a	4 641	3 924	2 620	1 718	4 641	3 924	2 989	1 718	4 299	3 779	2 784
		b	5 012	4 140	3 350	2 213	5 012	4 140	3 777	2 213			
1. 5.89		a	4 697	3 971	2 651	1 739	4 697	3 971	3 025	1 739	4 351	3 824	2 817
		b	5 072	4 190	3 390	2 240	5 072	4 190	3 822	2 240			
1. 5.90		a	4 791	4 050	2 704	1 774	4 791	4 050	3 086	1 774	4 438	3 900	2 873
		b	5 173	4 274	3 458	2 285	5 173	4 274	3 898	2 285			
1.11.90	30. 4.91 <sup>2)</sup>	a	4 920	4 159	2 777	1 822	4 920	4 159	3 169	1 822	4 558	4 005	2 951
		b	5 313	4 389	3 551	2 347	5 313	4 389	4 003	2 347			
1. 5.91	30. 4.92	a	5 250	4 438	2 963	1 944	5 250	4 438	3 381	1 944	4 863	4 273	3 149
		b	5 669	4 683	3 789	2 504	5 669	4 683	4 271	2 504			
1. 5.92		a	5 465	4 620	3 084	2 024	5 465	4 620	3 520	2 024	5 062	4 448	3 278
		b	5 901	4 875	3 944	2 607	5 901	4 875	4 446	2 607			
1. 5.93	31. 3.94	a	5 693	4 813	3 213	2 108	5 693	4 813	3 667	2 108	5 273	4 633	3 415
		b	6 141	5 078	4 108	2 716	6 147	5 078	4 631	2 716			

1) Z = Zwischenstufe.

2) Pauschalbetrag von 440,- DM für die Zeit von Mai - Oktober 1990.

**275 Textilgewerbe**  
**275 5 Gehaltstarifvertrag für die Südbayerische Textilindustrie**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister			
			K T IV <sup>1)</sup>  Selb- ständige Tätigkeiten mit Auf- sichts- und Leitungs- befugnissen	K T III  Selb- ständige und verant- wortliche Tätigkeiten mit länge- rer Berufs- erfahrung usw.	K T II  Tätigkeiten mit einer gewissen Selb- ständigkeit und Berufser- fahrung	K T I  Abge- schlossene Berufsausbildung usw., einfache kaufm. oder technische Tätigkeiten	K  Ohne Berufsausbildung, einfache Büro- arbeiten	M IV  Obermeister	M III  Saalmeister	M II  Meister	M I  Unter- meister
1. 6.83	30. 4.84	a	2 910	2 346	1 520	1 422	1 159	3 697	3 225	2 746	2 491
		b	4 139	3 106	2 510	1 989	1 511				
1. 5.84	30. 4.85	a	3 006	2 423	1 570	1 469	1 197	3 819	3 331	2 837	2 573
		b	4 276	3 208	2 593	2 055	1 561				
1. 5.85	30. 4.86	a	3 117	2 513	1 628	1 523	1 241	3 960	3 454	2 942	2 668
		b	4 434	3 327	2 689	2 131	1 619				
1. 5.86	30. 4.87	a	3 254	2 624	1 700	1 593	1 311	4 134	3 606	3 071	2 785
		b	4 629	3 473	2 807	2 225	1 690				
1. 5.87		a	3 374	2 721	1 763	1 652	1 360	4 287	3 739	3 185	2 888
		b	4 800	3 602	2 911	2 307	1 753				
1. 5.88		a	3 495	2 819	1 826	1 711	1 516	4 441	3 874	3 300	2 992
		b	4 973	3 732	3 016	2 390	1 816				
1. 5.89		a	3 537	2 853	1 848	1 732	1 534	4 494	3 920	3 340	3 028
		b	5 033	3 777	3 052	2 419	1 838				
1. 5.90	30. 4.91	a	3 608	2 910	1 885	1 767	1 565	4 584	3 998	3 407	3 089
		b	5 134	3 853	3 113	2 467	1 875				
1. 5.91	30. 4.92	a	3 850	3 105	2 011	1 855	1 670	4 891	4 266	3 635	3 296
		b	5 478	4 111	3 322	2 632	2 001				
1. 5.92		a	4 016	3 239	2 097	1 966	1 742	5 101	4 449	3 791	3 438
		b	5 714	4 288	3 465	2 745	2 087				
1. 5.93		a	4 177	3 369	2 181	2 045	1 812	5 305	4 627	3 943	3 576
		b	5 943	4 460	3 604	2 855	2 170				

1) Höherwertige Tätigkeiten (K T IV a) unterliegen der freien Vereinbarung.

**276 Bekleidungsgewerbe**  
**276 1 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie im nordrheinischen Teil des Landes Nordrhein-Westfalen**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					
			6 KT  Verantwortliche Tätigkeiten und gründliche Fach- kenntnisse (Leiter der Finanzbuch- haltung usw.)	5 KT  Selbstständige Tätigkeiten, erhöhte Fach- kenntnisse (Lohnbuchhalter usw.)	4 KT  Tätigkeiten, die Fachkenntnisse und Erfahrung erfordern (Kostenrechner, Betriebsassistent usw.)	3 KT  Tätigkeiten mit allgemeiner Aufsicht (Kontrolle des Wareneingangs, Bandleiter usw.)	2 KT  Tätigkeiten, die in der Regel entsprechende Anweisung er- fordern, Berufs- ausbildung er- forderlich (Karteiführung usw.)	1 KT  Überwiegend schematische Tätigkeiten, keine Berufsaus- bildung erforder- lich (Post- abfertigung usw.)
1. 6.83		a	3 354	2 794	2 375	1 886	1 258	1 119
		b	3 774	3 003	2 655	2 306	1 815	1 537
1. 7.83	30. 4.84	a	3 360	2 800	2 380	1 890	1 260	1 121
		b	3 781	3 009	2 660	2 311	1 818	1 540
1. 5.84	30. 4.85	a	3 471	2 892	2 459	1 952	1 302	1 158
		b	3 906	3 108	2 748	2 387	1 878	1 591
1. 6.85	30. 4.86	a	3 592	2 993	2 545	2 020	1 348	1 199
		b	4 043	3 217	2 844	2 471	1 944	1 647
1. 5.86	30. 4.87	a	3 754	3 128	2 660	2 111	1 409	1 253
		b	4 225	3 362	2 972	2 582	2 031	1 721
1. 5.87	30. 4.88	a	3 893	3 244	2 758	2 189	1 461	1 299
		b	4 381	3 486	3 082	2 678	2 106	1 785
1. 5.88		a	4 018	3 348	2 846	2 259	1 508	1 341
		b	4 521	3 598	3 181	2 764	2 173	1 842
1. 7.88		a	4 033	3 361	2 857	2 268	1 514	1 346
		b	4 539	3 611	3 193	2 774	2 182	1 849
1. 5.89		a	4 081	3 401	2 891	2 295	1 532	1 362
		b	4 593	3 654	3 231	2 807	2 208	1 871
1. 5.90	30. 4.91	a	4 163	3 469	2 949	2 341	1 563	1 389
		b	4 685	3 727	3 296	2 863	2 252	1 908
1. 5.91	30. 4.92	a	4 442	3 701	3 147	2 498	1 668	1 482
		b	4 999	3 977	3 517	3 055	2 403	2 036
1. 5.92	30. 4.93	a	4 637	3 864	3 285	2 608	1 741	1 547
		b	5 219	4 152	3 672	3 189	2 509	2 126

**276 Bekleidungsgewerbe**

**276 2 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Westfalen (Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			6 Leitung eines Betriebes mit mehreren Produktionsabteilungen usw.	5 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten für ein größeres Aufgabengebiet Leitung der Ein- oder Verkaufsabteilung usw.	4 mit umfangreichen Erfahrungen oder Sachkunde Anfertigung von Modezeichnungen usw.	3 Tätigkeiten mit erhöhten Fachkenntnissen und Erfahrungen Tätigkeiten in der Kalkulation, in der Arbeitsvorbereitung usw.	2 Tätigkeiten, die eine entsprechende Ausbildung usw. voraussetzen Führen von Lohnlisten, Hilfstätigkeiten im Labor usw.	1 Einfache Tätigkeiten nach Anweisung Einfache Schreibarbeiten usw.
1. 6.83		a	4 535	3 639	2 518	1 769	1 481	1 216
		b		3 850	3 084	2 510	2 217	1 777
1. 7.83	30. 4.84	a	4 544	3 646	2 523	1 772	1 484	1 219
		b		3 858	3 090	2 515	2 221	1 780
1. 5.84	30. 4.85	a	4 694	3 766	2 606	1 830	1 533	1 259
		b		3 985	3 192	2 598	2 294	1 839
1. 6.85	30. 4.86	a	4 858	3 898	2 697	1 894	1 587	1 303
		b		4 124	3 304	2 689	2 374	1 903
1. 6.86	30. 4.87	a	5 077	4 073	2 818	1 979	1 658	1 362
		b		4 310	3 453	2 810	2 481	1 989
1. 5.87	30. 4.88	a	5 265	4 224	2 922	2 052	1 719	1 412
		b		4 469	3 581	2 914	2 573	2 063
1. 5.88		a	5 433	4 359	3 015	2 118	1 774	1 457
		b		4 612	3 696	3 007	2 655	2 129
1. 7.88		a	5 455	4 376	3 027	2 126	1 781	1 463
		b		4 630	3 710	3 019	2 666	2 137
1. 5.89		a	5 520	4 429	3 063	2 152	1 802	1 481
		b		4 686	3 755	3 055	2 698	2 163
1. 5.90	30. 4.91	a	5 630	4 518	3 124	2 195	1 838	1 511
		b		4 780	3 830	3 116	2 752	2 206
1. 5.91	30. 4.92	a	6 007	4 821	3 333	2 342	1 961	1 612
		b		5 100	4 087	3 325	2 936	2 354
1. 5.92	30. 4.93	a	6 271	5 033	3 480	2 445	2 047	1 683
		b		5 324	4 267	3 471	3 065	2 458

**276 3 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Baden-Württemberg sowie dem bayerischen Kreis Lindau**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig Kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
K 4	K 3	K 2	K 1	T 4	T 3	T 2	T 1	M 5	M 4	M 2			
Selb- ständige und verantwor- tliche Tätig- keiten mit umfang- reichen Berufs- erfahrungen	Erhöhte Fachkennt- nisse, selb- ständige Arbeiten nach all- gemeinen An- weisungen	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, Arbeiten nach eingehender Anweisung	Ohne Berufsaus- bildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	Weit- gehende selb- ständige und verant- wortliche technische Tätigkeiten usw.	Schwierige technische Tätigkeiten, selb- ständige Arbeiten nach gegebenen Anweisungen usw.	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, einfache technische Tätigkeiten	Ohne Berufsaus- bildung, einfache technische Tätigkeiten	Meister in einer besonders wichtigen Abteilung, selb- ständige Ober- meister usw.	Meister mit wichtigem Aufgaben- gebiet	Meister mit einfachem Aufgaben- gebiet			
1. 7.83	30. 4.84	a	3 285	2 152	1 552	1 404	3 559	2 506	1 616	1 477	3 559	3 129	2 291
		b		2 699	2 076	1 709		3 130	2 319	1 873			
1. 5.84	30. 4.85	a	3 393	2 223	1 603	1 450	3 676	2 589	1 669	1 526	3 676	3 232	2 367
		b		2 788	2 145	1 765		3 233	2 396	1 935			
1. 6.85	30. 4.86	a	3 512	2 301	1 659	1 501	3 805	2 680	1 727	1 579	3 805	3 345	2 450
		b		2 886	2 220	1 827		3 346	2 480	2 003			
1. 6.86	30. 4.87	a	3 670	2 405	1 734	1 569	3 976	2 801	1 805	1 650	3 976	3 496	2 560
		b		3 016	2 320	1 909		3 497	2 592	2 093			
1. 5.87	30. 4.88	a	3 806	2 494	1 798	1 627	4 123	2 905	1 872	1 711	4 123	3 625	2 655
		b		3 128	2 406	1 980		3 626	2 688	2 170			
1. 5.88		a	3 927	2 573	1 855	1 679	4 254	2 997	1 931	1 765	4 254	3 741	2 739
		b		3 228	2 482	2 043		3 742	2 774	2 239			
1. 7.88		a	3 943	2 584	1 863	1 686	4 271	3 010	1 939	1 773	4 271	3 756	2 751
		b		3 241	2 493	2 051		3 757	2 785	2 248			
1. 5.89		a	3 990	2 615	1 885	1 706	4 322	3 046	1 962	1 794	4 322	3 801	2 784
		b		3 280	2 523	2 076		3 802	2 818	2 275			
1. 5.90	30. 4.91	a	4 070	2 667	1 923	1 740	4 408	3 107	2 001	1 830	4 408	3 877	2 840
		b		3 346	2 573	2 118		3 878	2 874	2 321			
1. 5.91	30. 4.92	a	4 343	2 846	2 052	1 857	4 703	3 315	2 135	1 953	4 703	4 137	3 030
		b		3 570	2 754	2 260		4 138	3 067	2 477			
1. 5.92	30. 4.93	a	4 534	2 971	2 142	1 939	4 910	3 461	2 229	2 039	4 910	4 319	3 163
		b		3 727	2 866	2 359			3 202	2 586			

<sup>1)</sup> Die höherwertigen Gruppen K 5 und T 5 unterliegen der freien Vereinbarung.

**276 Bekleidungsgewerbe**  
**276 4 Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in Bayern (ohne Reg.-Bez. Unterfranken)**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte <sup>1)</sup>			
			D Arbeiten mit verantwortlichen Dispositionsbefugnissen (Abteilungsleiter, Einkäufer usw.)	C Selbständige Tätigkeiten (Leiter der Expedition usw.)	A Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache oder mechanische Arbeiten (Kontoristen usw.)	T V Werkstatt-Leiter für mehrere Produktionsabteilungen usw.	T IV Selbständige Leitung einer Produktionsstätte od. Leiter der gesamten Zugschneiderei usw.	T III Gruppen- oder Band-leiter für größere Fertigungsgruppen usw.	T I Technische Anfangskräfte
1. 6.81	30. 4.82	a	2 360	2 208	1 400	3 152	2 874	2 623	1 815
		b	3 420	2 743	1 988				
1. 5.82	30. 4.83	a	2 452	2 294	1 455	3 275	2 986	2 725	1 886
		b	3 553	2 850	2 066				
1. 6.83		a	2 526	2 363	1 499	3 373	3 076	2 807	1 943
		b	3 660	2 936	2 128				
1. 7.83	30. 4.84	a	2 530	2 367	1 502	3 380	3 082	2 812	1 946
		b	3 667	2 941	2 132				
1. 5.84	30. 4.85	a	2 613	2 445	1 552	3 492	3 184	2 905	2 010
		b	3 788	3 038	2 202				
1. 6.85	30. 4.86	a	2 704	2 531	1 606	3 614	3 295	3 007	2 080
		b	3 921	3 144	2 279				
1. 6.86	30. 4.87	a	2 826	2 645	1 678	3 777	3 443	3 142	2 174
		b	4 097	3 285	2 382				
1. 5.87	30. 4.88	a	2 931	2 743	1 740	3 917	3 570	3 258	2 254
		b	4 249	3 407	2 470				
1. 5.88		a	3 025	2 831	1 796	4 042	3 684	3 362	2 326
		b	4 385	3 516	2 549				
1. 7.88		a	3 037	2 842	1 803	4 058	3 699	3 375	2 335
		b	4 402	3 530	2 559				
1. 5.89		a	3 073	2 876	1 825	4 107	3 743	3 416	2 363
		b	4 455	3 572	2 590				
1. 5.90	30. 4.91	a	3 134	2 934	1 862	4 189	3 818	3 484	2 410
		b	4 544	3 643	2 642				
1. 5.91	30. 4.92	a	3 344	3 131	1 987	4 470	4 074	3 717	2 571
		b	4 848	3 887	2 819				
1. 5.92	30. 4.93	a	3 491	3 269	2 074	4 667	4 253	3 881	2 684
		b	5 061	4 058	2 943				

1) Hier: Herren- und Knabenanzüge sowie Damenoberbekleidung.

**280 Ernährungsgewerbe**  
**280 1 Gehaltstarifvertrag für die Ernährungsindustrie in Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte <sup>1)</sup>														
			in Tätigkeitsgruppe														
			K 5			K 4			K 3			K 2			K 1		
			Begrenzte Leitungs- oder Dispositionsbefugnis			Umfangreiches Fach- und Berufswissen			Schwierigkeitsgrad deutlich über der Gruppe K 2			Abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten			Vorwiegend einfache oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung		
			A <sup>2)</sup>	B	C	A	B	C	A	B	C	A	B	C	A <sup>2)</sup>	B	C
1.12.80	30.11.81 <sup>3)</sup>	a	2 630	2 600	2 550	1 981	1 961	1 920	1 441	1 425	1 397	1 187	1 174	1 151	1 095	1 080	1 061
		b	2 888	2 855	2 798	2 411	2 385	2 337	1 965	1 946	1 904	1 616	1 598	1 567	1 488	1 473	1 443
1. 1.83	30.11.83	a	2 829	2 799	2 745	2 130	2 110	2 067	1 549	1 534	1 504	1 276	1 264	1 239	1 178	1 162	1 142
		b	3 106	3 073	3 012	2 593	2 567	2 515	2 113	2 095	2 049	1 738	1 720	1 687	1 600	1 586	1 554
1.12.83	30.11.84	a	2 976	2 883	2 829	2 192	2 172	2 129	1 594	1 579	1 549	1 313	1 301	1 277	1 213	1 197	1 177
		b	3 197	3 164	3 103	2 669	2 643	2 591	2 175	2 157	2 111	1 789	1 771	1 738	1 647	1 633	1 601
1.12.84	30.11.85	a	3 071	2 978	2 924	2 262	2 242	2 199	1 645	1 630	1 600	1 355	1 343	1 319	1 252	1 236	1 216
		b	3 299	3 266	3 205	2 754	2 728	2 676	2 245	2 227	2 181	1 846	1 828	1 795	1 700	1 686	1 654
1.12.85	30.11.86	a	3 169	3 073	3 018	2 334	2 314	2 269	1 698	1 682	1 651	1 398	1 386	1 361	1 292	1 276	1 255
		b	3 405	3 371	3 308	2 842	2 815	2 762	2 317	2 298	2 251	1 905	1 886	1 852	1 754	1 740	1 707
1.12.87	30.11.88	a	3 409	3 306	3 247	2 511	2 490	2 441	1 826	1 810	1 777	1 504	1 491	1 464	1 390	1 373	1 350
		b	3 663	3 627	3 559	3 057	3 028	2 971	2 493	2 472	2 422	2 049	2 030	1 992	1 888	1 872	1 837
1. 1.89		a	3 498	3 392	3 333	2 576	2 555	2 507	1 873	1 857	1 825	1 543	1 530	1 502	1 426	1 409	1 384
		b	3 758	3 721	3 651	3 136	3 107	3 051	2 558	2 536	2 487	2 102	2 083	2 046	1 937	1 921	1 887
1. 1.90	31.12.90	a	3 578	3 470	3 410	2 635	2 614	2 565	1 916	1 900	1 867	1 578	1 565	1 537	1 459	1 441	1 416
		b	3 844	3 807	3 735	3 208	3 178	3 121	2 617	2 594	2 544	2 150	2 131	2 093	1 982	1 965	1 930
1. 1.91	31.12.91	a	4 174	-	3 673	2 861	-	2 777	2 336	-	2 277	2 151	-	1 883	2 151	-	1 744
		b			4 017	3 484	-	3 367	2 840	-	2 755	2 336	-	2 277			2 104
1. 1.92	31.12.92	a	4 495	-	3 935	3 082	-	2 988	2 516	-	2 460	2 317	-	2 043	2 317	-	1 896
		b			4 299	3 752	-	3 612	3 058	-	2 965	2 516	-	2 460			2 277
1. 1.93	31.12.93	a	4 718	-	4 092	3 235	-	3 108	2 641	-	2 558	2 432	-	2 125	2 432	-	1 972
		b			4 471	3 938	-	3 756	3 209	-	3 084	2 641	-	2 558			2 368

1) A = Erfrischungsgetränkeindustrie usw., ab 1.12.1987 Essenzenindustrie, Hefeindustrie, ab 1.1.1989 Essenzenindustrie, ab 1.1.1991 Essig und Essenzenindustrie.  
B = Handelsmühlen und Gärungsssigindustrie, ab 1.1.1989 nur Gärungsssigindustrie, ab 1.1.1991 kein Nachweis mehr.  
C = Fettschmelzen, Futtermittelindustrie usw., Nährmittelindustrie ab 1987.

2) Ab 1.1.1991 nur ein Gehaltsatz.  
3) Der Kündigungsstermin wurde bis zum Neuabschluß verlängert.



**284 Herstellung von Backwaren**  
**284 1 Gehaltstarifvertrag für die Brot- und Backwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte				Backmeister		
			K T 5 <sup>1)</sup> Selbständiges Arbeitsgebiet mit begrenzten Dispositions- befugnissen usw.	K T 3 Besondere Kenntnisse und Erfahrung, Tätigkeiten gehobener Art	K T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	K T 1 Vorwiegend schematische und mechanische Tätig- keiten ohne Berufsausbildung	M 3 Obermeister, denen mindestens zwei selbständige Meister unterstellt sind	M 2 Meister mit Meisterprüfung, besonders große Verantwortung	M 1 Meister, die selbständig einer Gruppe vorstehen
1. 4.84	31. 3.85	a	3 749	2 166	1 666	1 505	3 875	3 242	2 743
		b	3 958	2 708	2 083	1 770			
1. 4.85	31. 3.86	a	3 871	2 237	1 721	1 554	4 001	3 347	2 832
		b	4 086	2 796	2 151	1 828			
1. 4.86		a	4 012	2 318	1 783	1 611	4 012	3 455	2 898
		b	4 235	2 898	2 229	1 895			
1. 7.86	31. 3.87	a	4 021	2 323	1 787	1 614	4 021	3 462	2 904
		b	4 244	2 904	2 234	1 899			
1. 4.87	31. 3.88	a	4 168	2 408	1 852	1 673	4 168	3 589	3 010
		b	4 399	3 010	2 315	1 968			
1. 4.88	31. 3.89	a	4 297	2 483	1 910	1 725	4 442	3 716	3 144
		b	4 536	3 104	2 387	2 029			
1. 4.89		a	4 383	2 533	1 948	1 759	4 383	3 775	3 166
		b	4 627	3 166	2 435	2 070			
1. 4.90		a	4 493	2 596	1 996	1 803	4 493	3 869	3 245
		b	4 742	3 245	2 496	2 121			
1. 4.91	31. 3.92	a	4 780	2 762	2 125	1 919	4 941	4 133	3 497
		b	5 046	3 453	2 656	2 257			
1. 4.92	31. 3.93	a	5 067	2 928	2 252	2 034	5 067	4 363	3 660
		b	5 349	3 660	2 815	2 393			
1. 4.93	31. 3.94	a	5 250	3 033	2 333	2 107	5 250	4 521	3 791
		b	5 541	3 791	2 916	2 479			

1) Freie Vereinbarung, mindestens jedoch ab dem 6. Jahr der Gruppenzugehörigkeit.

**285 Zuckerindustrie**  
**285 1 Entgelttarifvertrag für die Zuckerindustrie im früheren Bundesgebiet**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte									
			in Tarifgruppe									A Ohne berufliche Vorbildung, einfache Arbeiten, Botendienste usw.
			N	M	L	K	I	H	E	D	C	
			Umfang- reiches und besonders schwieriges Arbeits- gebiet	Erweiterte Leistungs- und Dispo- sitions- befugnis	Erweitertes Aufgaben- gebiet, begrenzte Leistungs- und Dispo- sitions- befugnis	Selbständige Bearbeitung eines speziell abgegrenzten Aufgaben- gebietes	Umfang- reiches Fach- und Berufswissen, Sachbe- arbeiter usw.	Besondere Berufs- erfahrung, Anlagen- kartei führen usw.	Abgeschlos- sene 3jäh- rige Berufs- ausbildung, technische Zeichner usw.	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, allgemeine Anweisung, Daten- typisten	Erhöhte körperliche Belastungen, nach Anweisung, einfache Schreib- arbeiten usw.	
1. 3.84	28. 2.85	a	4 967	4 604	3 949	3 392	3 077	2 859	2 423	2 278	2 181	1 672
		b			4 361	3 828	3 223					1 963
1. 5.85	28. 2.86	a	5 121	4 746	4 072	3 497	3 172	2 948	2 498	2 348	2 248	1 724
		b			4 496	3 947	3 322					2 023
1. 5.86	28. 2.87	a	5 316	4 927	4 227	3 630	3 293	3 060	2 593	2 437	2 334	1 789
		b			4 667	4 097	3 449					2 100
1. 3.87	29. 2.88	a	5 519	5 115	4 388	3 769	3 419	3 177	2 692	2 530	2 423	1 857
		b			4 846	4 253	3 580					2 181
1. 3.88		a	5 685	5 269	4 520	3 882	3 522	3 272	2 773	2 607	2 496	1 913
		b			4 991	4 381	3 688					2 246
1. 5.89	30. 4.90	a	5 810	5 385	4 619	3 968	3 599	3 344	2 834	2 664	2 551	1 955
		b			5 101	4 478	3 769					2 296
1. 5.90	31. 3.91	a	5 963	5 527	4 742	4 073	3 694	3 433	2 909	2 734	2 618	2 007
		b			5 236	4 596	3 869					2 356
1. 4.91	31. 3.92	a	6 392	5 924	5 082	4 365	3 960	3 679	3 118	2 931	2 806	2 151
		b			5 612	4 926	4 147					2 526
1. 5.92	31. 3.93	a	6 765	6 270	5 379	4 620	4 191	3 894	3 300	3 102	2 970	2 673
		b			5 940	5 214	4 389					
1. 4.93	31. 3.94	a	7 003	6 490	5 568	4 782	4 338	4 031	3 416	3 211	3 074	2 357
		b			6 149	5 397	4 543					

**286 Obst- und Gemüseverarbeitung**

286 1 Einkommenstarifvertrag für die Obst- und Gemüseverarbeitungsindustrie und Essig- und Senfindustrie  
in Niedersachsen und Bremen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Bewertungsgruppe							
			12 Anweisungs- und Dispositions- befugnis, Kenntnisse in angrenzenden Arbeitsgebieten	11 Schwierige Arbeitsaufgaben, besondere Branchen- und Fach- kenntnisse	10 Große Berufs- erfahrung, erweiterte Ver- antwortung und begrenzte Dispositions- befugnis	8 Tätigkeiten, die selb- ständig ausgeführt werden	7 Spezialkennt- nisse, Tätig- keiten, die nach allgemeiner Anweisung ausgeführt werden	6 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	3 Tätigkeiten schwieriger Art, Fertigkeiten, die durch Ein- arbeitung erworben werden	1 Ausführen von mechanischen oder schema- tischen Tätig- keiten einfacher Art
1. 4.85	31. 3.86	a	3 905	3 391	2 877	2 281	2 178	2 004	1 747	1 439
		b		3 637	3 083	2 363	2 219	2 096		1 490
1. 4.86	31. 3.87	a	4 055	3 521	2 987	2 368	2 262	2 081	1 814	1 494
		b		3 777	3 201	2 454	2 304	2 176		1 547
1. 4.87	31. 3.88	a	4 206	3 652	3 098	2 456	2 346	2 168	1 882	1 550
		b		3 918	3 321	2 546	2 390	2 258		1 605
1. 4.88	31. 3.89	a	4 345	3 773	3 200	2 537	2 423	2 240	1 944	1 601
		b		4 047	3 431	2 630	2 469	2 333		1 658
1. 4.89	31. 3.90	a	4 488	3 898	3 306	2 621	2 503	2 314	2 014	1 654
		b		4 181	3 544	2 717	2 550	2 410		1 713
1. 4.90	31. 3.91	a	4 708	4 089	3 468	2 749	2 626	2 427	2 113	1 735
		b		4 386	3 718	2 850	2 675	2 528		1 797
1. 4.91	31. 3.92	a	5 023	4 363	3 700	2 933	2 802	2 590	2 265	1 851
		b		4 680	3 967	3 041	2 854	2 697		1 917
1. 4.92	31. 3.93	a	5 314	4 616	3 915	3 103	2 965	2 740	2 407	1 958
		b		4 951	4 197	3 217	3 020	2 853		2 028
1. 4.93	31. 3.94	a	5 491	4 770	4 045	3 206	3 064	2 831	2 487	2 023
		b		5 116	4 337	3 324	3 121	2 948		2 096

286 2 Entgelttarifvertrag für die Obst- und Gemüseverarbeitungsindustrie und Essig- und Senfindustrie in Nordrhein-Westfalen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Bewertungsgruppe							
			12 Anweisungs- und Dispositions- befugnis, Kenntnisse in angrenzenden Arbeitsgebieten	11 Schwierige Arbeitsaufgaben, besondere Branchen- und Fach- kenntnisse	10 Große Berufs- erfahrung, erweiterte Ver- antwortung und begrenzte Dispositions- befugnis	9 Arbeitsauf- gaben, die umfangreiche Spezialkennt- nisse und Selb- ständigkeit erfordern	8  Tätigkeiten, die selbständig ausgeführt werden	6 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	3 Tätigkeiten schwieriger Art, Fertigkeiten, die durch Ein- arbeitung erworben werden	1 Ausführen von mechanischen oder schema- tischen Tätig- keiten einfacher Art
1. 4.85	31. 8.85	a b		3 890 4 106		3 015 3 350	2 247 2 809	1 729 2 161		1 561 1 837
1. 9.85	31. 3.86	a b	4 161	3 723 3 833	3 176 3 395	2 847 3 066	2 541 2 825	2 136 2 190	1 752	1 314 1 540
1. 4.86	31. 3.87	a b	4 321	3 866 3 980	3 297 3 525	2 956 3 184	2 638 2 933	2 217 2 274	1 819	1 364 1 599
1. 4.87	31. 3.88	a b	4 482	4 010 4 128	3 421 3 656	3 067 3 303	2 736 3 043	2 300 2 359	1 887	1 415 1 658
1. 4.88	31. 3.89	a b	4 630	4 143 4 265	3 534 3 777	3 168 3 412	2 827 3 144	2 376 2 437	1 950	1 462 1 713
1. 4.89	31. 3.90	a b	4 782	4 279 4 405	3 650 3 901	3 272 3 524	2 920 3 247	2 454 2 517	2 021	1 514 1 774
1. 4.90	31. 3.91	a b	5 022	4 493 4 625	3 832 4 097	3 436 3 700	3 066 3 409	2 577 2 643	2 122	1 590 1 863
1. 4.91	31. 3.92	a b	5 354	4 791 4 932	4 086 4 368	3 663 3 945	3 269 3 635	2 748 2 818	2 273	1 695 1 986
1. 4.92	31. 3.93	a b	5 675	5 078 5 227	4 331 4 630	3 883 4 182	3 465 3 853	2 912 2 987	2 420	1 797 2 105
1. 4.93	31. 3.94	a b	5 869	5 251 5 406	4 479 4 788	4 016 4 325	3 583 3 985	3 012 3 089	2 502	1 858 2 177

**287 Herstellung von SUBwaren (ohne Dauerbackwaren)**  
**287 1 Entgelttarifvertrag für die SUBwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsentgelte für Angestellte							
			in Bewertungsgruppe							
			M	K	I	F	E	C	B	A
			Schwierige Arbeitsaufgaben, Anweisungs- und Dispositionsbefugnis (Sachgebietsleiter usw.)	Erweiterte Verantwortung, große Berufserfahrung (Leiter kleiner Gruppen usw.)	Umfangreiche zusätzliche Spezialkenntnisse, Arbeiten, die erweiterte Selbständigkeit erfordern (Programmierer usw.)	Abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung, Tätigkeiten mit Kenntnissen und Fertigkeiten (Lohn- und Gehaltsbuchhaltung usw.)	Abgeschlossene Berufsausbildung, spezielle fachliche Kenntnisse und Erfahrung (Phonotypistin usw.)	Tätigkeiten schwieriger Art (Daten auf Ablochbelege Übertragen usw.)	Tätigkeiten mit Einarbeitung (Arbeiten in der Poststelle usw.)	Tätigkeiten einfacher Art mit Einweisung (Botengänge usw.)
1. 4.83	31. 3.84	a	3 792	2 781	2 452	2 027	1 817	1 375	1 232	1 186
		b		3 091	2 591	2 168	1 893	1 590	1 487	1 435
1. 4.84	31. 3.85	a	3 918	2 874	2 534	2 095	1 878	1 421	1 274	1 226
		b		3 194	2 678	2 241	1 956	1 643	1 538	1 484
1. 4.85	31. 3.86	a	4 047	2 969	2 618	2 164	1 940	1 468	1 316	1 266
		b		3 299	2 766	2 315	2 021	1 697	1 589	1 533
1. 4.86	31. 3.87	a	4 197	3 079	2 715	2 244	2 012	1 522	1 365	1 313
		b		3 421	2 868	2 401	2 096	1 760	1 648	1 590
1. 4.87	31. 3.88	a	4 353	3 194	2 816	2 328	2 087	1 579	1 420	1 367
		b		3 549	2 975	2 491	2 175	1 826	1 713	1 653
1. 4.88	31. 3.89	a	4 497	3 299	2 909	2 405	2 156	1 631	1 467	1 412
		b		3 666	3 073	2 573	2 247	1 886	1 770	1 708
1. 4.89		a	4 632	3 398	2 996	2 477	2 221	1 680	1 511	1 454
		b		3 776	3 165	2 650	2 314	1 943	1 823	1 759
1. 4.90	31. 3.91	a	4 762	3 493	3 080	2 546	2 283	1 727	1 553	1 495
		b		3 882	3 254	2 724	2 379	1 997	1 874	1 808
1. 4.91	31. 3.92	a	5 072	3 720	3 280	2 711	2 431	1 849	1 667	1 605
		b		4 134	3 466	2 901	2 534	2 137	2 009	1 939
1. 4.92	31. 3.93	a	5 666	3 936	3 470	2 868	2 572	1 956	1 764	1 698
		b		4 374	3 677	3 069	2 681	2 261	2 162	2 051
1. 4.93	31. 3.94	a	5 538	4 062	3 581	2 960	2 654	2 019	1 820	1 752
		b		4 514	3 784	3 167	2 767	2 333	2 194	2 117

**288 Milchverwertung**  
**288 1 Gehaltstarifvertrag für die Molkereien und Käsereien in Nordrhein-Westfalen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse I					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					
			K T 5 Kaufmännische Angestellte mit Dispositionsbefugnis bzw. technische Angestellte mit leitender Tätigkeit und besonderer Verantwortung	K T 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Bilanzbuchhalter usw.), technische leitende Tätigkeit (Obermeister usw.)	K T 3 Vorwiegend selbständige Tätigkeiten bzw. besondere technische Fachkenntnisse	K T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw.	K T 1 <sup>1)</sup> Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	
1. 3.84	28. 2.85	a	4 218	3 774	2 886	2 131	1 776	1 754
		b			3 330	2 664	2 220	1 949
1. 3.85	28. 2.86	a	4 356	3 897	2 981	2 201	1 834	1 812
		b			3 439	2 751	2 293	2 013
1. 3.86	28. 2.87	a	4 524	4 048	3 095	2 286	1 905	1 882
		b			3 572	2 857	2 381	2 091
1. 3.87	29. 2.88	a	4 691	4 197	3 210	2 370	1 975	1 951
		b			3 704	2 963	2 469	2 168
1. 3.88	28. 2.89	a	4 839	4 330	3 311	2 445	2 292	2 012
		b			3 821	3 056	2 547	2 236
1. 3.89	28. 2.90	a	4 999	4 473	3 420	2 526	2 368	2 084
		b			3 947	3 157	2 631	2 315
1. 3.90	28. 2.91	a	5 233	4 682	3 580	2 644	2 499	2 437
		b			4 131	3 305	2 754	
1. 3.91	29. 2.92	a	5 523	4 942	3 779	2 791	2 616	2 573
		b			4 361	3 488	2 907	
1. 3.92	28. 2.93	a	5 854	5 238	4 005	2 958	2 773	2 727
		b			4 622	3 697	3 081	
1. 3.93	28. 2.94	a	6 040	5 404	4 132	3 052	2 861	2 813
		b			4 769	3 814	3 179	

1) Ab 1.3.1990 entfällt Einstufung nach Alter.

**288 Milchverwertung**  
**288 2 Gehaltstarifvertrag für die milchbe- und -verarbeitenden Betriebe in Württemberg**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe I)										
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister		
			K 7  Verant- wortliche Tätigkeiten mit Dispo- sitions- befugnissen usw.	K 4  Selb- ständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisung	K 2 Abge- schlossene Berufsaus- bildung usw., Tätigkeiten nach ein- gehender Anweisung	K 1 Ohne Berufsaus- bildung, einfache Tätigkeiten nach Einweisung	T 7  Verant- wortliche Tätigkeiten mit Dispo- sitions- befugnissen usw.	T 4  Selb- ständige Tätigkeiten auf Grund gegebener Unterlagen und An- weisungen	T 2 Abge- schlossene Berufsaus- bildung usw., Tätigkeiten nach ein- gehender Anweisung	T 1 Ohne Berufsaus- bildung, einfache Tätigkeiten	M 4  Meister einer besonders wichtigen Abteilung usw.	M 3  Meister mit einem wichtigen Aufgaben- gebiet	M 1  Meister mit einfachem Aufgaben- gebiet
1. 6.83	31. 5.84	a	3 969	2 322	1 840	1 638	4 328	2 937	1 908	1 735	3 771	3 250	2 414
		b	-	2 856	2 277	1 981	-	3 327	2 501	2 110	-	-	-
1. 7.84	31. 5.85	a	4 104	2 401	1 903	1 694	4 475	3 037	1 973	1 794	3 899	3 361	2 496
		b	-	2 953	2 354	2 048	-	3 440	2 586	2 182	-	-	-
1. 6.85	31. 5.86	a	4 239	2 480	1 966	1 750	4 623	3 137	2 038	1 853	4 028	3 472	2 578
		b	-	3 050	2 432	2 116	-	3 554	2 671	2 254	-	-	-
1. 7.86	30. 6.87	a	4 414	2 583	2 047	1 822	4 814	3 267	2 122	1 930	4 195	3 616	2 685
		b	-	3 176	2 533	2 204	-	3 701	2 782	2 347	-	-	-
1. 7.87	30. 6.88	a	4 580	2 680	2 124	1 891	4 995	3 390	2 202	2 003	4 353	3 752	2 786
		b	-	3 295	2 628	2 287	-	3 840	2 887	2 435	-	-	-
1. 7.88		a	4 676	2 736	2 169	1 931	5 100	3 461	2 248	2 045	4 444	3 831	2 845
		b	-	3 364	2 683	2 335	-	3 921	2 948	2 486	-	-	-
1. 7.89		a	4 774	2 793	2 215	1 972	5 207	3 534	2 295	2 088	4 537	3 911	2 905
		b	-	3 435	2 739	2 384	-	4 003	3 010	2 538	-	-	-
1. 7.90	30. 6.91	a	4 932	2 885	2 288	2 037	5 379	3 651	2 371	2 157	4 687	4 040	3 001
		b	-	3 548	2 829	2 463	-	4 135	3 109	2 622	-	-	-
1. 7.91	31. 7.92	a	5 307	3 104	2 462	2 192	5 788	3 928	2 551	2 321	5 043	4 347	3 229
		b	-	3 818	3 044	2 650	-	4 449	3 345	2 821	-	-	-
1. 9.92	31. 7.93 <sup>2)</sup>	a	5 631	3 293	2 612	2 326	6 141	4 168	2 707	2 463	5 351	4 612	3 426
		b	-	4 051	3 230	2 812	-	4 720	3 549	2 993	-	-	-

1) Die Gehaltsgruppen K 7, T 7 und M 4 unterliegen der freien Verein-  
 barung, Anfangsgehalt mindestens die oben aufgeführten Sätze.

2) Einmalzahlung vom DM 160 für August 1992.

**288 3 Gehaltstarifvertrag für das Molkerei- und Käsegewerbe in Bayern (ohne Allgäu)**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte						
			in Entgeltgruppe <sup>1)</sup>						
			XI	IX	VIII	V	I	Meister	
			Schwierige Aufgaben mit Branchen- und Fachkenntnis, mit zusätzlichen Führungs- und Leitungsaufgaben	Tätigkeiten mit umfangreichen Spezialkennt- nissen und erweiterter Selbständigkeit, z.B. Tätigkeit mit Aufsichts- funktion	Tätigkeiten mit theoretischen und praktischen Spezialkenntnis- sen sowie länge- rer Berufserfah- rung, z.B. Perso- nalsachbearbeiter	Abgeschlossene Berufsausbil- dung, Ausführen von Fachtätig- keiten, z.B. kaufmännischer Art	Ohne abgeschlos- sene Berufsausbil- dung, mecha- nische oder schematische Tätigkeiten einfacher Art, Botengänge	M III <sup>2)</sup> Obermeister	M II <sup>2)</sup> Meister, die eine Abteilung leiten
1. 6.81	31. 5.82	a	2 779	1 941	1 537	1 417	1 332	2 779	2 324
		b	3 289	2 753	2 303	1 925	1 786	3 289	2 753
1. 6.82	31. 5.83	a	2 898	2 024	1 603	1 478	1 389	2 898	2 423
		b	3 429	2 870	2 401	2 007	1 862	3 429	2 870
1. 6.83	30. 6.84	a	2 999	2 095	1 659	1 530	1 438	2 999	2 508
		b	3 549	2 970	2 485	2 077	1 927	3 549	2 970
1. 8.84	30. 6.85	a	3 098	2 164	1 714	1 580	1 485	3 098	2 591
		b	3 666	3 068	2 567	2 146	1 991	3 666	3 068
1. 7.85	30. 6.86	a	3 200	2 235	1 771	1 632	1 534	3 200	2 677
		b	3 787	3 169	2 652	2 217	2 057	3 787	3 169
1. 8.86	30. 6.87	a	3 328	2 324	1 842	1 697	1 595	3 328	2 784
		b	3 938	3 296	2 758	2 306	2 139	3 938	3 296
1. 7.87	30. 6.88	a	3 451	2 410	1 910	1 760	1 654	3 451	2 887
		b	4 084	3 418	2 860	2 391	2 218	4 084	3 418
1. 7.88	30. 6.89	a	3 560	2 486	1 970	1 815	1 706	3 560	2 978
		b	4 213	3 526	2 950	2 466	2 288	4 213	3 526
1. 7.89		a	4 400	3 268	2 941	2 388	1 961	-	-
		b	-	3 595	3 268	2 514	2 049	-	-
1. 7.90		a	4 510	3 350	3 015	2 448	2 010	-	-
		b	-	3 685	3 350	2 577	2 096	-	-
1. 7.91	30. 6.92	a	4 681	3 478	3 130	2 541	2 087	-	-
		b	-	3 825	3 478	2 675	2 171	-	-
1. 7.92		a	4 974	3 703	3 335	2 712	2 232	-	-
		b	-	4 069	3 703	2 854	2 321	-	-
1. 1.93	30. 6.93	a	5 073	3 777	3 402	2 766	2 277	-	-
		b	-	4 150	3 777	2 911	2 367	-	-

1) Bis 30.6.1989 unterteilt in kaufmännische und technische Angestellte  
 sowie Meister.

2) In den neuen Entgeltgruppen Meister M II und M III nicht enthalten.

3) Neue Entgeltgruppe VIII = alte Gehaltsgruppe M I.

**291 Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung**  
**291 1 Gehaltstarifvertrag für die westfälische Fleischwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen (Region Westfalen)**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister		
			KT 5	KT 4	KT 3	KT 2	KT 1	M 3 <sup>1)</sup>	M 2	M 1
			Selbständiges Arbeitsgebiet mit begrenzten Dispositions- befugnissen usw.	Tätigkeiten schwieriger Art, besondere Verantwortung	Besondere Kenntnisse und Erfahrung, Tätigkeiten gehobener Art	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, einfache Tätigkeiten	Vorwiegend schematische und mechanische Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung	Meister, die mehreren Betriebs- abteilungen vorstehen	Meister, die im Rahmen allgem. Richt- linien verant- wortlich einer Betriebsab- teilung vorstehen	Meister mit einem um- grenzten Verantwor- tungsbereich
1. 4.83	31. 3.84	a	3 627	2 811	2 096	1 612	1 456	3 627	3 123	2 620
		b	3 829	3 123	2 620	2 015	1 713	-		
1. 4.84	31. 3.85	a	3 737	2 896	2 159	1 661	1 500	3 737	3 218	2 699
		b	3 944	3 218	2 699	2 076	1 765	-		
1. 4.85	31. 3.86	a	3 857	2 990	2 229	1 714	1 549	3 857	3 322	2 786
		b	4 072	3 322	2 786	2 143	1 822	-		
1. 4.86	31. 3.87	a	3 996	3 097	2 309	1 776	1 604	3 996	3 441	2 886
		b	4 218	3 441	2 886	2 220	1 887	-		
1. 4.87	31. 3.88	a	4 142	3 210	2 393	1 841	1 663	4 142	3 567	2 991
		b	4 372	3 567	2 991	2 301	1 956	-		
1. 4.88	31. 3.89	a	4 282	3 318	2 474	1 903	1 719	4 282	3 687	3 093
		b	4 520	3 687	3 093	2 379	2 022	-		
1. 4.89	31. 3.90	a	4 421	3 426	2 554	1 965	1 775	4 421	3 807	3 193
		b	4 666	3 807	3 193	2 456	2 088	-		
1. 4.90	31. 3.91	a	4 608	3 571	2 662	2 048	1 850	4 608	3 968	3 328
		b	4 864	3 968	3 328	2 560	2 176	-		
1. 4.91	31. 3.92	a	4 882	3 784	2 821	2 170	1 959	4 882	4 204	3 526
		b	5 153	4 204	3 526	2 712	2 305	-		
1. 5.92	31. 3.93 <sup>2)</sup>	a	5 161	4 000	2 982	2 294	2 071	5 161	4 444	3 727
		b	5 447	4 444	3 727	2 867	2 437	-		
1. 4.93	31. 3.94	a	5 328	4 129	3 078	2 368	2 139	5 328	4 588	3 848
		b	5 624	4 588	3 848	2 960	2 516	-		

1) Freie Vereinbarung, mindestens jedoch die angeführten Gehaltssätze.

2) Für den Monat April 1992 erfolgt eine Einmalzahlung.

**291 2 Gehaltstarifvertrag für die Fleischwarenindustrie in Hessen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister		
			KT 6	KT 5	KT 4	KT 3	KT 2	KT 1	M 4	M 3	M 1 <sup>1)</sup>
			Tätigkeiten in verant- wortlicher Stellung mit Dispositions- befugnis	Umfangreiche Spezialkennt- nisse und praktische Erfahrung	Tätigkeiten schwieriger Art unter eigener Ver- antwortung nach all- gemeiner Anweisung	Fortge- schrittene Fachkennt- nisse und Leistungen	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten	Mechanische Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung	Meister, die mehreren Abteilungen vorstehen	Meister mit verantwort- licher Mit- bestimmung im Bereich einer Abteilung	Meister mit Berufsaus- bildung, volle fach- liche Verant- wortung hin- sichtlich der unterstellten Gruppe
1. 7.83	30. 6.84	a	3 702	2 952	2 582	1 825	1 444	1 272	3 385	3 047	2 708
		b		3 280	2 869	2 281	2 063	1 590			2 075
1. 7.84	30. 6.85	a	3 820	3 047	2 665	1 883	1 490	1 313	3 493	3 144	2 794
		b		3 385	2 961	2 354	2 129	1 641			2 141
1. 7.85	30. 6.86	a	3 940	3 143	2 749	1 942	1 537	1 354	3 603	3 243	2 882
		b		3 492	3 054	2 428	2 196	1 693			2 208
1. 7.86	30. 6.87	a	4 090	3 263	2 853	2 016	1 595	1 406	3 740	3 366	2 992
		b		3 625	3 170	2 520	2 279	1 757			2 292
1. 7.87	30. 6.88	a	4 216	3 363	2 941	2 078	1 644	1 449	3 856	3 470	3 085
		b		3 737	3 268	2 598	2 349	1 811			2 363
1. 7.88	30. 6.89	a	4 342	3 464	3 029	2 141	1 693	1 502	3 972	3 575	3 178
		b		3 849	3 366	2 676	2 419	1 877			2 434
1. 7.89	30. 6.90	a	4 490	3 582	3 132	2 214	1 751	1 556	4 107	3 696	3 286
		b		3 980	3 480	2 767	2 501	1 945			-
1. 7.90	30. 6.91	a	4 715	3 761	3 289	2 324	1 838	1 634	4 312	3 881	3 450
		b		4 179	3 654	2 905	2 626	2 042			-
1. 7.91	30. 6.92	a	5 007	3 994	3 493	2 468	2 016	1 735	4 579	4 121	3 663
		b		4 438	3 881	3 085	2 880	2 169			-
1. 7.92	30. 6.93	a	5 257	4 194	3 668	2 591	2 117	1 822	4 808	4 327	3 846
		b		4 660	4 075	3 239	3 024	2 277			-

1) Keine Angaben mehr im Tarif.

293 Brauerei, Mälzerei  
293 1 Entgelttarifvertrag für die Brauereien in Nordrhein-Westfalen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsentgelte für Angestellte							
			im Entgeltgebiet I							
			in Bewertungsgruppe							
			XI Größere Leistungs- und Dispo- sitions- befugnis, Leiten des Versandes usw.	X Schwierige Tätigkeiten, umfangreiche Erfahrung, Hauptkassierer usw.	IX Besondere Fachkennt- nisse, selb- ständige Er- ledigung nach Anweisung, Gruppenleiter usw.	VII Gründliche Kenntnisse, längere Berufs- erfahrung, Reisender usw.	VI Weitergehende Kenntnisse, Tourenleiter usw.	IV Abgeschlossene Berufs- ausbildung, Tätigkeiten nach Anweisungen, Fakturieren usw.	II Ohne Berufs- ausbildung, mechanische Tätigkeiten, teilweise Einarbeitung, Botengänge usw.	I Einfache mechanische Tätigkeiten in den ersten zwei Monaten
1. 9.83	31. 8.84	a	4 948	4 185	3 731	3 006	2 943	2 675	2 237	2 068
		b		4 649	4 144	3 337				
1. 9.84	31. 8.85	a	5 109	4 321	3 852	3 104	3 039	2 762	2 310	2 135
		b		4 800	4 279	3 445				
1.11.85	31. 8.86	a	5 267	4 455	3 971	3 200	3 133	2 848	2 382	2 201
		b		4 949	4 412	3 552				
1. 9.86	31. 8.87	a	5 467	4 624	4 122	3 322	3 253	2 957	2 473	2 285
		b		5 137	4 580	3 687				
1. 9.87	31. 8.88	a	5 656	4 784	4 264	3 437	3 365	3 059	2 558	2 364
		b		5 314	4 738	3 814				
1. 9.88	31. 8.89	a	5 829	4 930	4 394	3 542	3 468	3 153	2 636	2 436
		b		5 476	4 883	3 930				
1. 9.89	31. 8.90	a	6 010	5 083	4 530	3 652	3 578	3 253	2 718	2 512
		b		5 646	5 034	4 052				
1. 9.90	31. 8.91	a	6 250	5 286	4 711	3 798	3 721	3 383	2 827	2 612
		b		5 872	5 235	4 214				
1. 9.91	31. 8.92 <sup>1)</sup>	a	6 616	5 595	4 987	4 020	3 944	3 586	2 997	2 769
		b		6 216	5 541	4 461				
1. 9.92	30. 8.93	a	6 947	5 875	5 236	4 221	4 153	3 776	3 156	2 916
		b		6 527	5 818	4 684				

1) Einmalzahlung 275,- DM.

293 2 Entgelttarifvertrag für Brauereien in Bayern  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsentgelte für Angestellte								
			in Ortsklasse I							in Ortsklasse	
			in Bewertungsgruppe							II	III <sup>1)</sup>
			XI Größere Leistungs- und Dispositions- befugnis, Leiten des Versandes usw.	X Schwierigere Tätigkeiten, umfangreiche Erfahrung, Hauptkassierer usw.	VII Gründliche Kenntnisse, längere Berufs- erfahrung, Reisender usw.	VI Weitergehende Kenntnisse Tourenleiter usw.	IV Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Tätigkeiten nach An- weisungen, Fakturieren usw.	II Ohne Berufs- ausbildung, mechanische Tätigkeiten, teilweise Einarbeitung, Botengänge usw.	I Einfache mechanische Tätigkeiten in den ersten zwei Monaten	in % der Entgeltsätze der Ortsklasse I	
1.11.83	30. 9.84	a b	4 391	3 563 4 049	2 687 3 076	2 687	2 447	2 019	1 852	99	97
1.10.84	30. 9.85	a b	4 527	3 673 4 175	2 770 3 171	2 770	2 523	2 082	1 909		97,25
1.11.85		a b	4 667	3 786 4 304	2 856 3 269	2 856	2 601	2 146	1 968		97,50
1. 5.86	30. 9.86	a b	4 678	3 795 4 314	2 862 3 277	2 862	2 607	2 151	1 973		97,75
1.11.86	30. 9.87	a b	4 872	3 952 4 493	2 980 3 413	2 980	2 715	2 240	2 055		
1.10.87	30. 9.88	a b	5 044	4 092 4 652	3 085 3 533	3 085	2 811	2 319	2 128		98
1.10.88		a b	5 170	4 194 4 768	3 162 3 621	3 162	2 881	2 377	2 181		
1.10.89	30. 9.90	a b	5 289	4 290 4 878	3 235 3 704	3 235	2 947	2 432	2 231		
1.10.90	30. 9.91	a b	5 593	4 537 5 158	3 421 3 917	3 421	3 116	2 572	2 359		
1.10.91	30. 9.92	a b	5 982	4 852 5 516	3 659 4 189	3 664	3 338	2 756	2 528		
1.10.92	30. 9.93	a b	6 293	5 104 5 803	3 849 4 407	3 879	3 534	2 918	2 676		

1) Ortsklassenänderung ab 1.10.1983 = 97 %, ab 1.10.1985 = 97,50 %, ab 1.10.1986 = 97,75 %.

**294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung**  
**294 1 Entgelttarifvertrag für die Sektkellereien, Brennereien und Spirituosenbetriebe in Rheinland-Pfalz**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Entgeltsätze für Angestellte								in % der Entgeltsätze der Ortsklasse I
			in Ortsklasse I							in Ortsklasse II	
			in Bewertungsgruppe								
			X Umfangreiche Leistungs- und Dispositions- befugnis, selbständige, verantwortliche Tätigkeit in angrenzenden Arbeitsgebieten	IX Schwierige Tätigkeit mit Leitungsbefugnis nach allgemeinen Richtlinien (Leiten des Gehaltsbüros usw.)	VIII Schwierige Tätigkeiten mit begrenzter Leitungsbefugnis (Meister mit schwierigem Aufgabengebiet usw.)	VII Abgeschlossene Berufsaus- bildung, längere Berufserfahrung, Arbeiten nach allgemeiner Anweisung (Sachbearbeiter usw.)	V Abgeschlossene Berufsausbildung oder Anlernzeit von 2 Jahren (Einfache Arbeiten im Ein- und Verkauf usw.)	IV Ohne Berufs- ausbildung, Anlernzeit von 4 Monaten (Bedienen eines Fern- schreibers usw.)	I Ohne Berufs- ausbildung, einfachste schematische Tätigkeit nach kurzer Einweisung (Einfachste Botentätigkeiten usw.)		
1. 2.84	31. 1.85	a	3 688	3 074	2 664	2 254	2 049	1 947	1 578	98	
		b		3 278	2 869	2 459					
1. 2.85	31. 1.86	a	3 800	3 167	2 744	2 322	2 111	2 005	1 625		
		b		3 378	2 955	2 533					
1. 2.86	31. 1.87	a	3 940	3 284	2 846	2 408	2 189	2 080	1 686		
		b		3 502	3 065	2 627					
1. 2.87	31. 1.88	a	4 099	3 416	2 960	2 505	2 277	2 163	1 753		
		b		3 643	3 188	2 732					
1. 2.88	31. 1.89	a	4 239	3 533	3 062	2 591	2 355	2 237	1 813		
		b		3 768	3 297	2 826					
1. 2.89	31. 1.90	a	4 383	3 653	3 166	2 679	2 435	2 313	1 875		
		b		3 896	3 409	2 922					
1. 2.90	31. 1.91	a	4 581	3 818	3 309	2 800	2 545	2 418	1 960		
		b		4 072	3 563	3 054					
1. 2.91	31. 1.92	a	4 810	4 008	3 474	2 939	2 672	2 538	2 057		
		b		4 275	3 741	3 206					
1. 2.92	31. 1.93	a	5 110	4 259	3 691	3 123	2 839	2 697	2 214	99	
		b		4 542	3 975	3 407					
1. 2.93	31. 1.94	a	5 285	4 404	3 817	3 230	2 936	2 789	2 290		
		b		4 698	4 110	3 523					

**295 Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden**  
**295 1 Entgelttarifvertrag für die Erfrischungsgetränke-Industrie in Nordrhein-Westfalen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsentgelte für Angestellte						
			in Bewertungsgruppe						
			XI	IX	VIII	VII	V	III	I
			Aufgaben mit be- grenzter Leitungs- oder Dispositions- befugnis, Er- fahrungen in an- grenzenden Tätig- keitsgebieten	Schwierige Tätig- keiten in Aufgaben- bereichen mit be- grenzter Weisungs- und Dispositions- befugnis im Rahmen allgemeiner Anweisung	Umfangreiche Berufserfahrung, Fach- und Berufswissen	Tätigkeiten in einem abgegrenzten Aufgabenbereich, die nach An- weisung selbstän- dig ausge- führt werden	Abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Anlernzeit, Tätigkeiten, die erhöhte Geschick- lichkeit und Aufmerksamkeit verlangen	Mechanische und schematische Tätigkeiten einfacher Art
1. 1.85	31.12.85	a	4 094	3 447	3 007	2 381	2 025	1 752	1 616
		b		3 663	3 340	2 802	2 155		
1. 1.86	31.12.86	a	4 237	3 568	3 111	2 464	2 096	1 806	1 673
		b		3 791	3 457	2 899	2 230		
1. 1.87	31.12.87	a	4 408	3 712	3 236	2 564	2 181	1 885	1 747
		b		3 944	3 596	3 016	2 320		
1. 1.88	31.12.88	a	4 556	3 837	3 345	2 650	2 254	1 951	1 808
		b		4 077	3 717	3 117	2 398		
1. 1.89		a	4 689	3 949	3 443	2 727	2 320	2 007	1 860
		b		4 196	3 825	3 208	2 468		
1. 1.90	31.12.90	a	4 826	4 064	3 543	2 807	2 388	2 066	1 915
		b		4 318	3 937	3 302	2 540		
1. 1.91	31.12.91	a	5 115	4 307	3 755	2 975	2 530	2 190	2 029
		b		4 576	4 173	3 500	2 962		
1. 1.92	31.12.92	a	5 437	4 578	3 992	3 162	2 727	2 376	2 205
		b		4 864	4 436	3 721	2 899		
1. 1.93	31.12.93	a	5 709	4 807	4 192	3 320	2 863	2 495	2 315
		b		5 107	4 658	3 907	3 044		

**296 Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Herstellung von Futtermitteln)**

296 1 Entgelttarifvertrag für die Back- und Puddingpulver-, Teigwaren-, Gewürz-, Suppen- und Schälmlöhlenindustrie  
in Nordrhein-Westfalen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Entgeltbeträge für Angestellte							
			in Tarifgruppe							
			11	9	8	7	6	4	3	1
			Aufgaben mit begrenzter Weisungs- und Dispositions- befugnis, Fach- und Branchen- kenntnisse auch in angrenzenden Arbeitsgebieten	Vielseitige Berufserfahrung, besondere Verantwortung, begrenzte Weisungs- befugnis	Tätigkeiten mit erhöhter Schwierigkeit, langjährige Berufserfahrung, Eigenver- antwortlichkeit	Langjährige Berufserfahrung, fachliche Selbständigkeit, Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung	Schwierige Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung, Spezial- kenntnisse	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Tätigkeiten, die eine Anlernzeit, Erfahrung und Übung voraussetzen	Einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten
1. 4.84	31. 3.85	a	3 872	2 923	2 773	2 624	2 454	2 181	2 006	1 664
		b	3 983	3 249	2 901	2 726	2 603			
1. 4.85	31. 3.86	a	4 000	3 019	2 865	2 711	2 535	2 253	2 072	1 721
		b	4 114	3 356	2 997	2 816	2 689			
1. 4.86	31. 3.87	a	4 156	3 137	2 977	2 817	2 634	2 341	2 153	1 788
		b	4 274	3 487	3 114	2 926	2 794			
1. 4.87	31. 3.88	a	4 317	3 259	3 093	2 926	2 736	2 432	2 237	1 858
		b	4 440	3 622	3 235	3 040	2 902			
1. 4.88	31. 3.89	a	4 464	3 370	3 198	3 025	2 829	2 516	2 316	1 924
		b	4 591	3 745	3 345	3 143	3 001			
1. 4.89		a	4 558	3 441	3 265	3 089	2 888	2 569	2 365	1 964
		b	4 687	3 824	3 415	3 209	3 064			
1. 4.90	31. 3.91	a	4 667	3 524	3 343	3 163	2 957	2 631	2 422	2 011
		b	4 799	3 916	3 497	3 286	3 138			
1. 4.91	31. 3.92	a	4 994	3 771	3 577	3 384	3 164	2 815	2 592	2 152
		b	5 135	4 190	3 742	3 516	3 358			
1. 4.92	31. 3.93	a	5 309	4 009	3 802	3 597	3 363	2 992	2 755	2 288
		b	5 459	4 454	3 978	3 738	3 570			
1. 4.93	31. 3.94	a	5 487	4 143	3 929	3 717	3 476	3 092	2 847	2 365
		b	5 642	4 603	4 111	3 863	3 690			

**300 Hoch- und Tiefbau**

300 1 Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe im früheren Bundesgebiet  
(ohne Hamburg und Bayern)  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte						Technische Angestellte				
			K 7 <sup>1)</sup>	K 6 <sup>1)</sup>	K 5	K 4	K 2	K 1	T 7 <sup>1)</sup>	T 6 <sup>1)</sup>	T 5	T 4	T 1
			Selb- ständige und verant- wortliche Tätig- keiten mit Weisungs- befugnis	Selb- ständige Bearbei- tung eines schwie- rigen Aufgaben- gebietes (Einkäufer usw.)	Selb- ständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach all- gemeinen An- weisungen (Lohn- buchhalter usw.)	Abgeschlos- sene kaufm. Berufsaus- bildung, schwierigere Arbeiten unter An- leitung (Führung von Bau- kassen usw.)	Abgeschlos- sene Anlern- ausbildung usw., ein- fache Tätig- keiten (Hilfsar- beiten in kaufmänn- ischen Abteilungen usw.)	Ohne Berufsaus- bildung, vor- wiegend schemati- sche Tätig- keiten	Besonders verant- wortliche Tätigkeiten mit eigener Dispo- sitions- und Weisungs- befugnis	Selbständige Erledigung von Auf- gaben unter eigener Ver- antwortung, besondere Fachkennt- nisse und Erfahrungen	Selb- ständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allge- meinen An- weisungen, gründliche Fach- kenntnisse usw.	Erledigung un- grenzter Aufgaben nach Anleitung, erweiterte Fach- kenntnisse usw.	Ohne Berufsaus- bildung, einfache schemati- sche Tätig- keiten
1. 4.84	31. 3.85	a	4 259	3 818	2 871	2 429	1 727	1 038	4 629	4 254	3 552	3 295	1 113
		b			3 509	2 631	1 912	1 849			4 014	3 529	2 145
1. 8.85	31. 3.86	a	4 361	3 910	2 940	2 487	1 768	1 063	4 740	4 356	3 637	3 374	1 140
		b			3 593	2 694	1 958	1 893			4 110	3 614	2 196
1. 4.86		a	4 492	4 027	3 028	2 562	1 821	1 095	4 882	4 487	3 746	3 475	1 174
		b			3 701	2 775	2 017	1 950			4 233	3 722	2 262
1. 4.87	31. 3.88	a	4 631	4 152	3 122	2 641	1 877	1 129	5 033	4 626	3 862	3 583	1 210
		b			3 816	2 861	2 080	2 010			4 364	3 837	2 332
1. 4.88		a	4 798	4 301	3 234	2 736	1 945	1 170	5 214	4 793	4 001	3 712	1 254
		b			3 953	2 964	2 155	2 082			4 521	3 975	2 416
1. 4.89	31. 3.90	a	4 956	4 443	3 341	2 826	2 009	1 209	5 386	4 951	4 133	3 834	1 295
		b			4 083	3 062	2 226	2 151			4 670	4 106	2 496
1. 4.90	31. 3.91	a	5 244	4 701	3 535	2 990	2 126	1 280	5 699	5 239	4 373	4 057	1 371
		b			4 320	3 240	2 356	2 276			4 941	4 345	2 641
1. 4.91	31. 3.92	a	5 611	5 030	3 782	3 199	2 275	1 370	6 098	5 606	4 679	4 341	1 467
		b			4 622	3 467	2 521	2 435			5 287	4 649	2 826
1. 4.92	31. 3.93	a	5 936	5 322	4 001	3 385	2 407	1 879	6 452	5 931	4 950	4 593	2 123
		b			4 890	3 668	2 667	2 354			5 594	4 919	2 710
1. 4.93	31. 3.94	a	6 165	5 527	4 155	3 515	2 500	1 951	6 700	6 159	5 141	4 770	2 205
		b			5 078	3 809	2 770	2 445			5 809	5 108	2 814

1) Unter b = Endgehalt freie Vereinbarung.



**300 Hoch- und Tiefbau**  
**300 2 Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe in Hamburg**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Gehaltsgruppe										
			Kaufmännische Angestellte						Technische Angestellte				
			K 7 <sup>1)</sup>	K 6 <sup>1)</sup>	K 5	K 4	K 2	K 1	T 7 <sup>1)</sup>	T 6 <sup>1)</sup>	T 5	T 4	T 1
		Selbstständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis	Selbstständige Bearbeitung eines schwierigen Aufgabengebietes (Einkäufer usw.)	Selbstständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)	Abgeschlossene kaufm. Berufsausbildung, schwierigere Arbeiten unter Anleitung (Führung von Baukassen usw.)	Abgeschlossene Anlernausbildung usw., einfache Tätigkeiten (Hilfsarbeiten in kaufmännischen Abteilungen usw.)	Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten	Besondere verantwortliche Tätigkeiten mit eigener Dispositions- und Weisungsbefugnis	Selbstständige Erledigung von Aufgaben unter eigener Verantwortung, besondere Fachkenntnisse und Erfahrungen	Selbstständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allgemeinen Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.	Erledigung umgrenzter Aufgaben nach Anleitung, erweiterte Fachkenntnisse usw.	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	
1. 4.86		a b	4 517 4 047	3 043 3 721	2 577 2 790	1 831 2 032	1 100 1 960	4 907	4 512	3 766 4 258	3 495 3 742	1 184 2 272	
1. 4.87	31. 3.88	a b	4 656 4 172	3 137 3 836	2 656 2 876	1 887 2 095	1 134 2 020	5 058	4 651	3 882 4 389	3 603 3 857	1 220 2 342	
1. 4.88		a b	4 823 4 321	3 249 3 973	2 751 2 979	1 955 2 170	1 175 2 092	5 239	4 818	4 021 4 546	3 732 3 995	1 264 2 426	
1. 4.89	31. 3.90	a b	4 981 4 463	3 356 4 103	2 841 3 077	2 019 2 241	1 214 2 161	5 411	4 976	4 153 4 695	3 854 4 126	1 305 2 506	
1. 4.90	31. 3.91	a b	5 269 4 721	3 550 4 340	3 005 3 255	2 136 2 371	1 285 2 286	5 724	5 264	4 393 4 966	4 077 4 365	1 381 2 651	
1. 4.91	31. 3.92	a b	5 636 5 050	3 797 4 642	3 214 3 482	2 285 2 536	1 375 2 445	6 123	5 631	4 699 5 312	4 361 4 669	1 477 2 836	
1. 4.92	31. 3.93	a b	5 961 6 374	5 342 5 685	4 016 4 910	3 400 3 683	2 417 2 682	1 889 2 364	6 477	4 970 5 619	4 613 4 939	2 133 2 720	
1. 4.93	31. 3.94	a b	6 190 5 547	4 170 5 098	3 530 3 824	2 510 2 785	1 961 2 455	6 727	6 184	5 161 5 834	4 790 5 128	2 215 2 824	

1) Unter b = Endgehalt freie Vereinbarung.

**300 3 Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe in Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte				
			K 7 <sup>1)</sup>	K 6	K 5	K 3	K 1	T 7 <sup>1)</sup>	T 6	T 5	T 3	T 1
		b	Selbstständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Weisungsbefugnis usw.	Selbstständige Bearbeitung eines schwierigen Aufgabengebietes (Einkäufer usw.)	Selbstständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeinen Anweisungen (Lohnbuchhalter usw.)	Einfache kaufmännische Tätigkeiten (einfache Kontierungen usw.)	Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten	Besonders verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositions- und Weisungsbefugnis usw.	Selbstständige Erledigung von Aufgaben unter eigener Verantwortung, besondere Fachkenntnisse und Erfahrung	Selbstständige Erledigung schwieriger Aufgaben nach allgemeinen Anweisungen, gründliche Fachkenntnisse usw.	Erledigung umgrenzter Aufgaben nach Anleitung, Fachkenntnisse erforderlich	Ohne Berufsausbildung, vorwiegend schematische Tätigkeiten
1. 4.86		a	4 791	4 472	3 361	2 046	1 108	5 329	5 071	4 049	2 795	1 612
		b			3 811	2 532	2 023		4 499	3 054	2 148	
1. 4.87	31. 3.88	a	4 940	4 611	3 465	2 109	1 142	5 494	5 228	4 175	2 882	1 662
		b			3 929	2 610	2 086		4 638	3 149	2 215	
1. 4.88		a	5 118	4 777	3 590	2 185	1 183	5 692	5 416	4 325	2 986	1 722
		b			4 070	2 704	2 161		4 805	3 262	2 295	
1. 4.89	31. 3.90	a	5 287	4 935	3 708	2 257	1 222	5 880	5 595	4 468	3 085	1 779
		b			4 204	2 793	2 232		4 964	3 370	2 371	
1. 4.90	31. 3.91	a	5 595	5 222	3 924	2 388	1 293	6 222	5 920	4 728	3 264	1 883
		b			4 448	2 955	2 362		5 252	3 571	2 509	
1. 4.91	31. 3.92	a	5 987	5 588	4 199	2 555	1 384	6 658	6 334	5 059	3 492	2 015
		b			4 759	3 162	2 527		5 620	3 821	2 685	
1. 4.92	31. 3.93	a	6 334	5 912	4 443	2 703	1 464	7 044	6 701	5 352	3 695	2 132
		b			5 035	3 345	2 674		5 946	4 043	2 841	
1. 4.93	31. 3.94	a	6 578	6 140	4 614	2 807	1 520	7 315	6 959	5 558	3 837	2 214
		b			5 229	3 474	2 777		6 175	4 199	2 950	

1) Einstellungsgehalt, im Übrigen freie Vereinbarung.

## 300 Hoch- und Tiefbau

300 4 Gehaltstarifvertrag für die Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau im Bundesgebiet  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			Technische Angestellte und Meister					
			Schornsteinbaupolierere		Poliere im Feuerungs-, Koksofen- und Gaswerksofenbau, Ofenmeister		Poliere und Schachtmeister	
			Bund	Hamburg	Bund	Hamburg	Bund	Hamburg Bayern
1. 4.83	31. 3.84	a	3 950	4 038	3 789	3 889	3 467	3 487
		b						3 617
1. 4.84	31. 3.85	a	4 080	4 168	3 914	4 014	3 581	3 601
		b						3 737
1. 8.85	31. 3.86	a	4 178	4 266	4 008	4 108	3 667	3 687
		b						3 823
1. 4.86		a	4 303	4 391	4 128	4 228	3 777	3 797
		b						3 938
1. 4.87	31. 3.88	a	4 436	4 524	4 256	4 356	3 894	3 914
		b						4 060
1. 4.88		a	4 596	4 684	4 409	4 509	4 034	4 054
		b						4 206
1. 4.89	31. 3.90	a	4 748	4 836	4 554	4 654	4 167	4 187
		b						4 345
1. 4.90	31. 3.91	a	5 024	5 112	4 819	4 919	4 409	4 429
		b						4 600
1. 4.91	31. 3.92	a	5 376	5 464	5 156	5 256	4 718	4 738
		b						4 922
1. 4.92	31. 3.93	a	5 688	5 776	5 455	5 555	4 864	4 884
		b					5 238	5 258
1. 4.93	31. 3.94	a	5 907	5 995	5 665	5 765	5 053	5 073
		b					5 442	5 462
								5 132
								5 583

## 308 Zimmerei, Dachdeckerei

308 1 Gehaltstarifvertrag für das Dachdeckerhandwerk im früheren Bundesgebiet (ohne Bayern)  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte					Technische Angestellte				
			K 5 Verantwor- tliche Tätig- keiten, Weisungs- befugnis und Verant- wortung	K 4 Selbständige und verant- wortliche Tätigkeiten, umfangreiche Berufs- erfahrung	K 3 Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung	K 2 Einfache kauf- männische Tätigkeiten	K 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache und schematische Tätigkeiten	T 5 Erledigung schwieriger Aufgaben, Dispositi- onsbefugnis	T 4 Selbständige und verant- wortliche Tätigkeiten	T 3 Kenntnisse und Fertig- keiten, ein- schlägige Fach- kenntnisse	T 2 Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, vorwiegend fachbezogene Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache technische Tätigkeiten
1. 7.83	30. 6.84	a	3 769	3 065	2 122	1 770	1 181	4 005	3 535	2 947	2 356	1 417
		b	4 005	3 535	2 710	2 122	1 653	4 239	3 769	3 299	2 827	1 885
1. 7.84	30. 6.85	a	3 890	3 164	2 190	1 827	1 219	4 134	3 649	3 042	2 432	1 463
		b	4 134	3 649	2 797	2 190	1 706	4 375	3 890	3 405	2 918	1 946
1. 8.85	31. 7.86	a	3 972	3 230	2 236	1 865	1 245	4 221	3 726	3 106	2 483	1 494
		b	4 221	3 726	2 856	2 236	1 742	4 467	3 972	3 477	2 979	1 987
1. 8.86		a	4 092	3 327	2 304	1 921	1 283	4 348	3 838	3 200	2 558	1 539
		b	4 348	3 838	2 942	2 304	1 795	4 602	4 092	3 582	3 069	2 047
1. 8.87	31. 7.88	a	4 219	3 431	2 376	1 981	1 323	4 483	3 957	3 300	2 638	1 587
		b	4 483	3 957	3 034	2 376	1 851	4 745	4 219	3 694	3 165	2 111
1. 8.88	31. 7.89	a	4 355	3 541	2 453	2 045	1 366	4 627	4 084	3 406	2 723	1 638
		b	4 627	4 084	3 132	2 453	1 911	4 897	4 355	3 813	3 267	2 179
1. 8.89	31. 7.90	a	4 504	3 662	2 537	2 115	1 413	4 785	4 223	3 522	2 816	1 694
		b	4 785	4 223	3 239	2 537	1 976	5 064	4 504	3 943	3 379	2 254
1. 8.90	31. 7.91	a	4 770	3 879	2 687	2 240	1 497	5 068	4 473	3 730	2 983	1 794
		b	5 068	4 473	3 431	2 687	2 093	5 363	4 770	4 176	3 579	2 387
1. 8.91	31. 7.92	a	5 104	4 151	2 875	2 397	1 602	5 423	4 786	3 991	3 192	1 920
		b	5 423	4 786	3 671	2 875	2 240	5 738	5 104	4 468	3 830	2 554
1. 8.92	31. 7.93	a	5 400	4 392	3 042	2 536	1 695	5 738	5 064	4 222	3 377	2 031
		b	5 738	5 064	3 884	3 042	2 370	6 071	5 400	4 727	4 052	2 702

### 310 Bauinstallation

310 1 Gehaltstarifvertrag für das Sanitär- und Installateur-, Zentralheizungs- und Lüftungsbauer- sowie Klempner- und Kupferschmiede-Handwerk in Nordrhein-Westfalen

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister	
			KT 6 Tätigkeitsmerkmale, die über die Gruppe K T 5 hinausgehen	KT 5 Umfangreiche Fachkenntnisse, schwieriges Tätigkeitsgebiet	KT 4 Tätigkeiten, die selbständig nach allgemeinen Anweisungen ausgeführt werden	KT 3 Abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	KT 2 Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	KT 1 Ohne Berufsausbildung, einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten	M 2 Meister in einem schwierigen und verantwortungsvollen Aufgabenbereich	M 1 Meister, die anordnende und beaufsichtigende Tätigkeiten ausüben
1. 3.81	28. 2.82	a	3 280	2 584	2 046	1 230	1 108	988	3 176	2 239
		b	3 520	3 158	2 497	1 962	1 771	1 563		2 515
1. 3.82	28. 2.83	a	3 418	2 693	2 132	1 282	1 155	1 030	3 309	2 333
		b	3 668	3 291	2 602	2 044	1 845	1 629		2 621
1. 3.83	29. 2.84	a	3 527	2 779	2 200	1 323	1 192	1 063	3 415	2 408
		b	3 785	3 396	2 685	2 109	1 904	1 681		2 705
1. 3.84	28. 2.85	a	3 643	2 871	2 273	1 367	1 231	1 098	3 528	2 487
		b	3 910	3 508	2 774	2 179	1 967	1 736		2 794
1. 6.85		a	3 760	2 963	2 346	1 411	1 270	1 133	3 641	2 567
		b	4 035	3 620	2 863	2 249	2 030	1 792		2 883
1. 3.86	28. 2.87	a	3 835	3 022	2 393	1 439	1 295	1 156	3 714	2 618
		b	4 116	3 692	2 920	2 294	2 071	1 828		2 941
1. 1.88	29. 1.88	a	3 988	3 143	2 489	1 497	1 347	1 202	3 863	2 723
		b	4 281	3 840	3 037	2 386	2 154	1 901		3 059
1. 7.88		a	4 072	3 209	2 541	1 528	1 375	1 227	3 944	2 780
		b	4 371	3 921	3 101	2 436	2 199	1 941		3 123
1.10.88	28. 2.89	a	4 084	3 219	2 549	1 533	1 379	1 231	3 956	2 788
		b	4 384	3 933	3 110	2 443	2 206	1 947		3 132
1. 3.89		a	4 227	3 332	2 638	1 587	1 427	1 274	4 094	2 886
		b	4 537	4 071	3 219	2 529	2 283	2 015		3 242
1. 3.90	28. 2.91	a	4 312	3 399	2 691	1 619	1 455	1 299	4 176	2 944
		b	4 628	4 152	3 283	2 580	2 329	2 055		3 307
1. 4.91	29. 2.92 <sup>1)</sup>	a	4 579	3 610	2 858	1 719	1 545	1 380	4 435	3 127
		b	4 915	4 409	3 487	2 740	2 473	2 182		3 512

1) Pauschale von DM 170,- für März 1991.

z. Zt. tarifloser Zustand

310 2 Gehaltstarifvertrag für die Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik und des Installateur-, Klempner-, Kupferschmiede-, Zentralheizungs- und Lüftungsbauerhandwerks in Baden-Württemberg

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
			K 7  Verantwort- liche Tätig- keiten mit Disposition- befugnissen	K 3  Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Tä- tigkeiten nach eingehender Anweisung, Selbständig- keit und Erfahrung	K 1  Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten	T 7  Verantwort- liche tech- nische Tätig- keiten mit Disposition- befugnissen	T 5  Berufser- fahrung, selb- ständige Er- ledigung von Arbeiten nach Anweisungen	T 1  Ohne Berufs- ausbildung, einfache technische Tätigkeiten	M 5  Meister in einer besonders wichtigen Abteilung (Obermeister)	M 3  Meister in einem wich- tigen Auf- gabengebiet, Kenntnisse und Berufs- erfahrung	M 1  Meister in einem einfachen Aufgaben- gebiet
1. 4.79	31. 3.80	a	3 351	1 814	1 251	3 672	2 693	1 453	3 314	2 693	2 029
		b		2 124	1 472		3 002	1 698			
1. 4.80	31. 3.81	a	3 582	1 939	1 337	3 925	2 879	1 553	3 543	2 879	2 169
		b		2 271	1 574		3 209	1 815			
1. 6.81	31. 3.82	a	3 758	2 034	1 403	4 117	3 020	1 629	3 717	3 020	2 275
		b		2 382	1 651		3 366	1 904			
1. 4.82	31. 3.83	a	3 916	2 119	1 462	4 290	3 147	1 697	3 873	3 147	2 371
		b		2 482	1 720		3 507	1 984			
1. 4.83	31. 3.84	a	4 041	2 187	1 509	4 427	3 248	1 751	3 997	3 248	2 447
		b		2 561	1 775		3 619	2 047			
1. 4.84	31. 3.85	a	4 170	2 257	1 557	4 569	3 352	1 807	4 125	3 352	2 525
		b		2 643	1 832		3 735	2 113			
1. 7.85		a	4 295	2 325	1 604	4 706	3 453	1 861	4 249	3 453	2 601
		b		2 722	1 887		3 847	2 176			
1. 4.86	31. 3.87	a	4 420	2 392	1 651	4 842	3 553	1 915	4 372	3 553	2 676
		b		2 801	1 942		3 959	2 239			
1. 7.87		a	4 575	2 476	1 709	5 011	3 677	1 982	4 525	3 677	2 770
		b		2 899	2 010		4 098	2 317			
1. 4.88	31. 3.89	a	4 776	2 585	1 784	5 231	3 839	2 069	4 724	3 839	2 892
		b		3 027	2 098		4 278	2 419			
1. 4.89		a	4 943	2 675	1 846	5 414	3 973	2 141	4 889	3 973	2 993
		b		3 133	2 171		4 428	2 504			
1.11.89		a	4 958	2 683	1 852	5 430	3 985	2 147	4 904	3 985	3 002
		b		3 142	2 178		4 441	2 512			
1. 4.90		a	5 122	2 772	1 913	5 609	4 117	2 218	5 066	4 117	3 101
		b		3 246	2 250		4 588	2 595			
1. 4.91		a	5 291	2 863	1 976	5 794	4 253	2 291	5 233	4 253	3 203
		b		3 353	2 324		4 739	2 681			
1.10.91	31. 3.93	a	5 688	3 078	2 124	6 229	4 572	2 463	5 625	4 572	3 443
		b		3 604	2 498		5 094	2 882			

### 310 Bauinstallation

310 3 Gehaltstarifvertrag für die Wärme-, Klima- und Gesundheitstechnik sowie des Rohrleitungsbaues in Hessen;  
Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik sowie des Rohrleitungsbaues in Rheinland-Pfalz  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Meister	
			K 7	K 4	K 3	K 1 <sup>1)</sup>	T 7	T 5	T 4	T 1 <sup>1)</sup>	M 3	M 1
			Verantwort- liche Tätig- keiten mit Dispositions- befugnissen	Schwierige Tätigkeiten, nach allgemeiner Anweisung, Berufs- erfahrung	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, Kenntnisse und Fertig- keiten	Ohne Berufsaus- bildung, Tätigkeiten schema- tischer Art	Verantwort- liche Tätig- keiten mit Dispositions- befugnissen	Fach- kenntnisse, einschlägige Berufs- erfahrung	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, schwierige Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung	Ohne Berufsaus- bildung, Tätigkeiten schema- tischer Art	Meister mit einem besonders schwierigen Aufgaben- gebiet	Meister mit Meister- prüfung
1.11.83	31.10.84	a	3 802	2 734	2 137	1 700	4 181	3 206	2 803	1 780	3 940	3 237
		b	4 001	3 040	2 517	-	4 400	3 559	3 114	-		
1.12.84	30.11.85	a	3 924	2 821	2 205	1 754	4 315	3 309	2 893	1 837	4 076	3 341
		b	4 129	3 137	2 598	-	4 541	3 673	3 214	-		
1.12.85		a	4 042	2 906	2 271	1 807	4 444	3 408	2 980	1 892	4 198	3 441
		b	4 253	3 231	2 676	-	4 677	3 783	3 310	-		
1. 1.87	30.10.87	a	4 123	2 964	2 316	1 843	4 533	3 476	3 040	1 930	4 282	3 510
		b	4 338	3 296	2 730	-	4 771	3 859	3 376	-		
1.11.87	31.10.88	a	4 280	3 077	2 404	1 913	4 705	3 608	3 156	2 003	4 445	3 643
		b	4 503	3 421	2 834	-	4 952	4 006	3 504	-		
1. 1.89		a	4 430	3 185	2 488	1 980	4 870	3 734	3 266	2 073	4 601	3 771
		b	4 661	3 541	2 933	-	5 125	4 146	3 627	-		
1. 1.90		a	4 519	3 249	2 538	2 020	4 967	3 809	3 331	2 114	4 693	3 846
		b	4 754	3 612	2 992	-	5 228	4 229	3 700	-		
1. 1.91	31.10.91	a	4 618	3 320	2 594	2 064	5 076	3 893	3 404	2 161	4 796	3 931
		b	4 859	3 691	3 058	-	5 343	4 322	3 781	-		
1.11.91	31.10.92	a	4 955	3 562	2 783	2 215	5 447	4 177	3 652	2 319	5 146	4 281
		b	5 214	3 960	3 281	-	5 733	4 638	4 057	-		

1) Mindestgehalt.

### 310 4 Gehaltsabkommen des Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagebaus in Bayern DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									
			K 6	T 6	K 5	T 5	K 4	T 4	K T 3	K T 2	K T 1	Montage- inspektoren
			Verantwortliche Tätigkeiten mit weitgehenden Dispositionsbefugnissen		Umfangreiche Fachkenntnisse, selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben		Tätigkeiten, die selbst- ständig und verantwort- lich ausge- führt werden, umfangreiche Berufser- fahrung	Tätigkeiten, die selbst- ständig und verantwort- lich ausge- führt werden, im Rahmen allgemeiner Anordnungen	Tätigkeiten, die Kennt- nisse und Fähigkeiten erfordern	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, Kenntnisse im Beruf	Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten	
1. 7.83	30. 6.84	a	3 896	4 179	3 038	3 324	2 566	2 659	2 088	1 516	1 234	3 228
		b			3 468	3 749	2 945	3 038	2 470	1 990	1 516	
1. 7.84	30. 6.85	a	4 021	4 313	3 135	3 430	2 648	2 744	2 155	1 565	1 273	3 331
		b			3 579	3 869	3 039	3 135	2 549	2 054	1 565	
1. 7.85	30. 6.86	a	4 145	4 450	3 235	3 535	2 730	2 830	2 220	1 615	1 310	3 435
		b			3 690	3 990	3 135	3 235	2 630	2 115	1 615	
1. 7.86		a	4 269	4 584	3 332	3 641	2 812	2 915	2 287	1 663	1 349	3 538
		b			3 801	4 110	3 229	3 332	2 709	2 178	1 663	
1. 9.87	30. 6.88	a	4 354	4 676	3 399	3 714	2 868	2 973	2 333	1 696	1 376	3 609
		b			3 877	4 192	3 294	3 399	2 763	2 222	1 696	
1. 7.88	30. 6.89	a	4 485	4 816	3 501	3 825	2 954	3 062	2 403	1 747	1 417	3 717
		b			3 993	4 318	3 393	3 501	2 846	2 288	1 747	
1. 7.89	30. 6.90	a	4 650	4 993	3 629	3 965	3 062	3 174	2 540	2 073	1 762	3 853
		b			4 140	4 476	3 518	3 629	2 955	2 436	1 970	
1. 7.90	30. 6.91	a	4 924	5 288	3 843	4 199	3 243	3 361	2 690	2 195	1 866	4 080
		b			4 384	4 740	3 726	3 843	3 129	2 580	2 086	
1. 7.91	30. 6.92	a	5 190	5 574	4 051	4 426	3 418	3 542	2 835	2 314	1 967	4 300
		b			4 621	4 996	3 927	4 051	3 298	2 719	2 199	

z.Zt. tarifloser Zustand

## 310 Bauinstallation

310 5 Gehaltstarifvertrag für das Radio-, Fernstechniker- und Elektrohandwerk in Nordrhein-Westfalen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte																			
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>																			
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte												Meister							
			KT 6		KT 5		KT 4		KT 3		KT 2		KT 1		M 3		M 3		M 1		M 1	
			Tätigkeiten, die über die Gruppe K T 5 hinaus- gehen		Selbständiges schwieriges Tätigkeits- gebiet, umfangreiche Fach- kenntnisse		Selbständige Tätigkeiten nach all- gemeiner Anweisung		Abge- schlossene Berufsaus- bildung		Tätigkeiten nach An- weisung, Kenntnisse und Fertig- keiten		Ohne Berufs- ausbildung, einfache Tätigkeiten		Für Konzessions- träger		Meister mit Anordnungs- und Auf- sichtsbe- fugnis		Für Konzessions- träger		Meister, die anordnende und beauf- sichtigende Tätigkeiten ausüben	
RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	RFT	E	
1. 9.80	28. 2.81	a	-	3 274	-	2 489	-	1 815	-	1 202	-	1 072	-	901	-	3 183	-	2 897	-	2 590	-	2 160
		b	-	3 446	-	3 019	-	2 317	-	1 889	-	1 715	-	1 546	-	3 378	-	3 063	-	2 845	-	2 590
1. 3.81	28. 2.82	a	3 360	3 444	2 554	2 618	1 863	1 909	1 234	1 265	1 100	1 128	924	948	3 266	3 349	2 972	3 048	2 657	2 725	2 217	2 272
		b	3 536	3 625	3 097	3 176	2 378	2 437	1 938	1 987	1 759	1 804	1 587	1 626	3 466	3 554	3 143	3 222	2 919	2 993	2 617	2 725
1. 3.82	28. 2.83	a	3 507	3 595	2 666	2 733	1 945	1 993	1 288	1 320	1 148	1 177	964	990	3 409	3 496	3 102	3 182	2 773	2 844	2 314	2 372
		b	3 691	3 784	3 233	3 315	2 482	2 544	2 023	2 074	1 836	1 883	1 657	1 697	3 618	3 710	3 281	3 363	3 047	3 124	2 773	2 844
1. 3.83	29. 2.84	a	3 619	3 710	2 751	2 820	2 007	2 057	1 329	1 362	1 185	1 215	995	1 022	3 518	3 608	3 202	3 284	2 862	2 935	2 388	2 448
		b	3 809	3 905	3 336	3 421	2 561	2 625	2 088	2 140	1 895	1 943	1 710	1 751	3 734	3 829	3 386	3 471	3 145	3 224	2 862	2 935
1. 3.84	28. 2.85	a	3 735	3 829	2 839	2 910	2 071	2 123	1 372	1 406	1 223	1 254	1 027	1 055	3 631	3 723	3 303	3 389	2 954	3 029	2 464	2 526
		b	3 931	4 030	3 443	3 530	2 643	2 709	2 155	2 208	1 956	2 005	1 765	1 807	3 853	3 952	3 494	3 582	3 246	3 327	2 954	3 029
1. 5.86		a	3 991	4 092	3 034	3 110	2 213	2 269	1 466	1 503	1 307	1 340	1 097	1 127	3 880	3 979	3 530	3 621	3 157	3 236	2 633	2 699
		b	4 201	4 307	3 679	3 773	2 825	2 895	2 303	2 359	2 091	2 142	1 886	1 931	4 118	4 224	3 734	3 828	3 469	3 555	3 157	3 236
1. 6.87	30. 4.88	a	4 071	4 174	3 095	3 172	2 257	2 314	1 495	1 533	1 333	1 367	1 119	1 150	3 958	4 059	3 601	3 693	3 220	3 301	2 686	2 753
		b	4 285	4 393	3 753	3 848	2 881	2 953	2 349	2 406	2 133	2 185	1 924	1 970	4 200	4 308	3 809	3 905	3 538	3 626	3 220	3 301
1. 4.89	31. 3.90	a	4 071	4 441	3 095	3 375	2 257	2 462	1 495	1 631	1 333	1 454	1 119	1 224	3 958	4 318	3 601	3 929	3 220	3 513	2 686	2 929
		b	4 285	4 674	3 753	4 094	2 881	3 142	2 349	2 560	2 133	2 325	1 924	2 096	4 200	4 584	3 809	4 155	3 538	3 858	2 720	3 513
1. 5.90	31. 3.91 <sup>2)</sup>	a	4 071	4 696	3 095	3 569	2 257	2 604	1 495	1 725	1 333	1 538	1 119	1 294	3 958	4 566	3 601	4 155	3 220	3 715	2 686	3 097
		b	4 285	4 943	3 753	4 329	2 881	3 323	2 349	2 707	2 133	2 459	1 924	2 217	4 200	4 848	3 809	4 394	3 538	4 080	3 220	3 715
1. 4.91	31. 3.92	a	4 071	4 987	3 096	3 790	2 257	2 765	1 495	1 832	1 333	1 633	1 119	1 374	3 958	4 849	3 601	4 413	3 220	3 945	2 686	3 289
		b	4 285	5 249	3 753	4 597	2 881	3 529	2 349	2 875	2 133	2 611	1 924	2 354	4 200	5 149	3 809	4 666	3 538	4 333	3 220	3 945

z. Zt. tarifloser Zustand

1) RFT = Radio- und Fernstechnikerhandwerk. (Vom 1.4.1989 - 31.3.1992  
kein Neuabschluß).  
E = Elektrohandwerk.

2) Pauschale von DM 150,- für April 1990.

## 310 6 Gehaltstarifvertrag für das Elektrohandwerk in Bayern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte							
			VIII	VII	VI	V	IV	III	II	I
			Tätigkeiten hochqualifi- zierter Art, die selbständig aus- geführt werden	Tätigkeiten schwieriger Art, eigen- verantwortliche Entscheidungen	Höherwertige Tätigkeiten, die im Rahmen allgemeiner Anweisungen ausgeführt werden	Qualifizierte Tätigkeiten, die selbstän- dig ausgeführt werden	Tätigkeiten qualifizierter Art, teils selbständige Ausführung	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Tätig- keiten, teils qualifiziert, teils einfacher Art	Tätigkeiten einfacher Art, die nach eingehender Anweisung ausgeführt werden	Ohne Berufs- ausbildung, mechanische und schematische Tätigkeiten
		b								
1. 2.80	31. 1.81	a	2 047	1 729	1 395	1 279	1 163	1 100	1 037	974
		b	2 743	2 521	2 298	1 899	1 696	1 522	1 348	1 285
1. 2.81	31. 1.82	a	2 149	1 815	1 465	1 343	1 221	1 155	1 089	1 023
		b	2 880	2 647	2 413	1 994	1 781	1 598	1 415	1 349
1. 3.82	31. 1.83	a	2 248	1 898	1 532	1 405	1 277	1 208	1 139	1 070
		b	3 012	2 769	2 524	2 086	1 863	1 672	1 480	1 411
1. 4.83	29. 2.84	a	2 333	1 970	1 590	1 458	1 326	1 254	1 182	1 111
		b	3 126	2 874	2 620	2 165	1 934	1 736	1 536	1 465
1. 3.84	28. 2.85	a	2 412	2 037	1 644	1 508	1 371	1 297	1 222	1 149
		b	3 232	2 972	2 709	2 239	2 000	1 795	1 588	1 515
1. 3.85	28. 2.86	a	2 489	2 102	1 697	1 556	1 415	1 339	1 261	1 186
		b	3 335	3 067	2 796	2 311	2 064	1 852	1 639	1 563
1. 3.86	28. 2.87	a	2 586	2 184	1 763	1 617	1 470	1 391	1 299	1 222
		b	3 465	3 187	2 905	2 401	2 144	1 924	1 688	1 610
1. 3.87		a	2 658	2 245	1 812	1 662	1 511	1 430	1 335	1 256
		b	3 562	3 276	2 986	2 468	2 204	1 978	1 735	1 655
1. 3.88	28. 2.89	a	2 711	2 290	1 848	1 695	1 541	1 459	1 362	1 281
		b	3 633	3 342	3 046	2 517	2 248	2 018	1 770	1 688
1. 3.89	28. 2.90	a	2 813	2 376	1 917	1 759	1 599	1 514	1 413	1 329
		b	3 769	3 467	3 160	2 611	2 332	2 094	1 836	1 751
1. 3.90	28. 2.91	a	2 975	2 513	2 027	1 860	1 691	1 601	1 494	1 405
		b	3 986	3 666	3 342	2 761	2 466	2 214	1 942	1 852
1. 3.91	28. 2.92	a	3 154	2 664	2 149	1 972	1 792	1 697	1 584	1 489
		b	4 225	3 886	3 543	2 927	2 614	2 347	2 059	1 963
1. 3.92	28. 2.93	a	3 312	2 797	2 256	2 071	1 882	1 782	1 663	1 563
		b	4 436	4 080	3 720	3 073	2 745	2 464	2 162	2 061

## 316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

316 1 Gehaltstarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk im früheren Bundesgebiet (ohne Saarland)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Beschäftigungsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									
			5		4		3		2		1 <sup>1)</sup>	
			Umfangreiche Kenntnisse und langjährige Erfahrung		Angestellte, die vorwiegend nach Anweisung schwierige Arbeiten selbständig erledigen		Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten, die selbständig - oder schwierige Tätigkeiten, die unter Anleitung ausgeführt werden				Ohne Berufsausbildung, einfache und schematische Tätigkeiten	
			K	T	K	T	K	T	K	T		
1. 5.83	30. 4.84	a	3 826	4 065	2 989	3 587	2 152	2 989	1 793	2 391	1 196	
		b	4 065	4 304	3 467	3 826	2 869	3 347	2 032	2 869	1 674	
1. 5.84	30. 4.85	a	3 956	4 203	3 090	3 708	2 225	3 090	1 854	2 472	1 236	
		b	4 203	4 450	3 585	3 956	2 967	3 461	2 101	2 967	1 731	
1. 6.85	30. 4.86	a	4 046	4 299	3 161	3 793	2 276	3 161	1 897	2 529	1 264	
		b	4 299	4 552	3 667	4 667	3 035	3 541	2 150	3 035	1 770	
1. 5.30	30. 4.87	a	4 108	4 429	3 456	3 908	2 345	3 256	1 954	2 605	1 303	
		b	4 429	4 689	3 777	4 168	3 126	3 647	2 214	3 126	1 824	
1. 5.87	30. 4.88	a	4 306	4 575	3 364	4 036	2 422	3 364	2 018	2 691	1 345	
		b	4 575	4 844	3 902	4 306	3 229	3 767	2 287	3 229	1 884	
1. 5.88	30. 4.89	a	4 448	4 726	3 475	4 170	2 502	3 475	2 085	2 780	1 390	
		b	4 716	5 004	4 031	4 448	3 336	3 892	2 363	3 336	1 946	
1. 5.89	30. 4.90	a	4 602	4 889	3 595	4 314	2 588	3 595	2 157	2 876	1 438	
		b	4 889	5 177	4 170	4 602	3 451	4 026	2 445	3 451	2 013	
1. 5.90	30. 4.91	a	4 874	5 178	3 808	4 569	2 741	3 808	2 285	3 046	1 523	
		b	5 178	5 483	4 417	4 874	3 655	4 264	2 589	3 655	2 132	
1. 5.91	30. 4.92	a	5 214	5 540	4 074	4 889	2 933	4 074	2 444	3 259	1 630	
		b	5 540	5 866	4 726	5 214	3 911	4 563	2 770	3 911	2 281	
1. 5.92	30. 4.93	a	5 517	5 862	4 310	5 172	3 103	4 310	2 586	3 448	1 724	
		b	5 862	6 206	5 000	5 517	4 138	4 827	2 931	4 138	2 414	

1) Beschäftigungsgruppe 1 ohne Gehaltssätze für die technischen Angestellten.

## 400 Großhandel

400 1 Gehaltstarifvertrag für den Groß-, Ein- und Ausführhandel in Schleswig-Holstein

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Ortsklasse I						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte <sup>1)</sup>				Meister		
			VI	V	III	I	V	IV	III
			Angestellte mit Dispo- sitions-, Weisungs- und Auf- sichts- befugnis	Selb- ständiges und verant- wortliches Erledigen schwieriger Aufgaben (Leiten eines Kor- respondenz- büros usw.)	Abge- schlossene Berufsaus- bildung, Tätigkeiten nach An- weisung (Bearbeiten von Aufträ- gen usw.)	Ohne Be- rufs- kenntnis- se (Einfache Schreib- oder Rechen- arbeiten usw.)	Selb- ständiges und verant- wortliches Erledigen schwieriger Aufgaben (Meister für mehrere Be- triebsbe- reiche usw.)	Selb- ständiges Tätigkeiten nach allge- meiner An- weisung (Meister mit Fachaus- bildung und Berufserfah- rung usw.)	Abge- schlossene Berufsaus- bildung, Tätigkeiten nach Anwei- sung (Kon- trollieren von Waren usw.)
1. 6.83	31. 5.84	a	3 108	2 529	1 492	1 287	2 529	2 180	1 492
		b		2 710	1 886		2 710	2 414	1 886
1. 6.84	31. 5.85	a	3 211	2 612	1 541	1 329	2 612	2 252	1 541
		b		2 799	1 948		2 799	2 494	1 948
1. 6.85	31. 5.86	a	3 314	2 696	1 590	1 372	2 696	2 324	1 590
		b		2 889	2 010		2 889	2 574	2 010
1. 6.86		a	3 397	2 763	1 630	1 406	2 763	2 382	1 630
		b		2 961	2 060		2 961	2 638	2 060
1. 6.87	31. 5.88	a	3 472	2 824	1 666	1 437	2 824	2 434	1 666
		b		3 026	2 105		3 026	2 696	2 105
1. 6.88	31. 5.89	a	3 580	2 912	1 718	1 482	2 912	2 509	1 718
		b		3 120	2 170		3 120	2 780	2 170
1. 6.89	31. 5.90	a	3 716	3 023	1 783	1 543	3 023	2 604	1 783
		b		3 239	2 252		3 239	2 886	2 252
1. 6.90	31. 5.91	a	3 898	3 171	1 870	1 619	3 171	2 732	1 870
		b		3 398	2 662		3 398	3 027	2 362
1. 6.91	31. 5.92	a	4 151	3 377	2 070	1 950	3 377	2 910	2 070
		b		3 619	2 516		3 619	3 224	2 516
1. 6.92	31. 5.93	a	4 375	3 559	2 182	2 055	3 559	3 067	2 182
		b		3 814	2 652	2 213	3 814	3 398	2 652

1) Technische Angestellte ab Gehaltsgruppe IV erhalten, soweit sie eine abgeschlossene technische Fachausbildung nachweisen können, zu den Gehältern der kaufm. Angestellten einen Zuschlag von 5 %.

**400 Großhandel**  
**400 2 Gehaltstarifvertrag für den Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Hamburg**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			VI b	VI a	IV	III	II
			Abgeschlossene Berufsausbildung			Ohne Berufsausbildung	
			Ein- und Verkaufs- disposition mit Abschlußvollmacht	Besonders qualifi- zierte Tätigkeiten Fach- oder Führungs- verantwortung	Selbständige Tätigkeiten (Sachbearbeiter)	Bearbeitung von Sach- und Konto- korrentkonten	Einfache Büroarbeiten
1. 5.83	30. 4.84	a	2 655	2 365	1 730	1 505	1 162
		b	3 175	2 595	1 965	1 724	1 270
1. 5.84	30. 4.85	a	2 745	2 445	1 787	1 555	1 140
		b	3 285	2 680	2 030	1 781	1 312
1. 5.85	30. 4.86	a	2 834	2 524	1 845	1 606	1 177
		b	3 392	2 767	2 096	1 839	1 355
1. 5.86		a	2 911	2 592	1 895	1 649	1 209
		b	3 484	2 842	2 153	1 889	1 392
1. 5.87	30. 4.88	a	2 975	2 649	1 937	1 685	1 236
		b	3 561	2 905	2 200	1 931	1 423
1. 7.88	30. 4.89	a	3 073	2 736	2 001	1 741	1 277
		b	3 679	3 001	2 273	1 995	1 470
1. 5.89	30. 4.90	a	3 190	2 840	2 079	1 813	1 340
		b	3 819	3 115	2 362	2 073	1 536
1. 5.91	30. 4.92	a	5 010	4 100	2 770	2 250	2 000
		b	-	4 520	3 290	2 660	-
1. 5.92	30. 4.93	a	5 260	4 315	2 930	2 390	2 275
		b	-	4 755	3 470	2 820	2 390

**400 3 Tarifvereinbarung für den Groß- und Außenhandel in Niedersachsen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Ortsklasse 5				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
6 b	6 a 1)	5	3	1			
Tätigkeiten mit Dispositions- oder Aufsichts- befugnis	Bearbeiten eines Aufgabenbe- reiches, lang- jährige Berufs- erfahrung, Arbeiten als Spezialist	Selbständige und verantwort- liche Tätig- keiten, gründer- liche Fach- kenntnisse	Abgeschlossene Berufsausbildung, Ar- beiten nach Anweisung	Ohne Berufs- ausbildung, schematische und mechanische Tä- tigkeiten nach Anleitung			
1. 5.83	30. 4.84	a	3 227	2 836	2 122	1 481	1 249
		b		3 104	2 609	1 972	1 476
1. 5.84	30. 4.85	a	3 334	2 930	2 192	1 530	1 290
		b		3 206	2 695	2 037	1 525
1. 5.85	30. 4.86	a	3 442	3 025	2 263	1 580	1 332
		b		3 310	2 783	2 103	1 575
1. 5.86		a	3 545	3 116	2 331	1 627	1 372
		b		3 409	2 866	2 166	1 622
1. 7.87	30. 4.88	a	3 631	3 191	2 387	1 666	1 405
		b		3 491	2 935	2 218	1 661
1. 7.88	30. 4.89	a	3 758	3 303	2 471	1 724	1 454
		b		3 613	3 038	2 296	1 719
1. 5.89	30. 4.90	a	3 901	3 429	2 565	1 790	1 509
		b		3 750	3 153	2 383	1 784
1. 5.90	30. 4.91	a	4 095	3 600	2 695	1 880	1 585
		b		3 935	3 310	2 500	1 875
1. 5.91	30. 4.92	a	4 370	3 840	2 880	2 150	1 700
		b		4 200	3 530	2 670	2 030
1. 5.92	30. 4.93	a	4 600	4 040	3 040	2 275	1 800
		b		4 420	3 725	2 825	2 150

1) Das Endgehalt beträgt nach 2 Jahren in der Gruppe mindestens den angeführten Gehaltssatz.

**400 Großhandel**  
**400 4 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Nordrhein-Westfalen**  
**DM**

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte		
			in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte		
			VI b <sup>1)</sup> Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositions- oder Aufsichts-befugnis usw.	IV Abgeschlossene Berufsausbildung, selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen usw.	I <sup>2)</sup> Ohne Berufsausbildung, einfache, vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeiten
1. 3.84	28. 2.85	a	3 533	1 826	1 199
		b		2 312	1 817
1. 3.85	31. 3.86	a	3 650	1 886	1 239
		b		2 388	1 877
1. 5.86		a	3 789	1 958	1 286
		b		2 479	1 948
1. 3.87	29. 2.88	a	3 853	1 991	1 308
		b		2 521	1 981
1. 3.88	28. 2.89	a	3 988	2 061	1 354
		b		2 609	2 050
1. 3.89	28. 2.90	a	4 140	2 139	1 429
		b		2 708	2 128
1. 3.90	28. 2.91	a	4 343	2 244	1 585
		b		2 841	2 232
1. 3.91		a	4 621	2 400	1 778
		b		3 050	2 375
1. 9.91	29. 2.92	a	4 638	2 400	1 785
		b		3 050	2 384
1. 4.92		a	4 912	2 560	1 925
		b		3 230	2 525
1. 3.93	28. 2.94	a	5 064	2 639	1 985
		b		3 330	2 603

1) Mindestgehalt.

2) Ab 1.3.1980 Anfangsgehalt im Alter von 21 Jahren; ab 1.3.1984 Anfangsgehalt bis zum Alter von 17 Jahren; ab 1.3.1990 Anfangsgehalt bis zum Alter von 19 Jahren; ab 1.3.1991 Anfangsgehalt bis zum Alter von 21 Jahren.

**400 5 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Hessen**  
**DM**

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Ortsklasse A			
			in Gehaltsgruppe			
			VII Besonders verantwortliche Tätigkeiten mit Dispositionsbefugnis	VI Selbständige, verantwortliche Tätigkeiten, gründliche Sachkenntnisse	IV Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten, die weitergehende Kenntnisse voraussetzen	I <sup>1)</sup> Einfache Tätigkeiten, ohne kaufmännische Berufsausbildung
1. 3.84	28. 2.85	a	3 310	2 695	1 900	1 275
		b		2 905	2 255	1 570
1. 3.85	30. 4.86	a	3 409	2 776	1 957	1 313
		b		2 992	2 323	1 617
1. 5.86	31. 3.87	a	3 481	2 834	1 998	1 341
		b		3 055	2 372	1 651
1. 4.87	31. 3.88	a	3 610	2 939	2 070	1 391
		b		3 168	2 462	1 712
1. 4.88	31. 3.89	a	3 729	3 036	2 138	1 605
		b		3 273	2 543	1 768
1. 4.89	31. 3.90	a	3 874	3 154	2 221	1 680
		b		3 401	2 642	1 843
1. 4.90	31. 3.91	a	4 064	3 309	2 330	1 762
		b		3 568	2 771	1 933
1. 4.91	31. 3.92	a	4 328	3 524	2 500	2 153
		b		3 800	3 000	
1. 4.92	31. 3.93	a	4 566	3 718	2 638	2 293
		b		4 009	3 165	
1. 4.93	31. 3.94	a	4 712	3 837	2 722	2 366
		b		4 137	3 266	

1) Ab 1.4.1991 nur noch 1 Gehaltssatz.



400 Großhandel  
400 6 Gehaltstarifvertrag für den Großhandel in Rheinland-Rheinhesen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Gehaltsgruppe			
			Kaufmännische Angestellte			
			VI <sup>1)</sup> Entscheidungsbefugnis mit Verantwortung, umfassende Kenntnisse	III Abgeschlossene 3-jährige Berufsausbildung oder längere Einarbeitung mit Berufserfahrung	II Kenntnisse und Fertig- keiten durch 2-jährige Berufsausbildung oder längere Einarbeitung	I Einfache Tätigkeiten nach kurzer Einarbeitung
1. 5.84	30. 4.85	a	3 437	1 674	1 463	1 120
		b		2 228	1 952	1 674
1. 5.85		a	3 540	1 724	1 507	1 154
		b		2 295	2 011	1 724
1. 5.86	30. 4.87	a	3 629	1 768	1 545	1 183
		b		2 353	2 061	1 768
1. 7.87		a	3 683	1 795	1 633	1 201
		b		2 388	2 092	1 795
1. 8.87	30. 4.88	a	3 705	1 805	1 643	1 208
		b		2 402	2 104	1 805
1. 6.88	30. 4.89	a	3 816	1 859	1 692	1 244
		b		2 474	2 167	1 859
1. 5.90	30. 4.91	a	4 140	2 016	1 909	1 518
		b		2 684	2 351	2 016
1. 6.91	30. 4.92	a	4 405	2 145	2 030	1 615
		b		2 855	2 500	2 145
1. 6.92	30. 4.93	a	4 674	2 263	2 226	2 110
		b		3 012	2 638	2 263

1) Mindestgehalt, sonst nach Vereinbarung.

400 7 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Baden-Württemberg  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Gehaltsgruppe			
			Kaufmännische und technische Angestellte			
			7 Verantwortungsvolle kaufm. oder techn. Tätigkeiten mit Weisungsbefugnissen usw.	4 Kaufm. oder techn. Tä- tigkeiten, die erweiterte Kenntnisse und Erfahrungen voraussetzen, selbst. Erledigung im Rahmen allgemeiner Anweisungen	3 Abgeschlossene Berufs- ausbildung, kaufm. oder techn. Tätigkeiten, die nach Anweisungen ausgeführt werden	1 Schematische oder mechanische Bürotätigkeiten, ohne Berufsausbildung
1. 4.84	31. 3.85	a	3 489	1 832	1 517	1 277
		b		2 350	2 049	1 669
1. 4.85	31. 3.86	a	3 606	1 893	1 568	1 320
		b		2 429	2 118	1 725
1. 4.86		a	3 718	1 952	1 617	1 361
		b		2 504	2 184	1 778
1. 6.87	31. 3.88	a	3 815	2 003	1 659	1 396
		b		2 569	2 241	1 824
1. 4.88	31. 3.89	a	3 941	2 069	1 714	1 442
		b		2 654	2 315	1 884
1. 4.89	31. 3.90	a	4 095	2 150	1 789	1 626
		b		2 758	2 405	1 959
1. 4.90	31. 3.91	a	4 292	2 253	1 889	1 726
		b		2 890	2 520	2 059
1. 4.91	31. 3.92	a	4 575	2 400	2 030	1 865
		b		3 080	2 685	2 200
1. 5.92		a	4 831	2 534	2 144	1 969
		b		3 252	2 835	2 323
1. 4.93	31. 3.94	a	4 986	2 615	2 213	2 032
		b		3 356	2 926	2 397

**400 Großhandel**  
**400 8 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
			in Ortsklasse I					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische und technische Angestellte					
			VI <sup>1)</sup> Besonders verantwortliche u. qualifizierte Tätigkeiten (Leiten des gesamten Einkaufs usw.)	V Selbständige, verantwortliche u. qualifizierte Tätigkeiten (Leiten der Hauptkasse usw.)	IV Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen (Leiten eines Schreibbüros usw.)	III Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Berufsausbildung (Führen v. Sach- und Kontokorrentkonten usw.)	I Ohne berufliche Ausbildung, vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeiten (Ordnen u. Ablegen von Schriftwechsel usw.)	
1. 3.86	30. 4.87	a	3 346	2 151	1 643	1 351	1 315	99
		b	-	2 868	2 390	2 026	1 793	
1. 5.87	29. 2.88	a	3 418	2 197	1 678	1 379	1 343	
		b	-	2 929	2 441	2 069	1 831	
1. 4.88	28. 2.89	a	3 531	2 270	1 734	1 425	1 387	
		b	-	3 027	2 522	2 138	1 892	
1. 3.89	28. 2.90	a	3 665	2 356	1 800	1 627	1 440	
		b	-	3 141	2 618	2 218	1 963	
1. 3.90	28. 2.91	a	3 844	2 471	1 922	1 738	1 538	
		b	-	3 295	2 746	2 327	2 059	
1. 3.91	31. 3.92	a	4 094	2 632	2 084	1 884	1 667	
		b	-	3 509	2 924	2 644	2 340	
1. 4.92	31. 3.93	a	4 323	2 779	2 200	1 989	1 760	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
		b	-	3 706	3 088	2 792	2 471	
1. 4.93	31. 3.94	a	4 457	2 865	2 288	2 069	1 831	
		b	-	3 821	3 184	2 878	2 547	

1) Mindestgehalt.

**400 9 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel im Saarland**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			6 <sup>1)</sup> Leitende Stellung (Abteilungsleiter usw.)	5 Besondere Fachkenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten, schwierige Arbeiten unter eigener Verantwortung auf allgemeine Anweisungen (Lagermeister usw.)	4 Fortgeschrittene Fachkenntnisse und höhere Leistungen (Buchhalter usw.)	3 Ordnungsgemäße kaufmännische oder gleichwertige Berufsausbildung, einfache kaufmännische Tätigkeiten (Kontoristin usw.)	1 Ohne kaufmännische Berufsausbildung, mechanische oder schematische Tätigkeiten
1. 1.86	30. 4.86	a	3 400	2 265	1 750	1 485	1 190
		b		2 885	2 300	1 985	1 620
1. 5.86		a	3 485	2 322	1 794	1 522	1 220
		b		2 957	2 358	2 035	1 661
1. 5.87	30. 4.88	a	3 558	2 371	1 832	1 554	1 246
		b		3 019	2 408	2 078	1 696
1. 7.88	30. 4.89	a	3 665	2 442	1 887	1 601	1 283
		b		3 110	2 480	2 140	1 747
1. 5.89	30. 4.90	a	3 801	2 532	1 957	1 660	1 330
		b		3 225	2 572	2 219	1 812
1. 5.90	30. 4.91	a	3 987	2 656	2 053	1 841	1 478
		b		3 383	2 698	2 328	1 901
1. 6.91	30. 4.92 <sup>2)</sup>	a	4 242	2 826	2 184	1 959	1 573
		b		3 600	2 871	2 477	2 023
1. 6.92	30. 4.93	a	4 475	2 981	2 304	2 172	1 660
		b		3 798	3 029	2 613	2 134

1) Freie Vereinbarung, jedoch mindestens die aufgeführten Gehaltssätze.

2) Pauschale DM 115,- für Mai 1991.

400 Großhandel  
400 10 Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Berlin-West  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			G 6 <sup>1)</sup> Abteilungsleiter mit Dispositionsbefugnis usw.	G 5 Gründliche Sach- und Betriebskenntnisse, umfangreiche mehr- jährige Berufs- erfahrung (Substitut usw.)	G 4 Abgeschlossene Be- rufsausbildung, selbständige Er- ledigung der Tä- tigkeiten nach allgemeinen An- weisungen (Erster Dekorateur usw.)	G 2 Ausführen von Tätig- keiten nach ein- gehenden Anweisungen und Anlernfähig- keit (Abfertigen der Post usw.)	G 1 Ohne Berufs- kenntnisse, einfache schematische Tä- tigkeiten (Hilfs- arbeiten in der Poststelle usw.)
1. 5.84	31. 3.85	a	3 300	2 298	1 972	1 599	1 480
		b		2 743	2 205	1 755	1 718
1. 4.85	31. 3.86	a	3 400	2 368	2 032	1 650	1 525
		b		2 834	2 280	1 815	1 773
1. 5.86		a	3 502	2 439	2 093	1 700	1 571
		b		2 919	2 348	1 869	1 826
1. 4.87	31. 3.88	a	3 586	2 498	2 143	1 741	1 609
		b		2 989	2 404	1 914	1 870
1. 4.88	31. 3.89	a	3 693	2 570	2 205	1 791	1 656
		b		3 079	2 476	1 971	1 926
1. 4.89	31. 3.90	a	3 837	2 670	2 291	1 861	1 721
		b		3 199	2 573	2 055	2 010
1. 6.90	31. 3.91 <sup>2)</sup>	a	4 048	2 817	2 417	1 963	1 816
		b		3 375	2 715	2 168	2 121
1. 6.91	31. 3.92 <sup>2)</sup>	a	4 327	3 011	2 584	2 098	1 941
		b		3 608	2 902	2 318	2 267
1. 4.92	31. 3.93	a	4 557	3 177	2 728	2 223	2 054
		b		3 805	3 109	2 461	2 397

1) Bis 31.3.1980 freie Vereinbarung, mindestens die oben aufgeführten Sätze.

2) Pauschale von DM 140,- für April und Mai 1990, 1991 je 200,- DM.

400 11 Gehaltstarifvertrag für die genossenschaftlichen Großhandels- und Dienstleistungsunternehmen in Bayern  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			VI	V	IV	III	II	I
			Besonders verant- wortliche und qualifizierte Tätigkeiten mit Dispositions- und Leitungsbefugnis	Verantwortliche und qualifizierte Tätigkeiten, die gründliche Sachkenntnisse voraussetzen	Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen, die Kenntnisse und Berufserfahrung voraussetzen	Abgeschlossene Berufsausbildung (Kontieren von Belegen)	Tätigkeiten, die eine 2jährige Berufsausbildung voraussetzen (einfache Über- tragungsarbeiten)	Ohne Berufsaus- bildung, einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten (Ablegen von Schriftwechsel)
1. 4.85	31. 3.86	a	3 242	2 045	1 726	1 474	1 367	1 286
		b	-	2 729	2 286	1 945	1 863	1 753
1. 4.86		a	3 323	2 096	1 769	1 511	1 401	1 318
		b	-	2 797	2 343	1 994	1 910	1 797
1. 5.87	31. 3.88	a	3 393	2 140	1 806	1 543	1 430	1 346
		b	-	2 856	2 392	2 036	1 950	1 835
1. 4.88		a	3 491	2 202	1 858	1 588	1 471	1 385
		b	-	2 939	2 461	2 095	2 007	1 888
1.10.88	31. 3.89	a	3 495	2 204	1 860	1 589	1 473	1 386
		b	-	2 942	2 464	2 097	2 009	1 890
1. 4.89	31. 3.90	a	3 628	2 288	1 931	1 649	1 529	1 439
		b	-	3 054	2 558	2 177	2 085	1 962
1. 4.90	31. 3.91	a	3 802	2 398	2 031	1 749	1 629	1 539
		b	-	3 201	2 681	2 281	2 185	2 062
1. 4.91	31. 3.92	a	4 064	2 563	2 171	1 870	1 749	1 659
		b	-	3 422	2 866	2 438	2 336	2 204
1. 4.92		a	4 292	2 707	2 293	1 975	1 847	1 752
		b	-	3 614	3 026	2 575	2 467	2 327
1. 1.93	31. 3.93	a	4 292	2 707	2 293	1 975	1 847	1 752
		b	-	3 614	3 026	2 639	2 467	2 327
1. 6.93	31. 3.94	a	4 455	2 810	2 380	2 050	1 917	1 819
		b	-	3 751	3 141	3 739	2 561	2 415

## 430 Einzelhandel

430 1 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Schleswig-Holstein  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Gehaltsgruppe			
			Kaufmännische Angestellte			
			B 4 c 1) Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und mit entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)	B 2 Erweiterte Fachkenntnisse in entsprechendem Aufgabenkreis (Erste Verkäufer usw.)	B 1 Abgeschlossene Berufsaus- bildung, vorwiegend einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer, Dekorateure usw.)	A 2) Ohne abgeschlossene kaufm. Ausbildung
1. 8.84	31. 7.85	a	2 754	1 555	1 330	980
		b	3 625	2 235	2 036	2 036
1. 8.85		a	2 823	1 594	1 363	1 004
		b	3 716	2 291	2 087	2 087
1. 8.86	31. 7.87	a	2 882	1 627	1 392	1 026
		b	3 794	2 339	2 131	2 131
1. 8.87		a	2 989	1 682	1 445	1 064
		b	3 934	2 440	2 210	2 210
1. 2.88		a	2 989	1 682	1 445	1 064
		b	3 934	2 440	2 215	2 215
1. 8.88	31. 7.89	a	3 097	1 846	1 497	1 103
		b	4 085	2 540	2 295	2 295
1. 8.89		a	3 233	1 918	1 555	1 308
		b	4 244	2 650	2 385	2 385
1. 9.90	30. 6.91	a	3 343	1 983	1 608	1 354
		b	4 388	2 750	2 466	2 466
1. 7.91		a	3 570	2 120	1 810	1 448
		b	4 686	2 950	2 640	2 640
1. 1.92	31. 7.92	a	3 570	2 120	1 810	1 448
		b	4 686	2 950	2 665	2 665
1. 8.92		a	3 770	2 243	1 915	1 532
		b	4 948	3 121	2 820	2 820
1. 5.93	31. 5.93	a	3 770	2 243	1 915	1 532
		b	4 948	3 121	2 860	2 860

1) Mit regelmäßig mehr als 8 unterstellten festangestellten Vollbeschäftigten.

2) Anfangsgehalt = 70 %; ab 1.8.1989 = 80 % der Gehaltsgruppe B 1,3. Berufsjahr; ab 1.7.1991 entfällt prozentuale Abstufung; Endgehalt = Endgehalt der Gehaltsgruppe B 1.

430 2 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Hamburg  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Gehaltsgruppe			
			Kaufmännische Angestellte			
			5 b 1) Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und mit entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)	3 Erweiterte Fachkenntnisse in entsprechend über- tragenem Aufgabenkreis (Erste Verkäufer usw.)	2 a Abgeschlossene kaufm. Ausbildung usw., einfache Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	1 2) Ohne abgeschlossene kaufm. Ausbildung nach vollendetem 18. Lebensjahr
1. 5.84	30. 4.85	a	2 900	1 895	1 404	999
		b	4 013	2 475	2 040	2 040
1. 5.85		a	2 973	1 942	1 439	1 024
		b	4 113	2 537	2 091	2 091
1. 5.86	30. 4.87	a	3 035	1 983	1 469	1 046
		b	4 199	2 590	2 135	2 135
1. 5.87	30. 4.88	a	3 147	2 056	1 555	1 127
		b	4 354	2 686	2 215	2 215
1. 5.88	30. 4.89	a	3 260	2 056	1 620	1 169
		b	4 511	2 783	2 295	2 295
1. 5.89		a	3 387	2 136	1 730	1 301
		b	4 687	2 892	2 385	2 385
1. 5.90	30. 4.91	a	3 502	2 209	1 790	1 345
		b	4 846	2 990	2 490	2 490
1. 5.91		a	3 800	2 360	2 000	1 500
		b	5 150	3 200	2 665	-
1. 1.92	30. 4.92	a	3 800	2 360	2 000	1 500
		b	5 150	3 200	2 689	-
1. 5.92		a	4 000	2 500	2 125	1 650
		b	5 430	3 385	2 689	-
1. 6.92	30. 4.93	a	4 000	2 500	2 125	1 650
		b	5 430	3 385	2 860	-

1) Mit regelmäßig mehr als 8 unterstellten festangestellten Vollbeschäftigten.

2) Anfangsgehalt 70 % der Gehaltsgruppe 2 im 3. Berufsjahr, ab 1.5.1989 = 75 % der Gehaltsgruppe 1; ab 1.5.1991 ent-

fällt prozentuale Abstufung; Endgehalt mit Beginn des 5. Tätigkeitsjahres erfolgt die Eingruppierung in das 1. Berufsjahr bzw. 1. Tätigkeitsjahr derjenigen Gehaltsgruppe, deren Tätigkeitsmerkmale überwiegend erfüllt werden.

**430 Einzelhandel**  
**430 3 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Niedersachsen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Ortsklasse I					in Ortsklasse II
			in Gehaltsgruppe					in Gehaltsgruppe
			Kaufmännische Angestellte					
			V c Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)  mit in der Regel mehr als 8 unterstellten festangestellten Vollbeschäftigten	IV c Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Substitute usw.)	III Tätigkeiten mit erweiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Verkäufer usw.)	II Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	I Ohne Berufsausbildung	III Tätigkeiten mit erweiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Verkäufer usw.)
1. 5.84	30. 4.85	a	2 792	2 411	1 735	1 391	1 001	1 692
		b	3 563	2 801	2 347	2 031	1 319	2 288
1. 5.85		a	2 862	2 471	1 778	1 426	1 026	1 734
		b	3 652	2 871	2 406	2 082	1 352	2 346
1. 7.86		a	2 922	2 523	1 815	1 456	1 048	1 770
		b	3 729	2 931	2 457	2 126	1 380	2 396
1. 5.87	30. 4.88	a	3 030	2 616	1 882	1 510	1 087	1 835
		b	3 867	3 039	2 548	2 210	1 431	2 484
1. 5.88	30. 4.89	a	3 139	2 710	1 950	1 565	1 126	1 901
		b	4 006	3 148	2 640	2 290	1 483	2 574
1. 5.89		a	3 261	2 816	2 026	1 655	1 180	1 975
		b	4 162	3 271	2 743	2 380	1 540	2 674
1. 5.90	30. 4.91	a	3 372	2 912	2 095	1 711	1 220	2 043
		b	4 304	3 382	2 836	2 466	1 592	2 765
1. 5.91		a	3 601	3 110	2 280	1 880	1 295	2 223
		b	4 597	3 612	3 028	2 640	1 685	2 952
1.11.91	30. 4.92	a	3 601	3 110	2 280	1 880	1 295	2 223
		b	4 597	3 612	3 028	2 665	1 685	2 952
1. 5.92		a	3 803	3 284	2 410	1 985	1 368	2 350
		b	4 854	3 814	3 200	2 810	1 779	3 120
1. 3.93	30. 4.93	a	3 803	3 284	2 410	1 985	1 368	2 350
		b	4 854	3 814	3 200	2 860	1 779	3 120

**430 4 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel im Lande Bremen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			5 c <sup>1)</sup> Angestellte in leitender Stellung mit Anweisungsbefugnissen (Abteilungsleiter usw.)	4 c <sup>1)</sup> Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Substitute usw.)	3 Erweiterte Fachkenntnisse und größere Verantwortung (Erste Kräfte usw.)	2 Abgeschlossene kaufm. Berufsausbildung usw., einfache Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	1 <sup>2)</sup> Ohne abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
			b	b	b	b	b
1. 5.84	30. 4.85	a	2 783	2 385	1 732	1 404	1 004
		b	3 607	2 766	2 362	2 040	1 261
1. 6.85		a	2 853	2 445	1 775	1 439	1 029
		b	3 697	2 835	2 421	2 090	1 293
1. 5.86		a	2 913	2 496	1 812	1 469	1 051
		b	3 775	2 895	2 472	2 134	1 320
1. 5.87	30. 4.88	a	3 021	2 588	1 879	1 523	1 090
		b	3 915	3 002	2 563	2 215	1 369
1. 5.88	30. 4.89	a	3 130	2 681	1 947	1 578	1 129
		b	4 056	3 110	2 655	2 295	1 418
1. 5.89		a	3 252	2 786	2 030	1 648	1 190
		b	4 214	3 231	2 760	2 385	1 490
1. 5.90	30. 4.91	a	3 363	2 881	2 099	1 704	1 230
		b	4 357	3 341	2 854	2 466	1 541
1. 5.91		a	3 592	3 077	2 242	1 850	1 314
		b	4 653	3 568	3 048	2 640	1 646
1. 7.91	30. 4.92	a	3 592	3 077	2 242	1 850	1 314
		b	4 653	3 568	3 048	2 665	1 646
1. 5.92		a	3 592	3 077	2 372	1 957	1 554
		b	4 653	3 568	3 225	2 820	1 741
1. 6.92		a	3 793	3 249	2 372	1 957	1 554
		b	4 914	3 768	3 225	2 820	1 741
1. 4.93		a	3 793	3 249	2 372	1 957	1 554
		b	4 914	3 768	3 225	2 860	1 741

1) Mit in der Regel mehr als 9 Vollbeschäftigten.

2) Im Verlauf der Berufstätigkeit erfolgt Überführung in die Gehaltsgruppe 2.

**430 Einzelhandel**  
**430 5 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte		
			in Ortsklasse I		
			in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte		
			IV c <sup>1)</sup> Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)	II Tätigkeiten mit er- weiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Verkäufer usw.)	I Abgeschlossene kaufm. Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten (Verkäufer usw.)
1. 4.84	31. 3.85	a	2 917	1 876	1 387
		b	4 028	2 479	2 040
1. 4.85		a	2 990	1 923	1 422
		b	4 129	2 541	2 091
1. 4.86	31. 3.87	a	3 053	1 963	1 452
		b	4 216	2 594	2 135
1. 4.87	31. 3.88	a	3 166	2 036	1 492
		b	4 372	2 690	2 215
1. 4.88	31. 3.89	a	3 280	2 109	1 550
		b	4 529	2 787	2 295
1. 4.89		a	3 408	2 191	1 650
		b	4 706	2 896	2 385
1. 4.90	31. 3.91	a	3 524	2 265	1 706
		b	4 866	2 994	2 466
1. 4.91		a	3 764	2 419	1 850
		b	5 197	3 198	2 640
1. 1.92	31. 3.92	a	3 764	2 419	1 850
		b	5 197	3 198	2 660
1. 4.92		a	3 764	2 559	1 957
		b	5 197	3 383	2 815
1. 5.92		a	3 975	2 559	1 957
		b	5 488	3 383	2 815
1. 3.93	31. 3.93	a	3 975	2 559	1 957
		b	5 488	3 383	2 860

1) Mit in der Regel mehr als 10, ab 1.4.1984 8 unter-  
stellten festangestellten Vollbeschäftigten.

**430 6 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Hessen (ohne den Landkreis Limburg-Weilburg)**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte		
			in Ortsklasse I		
			in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische und technische Angestellte		
			IV c <sup>1)</sup> Leitende Stellung mit Anweisungsbefugnissen und entsprechender Verantwortung (Abteilungsleiter usw.)	II Tätigkeiten mit er- weiterten Fachkenntnissen und größerer Verantwortung (Erste Kräfte im Verkauf usw.)	I a Abgeschlossene kaufm. oder techn. Ausbildung, einfache kaufm. oder techn. Tätigkeiten (Verkäufer usw.)
1. 3.84	28. 2.85	a	2 795	1 800	1 404
		b	3 654	2 338	2 040
1. 3.85	28. 2.86	a	2 865	1 845	1 439
		b	3 745	2 396	2 091
1. 3.86	28. 2.87	a	2 925	1 884	1 469
		b	3 824	2 446	2 135
1. 3.87	29. 2.88	a	3 033	1 960	1 523
		b	3 965	2 537	2 215
1. 3.88	28. 2.89	a	3 136	2 031	1 590
		b	4 108	2 628	2 295
1. 3.89		a	3 258	2 130	1 700
		b	4 268	2 730	2 385
1. 3.90	28. 2.91	a	3 369	2 202	1 760
		b	4 413	2 823	2 466
1. 3.91		a	3 598	2 352	1 900
		b	4 713	3 015	2 640
1. 1.92	29. 2.92	a	3 598	2 352	1 900
		b	4 713	3 015	2 660
1. 3.92		a	3 598	2 488	2 010
		b	4 713	3 190	2 815
1. 4.92		a	3 799	2 488	2 010
		b	4 977	3 190	2 815
1. 2.93	28. 2.93	a	3 799	2 488	2 010
		b	4 977	3 190	2 860
1. 3.93		a	3 924	2 570	2 076
		b	5 141	3 295	2 945
1.11.93		a	3 924	2 570	2 076
		b	5 141	3 295	3 000
1. 3.94	28. 2.95	a	4 053	2 655	2 145
		b	5 311	3 404	3 060

1) Mit in der Regel mehr als 9 unterstellten festange-  
stellten Vollbeschäftigten.

**430 Einzelhandel**  
**430 7 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Rheinland-Pfalz**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Ortsklasse I			
			in Gehaltsgruppe			
			Kaufmännische Angestellte			
			V b <sup>1)</sup> Leitende Stellung mit Anweisungsbe- fugnis (Abteilungs- leiter usw.)	III Erweiterte Fach- kenntnisse, größere Verantwortung (Erste Verkäufer usw.)	II Einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	I Ohne abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung 2)
1. 5.83	30. 4.84	a	2 709	1 713	1 357	950
		b	3 179	2 307	1 971	1 971
1. 5.84	30. 4.85	a	2 804	1 773	1 405	984
		b	3 290	2 388	2 040	2 040
1. 5.85		a	2 874	1 817	1 440	1 008
		b	3 372	2 448	2 091	2 091
1. 5.86	30. 4.87	a	2 934	1 855	1 470	1 029
		b	3 443	2 499	2 135	2 135
1. 5.87	30. 4.88	a	3 123	1 925	1 524	1 294
		b	3 570	2 591	2 215	2 215
1. 5.88	30. 4.89	a	3 235	2 082	1 584	1 340
		b	3 699	2 684	2 295	2 295
1. 5.89		a	3 361	2 163	1 654	1 396
		b	3 843	2 789	2 385	2 385
1. 5.90	30. 4.91	a	3 475	2 237	1 710	1 443
		b	3 974	2 884	2 466	2 466
1. 5.91		a	3 711	2 394	1 900	1 750
		b	4 244	3 086	2 640	2 640
1. 1.92	30. 4.92	a	3 711	2 394	1 900	1 750
		b	4 244	3 086	2 665	2 665
1. 5.92		a	3 919	2 533	2 010	1 852
		b	4 482	3 265	2 820	2 820
1. 4.93	30. 4.93	a	3 919	2 533	2 010	1 852
		b	4 482	3 265	2 860	2 860

1) Mit in der Regel mehr als 6, ab 1.5.1987 mehr als 5, ab 1.5.1992 mehr als 4 unterstellten vollbeschäftigten Angestellten.

2) Im 1. Jahr der Tätigkeit 70 % des 2. Berufsjahres, ab 1.5.1984 des 1. Berufsjahres der Gehaltsgruppe I bei Aufnahme der Tätigkeit vor vollendetem 18. Lebensjahr. Ab 1.5.1987 80 % des 3. Berufsjahres der Gehaltsgruppe I bei Aufnahme der Tätigkeit vor vollendetem 20. Lebensjahr, entfällt ab 1.5.1991.

**430 8 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Baden-Württemberg**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Ortsklasse I				
			in Beschäftigungsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			V Leitende Tätig- keiten mit Dispositions- befugnissen oder mit besonderer Verantwortung (Abteilungs- leiter)	IV Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Einkäufer usw.)	III Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allge- meiner An- weisungen (Buchhalter usw.)	II Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung usw., einfache kaufmännische Tätigkeiten (Verkäufer usw.)	I Vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeiten (Einfache Kartearbeiten)
1. 6.83	31. 3.84	a	2 966	2 124	1 806	1 346	1 206
		b	-	2 638	2 281	1 971	1 561
1. 4.84	31. 3.85	a	3 070	2 198	1 869	1 393	1 248
		b	-	2 730	2 361	2 040	1 616
1. 4.85		a	3 147	2 253	1 916	1 428	1 279
		b	-	2 798	2 420	2 091	1 656
1. 4.86	31. 3.87	a	3 213	2 300	1 956	1 458	1 306
		b	-	2 857	2 471	2 135	1 691
1. 4.87	31. 3.88	a	3 332	2 385	2 028	1 512	1 395
		b	-	2 963	2 562	2 215	1 755
1. 4.88	31. 3.89	a	3 452	2 471	2 101	1 590	1 500
		b	-	3 070	2 654	2 295	1 834
1. 4.89		a	3 587	2 567	2 183	1 673	1 559
		b	-	3 190	2 758	2 385	1 906
1. 4.90	31. 3.91	a	3 709	2 654	2 257	1 730	1 612
		b	-	3 298	2 852	2 466	1 971
1. 4.91	31. 3.92	a	3 969	2 840	2 483	2 000	1 800
		b	-	3 529	3 052	2 665	2 109
1. 4.92		a	4 191	2 999	2 627	2 275	1 904
		b	-	3 727	3 229	2 820	2 231
1. 3.92	31. 3.93	a	4 191	2 999	2 627	2 275	1 904
		b	-	3 727	3 229	2 860	2 231
1. 4.93		a	4 329	3 098	2 714	2 350	1 967
		b	-	3 850	3 336	2 954	2 305
1. 4.94	31. 3.95	a	4 472	3 200	2 804	2 428	2 032
		b	-	3 977	3 446	3 051	2 381

## 430 Einzelhandel

430 9 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Bayern  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte					in % der Beschäfti- gungsgruppensätze der Ortsklasse I
			in Ortsklasse I					
			in Beschäftigungsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte					
			V	IV	III	II	I B <sup>1)</sup>	
			Leitende Tätig- keiten (Ab- teilungsleiter großer Ab- teilungen usw.)	Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Einkäufer usw.)	Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allge- meiner Anwei- sungen (Erste Verkäufer usw.)	Abgeschlossene kaufm. Ausbildung usw., einfache kaufm. Tätig- keiten (Ver- käufer usw.)	Ohne abgeschlos- sene Ausbildung (Ungelernte Kräfte)	
1. 5.84	30. 4.85	a	2 737	2 304	1 708	1 382	1 266	95
		b	3 368	2 766	2 358	2 040	2 040	
1. 5.85		a	2 805	2 362	1 751	1 417	1 298	
		b	3 452	2 835	2 417	2 091	2 091	
1. 5.86	30. 4.87	a	2 864	2 412	1 788	1 447	1 326	
		b	3 524	2 895	2 468	2 135	2 135	
1. 5.87	30. 4.88	a	2 970	2 501	1 858	1 495	1 382	
		b	3 654	3 002	2 559	2 215	2 215	
1. 5.88	30. 4.89	a	3 077	2 591	1 925	1 590	1 624	
		b	3 786	3 110	2 651	2 295	2 295	
1. 5.89		a	3 197	2 692	2 000	1 680	1 696	
		b	3 934	3 231	2 754	2 385	2 385	
1. 5.90	30. 4.91	a	3 306	2 784	2 068	1 737	1 754	
		b	4 068	3 341	2 848	2 466	2 466	
1. 5.91	30. 4.92	a	3 537	2 979	2 374	1 950	1 660	
		b	4 353	3 575	3 047	2 665	2 665	
1. 5.92		a	3 735	3 146	2 515	2 070	1 756	
		b	4 597	3 775	3 224	2 820	2 820	
1. 4.93	30. 4.93	a	3 735	3 146	2 515	2 070	1 756	
		b	4 597	3 775	3 224	2 860	2 860	

1) Bei Aufnahme der Tätigkeit nach vollendetem 18. Lebensjahr entfällt ab 1.5.1991; im Laufe der Berufstätigkeit erfolgt Überführung in die Beschäftigungsgruppe II.

430 10 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel im Saarland  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte					1 <sup>1)</sup>
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische Angestellte					
			V b Leitende Tätigkeiten mit Anweisungsbe- fugnissen mit mehr als 6 Vollbe- schäftigten (Ab- teilungsleiter usw.)	IV b Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anwei- sungen mit mehr als 6 Vollbeschäftigten (Substitute usw.)	III Selbständige Tätig- keiten im Rahmen allgemeiner An- weisungen (Erster Verkäufer usw.)	II Einfache kaufmännische Tätigkeit (Verkäufer usw.)	Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	
1. 4.86	31. 3.87	a	3 002	2 432	1 845	1 448	1 014	
		b	3 493	3 052	2 471	2 135	2 135	
1. 4.87	31. 3.88	a	3 113	2 522	1 915	1 500	1 050	
		b	3 622	3 165	2 565	2 215	2 215	
1. 4.88	31. 3.89	a	3 225	2 613	1 984	1 590	1 113	
		b	3 752	3 279	2 657	2 295	2 295	
1. 4.89		a	3 351	2 715	2 061	1 660	1 162	
		b	3 898	3 407	2 761	2 385	2 385	
1. 4.90	31. 3.91	a	3 465	2 807	2 131	1 716	1 201	
		b	4 031	3 523	2 855	2 466	2 466	
1. 4.91		a	3 701	2 998	2 280	1 900	1 800	
		b	4 305	3 763	3 055	2 640	2 640	
1. 1.92	31. 3.92	a	3 701	2 998	2 280	1 900	1 800	
		b	4 305	3 763	3 055	2 665	2 665	
1. 4.92		a	3 908	3 166	2 412	2 010	1 904	
		b	4 546	3 974	3 232	2 820	2 820	
1. 3.93	31. 3.93	a	3 908	3 166	2 412	2 010	1 904	
		b	4 546	3 974	3 232	2 860 <sup>r</sup>	2 860	
1. 5.93		a	4 146	3 407	2 492	2 076	1 967	
		b	4 696	4 105	3 340	2 860	2 860	
1. 7.93		a	4 146	3 407	2 492	2 076	1 967	
		b	4 696	4 105	3 340	3 000	3 000	
1. 4.94		a	4 283	3 519	2 574	2 145	2 032	
		b	4 851	4 241	3 460	3 000	3 000	
1. 6.94		a	4 283	3 519	2 574	2 145	2 032	
		b	4 851	4 241	3 460	3 000	3 060	

1) Anfangsgehalt vor vollendetem 17. Lebensjahr 70 % des 1. Berufsjahres der Gehaltsgruppe II, ab 1.4.1991 entfällt prozentuale Abstufung, Endgehalt = Endgehalt der Gehaltsgruppe II.



## 430 Einzelhandel

430 11 Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Berlin- West  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			K 5 c Leitende Stellung mit voller Verant- wortung und mehr als 8 Unterstellten (Abteilungsleiter usw.)	K 4 c Selbständige Stellung im Rahmen allgemeiner Anweisung mit mehr als 8 Unterstellten (Leiter der Lohn- buchhaltung usw.)	K 3 Besondere Fach- kenntnisse, selb- ständige Erledigung qualifizierter Ar- beiten (Buchhalter usw.)	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung (Verkäufer usw.)	K 1 Ohne Berufsaus- bildung, einfache schematische Tätig- keiten (Schreib- kräfte usw.)
1. 7.83	30. 6.84	a	2 882	2 494	1 843	1 609	1 384
		b	3 761	3 042	2 394	1 987	1 709
1. 7.84	30. 6.85	a	2 983	2 581	1 909	1 666	1 433
		b	3 892	3 148	2 479	2 057	1 769
1. 7.85		a	3 058	2 646	1 956	1 707	1 469
		b	3 989	3 227	2 540	2 108	1 813
1. 7.86	30. 6.87	a	3 121	2 700	1 997	1 743	1 499
		b	4 071	3 293	2 593	2 152	1 851
1. 7.87	30. 6.88	a	3 237	2 801	2 071	1 808	1 555
		b	4 223	3 416	2 690	2 232	1 920
1. 7.88	30. 6.89	a	3 355	2 903	2 145	1 873	1 610
		b	4 377	3 540	2 786	2 312	1 988
1. 7.89		a	3 474	3 006	2 222	1 940	1 669
		b	4 532	3 666	2 886	2 395	2 060
1. 7.90		a	3 553	3 075	2 273	1 985	1 707
		b	4 636	3 750	2 952	2 450	2 107
1. 7.91		a	3 779	3 270	2 417	2 097	1 814
		b	4 930	3 988	3 139	2 591	2 240
1. 1.92	30. 6.92	a	3 779	3 270	2 417	2 097	1 814
		b	4 930	3 988	3 139	2 623	2 240
1. 7.92		a	3 916	3 389	2 565	2 241	1 927
		b	5 237	4 236	3 375	2 801	2 409
1. 4.93	30. 6.93	a	3 947	3 416	2 586	2 258	1 942
		b	5 279	4 270	3 402	2 823	2 428

430 12 Gehaltstarifvertrag für Apotheken im früheren Bundesgebiet  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Gehaltsgruppe			
			1	2	4	6
			Approbierte	Apothekerassistenten	Pharmazeutisch-technische Assistenten	Apothekenhelfer
1. 5.82	30. 4.83	a	3 130	2 565	1 665	1 355
		b	4 010	2 850	2 350	1 980
1. 5.83	30. 4.84	a	3 218	2 637	1 712	1 393
		b	4 122	2 930	2 416	2 035
1. 5.84	30. 4.85	a	3 315	2 720	1 770	1 448
		b	4 245	3 015	2 490	2 100
1. 5.85	30. 4.86	a	3 420	2 800	1 830	1 500
		b	4 350	3 100	2 550	2 150
1. 5.86	30. 4.87	a	3 519	2 881	1 885	1 545
		b	4 485	3 190	2 627	2 216
1. 5.87	30. 4.88	a	3 596	2 944	1 926	1 579
		b	4 584	3 260	2 685	2 265
1. 5.88	30. 4.90	a	3 675	3 009	1 968	1 614
		b	4 685	3 332	2 744	2 315
1. 5.90	30. 4.91	a	3 826	3 132	2 106	1 743
		b	4 877	3 469	2 881	2 442
1. 5.91	30. 4.92	a	4 056	3 320	2 253	1 882
		b	5 072	3 666	3 068	2 601
1. 5.92	30. 4.93	a	4 291	3 513	2 384	1 991
		b	5 366	3 879	3 246	2 752

## 511 Eisenbahnen

511 1 Vergütungen für die Angestellten der Deutschen Bundesbahn im früheren Bundesgebiet  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Grundvergütungen für die Angestellten nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres bzw. nach Lebensaltersstufen vom 21. bis zum 49. Lebensjahr/Stufen monatlich in DM										
			in Vergütungsgruppe <sup>1)</sup>										
			I	II a	III	IV a	IV b	V c	VI b	VII	VIII	X	
			Angestellte im Büro- und Buchhaltereidienst, sowie in technischen Berufen										Angestellte f. Büro-, Registratur- und Buchhaltereidienst, in technischen Berufen, im Schreib-, Fernschreib-, u. Fernsprechvermittlungsdienst
			Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung mit entsprechender Tätigkeit, z.B. bei den Bundesbahn-zentral-ämtern	Diplom-ingenieure (Überdurchschnittliches Maß an Verantwortung)	deren Tätigkeit sich durch das Maß der damit verbundenen Verantwortung erheblich aus der Vergütungsgruppe IV a heraushebt	deren Tätigkeit sich durch besondere Schwierigkeiten und Bedeutung aus der Vergütungsgruppe IV b heraushebt	deren Tätigkeit besonders verantwortungsvoll ist und sich aus der Vergütungsgruppe V b heraushebt, z.B. Technische Angestellte	die überwiegend schwierige Arbeiten verrichten, selbständige Leistung 2)	die in nicht unerheblichem Umfang schwierige Aufgaben erfüllen 3)	mit gründlichen und vielseitigen Fachkenntnissen 4)	mit schwierigen Tätigkeiten 5)	mit einfachen Tätigkeiten	
Tarifklasse (02):			I b		I c			II					
1. 1.86	31.12.86	a b	3 851 6 356	2 797 4 372	2 486 3 945	2 253 3 592	2 060 3 047	1 722 2 419	1 631 2 190	1 511 1 941	1 398 1 715	1 208 1 472	
1. 1.87	31.12.87	a b	3 981 6 572	2 892 4 521	2 570 4 079	2 330 3 715	2 130 3 151	1 781 2 501	1 686 2 265	1 562 2 007	1 445 1 773	1 249 1 522	
1. 3.88		a b	4 077 6 729	2 961 4 630	2 632 4 177	2 386 3 804	2 181 3 226	1 823 2 561	1 727 2 319	1 560 2 055	1 480 1 816	1 279 1 558	
1. 1.89	31.12.90	a b	4 134 6 824	3 003 4 694	2 669 4 236	2 419 3 857	2 212 3 271	1 849 2 597	1 751 2 351	1 622 2 084	1 500 1 841	1 297 1 580	
1. 1.90		a b	4 204 6 940	3 054 4 774	2 714 4 308	2 460 3 923	2 249 3 327	1 880 2 641	1 781 2 391	1 650 2 119	1 526 1 873	1 319 1 607	
1. 1.91	31.12.91	a b	4 457 7 356	3 237 5 061	2 877 4 566	2 608 4 158	2 384 3 527	1 993 2 799	1 887 2 535	1 749 2 247	1 618 1 985	1 398 1 704	
1. 5.92 <sup>6)</sup>		a b	4 457 7 356	3 237 5 061	3 032 4 813	2 749 4 382	2 513 3 717	2 101 2 950	1 989 2 672	1 843 2 368	1 705 2 092	1 474 1 796	
1. 6.92	31.12.92	a b	4 697 7 753	3 412 5 334	3 032 4 813	2 749 4 382	2 513 3 717	2 101 2 950	1 989 2 672	1 843 2 368	1 705 2 092	1 474 1 796	
1. 1.93		a b	4 838 7 986	3 514 5 494	3 123 4 957	2 831 4 514	2 588 3 828	2 164 3 039	2 049 2 752	1 898 2 439	1 756 2 155	1 518 1 849	

1) Zu den Vergütungen werden zusätzlich noch Zulagen aufgrund der verschiedenen Zulagenregelungen für Angestellte gezahlt ab:

Datum des Inkrafttretens	Vergütungsgruppe				
	X	VIII - V c	IV b - II a	I	
1. 1.1986	67,-	67,-	100,-	-	
1. 1.1990	127,-	150,-	160,-	60,-	
1. 1.1991	134,62	159,-	169,60	63,60	
1. 5.1992	141,86	167,59	178,76 / 169,60	63,60	
1. 6.1992	141,86	167,59	178,76	67,03	
1. 1.1993	146,15	172,62	184,12	69,04	

2) Z.B. Fotografen mit Meisterprüfung, technische Assistenten und Chemotechniker.

3) Z.B. Bahnarztthilfen bei Oberärzten, Büro- und Buchhaltereidienst, der mindestens zu einem Fünftel selbständige Leistungen erfordert.

4) Z.B. Fotografen, Flachdrucker, Zeichner, Rechnungsprüfer, Zugsekretärinnen usw.

5) Z.B. Bahnarztthilfen, Angestellte im Fernschreibdienst, Stenotypistinnen, Fernsprachvermittlung, Lagerverwalter, Zeichner mit entsprechender Abschlußprüfung, Laboranten und Werkstoffprüfer mit Abschlußprüfung.

6) Einmalzahlung in den Vergütungsgruppen X - V a in Höhe von 750 DM, Gruppe IV b - III in Höhe von 600 DM für die Monate Januar bis April 1992.

- Ortszuschlagstabelle siehe nächste Seite -

Ortszuschlagstabelle für die Angestellten der Deutschen Bundesbahn\*)  
Monatsbeträge in DM

Datum des Inkrafttretens	Tarif- klasse 1)	Zu der Tarifklasse gehörende Vergütungsgruppen	Stufe 1 ledig	Stufe 2 verheiratet	Stufe 3 1 Kind
1. 1.1986	I b	I bis II b	723	859	975
	I c	III bis V a/b	642	779	895
	II	V c bis X	605	735	851
1. 1.1987	I b	I bis II b	747	889	1 008
	I c	III bis V a/b	664	805	925
	II	V c bis X	626	760	880
1. 3.1988	I b	I bis II b	765	910	1 033
	I c	III bis V a/b	680	825	947
	II	V c bis X	641	778	901
1. 1.1989	I b	I bis II b	776	923	1 047
	I c	III bis V a/b	690	836	961
	II	V c bis X	650	789	914
1. 1.1990	I b	I bis II b	789	938	1 065
	I c	III bis V a/b	701	851	977
	II	V c bis X	661	803	929
1. 1.1991	I b	I bis II b	836	995	1 129
	I c	III bis V a/b	743	902	1 036
	II	V c bis X	700	851	985
1. 5.1992	I b	I bis II b	836	995	1 129
	I c	III bis V a/b	784	950	1 092
	II	V c bis X	738	897	1 038
1. 6.1992	I b	I bis II b	882	1 048	1 190
	I c	III bis V a/b	784	950	1 092
	II	V c bis X	738	897	1 038
1. 1.1993	I b	I bis II b	908	1 080	1 225
	I c	III bis V a/b	807	978	1 124
	II	V c bis X	760	924	1 069

\*) Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind:

ab 1. 1.1986	um 115,80 DM;
ab 1. 1.1987	um 119,74 DM;
ab 1. 3.1988	um 122,61 DM;
ab 1. 1.1989	um 124,33 DM;
ab 1. 1.1990	um 126,44 DM;
ab 1. 1.1991	um 134,03 DM;
ab 1. 5.1992	um 141,27 DM außer den Gruppen I - II b;
ab 1. 6.1992	um 141,27 DM für die Gruppen I - II b;
ab 1. 1.1993	um 145,51 DM.

1) In der Tarifklasse II erhöht sich der Ortszuschlag für das 2. und jedes weitere zu berücksichtigende Kind in der Vergütungsgruppe:

Vergütungsgruppe Datum des Inkrafttretens	X	VIII
1. 1.86	20,-	40,-
1. 1.93	30,-	50,-

**512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser**  
**512 1 Gehaltstarifvertrag für das private Speditions- und Verkehrsgewerbe in Hamburg**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische Angestellte				
			K 5	K 4	K 3	K 2	K 1
			Angestellte mit Leitungsfunktion und Eigenverantwortung	Mehrjährige Berufs- erfahrung, umfassende Spezialkenntnisse (Bilanzbuchhalter usw.)	Selbständige Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Buchhalter usw.)	Abgeschlossene Berufsausbildung usw., vorwiegend einfache kauf- männische Tätig- keiten (Expedienten usw.)	Ohne Berufsausbildung
1. 2.81	31. 1.82	a	2 650	2 100	1 650	1 350	1 150
		b	3 150	2 650	2 100	1 650	1 350
1. 2.82	28. 2.83	a	2 765	2 200	1 730	1 415	1 240
		b	3 290	2 725	2 180	1 715	1 400
1. 4.83	31. 3.84	a	2 845	2 270	1 790	1 465	1 305
		b	3 380	2 805	2 250	1 765	1 435
1. 5.84	31. 3.85	a	2 925	2 340	1 850	1 515	1 350
		b	3 460	2 875	2 310	1 815	1 480
1. 5.85	31. 3.86	a	3 022	2 417	1 911	1 565	1 395
		b	3 574	2 970	2 386	1 875	1 529
1. 4.86	31. 3.87	a	3 130	2 505	1 980	1 620	1 445
		b	3 705	3 075	2 475	1 945	1 585
1. 4.87	31. 3.88	a	3 225	2 585	2 045	1 670	1 490
		b	3 820	3 170	2 550	2 005	1 635
1. 4.88		a	3 320	2 665	2 105	1 720	1 535
		b	3 935	3 265	2 625	2 065	1 685
1. 4.89		a	3 400	2 730	2 155	1 760	1 570
		b	4 030	3 345	2 690	2 115	1 725
1. 4.90	31. 3.91	a	3 470	2 785	2 200	1 795	1 605
		b	4 115	3 415	2 745	2 160	1 760
1. 4.91	31. 3.92	a	3 900	3 000	2 400	2 100	1 700
		b	4 800	3 900	3 000	2 400	2 000
1. 6.92	31. 5.93	a	4 130	3 185	2 550	2 225	1 800
		b	5 030	4 085	3 150	2 525	2 100

**512 2 Gehaltstarifvertrag für das Private Verkehrsgewerbe in Niedersachsen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Ortsklasse I				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			v <sup>1)</sup>	IV	III	I	2)
			Angestellte, deren Befugnisse und Aufgaben sich über die der Ge- haltsgruppe IV hinausheben (Bilanz- buchhalter usw.)	Angestellte mit der Qualifi- kation zur Führung von Mitarbeitern (Hauptbuch- halter)	Abgeschlossene Berufsausbildung, selbst- ständige Tätig- keiten mit Verant- wortlichkeit (Fahrdienst- leiter usw.)	Zweckausbildung usw., einfache Tätigkeiten nach Anweisung (Bürokaufleute usw.)	Ohne Berufsausbildung, ein- fache Tätig- keiten (Hilfs- kräfte im Büro usw.)
1. 5.84	31. 3.85	a	3 171	2 699	2 389	1 408	1 336
		b		3 105	2 746	1 793	1 554
1. 6.85	31. 3.86	a	3 298	2 807	2 485	1 464	1 389
		b		3 229	2 856	1 865	1 616
1. 4.86	31. 3.87	a	3 397	2 891	2 559	1 508	1 431
		b		3 326	2 942	1 921	1 664
1. 4.87	31. 3.88	a	3 513	2 989	2 646	1 559	1 480
		b		3 439	3 042	1 986	1 721
1. 4.88	31. 3.89	a	3 622	3 082	2 728	1 607	1 526
		b		3 546	3 136	2 048	1 774
1. 4.89		a	3 723	3 168	2 804	1 652	1 586
		b		3 645	3 224	2 105	1 834
1. 4.90	31. 3.91	a	3 838	3 266	2 891	1 703	-
		b		3 758	3 324	2 170	-
1. 4.91	31. 3.92	a	4 013	3 441	3 066	2 033	-
		b		3 933	3 499	2 345	-
1. 4.92	31. 3.93	a	4 214	3 613	3 264	2 189	-
		b		4 130	3 721	2 519	-
1. 5.93	31. 3.94	a	4 345	3 725	3 365	2 257	-
		b		4 258	3 836	2 597	-

1) Geschäftsführer, Prokuristen usw. unterliegen der freien Vereinbarung.

2) Entfällt ab 1.4.1990; 1.4.1991 neue Gehaltsgruppe I.

**512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser**  
**512 3 Gehaltstarifvertrag für das private Verkehrsgewerbe in Nordrhein-Westfalen**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte		
			in Gehaltsgruppe		
			Kaufmännische Angestellte		
			V Selbständige Tätigkeiten mit Entscheidungs- und Weisungs- befugnis, umfassende Spezial- kenntnisse	III Abgeschlossene einschlägige Berufs- ausbildung, vorwiegend selbständige Tätigkeiten (qualifizierte Buch- haltungstätigkeiten)	I Einfache Tätigkeiten, die nach entsprechender Einweisung ausge- führt werden und keine Berufs- ausbildung voraussetzen
1. 5.81	31. 3.82	a	2 201	1 494	1 173
		b	2 849	2 120	1 501
1. 4.82	31. 3.83	a	2 293	1 557	1 222
		b	2 969	2 209	1 564
1. 4.83	31. 3.84	a	2 366	1 607	1 261
		b	3 064	2 280	1 614
1. 4.84	31. 3.85	a	2 442	1 658	1 301
		b	3 162	2 353	1 666
1. 5.85	31. 3.86	a	2 525	1 714	1 345
		b	3 270	2 433	1 723
1. 4.86	31. 3.87	a	2 622	1 780	1 397
		b	3 396	2 527	1 789
1. 4.87	31. 3.88	a	2 711	1 841	1 444
		b	3 511	2 613	1 850
1. 6.88		a	2 809	1 907	1 496
		b	3 637	2 707	1 917
1. 6.89	31. 3.90	a	2 896	1 966	1 542
		b	3 750	2 791	1 976
1. 4.90	31. 3.91	a	3 064	2 080	1 631
		b	3 968	2 953	2 091
1. 4.91	31. 3.92	a	3 248	2 205	1 729
		b	4 206	3 130	2 216
1. 4.92	31. 3.93	a	3 427	2 326	1 824
		b	4 437	3 302	2 338
1. 5.93		a	3 533	2 398	1 881
		b	4 575	3 404	2 410

**512 4. Gehaltstarifvertrag für das private Transport- und Verkehrsgewerbe in Hessen**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Ortsklasse S						in Ortsklasse A <sup>1)</sup>	
			in Beschäftigungsgruppe						in Beschäftigungsgruppe	
			Kaufmännische Angestellte				Meister und ähnliche Angestellte			
			K 6 Hochwertige Tätigkeiten mit größerer Verant- wortung	K 3 Berufsausbildung usw. (Korrespondenten usw.)	K 2 Anlernausbildung usw. (Kontoristen usw.)	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache mechanische Arbeiten usw.	M 2 Beaufsichtigungs- und Anweisungsbefugnis mit voller sachlicher Verant- wortung	M 1 Platzmeister usw.	K 2 Abgeschlossene Anlernausbildung usw. (Kontoristen usw.)	M 2 Beaufsichtigungs- und Anweisungsbefugnis mit voller sachlicher Verant- wortung
1. 4.85		a	2 947	1 764	1 354	1 353	2 371	2 042	1 323	2 318
		b	3 241	2 185	1 918	1 545			1 876	
1. 1.86	31. 3.86	a	2 947	1 764	1 354	1 353	2 371	2 042	1 329	2 329
		b	3 241	2 185	1 918	1 545			1 885	
1. 4.86		a	3 050	1 826	1 401	1 400	2 454	2 113	1 382	2 422
		b	3 354	2 261	1 985	1 599			1 960	
1. 1.87		a	3 050	1 826	1 401	1 400	2 454	2 113	1 389	2 434
		b	3 354	2 261	1 985	1 599			1 970	
1. 5.87	30. 4.88	a	3 142	1 881	1 443	1 442	2 528	2 176	-	-
		b	3 455	2 329	2 045	1 647			-	-
1. 7.88	30. 6.89	a	3 243	1 941	1 489	1 488	2 609	2 246	-	-
		b	3 566	2 404	2 110	1 700			-	-
1. 7.89	31. 3.90	a	3 340	1 999	1 534	1 533	2 687	2 313	-	-
		b	3 673	2 476	2 173	1 751			-	-
1. 7.90	31. 3.91	a	3 507	2 099	1 611	1 610	2 821	2 429	-	-
		b	3 857	2 600	2 282	1 839			-	-
1. 4.91	31. 3.92	a	3 724	2 399	1 986	1 847	2 996	2 580	-	-
		b	4 096	2 761	2 423	1 953			-	-
1. 6.92	31. 3.93 <sup>2)</sup>	a	4 313	2 725	2 259	2 057	3 155	2 717	-	-
		b		2 907	2 551				-	-
1. 7.93	31. 3.94	a	4 460	2 818	2 336	2 127	3 262	2 809	-	-
		b		3 006	2 638				-	-

1) Entfällt ab 1.5.1987.

2) Für April und Mai 1992 Einmalzahlung von DM 100,-.

**512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser**

**512 5 Gehaltstarifvertrag für das private Speditions- und Verkehrsgewerbe in Baden-Württemberg**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte					in % der Gehaltssätze der Ortsklasse I
			in Ortsklasse I					
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>					
			Kaufmännische Angestellte			Meister		
K 4	K 2	K 1	M 2	M 1				
Abgeschlossene Berufsausbildung usw., selbständige und verantwort- liche Tätigkeiten, umfangreiche Berufserfahrungen (Lohn- und Ge- haltsbuchhaltung usw.)	Tätigkeiten nach eingehender Anweisung, einfache Arbeiten in der Buchhaltung	Ohne Berufsausbildung, ein- fache Tätig- keiten (Schreib- und Rechen- arbeiten)	Meister, die ein Handwerk erlernt haben usw.	Lagermeister usw.				
1. 4.84	31. 3.85	a	2 746	1 660	1 524	2 438	2 307	98,5
		b	3 266	2 119	1 914	2 885	2 793	
1. 4.85	31. 3.86	a	2 836	1 714	1 574	2 518	2 382	99
		b	3 373	2 188	1 977	2 979	2 884	
1. 4.86	31. 3.87	a	2 941	1 783	1 637	2 611	2 470	99,5
		b	3 498	2 269	2 050	3 089	2 991	
1. 4.87	31. 3.88	a	3 041	1 844	1 693	2 700	2 554	Fortsetzung siehe Ortsklasse I
		b	3 617	2 346	2 120	3 194	3 093	
1. 4.88	31. 3.89	a	3 141	1 905	1 749	2 789	2 638	
		b	3 736	2 423	2 190	3 299	3 195	
1. 4.89	31. 3.90	a	3 238	1 964	1 803	2 875	2 720	
		b	3 852	2 498	2 258	3 401	3 294	
1. 4.90	31. 3.91	a	3 416	2 072	2 010	3 033	2 870	
		b	4 114	2 685	2 636	3 638	3 525	
1. 4.91	31. 3.92	a	3 624	2 329	2 133	3 218	3 045	
		b	4 407	2 944	2 797	3 902	3 782	
1. 4.92	31. 3.93	a	3 865	2 459	2 252	3 432	3 248	
		b	4 684	3 139	2 984	4 151	4 024	
1. 4.93		a	3 985	2 578	2 322	3 538	3 348	
		b	4 839	3 246	3 087	4 290	4 159	

1) Die Gehaltssätze der Gehaltsgruppe K 5 (Tätigkeiten, die über Merkmale der Gruppe K 4 hinausgehen) unterliegen der freien Vereinbarung.

**512 6 Gehaltstarifvertrag für das Speditions- und Transportgewerbe in Bayern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Ortsklasse I				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			7 <sup>1)</sup>  Angestellte mit freier Vereinbarung	6 Branchen- oder Spezialkenntnisse, selbständige Entscheidungsbefugnis	5 Umfassende Fachkenntnisse und langjährige Berufserfahrung	2 Kenntnisse und Fähigkeiten, die im allgemeinen durch eine Berufsausbildung erworben werden	1 Ohne kaufmännische oder technische Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten
1. 4.84	31. 3.85	a	2 921	2 283	2 048	1 452	1 286
		b	-	2 821	2 589	2 015	1 703
1. 4.85	31. 3.86	a	3 016	2 357	2 115	1 499	1 328
		b	-	2 913	2 673	2 080	1 758
1. 4.86	31. 3.87	a	3 131	2 447	2 195	1 556	1 378
		b	-	3 024	2 775	2 159	1 825
1. 4.87	31. 3.88	a	3 234	2 528	2 267	1 607	1 423
		b	-	3 123	2 897	2 227	1 883
1. 4.88		a	3 334	2 606	2 337	1 657	1 467
		b	-	3 221	2 985	2 297	1 937
1. 4.89		a	3 401	2 658	2 384	1 690	1 496
		b	-	3 283	3 044	2 340	1 976
1. 4.90	31. 3.91	a	3 496	2 732	2 451	1 737	1 538
		b	-	3 377	3 129	2 407	2 028
1. 4.91	31. 3.92	a	3 900	2 910	2 732	1 960	1 716
		b	-	3 597	3 332	2 566	2 256
1. 4.92	31. 3.93	a	4 099	3 066	2 881	2 076	1 821
		b	-	3 783	3 508	2 706	2 385
1. 4.93	30. 6.94	a	4 222	3 158	2 967	2 138	1 876
		b	-	3 896	3 612	2 789	2 456

1) Vor dem 1.4.1987 als Anfangsgehalt mindestens die oben aufgeführten Sätze. Ab 1.4.1987 Mindestgehalt.

## 551 Spedition, Lagerei

551 1 Gehaltstarifvertrag für das Speditions-, Möbeltransport-, Schiffsahrts-, Hafenumschlags- und Lagereigewerbe in Berlin-West  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte					Sonstige Angestellte (techn. Angestellte, Meister, Inspektoren)			
			A 5 <sup>1)</sup>	A 4	A 3	A 2	A 1	B 3 <sup>1)</sup>	B 2	B 1	
			Selb- ständige Stellung, besondere Verant- wortung	Selb- ständige Tätigkeit (Abteil- ungsleiter usw.)	Qualifi- zierte Tä- tigkeit, erhöhte Fach- kenntnisse (Expe- dienten usw.)	Abge- schlossene kauf- männische Berufsaus- bildung usw. (Hilfs- expedien- ten usw.)	Ohne Be- rufsaus- bildung, einfache Tätigkeiten (Maschinen- schreiber usw.)	Anordnungs- und Auf- sichtsbefugnisse, volle sachliche Ver- antwortung, besondere Fachkenntnisse (Leitende techn. Angestellte)	Aufsichts- und Anwei- sungsbefug- nisse mit entsprechen- der Berufs- erfahrung (Boden- meister, In- spektoren usw.)	Aufsichts- personal (Lager-, Hof- und Lademeister usw.)	
1. 4.84	31. 3.85	a	2 905	2 315	1 980	1 585	1 330	2 775	2 185	1 980	
		b	-	2 640	2 385	2 055	1 685	-	2 515	2 315	
1. 4.85	31. 3.86	a	3 000	2 390	2 045	1 640	1 375	2 865	2 255	2 045	
		b	-	2 725	2 465	2 125	1 740	-	2 600	2 390	
1. 4.86	31. 3.87	a	3 114	2 481	2 123	1 702	1 427	2 974	2 341	2 123	
		b	-	2 829	2 559	2 206	1 806	-	2 699	2 481	
1. 4.87	31. 3.88	a	3 220	2 566	2 196	1 760	1 476	3 076	2 421	2 196	
		b	-	2 926	2 646	2 281	1 868	-	2 791	2 566	
1. 5.88	31. 3.89	a	3 333	2 656	2 273	1 822	1 528	3 184	2 506	2 273	
		b	-	3 028	2 739	2 361	1 933	-	2 889	2 656	
1. 4.89		a	3 446	2 746	2 350	1 884	1 580	3 292	2 591	2 350	
		b	-	3 131	2 832	2 441	1 999	-	2 987	2 746	
1. 4.90	31. 3.91	a	3 498	2 787	2 385	1 912	1 604	3 341	2 630	2 385	
		b	-	3 178	2 874	2 478	2 029	-	3 032	2 787	
1. 4.91	31. 3.92	a	3 718	2 963	2 535	2 032	1 705	3 551	2 796	2 535	
		b	-	3 378	3 055	2 634	2 157	-	3 223	2 963	
1. 7.92	31. 3.93 <sup>2)</sup>	a	3 900	3 108	2 659	2 132	1 789	3 725	2 933	2 659	
		b	-	3 544	3 205	2 763	2 263	-	3 381	3 108	
1. 4.93	31. 3.94	a	4 017	3 201	2 739	2 196	1 843	3 837	3 021	2 739	
		b	-	3 650	3 301	2 846	2 331	-	3 482	3 201	

1) Sonst nach freier Vereinbarung.

2) Einmalzahlung von DM 160 für die Monate April - Juni 1992.

## 555 Verkehrsvermittlung

555 1 Gehaltstarifvertrag für die privaten Reisebürobetriebe im früheren Bundesgebiet  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Beschäftigungsgruppe							
			H	G	F	E	D	C	B	
			Tätigkeiten, die sich wegen der Bedeutung des Aufgaben- gebietes aus der Gruppe G heben	Tätigkeiten, die Selbst- ständigkeit und Ent- scheidungs- befugnis voraus- setzen	Selb- ständige Tätigkeiten mit be- grenzter Entschei- dungsbe- fugnis	Gründliche Fachkennt- nisse, zu- sätzliche Kenntnisse im jeweiligen Sachgebiet	Ausführen von Tätigkeiten, die Fach- kenntnisse und Fertig- keiten erfordern, weitere Be- rufserfahrung	Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Tätigkeiten, die Kennt- nisse und Fertigkeiten erfordern, die durch kurze Ein- arbeitung erworben werden	
1. 6.84	31. 5.85	a	3 157	2 774	2 438	2 165	1 906	1 712	1 502	
		b	4 082	3 691	3 301	2 951	2 676	2 446	2 177	
1. 6.85		a	3 236	2 844	2 499	2 220	1 954	1 755	1 540	
		b	4 185	3 784	3 384	3 025	2 743	2 508	2 232	
1. 6.86	31. 5.87	a	3 304	2 904	2 552	2 267	1 996	1 792	1 573	
		b	4 273	3 864	3 456	3 089	2 801	2 561	2 279	
1. 6.87	31. 5.88	a	3 422	3 008	2 643	2 348	2 067	1 856	1 629	
		b	4 425	4 002	3 579	3 199	2 901	2 657	2 360	
1. 6.88	31. 5.89	a	3 546	3 117	2 739	2 433	2 142	1 923	1 688	
		b	4 585	4 147	3 708	3 315	3 006	2 748	2 445	
1. 6.89	31. 5.90	a	3 681	3 236	2 844	2 526	2 224	1 997	1 753	
		b	4 760	4 305	3 849	3 441	3 121	2 853	2 538	
1. 6.90	31. 5.91	a	3 843	3 379	2 970	2 638	2 322	2 085	1 831	
		b	4 970	4 495	4 019	3 593	3 259	2 979	2 650	
1. 6.91		a	4 055	3 265	3 134	2 784	2 450	2 200	1 932	
		b	5 244	4 743	4 241	3 791	3 439	3 143	2 796	
1. 1.92	30. 9.92	a	4 163	3 660	3 218	2 858	2 516	2 259	1 984	
		b	5 384	4 869	4 354	3 892	3 531	3 227	2 870	
1.10.92	30. 9.93 <sup>1)</sup>	a	4 388	3 858	3 392	3 013	2 652	2 381	2 092	
		b	5 675	5 132	4 590	4 103	3 722	3 402	3 027	

1) Einmalzahlung für Oktober 1992 von DM 100.

601 Kreditinstitute  
601 1 Tarifvertrag für das private Bankgewerbe im früheren Bundesgebiet  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte			
			in Tarifgruppe <sup>1)</sup>			
			9	6	4	2
			Abgeschlossene Berufsausbildung usw.			Durch kurze Einarbeitung erworbene Kenntnisse oder Fertigkeiten in Registraturen usw.
			Besondere Anforderung an das fachliche Können, erhöhter Schwierigkeitsgrad, erhöhte Verantwortung usw.	Leiter größerer Registraturen usw.	Datentypistinnen mit schwierigen Arbeiten usw.	
1. 3.84	28. 2.85	a	3 680	2 444	2 104	1 913
		b	4 139	3 224	2 653	2 279
1. 3.85	28. 2.86	a	3 812	2 532	2 180	1 982
		b	4 288	3 340	2 749	2 361
1. 3.86	28. 2.87	a	3 972	2 638	2 272	2 065
		b	4 468	3 480	2 864	2 460
1. 3.87		a	4 115	2 733	2 354	2 139
		b	4 629	3 605	2 967	2 549
1. 6.87	29. 2.88	a	4 123	2 738	2 358	2 143
		b	4 638	3 612	2 973	2 553
1. 3.88	31.10.89	a	4 263	2 831	2 438	2 216
		b	4 796	3 735	3 074	2 640
1.11.89	31.10.90	a	4 459	2 961	2 550	2 318
		b	5 017	3 907	3 215	2 791
1.11.90	31.12.91	a	4 727	3 139	2 703	2 457
		b	5 318	4 141	3 408	2 958
1. 2.92	31. 1.93 <sup>2)</sup>	a	4 982	3 309	2 849	2 590
		b	5 605	4 365	3 592	3 118
1. 2.93	31. 1.94	a	5 146	3 434	2 974	2 715
		b	5 790	4 509	3 717	3 243

1) Vor dem 1.3.1985 in den Tarifgruppen 2 und 4 Anfangsgehalt im 1. bis 2. Berufsjahr.

2) Pauschale Einmalzahlung von DM 300,- für Januar 1992.

610 Versicherungsgewerbe  
610 1 Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe im früheren Bundesgebiet  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte <sup>1)</sup>				
			in Gehaltsgruppe				
			VIII Tätigkeiten, die über das fachliche Können und die Fach- und Führungsverantwortung der Gruppe VII hinausgehen	VII Tätigkeiten mit hohem fachlichem Können und erweiterter Fach- und Führungsverantwortung	IV Vertiefte Fachkenntnisse durch zusätzliche Berufserfahrung	III Tätigkeiten, die Fachkenntnisse voraussetzen, abgeschlossene Berufsausbildung usw.	I <sup>2)</sup> Tätigkeiten, die nur eine kurze Einweisung erfordern
1. 4.83	31. 3.84	a	3 356	2 910	2 210	2 085	1 892
		b	4 044	3 613	2 740	2 446	2 055
1. 4.84	31. 3.85	a	3 473	3 012	2 287	2 158	1 958
		b	4 186	3 739	2 836	2 532	2 127
1. 4.85	31. 3.86	a	3 598	3 120	2 369	2 236	2 028
		b	4 337	3 874	2 938	2 623	2 204
1. 4.86		a	3 713	3 220	2 445	2 308	2 093
		b	4 476	3 998	3 032	2 707	2 275
1. 4.87	31. 3.88	a	3 824	3 317	2 518	2 377	2 156
		b	4 610	4 118	3 123	2 788	2 343
1. 4.88	31. 3.89	a	3 958	3 433	2 606	2 460	2 231
		b	4 771	4 262	3 232	2 886	2 425
1. 4.89	30. 9.90	a	4 112	3 567	2 708	2 556	2 318
		b	4 957	4 428	3 358	2 999	2 520
1.10.90	30. 9.91	a	4 359	3 781	2 870	2 709	2 457
		b	5 254	4 694	3 559	3 179	2 671
1.10.91		a	4 642	4 027	3 057	2 982	2 866
		b	5 596	4 999	3 790	3 408	
1.11.92	31.10.93	a	4 837	4 196	3 185	3 107	2 986
		b	5 831	5 206	3 949	3 551	

1) Vor dem 1.1.1991 Gehaltsgruppe VII = alt VI, Gehaltsgruppe VIII = alt VII.

2) Ab 1.10.1991 nur noch 1 Gehaltssatz.



**760 Verlagsgewerbe**

**760 1 Gehaltstarifvertrag für Redakteure an Tageszeitungen im früheren Bundesgebiet**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Tarifsätze für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>				
			V Redakteure in besonderer Stellung an selbständigen Zeitungen	IV <sup>2)</sup> Alleinredakteure	III <sup>2)</sup> Redakteure ab 7. Berufsjahr	II <sup>2)</sup> Redakteure im 1. bis 6. Berufsjahr	I Volontäre
1. 5.82	30. 4.83	a	4 365	3 320	3 685	2 648	1 398
		b	5 073	4 654	4 424	3 455	1 859
1. 5.83	30. 4.84	a	4 505	3 426	3 803	2 733	1 443
		b	5 235	4 803	4 566	3 566	1 918
1. 5.84	30. 4.85	a	4 663	3 546	3 937	2 829	1 546
		b	5 419	4 972	4 726	3 691	1 986
1. 5.85	30. 4.86	a	4 878	3 710	4 119	2 959	1 600
		b	5 609	5 146	4 891	3 820	2 056
1. 5.86		a	5 072	3 858	4 284	3 077	1 664
		b	5 833	5 352	5 087	3 973	2 138
1. 5.87	30. 4.88	a	5 260	4 001	4 443	3 191	1 726
		b	6 049	5 550	5 275	4 120	2 217
1. 5.88	30. 4.89	a	5 439	4 137	4 594	3 299	1 785
		b	6 255	5 739	5 454	4 260	2 292
1. 5.89	30. 4.90	a	5 682	4 323	4 799	3 448	1 858
		b	6 511	5 974	5 678	4 435	2 386
1. 5.90	30. 4.91	a	6 093	4 636	5 146	3 697	1 984
		b	6 954	6 380	6 064	4 737	2 548
1. 5.91	30. 4.92	a	6 546	4 980	5 529	3 972	2 123
		b	7 441	6 827	6 488	5 069	2 726
1. 5.92	30. 4.93	a	6 954	5 290	5 873	4 219	2 246
		b	7 873	7 223	6 864	5 363	2 884

1) Gehaltsgruppe VI nach freier Vereinbarung.

2) Im Laufe der Jahre Änderung der Berufsjahre.

**760 2 Gehaltstarifvertrag für das Zeitungsverlagsgewerbe in Niedersachsen und Bremen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			V Verantwortliche und/oder aufsichtsführende Tätigkeiten eines Sachgebietes	IV Größere Verantwortung, Tätigkeiten nach allgemeiner Anweisung	III Schwierige Tätigkeiten nach Anweisung	II b Erweiterte Tätigkeiten, deren Verrichtung größere Kenntnisse erfordern	II a Abgeschlossene Berufsausbildung, fachbezogene Tätigkeiten	I Einfache Tätigkeiten ohne besondere Vorbildung
1. 4.82	31. 3.83	a	3 114	2 815	2 235	2 135	1 595	1 395
		b	3 338	2 994	2 688	2 327	2 135	1 975
1. 4.83	31. 3.84	a	3 214	2 905	2 307	2 203	1 646	1 440
		b	3 445	3 090	2 774	2 401	2 203	2 038
1. 7.84		a	3 320	3 001	2 383	2 276	1 700	1 488
		b	3 559	3 192	2 866	2 480	2 276	2 105
1. 4.85	31. 3.86	a	3 386	3 061	2 431	2 322	1 734	1 518
		b	3 630	3 256	2 923	2 530	2 322	2 147
1. 4.86	31. 3.87	a	3 538	3 199	2 540	2 426	1 812	1 586
		b	3 793	3 403	3 055	2 644	2 426	2 244
1. 4.87		a	3 669	3 317	2 634	2 516	1 879	1 645
		b	3 933	3 529	3 168	2 742	2 516	2 327
1. 4.88		a	3 742	3 383	2 687	2 566	1 917	1 678
		b	4 012	3 600	3 231	2 797	2 566	2 374
1. 4.89	31. 3.90	a	3 836	3 468	2 754	2 630	1 965	1 720
		b	4 112	3 690	3 312	2 867	2 630	2 433
1. 4.90	31. 3.91	a	4 097	3 704	2 941	2 809	2 099	1 837
		b	4 392	3 941	3 537	3 062	2 809	2 598
1. 4.91	31. 3.92	a	4 384	3 963	3 147	3 006	2 246	1 966
		b	4 699	4 217	3 785	3 276	3 006	2 780
1. 4.92	31. 3.93	a	4 638	4 193	3 330	3 180	2 376	2 080
		b	4 972	4 462	4 005	3 466	3 180	2 941
1. 4.93	31. 3.94	a	4 791	4 331	3 440	3 285	2 454	2 149
		b	5 136	4 609	4 137	3 580	3 285	3 038

**760 Verlagsgewerbe**  
**760 3 Gehaltstarifvertrag für das Zeitungsverlagsgewerbe in Bayern**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte <sup>1)</sup>									
			in Gehaltsgruppe <sup>2)</sup>									
			5		4		3		2		1	
			Selbständige Tätig- keiten, Spezial- kenntnisse, Ent- scheidungsbefugnis innerhalb eines großen verantwort- lichen Arbeits- bereichs		Qualifizierte Tätigkeiten und größere Verant- wortung nach allgemeiner Anweisung		Tätigkeiten mit teilweiser Selbständigkeit		Abgeschlossene Berufsausbildung, vorwiegend einfache Tätigkeiten		Tätigkeiten, die keine Berufsausbildung erfordern	
			A	B	A	B	A	B	A	B	A	B
1. 5.83	30. 4.84	a	2 985	2 805	2 039	1 917	1 770	1 664	1 518	1 427	1 572	1 477
		b	3 471	3 262	3 159	2 969	2 667	2 507	2 230	2 096	2 141	2 013
1. 8.84		a	3 250	3 055	2 300	2 162	1 987	1 868	1 692	1 591	1 624	1 526
		b	3 586	3 370	3 263	3 067	2 755	2 590	2 304	2 165	2 212	2 079
1.11.84		a	3 250	3 055	2 300	2 162	2 146	2 017	1 692	1 591	1 624	1 526
		b	3 586	3 370	3 263	3 067	2 755	2 590	2 304	2 165	2 212	2 079
1. 5.85	30. 4.86	a	3 315	3 116	2 542	2 389	2 189	2 058	1 726	1 622	1 656	1 557
		b	3 658	3 438	3 328	3 129	2 810	2 641	2 350	2 209	2 256	2 121
1. 5.86	30. 4.87	a	3 464	3 256	3 067	2 883	2 458	2 310	1 804	1 695	1 731	1 627
		b	3 823	3 593	3 478	3 269	2 936	2 760	2 456	2 308	2 358	2 216
1. 5.87		a	3 592	3 377	3 180	2 990	2 549	2 396	1 871	1 759	1 795	1 687
		b	3 964	3 727	3 607	3 390	3 045	2 862	2 547	2 394	2 445	2 299
1. 5.88		a	3 664	3 444	3 244	3 049	2 600	2 444	1 908	1 794	1 831	1 721
		b	4 043	3 801	3 679	3 458	3 106	2 920	2 598	2 442	2 494	2 344
1. 5.89	30. 4.90	a	3 756	3 530	3 325	3 126	2 665	2 505	1 956	1 838	1 877	1 764
		b	4 144	3 895	3 771	3 545	3 184	2 993	2 663	2 503	2 556	2 403
1. 5.90	30. 4.91	a	4 011	3 771	3 551	3 338	2 846	2 675	2 089	1 964	2 005	1 884
		b	4 426	4 160	4 027	3 786	3 401	3 196	2 844	2 673	2 730	2 566
1. 5.91	30. 4.92	a	4 292	4 034	3 800	3 572	3 045	2 863	2 235	2 101	2 145	2 017
		b	4 736	4 452	4 309	4 050	3 639	3 421	3 043	2 860	2 921	2 746
1. 5.92	30. 4.93	a	4 541	4 268	4 020	3 779	3 222	3 028	2 365	2 223	2 269	2 133
		b	5 011	4 710	4 559	4 285	3 850	3 619	3 219	3 026	3 090	2 905
1. 5.93	30. 4.94	a	4 691	4 409	4 153	3 904	3 328	3 129	2 443	2 296	2 344	2 203
		b	5 176	4 866	4 709	4 427	3 977	3 738	3 325	3 126	3 192	3 000

1) A = Zeitungen mit einer Verkaufsauflage über 12 000 Stück.  
 B = Zeitungen mit einer Verkaufsauflage bis 12 000 Stück.

**794 Grundstücks- und Wohnungswesen**  
**794 1 Vergütungstarifvertrag für die Wohnungswirtschaft im früheren Bundesgebiet**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>						
			VI	V	IV	III	II	I	
			Überwiegend eigene Entschei- dungen und ein erhöhtes Maß an Verantwortung (Gruppenleiter)	Tätigkeiten, die umfassende Kennt- nisse voraus- setzen, eigener Verantwortungs- bereich (Sachgebiets- leiter)	Berufserfahrung, zusätzliche Kenntnisse (Operator)	Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten unter Anleitung mit gewisser Selbständigkeit (Sachbearbeiter)	Tätigkeiten, die Kenntnisse und Fertigkeiten erfordern, die durch Einarbei- tung erworben werden (Schreibkraft)	Einfache Tätig- keiten (Hilfs- kraft, Bote)	
1. 6.83	31. 5.84	a	3 540	3 125	2 680	2 065	1 920	1 755	
		b	4 265	3 655	3 240	2 660	2 350	2 030	
1. 6.84	31. 5.85	a	3 665	3 235	2 775	2 140	1 990	1 815	
		b	4 415	3 780	3 355	2 755	2 430	2 100	
1. 7.85		a	3 739	3 300	2 831	2 183	2 030	1 852	
		b	4 504	3 856	3 423	2 811	2 479	2 142	
1. 6.86	31. 5.87	a	3 825	3 376	2 897	2 234	2 077	1 895	
		b	4 608	3 945	3 502	2 876	2 537	2 192	
1. 6.87		a	3 925	3 465	2 975	2 295	2 135	1 945	
		b	4 730	4 050	3 595	2 955	2 605	2 250	
1. 6.88	31. 5.89	a	4 045	3 570	3 065	2 365	2 200	2 005	
		b	4 875	4 175	3 705	3 045	2 685	2 320	
1. 7.89		a	4 171	3 681	3 161	2 439	2 269	2 068	
		b	5 027	4 305	3 820	3 140	2 769	2 392	
1. 7.90	31. 5.91	a	4 301	3 796	3 259	2 515	2 340	2 133	
		b	5 183	4 439	3 939	3 238	2 855	2 467	
1. 6.91	31. 5.92	a	4 585	4 047	3 475	2 681	2 495	2 274	
		b	5 526	4 732	4 199	3 452	3 044	2 630	
1. 6.92	31. 5.93	a	4 838	4 270	3 667	2 829	2 633	2 400	
		b	5 830	4 993	4 430	3 642	3 212	2 775	

1) Ab 1.6.1982 Änderung der Berufsjahre bzw. Lebensjahre.

900 Gebietskörperschaften

900 1 Vergütungen für die Angestellten des Bundes und der Länder (BAT) im früheren Bundesgebiet  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a	Grundvergütungen für die Angestellten nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres bzw. nach Lebensaltersstufen vom 21. bis zum 49. Lebensjahr/Stufen (§ 27 Abschn. A BAT) monatlich in DM									
			in Vergütungsgruppe <sup>1)</sup>									
			I	II a	III	IV a	IV b	V c	VI b	VII	VIII	X
			Angestellte mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulbildung mit entsprechender Tätigkeit, z.B. Ärzte nach Fünf- jähriger ärztli- cher Tä- tigkeit	Ärzte, Apothe- ker, wissen- sch. Mit- arbeiter	Angestellte im Büro-, Buchhalterei-, sonstigen Innendienst usw. im Außendienst 2)		Angestellte i. Büro-, Registrier-, Kassen-, Buchhalterei-, Spar- kassen, sonstigen Innendienst und im Außendienst 2)		Angestellte i. Büro-, Registrier-, Kassen-, Buchhalterei-, Spar- kassen, sonstigen Innendienst und im Außendienst 2)		Angestellte i. Büro-, Registrier-, Kassen-, Buchhalterei-, Spar- kassen, sonstigen Innendienst und im Außendienst 2)	
					deren Tätigkeit sich durch das Maß der damit verbundenen Verantwortung erheblich aus der Vergütungsgr. IV a, Fallgruppe 1 a heraushebt	deren Tätigkeit sich durch beson- dere Schwierig- keiten und Bedeu- tung aus der Ver- gütungsgruppe IV b, Fallgruppe 1 a heraushebt, z.B. Leiter von Kassen mit mindestens 30 Angestellten	deren Tätigkeit besonders verant- wortungsvoll ist und sich aus der Vergütungsgruppe V b heraushebt, z.B. Leiter von Kassen mit mindestens 12 Angestellten	deren Tätigkeiten gründliche und vielseitige Fachkenntnisse erfordern sowie minde- stens ein Drittel selbstän- dige Lei- stungen 3)	deren Tätigkeiten gründliche und vielseitige Fachkenntnisse erfordern sowie minde- stens ein Fünftel selbstän- dige Lei- stungen 4)	mindestens zu einem Viertel gründliche Fachkennt- nisse 5)	mit schwie- rigen Tätig- keiten, ständig wieder- kehrende Arbeiten 6)	vorwiegend mecha- nische Tätig- keiten 7)
Tarifklasse (02):			I b			I c			II			
1. 1.86	31.12.86	a	3 851	2 797	2 486	2 253	2 060	1 722	1 631	1 511	1 398	1 208
		b	6 356	4 372	3 945	3 592	3 047	2 419	2 190	1 941	1 715	1 472
1. 1.87	31.12.87	a	3 981	2 892	2 570	2 330	2 130	1 781	1 686	1 562	1 445	1 249
		b	6 572	4 521	4 079	3 715	3 151	2 501	2 265	2 007	1 773	1 522
1. 3.88		a	4 077	2 961	2 632	2 386	2 181	1 823	1 727	1 560	1 480	1 279
		b	6 729	4 630	4 177	3 804	3 226	2 561	2 319	2 055	1 816	1 558
1. 1.89	31.12.90	a	4 134	3 003	2 669	2 419	2 212	1 849	1 751	1 622	1 500	1 297
		b	6 824	4 694	4 236	3 857	3 271	2 597	2 351	2 084	1 841	1 580
1. 1.90		a	4 204	3 054	2 714	2 460	2 249	1 880	1 781	1 650	1 526	1 319
		b	6 940	4 774	4 308	3 923	3 327	2 641	2 391	2 119	1 873	1 607
1. 1.91	31.12.91	a	4 457	3 237	2 877	2 608	2 384	1 993	1 887	1 749	1 618	1 398
		b	7 356	5 061	4 566	4 158	3 527	2 799	2 535	2 247	1 985	1 704
1. 5.92 <sup>8)</sup>		a	4 457	3 237	3 032	2 749	2 513	2 101	1 989	1 843	1 705	1 474
		b	7 356	5 061	4 813	4 382	3 717	2 950	2 672	2 368	2 092	1 796
1. 6.92	31.12.92 <sup>8)</sup>	a	4 697	3 412	3 032	2 749	2 513	2 101	1 989	1 843	1 705	1 474
		b	7 753	5 334	4 813	4 382	3 717	2 950	2 672	2 368	2 092	1 796
1. 1.93	31.12.93	a	4 838	3 514	3 123	2 831	2 589	2 164	2 049	1 898	1 756	1 518
		b	7 986	5 494	4 957	4 514	3 828	3 039	2 752	2 439	2 155	1 849

1) Zu den Vergütungen werden zusätzlich noch Zulagen aufgrund der verschiedenen Zulagenregelungen für Angestellte gezahlt ab:

Vergütungs- gruppe	X	VIII - V c	IV b - II a	I
1. 1.1986	67,-	67,-	100,-	-
1. 1.1990	127,-	150,-	160,-	60,-
1. 1.1991	134,62	159,-	169,60	63,60
1. 5.1992	141,86	167,59	178,76 / 169,60	63,60
1. 6.1992	141,86	167,59	178,76	67,03
1. 1.1993	146,15	172,62	184,12	69,04

2) Auf technische Angestellte wird hier der Übersichtlichkeit halber nicht eingegangen.

3) Z.B. Vorsteher/innen von Kanzleien mit mind. 25 Kanzleikräften; Leiter einer Registratur, mit mind. drei Registraturangestellten; Sachbearbeiter, die die Berechnung von Dienst- oder Versorgungsbe-  
zügen, Vergütungen und Löhnen und dgl. selbständig durchführen und  
die damit zusammenhängenden Arbeiten (wie Feststellung der Versiche-  
rungspflicht oder Bearbeitung von Abtretungen oder Pfändungen) sowie  
den Schriftwechsel selbständig ausführen; Med.-techn. Ass. (MTA) mit  
entsprechender Tätigkeit nach sechsjähriger Bewährung in dieser Tätig-  
keit; Zahntechniker mit Abschlußprüfung und entsprechender Tätigkeit  
nach dreijähriger Bewährung in dieser Tätigkeit; Prüfer (mit kaufm.  
oder Verwaltungsausbildung sowie Kenntnissen des Haushalts-, Kassen-

und Rechnungswesens) in der Vorprüfungsstelle (VP des StBA) für die  
förmliche und rechnerische Prüfung der Haushaltseinnahmen und -aus-  
gaben (Sachausgaben) verschiedener Dienststellen, der auch bei sach-  
lichen Prüfungen in ausgewählten Teilbereichen mitwirkt (u.a. bei  
Werkverträgen und Beschaffungen) sowie die Archivverwaltung der VP  
innehat (Fallgruppe 1 a).

4) Z.B. Protokollführer bei Gerichten, die in Strafsachen Inhaltsproto-  
koll selbständig fertigen; Apothekenhelferinnen mit Abschlußprüfung  
nach vierjähriger Bewährung oder denen mind. drei Apothekenhelferinnen  
unterstellt sind.

5) Z.B. Vorsteher von Kanzleien mit mind. fünf Kanzleikräften; Kassierer  
und Zahlstellenverwalter; Registraturangestellte mit gründlichen Fach-  
kenntnissen in der Weiterführung und im Ausbau einer Registratur; Be-  
rechner von Dienst- oder Versorgungsbezügen (einschl. Krankenbezüge)  
und dgl., deren Tätigkeit gründliche Fachkenntnisse erfordert.

6) Z.B. Magazin-, Lager- und Lagerhofvorsteher; Wirtschaftsvorsteher in  
der Material-, Wäsche- und Küchenverwaltung; Aufseher mit selbstän-  
diger Tätigkeit im Justizvollzugsdienst (unter fachlicher Aufsicht);  
Arzthelferinnen mit Abschlußprüfung.

7) Z.B. Boten und Pfortner nach mind. dreijähriger Beschäftigung in  
dieser Tätigkeit.

8) Einmalbetrag in den Vergütungsgruppen X - V a in Höhe von 750 DM,  
Gruppe IV b - III in Höhe von 600 DM für die Monate Januar bis April  
1992.

Ortszuschlagstabelle für die Angestellten des Bundes und der Länder (BAT)\*) (zu § 29 BAT)  
Monatsbeträge in DM

Datum des Inkrafttretens	Tarifklasse	Zu der Tarifklasse gehörende Vergütungsgruppen	Stufe 1 ledig	Stufe 2 verheiratet	Stufe 3 1 Kind
1. 1.1986	I b	I bis II b	723	859	975
	I c	III bis V a/b	642	779	895
	II 1)	V c bis X	605	735	851
1. 1.1987	I b	I bis II b	747	889	1 008
	I c	III bis V a/b	664	805	925
	II	V c bis X	626	760	880
1. 3.1988	I b	I bis II b	765	910	1 033
	I c	III bis V a/b	680	825	947
	II	V c bis X	641	778	901
1. 1.1989	I b	I bis II b	776	923	1 047
	I c	III bis V a/b	690	836	961
	II	V c bis X	650	789	914
1. 1.1990	I b	I bis II b	789	938	1 065
	I c	III bis V a/b	701	851	977
	II	V c bis X	661	803	929
1. 1.1991	I b	I bis II b	836	995	1 129
	I c	III bis V a/b	743	902	1 036
	II	V c bis X	700	851	985
1. 5.1992	I b	I bis II b	836	995	1 129
	I c	III bis V a/b	784	950	1 092
	II	V c bis X	738	897	1 038
1. 6.1992	I b	I bis II b	882	1 048	1 190
	I c	III bis V a/b	784	950	1 092
	II	V c bis X	738	897	1 038
1. 1.1993	I b	I bis II b	908	1 080	1 225
	I c	III bis V a/b	807	979	1 124 <sup>2)</sup>
	II 1)	V c bis X	760	924	1 079 <sup>2)</sup>

\*) Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind:

ab 1. 1.1986	um	115,80 DM;
ab 1. 1.1987	um	119,74 DM;
ab 1. 1.1988	um	122,61 DM;
ab 1. 1.1989	um	124,33 DM;
ab 1. 1.1990	um	126,44 DM;
ab 1. 1.1991	um	134,03 DM;
ab 1. 5.1992	um	141,27 DM außer den Gruppen I - II b;
ab 1. 6.1992	um	141,27 DM für die Gruppen I - II b;
ab 1. 1.1993	um	145,51 DM.

1) In der Tarifklasse II erhöht sich der Ortszuschlag ab Stufe 4 für das 2 und jedes weitere zu berücksichtigende Kind in der Vergütungsgruppe:

Tarifklasse II		
Vergütungsgruppe	VIII	X
ab 1. 1.1986	20,- DM	40,- DM
ab 1. 1.1993	30,- DM;	50,- DM;

2) Ab 1993 einschl. 10,- DM für das erste Kind in Tarifklasse II.

Anhang zu Tabellenteil I  
Wichtige tarifliche Regelungen nach dem Stande vom April 1993

100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung

100 1 Tarifgebundene Beschäftigte in Unternehmen, die dem Arbeitgeberverband Gas-, Wasser- und Elektrizitätsunternehmen e.V. angehören in den Ländern Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Bayern und Saarland

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sozialzulage	Bezugsberechtigte erhalten ein Hausstandsgeld von 120 DM je Monat.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit und ob Haus- oder Krankenhausbehandlung Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 85 bzw. 100 % des Nettoeinkommens für weitere 7 bis längstens 36 Wochen.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte im 1. Dienstjahr mindestens 25 %, ab dem 2. Dienstjahr mindestens 50 % der monatlichen Tabellenvergütung.

100 2 Bayerische Elektrizitätsversorgungsunternehmen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sozialzulage	Haushaltszulage für verheiratete Arbeitnehmer in Höhe von 100 DM bzw. 140 DM je Monat ab einem Kind.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 45 % der Anfangsstufe der Vergütungsgruppe 5 des jeweiligen Vergütungs-tarifvertrages und für jedes bezugsberechtigte Kind 200 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettolohn, je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit ab der 7. Woche bis zu einer Dauer von 72 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.

110 Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei

110 1 Rheinisch-Westfälischer Steinkohlenbergbau

Arbeitszeit	Schichtzeit der Angestellten unter Tage 8 Stunden, bei einer Temperatur über 28°C 7 Stunden; (die Arbeitszeit verkürzt sich unter Anrechnung der gesetzlichen Wochenfeiertage um 52 Ruhetage). Tägliche Arbeitszeit der technischen Übertageangestellten 8 Stunden, wöchentliche Arbeitszeit der kaufmännischen Angestellten 40 Stunden.
Sachbezüge	Für Empfangsberechtigte freien Hausbrand in genügender Menge; anstelle des Hausbrandes kann eine Energiebeihilfe als Teilablösung für 1, 2 oder 3 t, als Vollablösung für 8 t, gewährt werden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Unter Tage 33, über Tage 30 Arbeitstage. Übertageangestellte, die 15 Jahre unter Tage beschäftigt waren, zusätzlich 3 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Erholungsbeihilfe 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Nach über 3jähriger Zugehörigkeit zum deutschen Steinkohlenbergbau für die 7. bis einschl. 13. Woche Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und dem regelm. monatl. Nettoarbeitsentgelt. Bei mehr als 15jähriger Zugehörigkeit zum deutschen Steinkohlenbergbau für verheiratete und diesen gleichge-stellten Angestellten Weiterzahlung des Unterschiedsbetrags bis zur 26. Woche, höchstens jedoch 230 DM monatlich.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte in Form einer Treueprämie in Höhe von 624 DM jährlich.
Sonderzahlungen	Jahresvergütung = Tarifierungsgehalt der Gehaltsgruppe 14 zuzüglich 14,4 % abzüglich 300 DM Erho-lungsbeihilfe.

110 2 Saarbergbau

Arbeitszeit	Schichtzeit für Untertagearbeiten 8 Stunden; Arbeitszeit für kaufm. und techn. Angestellte über Tage 40 Wochenstunden; die Arbeitszeit verkürzt sich um 50 allgemeine Ruhetage im Jahr. Untertage-arbeiter erhalten zusätzlich 2 persönliche Ruhetage. Ab 1.1.1988 - 31.12.1989 je Kalenderjahr 5 zusätzliche bezahlte Freischichten (vorübergehende Verkürzung der Arbeitszeit).
Sachbezüge	Für Ledige jährl. 6 2/3 t, für Verheiratete und Gleichgestellte 10 t Förderkohle.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Angestellte unter Tage erhalten 3 Tage Zusatzurlaub.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Erholungsbeihilfe 300 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 3jähriger Zugehörigkeit zum Saarbergbau für die 7. bis einschl. 13. Woche, nach 15 Jahren Zuge-hörigkeit bis zur 26. Woche, Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und monatl. Nettoeinkommen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld je nach Gehaltsgruppe in Höhe der Differenz zwischen 300 DM Erholungsbeihilfe und dem Gesamtbetrag der Jahresvergütung von 4 394 DM bzw. 4 606 DM.

111 Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung

111 1 Rheinischer Braunkohlenbergbau

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sachbezüge	Angestellte, die Haupternährer ihrer Familie sind, jährlich bis zu 150 Ztr., die nicht Haupternäh-rer ihrer Familie sind und das 20. Lebensjahr vollendet haben bis zu 90 Ztr., alle übrigen bis zu 50 Ztr. Deputatbriketts.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Werkstage, nach 25jähriger Unternehmenszugehörigkeit zusätzlich 2 Werkstage, nach 40jähriger zusätzlich 6 Werkstage. Wenn mindestens 15 Jahre unter Tage gearbeitet wurden, zusätzlich 3 Werkstage.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettobezüge für weitere 7 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach jährlicher ununterbrochener Zugehörigkeit Weihnachtsgeld in Höhe des Oktobergrundgehaltes zu-züglich den Betrag der jährlichen prozentualen Gehaltserhöhung sowie zusätzlich des durchschnitt-lich verdienten Akkordmehrentgelts der letzten 3 Monate; Mindestweihnachtsgeld 100 DM.

115 Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen

115 1 Kali- und Steinsalzbergbau in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Südbaden

Arbeitszeit	38 Stunden (oder 40 Stunden und 6 Freischichten pro Jahr).
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Über Tage 30, unter Tage 33 Arbeitstage. Sonderregelung für Angestellte, die in vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit eingesetzt sind.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 1 150 DM jährlich.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 3jähriger Betriebszugehörigkeit für die 7. - 13. Woche, bei mehr als 10jähriger Betriebszugehörigkeit für die 7. - 26. Woche Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettobezügen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % des tariflichen Monatsentgeltes.

116 Gewinnung von Erdöl, Erdgas

116 1 Erdöl- und Erdgas-, Bohr- und Gewinnungsbetriebe im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38 Stunden, in kontinuierlich laufenden Betrieben 41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, unter Nichtanrechnung arbeitsfreier Werktage. In kontinuierlich laufenden Betrieben 3 Urlaubstage zusätzlich. Ab dem 55. Lebensjahr zusätzlich 2 Tage Altersfreizeit.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 92 % der Gehaltsgruppe 3.
Bezahlung bei Krankheit	Nach dreijähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen den Leistungen der Versicherungsträger und dem ermittelten Nettoarbeitsentgelt für weitere 6 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 80 %, nach 2jähriger Betriebszugehörigkeit 100 % des Tarifgehaltes.

200 Chemische Industrie

200 1 Chemische Industrie und Kunststoffverarbeitung in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine 2,5 stündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nichtversicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Alle Arbeitnehmer erhalten 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

200 2 Chemische Industrie in Hamburg

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine 2,5 stündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nichtversicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Alle Arbeitnehmer erhalten 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

200 3 Chemische und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine 2,5 stündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nichtversicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

## 200 Chemische Industrie

### 200 4 Chemische Industrie in den Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine 2,5 stündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

### 200 5 Chemische Industrie in Westfalen

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine 2,5 stündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

### 200 6 Chemische Industrie in Hessen

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine 2,5 stündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

### 200 7 Chemische, kautschuk-, kunststoff- und mineralölverarbeitende Industrie in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine 2,5 stündige Altersfreizeit je Woche.
Sozialzulagen	Familienzulage von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

### 200 8 Chemische Industrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine 2,5 stündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

200 Chemische Industrie

200 9 Chemische Industrie in Bayern

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine 2,5 stündige Altersfreizeit je Woche.
Sozialzulagen	Familienzulage monatlich 15 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußzahlung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts. Gratifikationen, Ergebnisbeteiligungen u. dgl. werden auf die Jahresabschlußzahlung angerechnet.

200 10 Chemische Industrie in Berlin-West

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab vollendetem 57. Lebensjahr eine 2,5 stündige Altersfreizeit je Woche.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit zusätzlich 1 - 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Kranken- bzw. Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgelts bis zum Ende des 2. - 6. Monats der Arbeitsverhinderung. Nicht-versicherungspflichtige Angestellte, die keinen Anspruch auf Arbeitgeberzuschuß haben und kein Übergangsgeld beziehen, erhalten anstelle des Zuschusses eine Zuwendung in Höhe von 45 % ihrer Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des monatlichen Tarifentgelts.

210 Herstellung von Kunststoffwaren

210 1 Betriebe die Kunststoffe aller Art verarbeiten und nicht gleichzeitig Kunststoffherzeuger sind im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 38 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe eines tariflichen Monatsverdienstes.

210 2 Kunststoffverarbeitende Industrie in Hessen

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, ab 58. Lebensjahr je Woche eine vierstündige Altersfreizeit.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresabschlußleistung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.

210 3 Kunststoffverarbeitende Industrie in Bayern

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, ab 58. Lebensjahr je Woche eine vierstündige Altersfreizeit.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 33 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit und Familienstand Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 70 % bzw. 90 % des Nettoarbeitsentgeltes bis zum Ende des 3. bzw 4. Monats der Arbeitsunfähigkeit. Arbeitnehmer mit Übergangsgeld erhalten ebenfalls 70 bzw. 90 %.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresabschlußzahlung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.



213 Herstellung von Gummiwaren  
213 1 Gummiwaren-Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab 50. Lebensjahr und ständig in dreischichtiger Arbeitsweise Tätige 36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 35 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Die Jahresleistungsprämie entspricht dem Tarifgehalt des letzten Abrechnungszeitraumes vor der Auszahlung.

213 2 Gummiwaren-Industrie in Hessen

Arbeitszeit	37,5 Stunden, ab 50. Lebensjahr und ständig in dreischichtiger Arbeitsweise Tätige 36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 35 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresprämie in Höhe von 163,13 Tarifstundensätzen zuzüglich 10 %.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden  
220 1 Naturstein- und Naturwerksteinindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 37 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 2 Industrie der Steine und Erden in Hessen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 32 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % des jeweiligen Tarifgehalts.

220 3 Industrie der Steine und Erden, hier für die Zement- und Natursteinindustrie in Rheinland-Pfalz, Bimsbaustoffe, Naturwerkstein, Kalk, Dolomit und Gips, Betonstein, Sand und Kies, Leichtbauplatten usw. in den Reg.-Bez. Koblenz und Trier sowie in den Städten Mainz und Worms und den Landkreisen Mainz-Bingen und Alzey-Worms des Reg.-Bez. Rheinhessen-Pfalz

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Angestellte unter Tage erhalten 2 Tage Zusatzurlaub.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 28,78 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahressondervergütung in Höhe von 100 % eines Tarifgehaltes.

220 4 Steine-, Erden- und Zement-Industrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 35 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 12monatiger Betriebszugehörigkeit Jahresabschlußvergütung in Höhe von 85 % vom jeweiligen Bruttogehalt.

#### 220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

##### 220 5 Industrie der Steine und Erden und das Betonsteinhandwerk in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 32 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Verheiratete und ihnen gleichgestellte Angestellte erhalten nach 5jähriger ununterbrochener Betriebszugehörigkeit einmal innerhalb von 12 Monaten den Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes bis zur Dauer von weiteren 6 Wochen als Zuschuß.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 12monatiger Betriebszugehörigkeit Jahressonderzahlung in Höhe von 140/165 vom Tarifgehalt.

##### 220 6 Baustoffindustrie im Saarland

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 23 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe eines tariflichen Monatsgehaltes.

##### 220 7 Zementindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 54,36 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 164,5 der am 30. Juni geltenden Tarifstundensätze als Jahreszahlung. Auf die Jahreszahlung ist das Weihnachtsgeld anrechenbar.

##### 220 8 Ziegel- und Dachziegelindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Tage (5 Tage/Woche).
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Jahressondervergütung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehaltes.

#### 224 Feinkeramik

##### 224 1 Feinkeramische Industrie im engeren Sinne, Ofenkachelindustrie, Speckstein- und Steatitindustrie, Dentalbereichs und Sanitärkeramik in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden, ab 58. Lebensjahr 2 Stunden je Woche Altersfreizeit.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30,53 DM (Stand 1989) je tariflichen Urlaubstag, in den Folgejahren durchschnittliche prozentuale Veränderung der Tariflöhne der Lohngruppe 7.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 10jähriger Betriebszugehörigkeit wird der Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 7 Wochen gezahlt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit ein 13. Monatseinkommen in Höhe von 40 bis 100 % des tariflichen Monatsverdienstes.

#### 227 Herstellung und Verarbeitung von Glas

##### 227 1 Hohlglaserzeugungsindustrie in den Ländern Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden (Arbeitnehmer, die das 56. Lebensjahr vollendet haben, erhalten eine Altersfreizeit von einer Stunde je Woche).
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe eines Tarifgehaltes.

### 230 Eisenschaffende Industrie

#### 230 1 Eisen- und Stahlindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	36,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, werden 2/3 des Urlaubs in der Zeit vom 1.10. - 31.3. genommen, zusätzlich 1 Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußvergütung, Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld dürfen 110 % des Monatseinkommens nicht unterschreiten.

### 231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

#### 231 1 Metallindustrie in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	36 Stunden.
Gießereizulage	35 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

#### 231 2 Metallindustrie in Hamburg und Gebiete aus Schleswig-Holstein und Niedersachsen

Arbeitszeit	36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

#### 231 3 Metallindustrie in dem Reg.-Bez. Braunschweig, Reg.-Bez. Hannover und Reg.-Bez. Lüneburg (ohne Landkreise Cuxhaven, Harburg, Osterholz, Stade und ehem. Landkreis Bremervörde)

Arbeitszeit	36 Stunden.
Gießereizulage	6,5 % des Grundgehaltes der Gruppe M3.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage muß der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. November bis 31. März genommen werden, zusätzlich 1 Urlaubstag je Woche.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit für 1 weiteren Monat, nach 10jähriger Betriebszugehörigkeit für weitere 2 Monate Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettobetrag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

#### 231 4 Metallindustrie in Bremen und Gebiete aus Niedersachsen (Unterwesergebiet)

Arbeitszeit	36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

#### 231 5 Eisen-, Metall-, Elektro- und Zentralheizungsindustrie sowie in Verbindung damit ier kunststoffverarbeitende Industrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, bei Winterurlaub aus betrieblichen Gründen vom 1.10. bis 31.3. zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % des regelm. Arbeitsverdienstes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % einer Monatsvergütung.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 6 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Hessen

Arbeitszeit	36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettobetrages, für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

231 7 Eisen-, metallherzeugende und -verarbeitende Industrie in Rheinland-Rheinessen

Arbeitszeit	36 Stunden.
Sozialzulagen	Für die nicht erwerbstätige Ehefrau 10 DM monatlich bzw. für verheiratete weibliche Angestellte für deren Ehemann, sofern dieser dauernd erwerbsunfähig ist.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

231 8 Eisen- und Metallindustrie in der Pfalz

Arbeitszeit	36 Stunden.
Sozialzulagen	Familienzulage in Höhe von 20 DM monatlich, wenn der Ehegatte nicht erwerbstätig ist.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

231 9 Metallindustrie in Nordwürttemberg-Nordbaden

Arbeitszeit	36 Stunden.
Gießereizulage	120 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit 1 Arbeitstag zusätzlich.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsvergütung in Höhe von 50 % des durchschnittlichen Gehaltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettogehalts für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

231 10 Metallindustrie in Südwürttemberg und Hohenzollern

Arbeitszeit	36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % des Urlaubsentgelts.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettobezüge für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

231 11 Metallindustrie Süd-Baden

Arbeitszeit	36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % der Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettobezüge für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 12 Metallindustrie in Bayern

Arbeitszeit	36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Angestellte erhalten nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit bis zu weiteren 2 Wochen, nach mehr als 10jähriger Betriebszugehörigkeit für die Dauer bis zu 7 Wochen, den Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoverdienst.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

231 13 Eisen-, Metall- und Elektroindustrie im Saarland

Arbeitszeit	36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsvergütung in Höhe von 50 % der Monatsbezüge.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

231 14 Metallindustrie in Berlin-West

Arbeitszeit	36 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratenzulage von 10 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Muß aus betrieblichen Gründen Winterurlaub genommen werden, erhöht sich der Urlaub um 25 %, aufgerundet auf volle Tage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 2,3 % des Monatsgehalts je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 60 % eines Monatsverdienstes.

249 Reparatur von Kraftfahrzeugen

249 1 Kraftfahrzeuggewerbe in Niedersachsen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März genommen, zusätzlich 2 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % des tariflichen Monatsverdienstes.

249 2 Kraftfahrzeuggewerbe in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sondervergütung je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % des tariflichen Monatsgehalts.

249 3 Kraftfahrzeuggewerbe in Hessen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März genommen, zusätzlich 2 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % des durchschnittlichen Bruttogehalts in der Zeit von Januar - Oktober eines jeden Jahres.

#### 249 Reparatur von Kraftfahrzeugen

##### 249 4 Kraftfahrzeuggewerbe in Nordwürttemberg-Nordbaden und in Südwürttemberg-Hohenzollern

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 1 Urlaubstag für Jubilare.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsvergütung in Höhe von 50 % des Monatsverdienstes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % der Nettoeinzugs für weitere 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % der durchschnittlichen Bruttoeinzugs in der Zeit von Januar - Oktober eines jeden Jahres.

##### 249 5 Kraftfahrzeuggewerbe in Bayern

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgehalt in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 10 - 50 % des durchschnittlichen Monateinkommens der letzten 3 Monate.

#### 258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.

##### 258 1 Schmuckwaren-, Edelmetall- und Uhrenindustrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 1 Urlaubstag für Jubilare.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsvergütung in Höhe von 50 % des Gehalts.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettoeinzuges je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 55 % eines Monatsverdienstes.

#### 260 Holzbearbeitung

##### 260 1 Säge- und Holzbearbeitungsindustrie, Holzhandel in Bayern

Arbeitszeit	37,5 Stunden
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgehalt in Höhe von 51 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Sonderzahlung in Höhe von 50 - 70 % eines Bruttomonats-einkommens.

#### 261 Holzverarbeitung

##### 261 1 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Niedersachsen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgehalt in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 70 % eines durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes.

##### 261 2 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie, Polstermöbelindustrie, Sperrholzindustrie und das Holz- und kunststoffverarbeitende Handwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgehalt in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 70 % eines durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes.

## 261 Holzverarbeitung

261 3 Holzindustrie und das Serienmöbelhandwerk in Westfalen-Lippe (Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold, Münster)

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 70 % eines durchschnittlichen Bruttomonatsverdienstes.

261 4 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie und Sperrholzindustrie in Hessen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgehalt in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 70 % des Monatseinkommens.

261 5 Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Württemberg

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach sechsmonatiger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % der monatlichen Nettobezüge für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Sonderzahlung in Höhe von 70 % des durchschnittlichen Monatsgehalts der Monate Januar - Dezember.

261 6 Holzverarbeitende Industrie und verwandte Industriezweige in Bayern

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgehalt in Höhe von 51 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 50 - 70 % eines Bruttomonatseinkommens.

## 264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung

264 1 Papiererzeugende Industrie in den Reg.-Bez. Düsseldorf und Köln, rechtsrheinisch

Arbeitszeit	38 Stunden; für Arbeitnehmer im 3- und/oder 4-Schichtbetrieb ab vollendetem 55. Lebensjahr 36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgehalt in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 65 DM monatlich.
Sonderzahlungen	13. tarifliches Monatseinkommen.

264 2 Papier-, pappen-, zellstoff- und holzstofferzeugende Industrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	38 Stunden; für Arbeitnehmer im 3- und/oder 4-Schichtbetrieb ab vollendetem 55. Lebensjahr 36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgehalt in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettolohnes für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 65 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe eines 13. tariflichen Monatseinkommens, zusätzlich 7,5 % des 13. tariflichen Monatseinkommens.

264 Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung  
264 3 Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden; für Arbeitnehmer im 3- und/oder 4-Schichtbetrieb ab vollendetem 55. Lebensjahr 36 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 36 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen dem Nettoeinkommen und Krankengeld für weitere 2 - 6 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	13. tarifliches Monatseinkommen.

265 Papier- und Pappeverarbeitung  
265 1 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Nordrhein

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehalts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	100 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

265 2 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Westfalen (Reg.-Bez. Arnberg, Detmold und Münster)

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Durchschnittsverdienstes der letzten 3 abgerechneten Gehaltsperioden.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	100 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

265 3 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	100 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

265 4 Papier-, pappe- und kunststoffverarbeitende Industrie in Bayern

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	100 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

268 Druckerei, Vervielfältigung  
268 1 Druckindustrie in Hamburg und Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Sonderzahlung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.



268 Druckerei, Vervielfältigung  
268 2 Druckindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Sonderzahlung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.

268 3 Druckgewerbe in Hessen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Sonderzahlung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.

268 4 Druckindustrie in Baden-Württemberg (ohne Südbaden)

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehalts.

268 5 Druckindustrie und Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitende Industrie in Südbaden

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Für die Papierverarbeitung und die Druckindustrie je 30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld für die Papierverarbeitung und Druckindustrie in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehalts, geteilt durch 22 je Urlaubstage.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für die Papierverarbeitung und die Druckindustrie 100 % eines tariflichen Monatsgehalts.

268 6 Druckindustrie in Bayern

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	In Höhe von 100 % eines tariflichen Monatsgehalts.

270 Ledererzeugung

270 1 Ledererzeugende Industrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von zwei Wochenverdiensten.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 1 - 3 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einem Jahr Betriebszugehörigkeit 60 % des durchschnittlichen Einkommens der Monate Mai bis Oktober als Teil eines 13. Monatseinkommens.

271 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)

271 1 Lederwaren- und Kofferindustrie in Hessen

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 46 % des Monatsgehaltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einem Jahr Betriebszugehörigkeit 50 % des durchschnittlichen Einkommens der Monate Januar bis Oktober als Teil eines 13. Monatseinkommens.

272 Herstellung von Schuhen

272 1 Schuhindustrie in Rheinland-Pfalz und im Saarland

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 28 - 32 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Für Bezugsberechtigte Urlaubsgeld in Höhe von 46,5 % des Monatsgehaltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 50 % eines Monatsgehaltes als Teil eines 13. Monatseinkommens.

272 2 Schuhindustrie in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage. Für Angestellte, die dem Betrieb im Urlaubsjahr 25 Jahre und länger angehören, beträgt der Urlaub 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 46,5 % des Monatsgehaltes.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Netto-gehaltes für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 60 % eines Monatseinkommens des durchschnittlichen Verdienstes der Monate Juli bis Oktober.

272 3 Schuhindustrie in Bayern

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage. Für Angestellte, die dem Betrieb im Urlaubsjahr 25 Jahre und länger angehören, beträgt der Urlaub 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 46,5 % des Monatsgehaltes.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Netto-gehaltes für weitere 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einem Jahr Betriebszugehörigkeit 60 % eines Monatseinkommens.

275 Textilgewerbe

275 1 Textilindustrie in Niedersachsen (ohne Reg.-Bez. Osnabrück)

Arbeitszeit	37,75 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 709 bis 969 DM (Stand 1993) je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung je nach Betriebszugehörigkeit 60 - 90 % des durchschnittlichen Monatsver- dienstes.

275 2 Textilindustrie in den Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg (ohne Schwelm) und in den ehemaligen Reg.-Bez. Osnabrück

Arbeitszeit	37,75 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 1 035 DM (Stand 1993).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 100 % des Monatsverdienstes.

### 275 Textilgewerbe

#### 275 3 Textilindustrie im Landesteil Nordrhein des Landes Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37,75 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 863 DM (Stand 1993).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 100 % des Monatsverdienstes.

#### 275 4 Textilindustrie in Baden-Württemberg und in dem bayerischen Krs. Lindau

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 732 - 1 322 (Stand 1993) DM je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 52,5 - 67,5 % eines durchschnittlichen Monatsgehalts.

#### 275 5 Südbayerische Textilindustrie

Arbeitszeit	37,75 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Verheiratenzulage 35 DM, Kinderzulage, unabhängig von der Anzahl der Kinder, 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. In den ersten 12 Monaten der Betriebszugehörigkeit 28 Werkstage.
Urlaubsbezahlung	Urlaubsgeld in Höhe von 965 DM (Stand 1993).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 90 % des durchschnittlichen Monatseinkommens.

### 276 Bekleidungsindustrie

#### 276 1 Bekleidungsindustrie im rheinischen Teil des Landes Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 723 DM (Stand 1992).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 80 % des Monatsverdienstes.

#### 276 2 Bekleidungsindustrie in Westfalen (Reg.-Bez. Arnsberg, Detmold und Münster)

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 35 % des tariflichen Gehalts.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 95 % des Nettogehalts je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 - 5 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 80 % des Monatsverdienstes.

#### 276 3 Bekleidungsindustrie in Baden-Württemberg und dem bayerischen Kreis Lindau

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 582 - 790 DM (Stand 1992).
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehalts je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 80 % des Monatsverdienstes.

#### 276 Bekleidungs-gewerbe

276 4 Bekleidungsindustrie in Bayern (ohne Reg.-Bez. Unterfranken)

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Kinderzulage für 1 bis 2 Kinder monatlich 15 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 618 - 824 DM (Stand 1992).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 80 % des Monatsverdienstes.

#### 280 Ernährungsgewerbe

280 1 Ernährungsindustrie in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 - 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM pro Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 2 - 7 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 39 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 70 % des Novemberentgelts.

#### 284 Herstellung von Backwaren

284 1 Brot- und Backwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzuwendung in Höhe von 115 % eines tariflichen Monatsentgeltes, davon sind 50 % bei Antritt des Urlaubs zu zahlen.

#### 285 Zuckerindustrie

285 1 Zuckerindustrie im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Ab dem 11. Beschäftigungsjahr Fortzahlung des Unterschiedsbetrages zwischen Krankengeld und Nettoarbeitsentgelt bis zu einer Dauer von weiteren 2 Wochen, wenn infolge mehrerer Einzelerkrankungen im Kalenderjahr nicht bereits ein Krankengeldzuschuß für insgesamt 2 weitere Wochen gezahlt worden ist.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % des tariflichen Monatsentgelts.

#### 286 Obst- und Gemüseverarbeitung

286 1 Obst- und Gemüseverarbeitungs-, Essig- und Senfindustrie in Niedersachsen und Land Bremen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit Zusatzurlaub von 3 weiteren Urlaubstagen.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je nach Betriebszugehörigkeit in Höhe von 475 - 535 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 60 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzuwendung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsentgelts.

286 2 Obst- und Gemüseverarbeitungs- sowie Essig- und Senfindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit Zusatzurlaub von 3 weiteren Urlaubstagen.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je nach Betriebszugehörigkeit in Höhe von 475 - 535 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 65 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jahressonderzuwendung in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsentgelts.

287 Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)

287 1 Süßwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 28 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 23 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 58,50 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 90 % des tariflichen Monatsentgelts.

288 Milchverwertung

288 1 Molkereien und Käseereien in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 29 - 30 Arbeitstage. Nach einer Betriebszugehörigkeit von 25 Jahren 1 Tag, nach 30 Jahren einen weiteren Tag Zusatzurlaub.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 26 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 58,50 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 100 % des Bruttolohnes je nach Betriebszugehörigkeit.

288 2 Milchbe- und -verarbeitende Betriebe in Württemberg

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sozialzulagen	Verheiratenzulage in Höhe von 20 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 625 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % der Nettobezüge für weitere 1 - 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 80 - 100 % eines Monatsverdienstes.

288 3 Molkerei- und Käseereigewerbe in Bayern (ohne Allgäu)

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit bei einer 5-Tage-Woche 29 - 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 2 - 7 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 100 % des für den Monat November vereinbarten Monatseinkommens.

291 Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe) Fleischverarbeitung

291 1 Fleischwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen (Region Westfalen)

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 38 - 30 Arbeitstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 3 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 26 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettoentgeltes für weitere 2 bzw. 4 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 87 % des tariflichen Monatsentgeltes.

291 2 Fleischwarenindustrie in Hessen

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 35 % des tariflichen Monatsentgelts.

293 Brauerei, Mälzerei  
293 1 Brauereien in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Sachbezüge	Angestellte über 18 Jahre 2 Liter Freitrunke je Arbeitstag.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 31 Arbeitstage, nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 4 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 1 110 DM je Urlaubsjahr (Stand 1993).
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettogehaltes je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bis 5 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 100 % eines Monatsentgeltes.

293 2 Brauereien in Bayern

Arbeitszeit	38 Stunden.
Sachbezüge	Je nach Alter 18 - 36 Liter Bier, Jugendliche 12 Liter je Woche; die Hälfte kostenlos, den Rest für 70 Pf je Liter.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 29 - 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 26 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 2, 4 bzw. 6 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 100 % des vereinbarten Monatseinkommens unter Anrechnung des übertariflichen Urlaubsgeldes und bisher gewährter Weihnachtszuwendungen.

294 Alkoholfabrikation, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung

294 1 Sektellereien, Brennereien und Spirituosenbetriebe in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage; nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit 2 weitere Urlaubstage, jedoch nicht mehr als insgesamt 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 23 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 65 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 11monatiger Betriebszugehörigkeit 100 % des tariflichen Monatsentgeltes.

295 Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden

295 1 Erfrischungsgetränkeindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 3 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 2 bis 4 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und des Nettoentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahressonderzahlung in Höhe von 100 % eines tariflichen Monatseinkommens. Die Jahressonderzahlung ist in zwei Teilen (bei Urlaubsantritt und anlässlich des Weihnachtsfestes) auszuzahlen, wobei der bei Urlaubsantritt zu zahlende Teil mindestens 17 DM je tariflichen Urlaubstag betragen muß.

296 Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Herstellung von Futtermitteln)

296 1 Back- und Puddingpulver-, Teigwaren-, Gewürz-, Suppen- und Schälmlmühlenindustrie in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 2 - 4 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und des Nettoentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 58,50 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahressonderzahlung in Höhe von 160 % eines Monatseinkommens. Die Jahressonderzahlung wird in zwei Teilen gezahlt (bei Urlaubsantritt und anlässlich des Weihnachtsfestes), wobei der bei Urlaubsantritt zu zahlende Teil mindestens 25 % der Gesamtleistung betragen muß.

### 300 Hoch- und Tiefbau

300 1 - 3 Baugewerbe im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgehd vor vollendetem 18. Lebensjahr 30 DM, nach vollendetem 18. Lebensjahr 50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 - 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 46 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit 100 % des Tarifgehaltes, als Teil eines 13. Monateinkommens.

300 4 Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Der Jahresurlaub beträgt 27 Arbeitstage plus 3 Arbeitstage Zusatzurlaub (Winterurlaub).
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgehd in Höhe von 50 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 - 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 46 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % ihres Tarifgehalts als Teil eines 13. Monateinkommens.

### 308 Zimmerei, Dachdeckerei

308 1 Dachdeckerhandwerk im früheren Bundesgebiet (ohne Bayern)

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 - 30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgehd in Höhe von 25 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 0,30 DM je geleistete Arbeitsstunde.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 730 DM - 835 DM als Teil eines 13. Monateinkommens.

### 310 Bauinstallation

310 1 Sanitär-, Installateur-, Zentralheizungs- und Lüftungsbauer-, Klempner- und Kupferschmiede-Handwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.11. - 28/29.2. genommen, erhöht sich der Urlaub um einen weiteren Tag.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 50 % des durchschnittlichen Monateinkommens.

310 2 Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik und das Installateur-, Klempner-, Kupferschmiede-, Zentralheizungs- und Lüftungsbauer-Handwerk in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Nach 25jähriger Betriebszugehörigkeit 1 Arbeitstag zusätzlich.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % Urlaubsvergütung.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und der monatlichen Nettoezüge für einen bzw. zwei weitere Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % eines Monatsverdienstes.

310 3 Wärme-, Klima- und Gesundheitstechnik sowie der Rohrleitungsbau in Hessen; Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik sowie der Rohrleitungsbau in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	50 % des Urlaubsentgeltes.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % eines Gesamtverdienstes der letzten 3 Monate ohne sonstige Zuwendung geteilt durch 3.

### 310 Bauinstallation

#### 310 4 Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagebau in Bayern

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettoverdienstes bis zur Höchstdauer von 3 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 15 - 50 % des durchschnittlichen tatsächlichen Monatsverdienstes.

#### 310 5 Radio-, Fernstechniker- und Elektrohandwerk in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Zusätzliche Urlaubsvergütung in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 30 - 50 % eines Monatsverdienstes.

#### 310 6 Elektrohandwerk in Bayern

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % eines durchschnittlichen Monatseinkommens.

### 316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

#### 316 1 Maler- und Lackiererhandwerk im früheren Bundesgebiet (ohne Saarland)

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich, oder je geleistete Stunde 0,30 DM bis zu einem Gesamtbetrag von 52 DM.
Sonderzahlungen	Die Sondervergütung beträgt je nach Betriebszugehörigkeit 50 % - 100 % von 40 Ecklöhnen des Maler- und Lackiererhandwerks.

### 400 Großhandel

#### 400 1 Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 45 % des jeweiligen Tarifentgelts.

#### 400 2 Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel in Hamburg

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage; wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.10. bis 31.3. genommen, zusätzlich 3 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes nach 5 bzw. 10jähriger Betriebszugehörigkeit bis zu einer Gesamt-Krankheitsdauer von 2 bzw. 3 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 50 % der Endstufe der Gehaltsgruppe 3 des Gehaltstarifs.



#### 400 Großhandel

##### 400 3 Groß- und Außenhandel in Niedersachsen

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 936 - 1 032 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 250 DM.

##### 400 4 Groß- und Außenhandel in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	36 Werktage bei 6 Arbeitstagen je Woche bzw. 30 Arbeitstage bei 5 Arbeitstagen je Woche.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 850 - 1 050 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Fortzahlung des Gehaltes bis zu einer Gesamt-Krankheitsdauer von 3 Monaten, nach mehr als 10jähriger Betriebszugehörigkeit nach freiem Ermessen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Jährlich 600 DM.

##### 400 5 Groß- und Außenhandel in Hessen

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 730 - 965 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 bzw. 100 % des Nettoehaltes von 1 bis zu 6 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Sonderzahlung in Höhe von 950 DM.

##### 400 6 Großhandel in Rheinland-Rheinessen

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 720 bis 820 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettoehaltes für weitere 3 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 400 DM.

##### 400 7 Groß- und Außenhandel in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 968 - 1 040 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 bzw. 2 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Sonderzahlung in Höhe von 50 - 55 % des jeweiligen Tarifentgeltes.

##### 400 8 Groß- und Außenhandel in Bayern

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach 1 Jahr Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 27,50 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Beihilfe in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen Krankengeld und Nettoentgelt für weitere 2, 4 bzw. 6 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte bei wöchentlicher Arbeitszeit von 20 - 25 Std 26 DM, von 26 - 35 Std 40 DM und über 35 Std 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	40 % des monatlichen Tarifentgelts; Treueprämie je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit in Höhe von 10 - 20 DM monatlich.

#### 400 Großhandel

##### 400 9 Groß- und Außenhandel im Saarland

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	29 Arbeitstage. Wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 15.10. bis 15.3. genommen, zusätzlich 1 Urlaubstag je Woche, höchstens jedoch 4 Tage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter Urlaubsgeld in Höhe von 620 - 740 DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 475 DM.

##### 400 10 Groß- und Außenhandel in Berlin- West

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Winterurlaub aus betrieblichen Gründen vom 16.11. bis 14.3. für je 5 Tage zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 DM je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr von der 7. bis zur 10. Woche der Arbeitsunfähigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	25 % des Betrages der Endstufe G 3.

##### 400 11 Genossenschaftlicher Großhandel und Dienstleistungsunternehmen in Bayern

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 - 30 Arbeitstage. Bei 25jähriger Betriebszugehörigkeit zusätzlich 5 Arbeitstage und nach 40jähriger Betriebszugehörigkeit 10 Arbeitstage einmalig im Jubiläumsjahr.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30,- DM je Urlaubstag (ausgenommen davon sind Mitarbeiter, deren Gesamtbezüge über 130 % des Endbezugs der Gehaltsgruppe VI hinausgehen).
Bezahlung bei Krankheit	Eine Beihilfe zum Krankengeld in Höhe von 5 DM pro Kalendertag, jedoch höchstens 150 - 750 DM je nach Betriebszugehörigkeit.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte je nach Wochenarbeitszeit 26 - 52 DM.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 15 - 35 % des tariflichen monatlichen Entgelts.

#### 430 Einzelhandel

##### 430 1 Einzelhandel in Schleswig-Holstein

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Entgeltanspruches des letzten Berufsjahres der Verkäufer-Gruppe B 1.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

##### 430 2 Einzelhandel in Hamburg

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des am 1. Januar geltenden Gehalts für Verkäufer im letzten Berufsjahr der Gruppe II.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

##### 430 3 Einzelhandel in Niedersachsen

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 29 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des am 1. Januar geltenden Gehalts für Verkäufer im letzten Berufsjahr der Gruppe II.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 Einzelhandel  
430 4 Einzelhandel im Lande Bremen

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 32 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Entgeltanspruchs eines Verkäufers Gruppe II.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 5 Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Entgeltanspruchs der Gehaltsgruppe I.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes nach 10jähriger Betriebszugehörigkeit für weitere 6 Wochen, nach 20jähriger Betriebszugehörigkeit nach freiem Ermessen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 6 Einzelhandel in Hessen (ausgenommen der Landkreis Limburg-Weilburg)

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Sozialzulagen	In Höhe von 10 DM für Verheiratete ohne Kinder, von 20 DM mit 1 Kind und 30 DM ab 2 Kinder monatlich bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Endgehaltes der Gehaltsgruppe I.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 1 - 6 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 7 Einzelhandel in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 31 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Endgehaltes der Gehaltsgruppe I (1 335 DM Stand 1992).
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 8 Einzelhandel in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Sozialzulagen	In Höhe von 20 DM für Verheiratete ohne Kinder und in Höhe von 30 DM für Verheiratete mit Kindern monatlich bis zum vollendeten 16. Lebensjahr.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 31 - 36 Werktage. Ab dem 10. Jahr der Betriebszugehörigkeit zusätzlich 1 Urlaubstag.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Entgeltanspruchs eines Verkäufers im letzten Berufsjahr der Beschäftigungsgruppe II.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für 2 bis 4 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

430 9 Einzelhandel in Bayern

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 32 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Endgehaltes der Gruppe II.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und dem Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit von 1 bis zu 5 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

#### 430 Einzelhandel

##### 430 10 Einzelhandel im Saarland

Arbeitszeit	37,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 32 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Entgeltanspruchs eines Verkäufers im letzten Berufsjahr der Gehalts-Gruppe II.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt, nach 8jähriger Betriebszugehörigkeit bis zur Dauer von insgesamt 3 Monaten, nach 15jähriger Betriebszugehörigkeit bis zur Dauer von 6 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

##### 430 11 Einzelhandel in Berlin-West

Arbeitszeit	37 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des jeweiligen Entgeltanspruchs eines Verkäufers im letzten Berufsjahr der Gehalts-Gruppe K 2.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	50 % des monatlichen Tarifentgelts.

##### 430 12 Apotheken im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 31 - 36 Werktage.
Sonderzahlungen	100 % eines tariflichen Monatsverdienstes.

#### 511 Eisenbahnen

##### 511 1 Angestellte der Deutschen Bundesbahn im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38,5 Stunden. In jedem Kalenderhalbjahr einen freien Arbeitstag zusätzlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Vergütungsgruppe 26 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Vergütungsgruppe X - V C = 650 DM, übrige Angestellte 500 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Krankenbezüge bis zur 26. Woche.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13,- DM, Arbeitnehmer mit Tarifeinkommen bis 1 900,- DM erhalten 26,- DM.
Sonderzahlungen	Zuwendung in Höhe von 100 % der Urlaubsvergütung des Monats September.

#### 512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser

##### 512 1 Privates Speditions- und Verkehrsgewerbe in Hamburg

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 21 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5- bzw. 10jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogrundgehaltes bis zu einer Gesamt-Krankheitsdauer von 2 bzw. 3 Monaten.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.

##### 512 2 Privates Verkehrsgewerbe in Niedersachsen

Arbeitszeit	40 Stunden. (Ab 1.4.1989 = 39,5 Stunden durch bezahlte Freistellung).
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 28 - 29 Urlaubstage, wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.12. - 31. 3. genommen, zusätzlich 1 Urlaubstag je Woche.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 26 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Nach 1jähriger Betriebszugehörigkeit 360 DM, nach 2jähriger Betriebszugehörigkeit 1 150 DM.

##### 512 3 Privates Verkehrsgewerbe in Nordrhein-Westfalen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 28 - 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 35 % des monatlichen Verdienstes.

#### 512 Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser

##### 512 4 Privates Transport- und Verkehrsgewerbe in Hessen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 33 Urlaubstage, unter Nichtanrechnung von 5 Samstagen, wobei, als Werktage, die Kalendertage ohne Sonn- und gesetzliche Feiertage gerechnet werden.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Nach einjähriger Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 16 DM (Stand 1991) je tariflichen Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Krankenbezüge in Höhe von 90 % der Nettovergütung abzüglich der Barleistung aus der Krankenversicherung ab der 7. bis 20. Erkrankungswoche.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Weihnachtsgeld in Höhe von 200 - 300 DM.

##### 512 5 Privates Speditions- und Verkehrsgewerbe in Baden-Württemberg

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 DM (Stand 1992) je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Einmal im Jahr nach 5jähriger, 10jähriger bzw. 15jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettobetrages der Monatsbezüge für weitere 1 - 3 Monate.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit in Höhe von 800 - 1 400 DM.

##### 512 6 Speditions- und Transportgewerbe in Bayern

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 27 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für weitere 4 - 10 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 - 78 DM.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Weihnachtsgeld in Höhe von 250 - 1 000 DM.

#### 551 Spedition, Lagerei

##### 551 1 Speditions-, Möbeltransport-, Schifffahrts-, Hafenumschlags- und Lagereigewerbe in Berlin- West

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage, wird der Urlaub aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.10. bis 31.3. genommen, zusätzlich 3 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Urlaubsgeld in Höhe von 23 - 30 DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt für die Dauer von der 7. - 13. Woche.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Sonderzahlung in Höhe von 150 - 800 DM.

#### 555 Verkehrsvermittlung

##### 555 1 Private Reisebürobetriebe im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld von 1 560 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt nach der sechsten Woche bis zur Beendigung des dritten Krankheitsmonats.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 100 % des Monatsgehaltes.

#### 601 Kreditinstitute

##### 601 1 Privates Bankgewerbe im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit	39 Stunden.
Sozialzulagen	Für Bezugsberechtigte Kinderzulage für das 1. Kind 25 DM, für 2 und mehr Kinder 50 DM monatlich.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 3jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 7 bis 72 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 78 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Die betrieblichen Sonderzahlungen dürfen 100 % des Tarifgehalts einschl. aller tariflichen Zulagen nicht unterschreiten.

### 610 Versicherungsgewerbe

#### 610 1 Privates Versicherungsgewerbe im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit  
Sozialzulagen

38 Stunden.

Für bezugsberechtigte Arbeitnehmer mit einem unterhaltsberechtigten Kind 20 DM, mit zwei oder mehr unterhaltsberechtigten Kindern 40 DM monatlich.

Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer  
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer  
Bezahlung bei Krankheit

30 Arbeitstage, wobei, mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage, 5 Tage je Woche als Urlaubstage gelten.

Sonderzahlung im 2. Quartal in Höhe von 50 % des Bruttomonatsverdienstes.

Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % der Gesamtnettobezüge je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit bis zum Ablauf der 13. bis 78. Woche.

Vermögenswirksame Leistung  
Sonderzahlungen

Für Bezugsberechtigte 65 DM monatlich.

Sonderzahlung im 4. Quartal in Höhe von 80 % des Bruttomonatsverdienstes.

### 760 Verlagsgewerbe

#### 760 1 Redakteure an Tageszeitungen im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit  
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer  
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer  
Bezahlung bei Krankheit

38,5 Stunden.

Je nach Alter 31 - 35 Arbeitstage.

Urlaubsgeld in Höhe von 100 % eines Monatsgehaltes.

Je nach Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt ab der 7. Woche bis zum 12. Monat. Redakteure, die mehr als 25 Jahre dem Betrieb angehören, wird für die Dauer der Arbeitsunfähigkeit (bzw. bis zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses) ein Zuschuß gewährt.

Vermögenswirksame Leistung  
Sonderzahlungen

Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.

Tarifliche Jahresleistung in Höhe eines Monatsgehaltes.

#### 760 2 Zeitungsverlagsgewerbe in Niedersachsen und Bremen

Arbeitszeit  
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer  
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer  
Bezahlung bei Krankheit  
Vermögenswirksame Leistung  
Sonderzahlungen

37 Stunden.

30 Urlaubstage.

Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehaltes.

Je nach Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettogehaltes von 3 bis zur einer Gesamtkrankheitsdauer von fünf Monaten zu zahlen.

Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.

Tarifliche Jahresleistung in Höhe eines tariflichen Monatsgehaltes.

#### 760 3 Zeitungsverlagsgewerbe in Bayern

Arbeitszeit  
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer  
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer  
Vermögenswirksame Leistung  
Sonderzahlungen

37 Stunden.

30 Urlaubstage.

Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des vereinbarten Monatsgehaltes.

Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.

Tarifliche Jahresleistung in Höhe eines tariflichen Monatsgehaltes.

### 794 Grundstücks- und Wohnungswesen

#### 794 1 Wohnungswirtschaft im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit  
Sozialzulagen  
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer  
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer  
Bezahlung bei Krankheit  
Sonderzahlungen

37 Stunden.

Kindergeld für jedes unterhaltsberechtigten Kind in Höhe von 20 DM je Monat.

30 Arbeitstage.

Urlaubsgeld in Höhe von 80 % einer Monatsvergütung.

Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoentgelt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 7 bis 26 Wochen.

Sonderzahlung in Höhe von 100 % der zum Dezember vereinbarten Monatsvergütung.

### 900 Gebietskörperschaften

#### 900 1 Angestellte des Bundes und der Länder (BAT) im früheren Bundesgebiet

Arbeitszeit  
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer  
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer  
Bezahlung bei Krankheit  
Vermögenswirksame Leistung  
Sonderzahlungen

38,5 Stunden. In jedem Kalenderhalbjahr einen freien Arbeitstag zusätzlich.

Je nach Alter und Vergütungsgruppe 26 - 30 Arbeitstage.

Vergütungsgruppe X - V C = 650 DM, übrige Angestellte 500 DM.

Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Krankenbezüge bis zur 26. Woche.

Für Bezugsberechtigte 13.- DM, Arbeitnehmer mit Tarifeinkommen bis 1900.- DM erhalten 26.- DM.

Zuwendung in Höhe von 100 % der Urlaubsvergütung des Monats September.

Teil II  
T a b e l l e n t e i l

100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung

100 (1) Vergütungstarifvertrag für Arbeitnehmer der Mitgliedsunternehmen des Verbandes energie- und versorgungswirtschaftlicher Unternehmen e.V. (VEU) in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Vergütungsgruppe						
			15	12	10	7	5	3	2
		b	Leiter Finanz- und Betriebsbuchhaltung usw.	Arbeitsvorbereiter usw.	Tabellierer, Programmierer usw.	Stenokontorist	Bürohilfe	Bote	Büroanfänger usw.
1.10.90	30. 6.91	a	2 256	1 896	1 680	1 392	1 200	1 080	1 020
		b	2 707	2 275	2 016	1 670	1 440	1 296	1 224
1. 7.91	31.12.91	a	3 290	2 765	2 450	2 030	1 750	1 575	1 488
		b	3 948	3 318	2 940	2 436	2 100	1 890	1 785
1. 1.92		a	4 080	3 429	3 038	2 517	2 170	1 953	1 845
		b	4 896	4 114	3 646	3 021	2 604	2 344	2 213
1. 7.92	31. 1.93	a	4 380	3 681	3 262	2 703	2 330	2 097	1 981
		b	5 256	4 418	3 914	3 243	2 796	2 516	2 377
1. 2.93	28. 2.94	a	4 788	4 024	3 566	2 955	2 547	2 292	2 165
		b	5 746	4 829	4 279	3 545	3 056	2 751	2 598

100 (2) Vergütungstarifvertrag für Arbeitnehmer in Unternehmen der kommunalen Wasserversorgung und Abwasserbehandlung in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Vergütungsgruppe						
			15	14	12	10	9	6	3
		b	Hochschulabschluß, lang-jährige Berufserfahrung, Betriebsdirektor u.ä.		Hoch- bzw. Fachschulabschluß, arbeitsplatzbezogene Qualifikation, Computertechnik		Fachschul-, Techniker-, Meisterausbildung	Abgeschlossene Berufsausbildung, Berechtigungsnachweis	Ohne Ausbildung, Dateneingabe
1. 9.90	1. 7.91 <sup>1)</sup>	a	3 300	3 000	2 400	1 800	1 600	1 300	1 000
		b	4 435	4 030	3 225	2 420	2 150	1 745	1 135

1) Keine Fortführung des bisherigen Tarifschlusses, Bezahlung nach öffentlichem Dienst.

111 Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung

111 (1) Vergütungstarifvertrag für die Arbeitnehmer der Braunkohlen- und Gasindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte										
			in Vergütungsgruppe										
			20 Fahrsteiger und Stellvertreter des Betriebsführers	19 Bereichsingenieur usw.	17 Bilanzbuchhalter usw.	15 Maschinensteiger usw.	14 Fachtechniker usw.	12 Lohnsteuer-sachbearbeiter usw.	10 Buchhalter usw.	7 Technischer Zeichner usw.	5 Stenotypistin (Phonotypistin) usw.	3 Schreibkraft für einfache Arbeiten usw.	1 Raumpflegerin
1. 1.91	30. 6.91	a b	3 158	2 987	2 703	2 470	2 368	2 172	1 991	1 737	1 582	1 418	1 280
1. 7.91	30.11.91	a b	3 319	3 164	2 897	2 655	2 540	2 325	2 131	1 863	1 707	1 559	1 425
1.12.91		a b	4 149 4 344	3 955 4 150	3 621 3 816	3 319 3 514	3 175 3 370	2 906 3 101	2 664 2 859	2 329 2 524	2 134 2 329	1 949 2 144	1 781 1 976
1. 7.92	30.11.92	a b	4 813 5 008	4 588 4 783	4 201 4 396	3 850 4 045	3 683 3 878	3 371 3 566	3 090 3 285	2 701 2 896	2 475 2 670	2 261 2 456	2 066 2 161
1. 1.93	31. 1.94 <sup>1)</sup>	a b	5 294 5 489	5 047 5 242	4 621 4 816	4 235 4 430	4 051 4 246	3 708 3 908	3 399 3 594	2 971 3 166	2 723 2 918	2 487 2 682	2 273 2 468

1) Einmalzahlung von 250 DM für Dezember 1992.

**118 Sonstiger Bergbau, Torfgewinnung**

118 (1) Gehaltstarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen der Geologie im Branchenverband Bergbau - Geologie  
in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Entgeltsätze je Monat <sup>1)</sup>						
			in Vergütungsgruppe						
			12 <sup>2)</sup>	11	10	9	7	4	1
		b	Komplexe Bearbeitung schwieriger Sachgebiete mit Entscheidungsbefugnis	Verantwortliche Bearbeitung besonders schwieriger Sachgebiete, Fachschul-/Hochschulabschluß	Verantwortliche Beantwortung schwieriger Sachgebiete, Leitung kleiner Verantwortungsbereiche, Fachschul-/Hochschulabschluß	Mittlere technische und kaufmännische Tätigkeiten, Meisterabschluß/Techniker mit langjähriger Erfahrung	Hochqualifizierter Facharbeiter, hohes fachliches Können und Wissen, langjährige Berufserfahrung, Spezialkenntnisse oder Meister-/Technikerabschluß	Tätigkeiten ohne eigene Entscheidungsbefugnis nach allgemeiner Anweisung, Teilfacharbeiter mit langjähriger Berufserfahrung oder Facharbeiter mit geringer Berufserfahrung	Einfache Arbeiten, ohne Berufsausbildung, kurze Einarbeitung
1. 7.90	31.12.90	a	2 184	1 923	1 785	1 549	1 305	1 102	916
		b	2 840	2 500	2 294	1 988	1 707	1 440	1 176
1. 4.91	31. 8.91	a	-	2 410	2 240	1 940	1 640	1 380	1 150
		b	-	2 770	2 870	2 490	2 140	1 800	1 470
1.10.91		a	2 768	2 587	2 418	2 259	1 973	1 611	1 315
		b	3 322	3 105	2 902	2 711	2 367	1 933	1 578
1. 4.92		a	2 906	2 716	2 539	2 372	2 072	1 692	1 381
		b	3 460	3 234	3 023	2 824	2 466	2 014	1 644
1.10.92	31.12.92	a	3 124	2 920	2 729	2 550	2 227	1 819	1 485
		b	3 678	3 438	3 213	3 002	2 621	2 141	1 748
1. 1.93		a	3 280	3 066	2 865	2 678	2 338	1 910	1 559
		b	3 678	3 438	3 219	3 002	2 621	2 141	1 748
1. 7.93	31.12.93	a	3 526	3 296	3 080	2 879	2 513	2 053	1 676
		b	3 678	3 438	3 213	3 002	2 621	2 141	1 748

1) Entgeltsatz je Monat = Grundvergütung und Steigerungsstufe 4.

2) Entgeltsätze fehlen vom 1.4.1991 - 31.8.1991.

**200 Chemische Industrie**

200 (1) Entgelttarifvertrag für die chemische Industrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Entgeltsätze für Angestellte						
			in Entgeltgruppe						
			13	11	9	6	4	2	1
		b	Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien, begrenzte Leistungsaufgaben	Ausbildung zum Betriebswirt, Ingenieur oder gleichwertiger Abschluß vorausgesetzt	Nach Anweisung höherwertige Tätigkeiten verrichten; mehrjährige Berufserfahrung	Abgeschlossene mindestens 3jährige Berufsausbildung z.B. zum Kaufmann	Abgeschlossene 2jährige Berufsausbildung z.B. zum Bürohilfen oder Zeichner	Kenntnisse durch Berufspraxis von bis zu 13 Wochen (Postabfertigen)	Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern (Botengänge, Fotokopieren usw.)
1. 4.91	31.12.91	a	-	2 001	1 499	-	-	1 182	1 148
		b	3 105	2 565	2 025	1 566	1 472	1 391	1 350
1. 1.92		a	-	2 358	1 766	-	-	1 393	1 352
		b	3 659	3 023	2 387	1 846	1 734	1 639	1 591
1.10.92		a	-	2 512	1 882	-	-	1 484	1 441
		b	3 899	3 221	2 543	1 966	1 848	1 764	1 695
1. 2.93		a	-	3 195	2 467	2 144	2 014	1 618	1 571
		b	4 250	3 511	2 772	-	-	1 903	1 848

**213 Herstellung von Gummiwaren**

213 (1) Gehaltstarifvertrag für die Kautschukindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Meister		
		b	K 5 Selbständige und verantwortliche Dispositionstätigkeit	K 2 Abgeschlossene Berufsausbildung mit einfachen Tätigkeiten nach Anweisung	K 1 Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	T 5 Schwierige und hochwertige Arbeiten, Dispositionstätigkeit	T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw., einfache Tätigkeiten nach Anweisung	T 1 Mechanische oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	M 4 Meister mit einem größeren Aufgabengebiet, selbstständig und verantwortlich	M 2 Meister in einer kleineren Abteilung	M 1 Hilfsmeister usw.
1. 4.91	30. 4.92	a	2 500	1 190	1 040	2 660	1 175	1 040	2 815	2 165	1 945
		b	2 895	1 595	1 320	3 030	1 640	1 320			
1. 5.92	31. 3.93	a	3 220	1 530	1 335	3 425	1 510	1 335	3 625	2 785	2 505
		b	3 730	2 050	1 695	3 900	2 110	1 695			
1. 6.93		a	3 510	1 670	1 455	3 735	1 645	1 455	3 955	3 035	2 730
		b	4 065	2 235	1 850	4 250	2 300	1 850			
1. 1.94	31.10.94	a	3 705	1 760	1 535	3 940	1 735	1 535	4 170	3 200	2 880
		b	4 290	2 360	1 950	4 485	2 425	1 950			



**220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden**

220 (1) Gehaltstarifvertrag für Unternehmen, die Mitglied des Deutschen Natursteinverbandes e.V. sind,  
in den neuen Ländern und Berlin-Ost\*)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister und Lehrmeister		
			12	10	8	4	M 4 Mit Meister- prüfung, besonders schwierige fachliche Aufgaben	M 2 Abgeschlossene Berufsaus- bildung bzw. mehrjährige berufliche Tätigkeit	M 1 Meister ohne Berufsaus- bildung, Versand- und Platzmeister
1.9.90	31.12.90	a	2 400	1 700	1 300	850	2 000	1 680	1 390
		b							

\*) Fortsetzung siehe Tarifverträge 220(7) - 220(10).

220 (2) Gehaltstarifvertrag für die Beton- und Fertigteilindustrie in Berlin/Brandenburg\*)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte								
			in Gehaltsgruppe								
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister		
			5  Erledigung schwieriger Geschäfts- vorgänge, die umfangreiche Fachkenntnisse erfordern		4  Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgaben- bereichs; besondere Kenntnisse		3  Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung		2  Abgeschlossene kaufmännische bzw. tech- nische Aus- bildung oder gleichzu- setzende Kenntnisse	1  Einfache schematische Tätigkeit, keine Ausbil- dung erforder- lich (Büro- hilfskräfte)	M 4  Mit besonders schwierigem und verant- wortungsvollem fachlichen Auf- sichtsbereich (Obermeister)
K	T	K	T	K	T	K/T	K/T	K/T			
1. 9.90	31.12.90	a	-	2 075	1 400	1 000	700				
		b	3 750	2 250	1 635	1 210	930				
1. 4.91	31. 3.92	a	3 200	3 300	2 300	2 600	1 400	1 200	2 650	1 600	
		b	4 200	4 300	3 200	3 500	2 400	2 750	2 950	1 800	
1. 4.92	31. 3.93	a	3 870	3 990	2 780	3 145	2 420	2 720	3 230	1 950	
		b	5 080	5 200	3 870	4 235	2 900	3 330	3 570	2 180	
1. 4.93	31. 3.94	a	4 220	4 350	3 030	3 430	2 640	2 965	3 520	2 125	
		b	5 540	5 670	4 220	4 620	3 160	3 630	3 890	2 380	

\*) Ab 1.4.1992 ohne Monatsbeträge für Brandenburg.

220 (3) Gehaltstarifvertrag für die Beton- und Fertigteilindustrie in Mecklenburg-Vorpommern

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			K 5/T 5 Erledigung schwieriger Geschäfts- vorgänge, die umfangreiche Fachkenntnisse erfordern	K 4/T 4 Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgaben- bereichs; besondere Kenntnisse	K 3 / T 3 Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	K 2 / T 2 Abgeschlossene kaufmännische bzw. tech- nische Aus- bildung oder gleich- zusetzende Kenntnisse	K 1/T 1 Einfache schematische Tätigkeit, keine Ausbil- dung erforder- lich (Büro- hilfskräfte)	M 4 Mit besonders schwierigem und verant- wortungsvollem fachlichen Auf- sichtsbereich (Obermeister)	M 1 Besondere Berufsaus- bildung ist nicht er- forderlich (Platzmeister, Lademeister)
			K	T	K	T	K/T	K/T	K/T
1. 9.90	31.12.90	a	-	2 075	1 400	1 000	700		
		b	3 750	2 250	1 635	1 210	950		
1. 4.91	31. 3.92	a	2 750	2 050	1 750	1 200	900	2 700	1 700
		b	3 800	2 725	2 025	1 550	1 100	-	-
1. 4.92	31. 3.93	a	3 190	2 090	1 750	1 380	1 060	3 210	2 020
		b	3 800	2 860	2 150	1 780	1 300	-	-
1. 4.93	31. 3.94	a	3 570	2 340	1 960	1 550	1 190	3 600	2 260
		b	4 260	3 200	2 410	1 990	1 460	-	-

**220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden**

**220 (4) Gehaltstarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen der Beton- und Fertigteilwerke in Sachsen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			A 5 Tätigkeiten, die weitgehende Selbstständigkeit und entsprechende Verantwortung erfordern	A 4 Schwierige Tätigkeiten mit Fach- oder Fachhochschulabschluss	A 3 Selbständige Bearbeitung von Sachgebieten, erhöhte Fachkenntnisse	A 2 Mit abgeschlossener Berufsausbildung qualifizierte Tätigkeiten	A 1 Einfache schematische Tätigkeiten	M 4 Besonders wichtiger verantwortlicher Aufsichtsbereich (Obermeister)	M 1 Einfaches Aufgabengebiet ohne Meisterausbildung
1. 9.90	31. 3.91	a	1 400	1 200	900	800	700	-	-
		b	1 800	1 400	1 100	1 000	900		
1. 5.91	31. 3.92 <sup>1)</sup>	a	2 130	1 815	1 500	1 355	1 100	2 760	1 850
		b	2 800	2 300	1 925	1 760	1 420		
1. 4.92	31. 3.93	a	2 492	2 124	1 755	1 585	1 287	3 229	2 165
		b	3 276	2 691	2 252	2 059	1 661		
1. 4.93	31. 3.94 <sup>1)</sup>	a	2 679	2 283	1 887	1 704	1 384	3 471	2 327
		b	3 522	2 893	2 421	2 213	1 786		

1) Einmalzahlung in Höhe von 280,- DM; für April 1993 150,- DM.

**220 (5) Gehaltstarifvertrag für die Beton- und Fertigteilindustrie in Sachsen-Anhalt**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			K 5/T 5 Erledigung schwieriger Geschäftsbzw. technischer Vorgänge; umfangreiche Fachkenntnisse	K 4/T 4 Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgabebereichs; besondere Kenntnisse	K 3 / T 3 Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	K 2 / T 2 Abgeschlossene kaufmännische bzw. technische Ausbildung oder gleichzusetzende Kenntnisse	K 1/T 1 Einfache schematische Tätigkeiten, keine Ausbildung erforderlich (Bürohilfskräfte)	M 4 Mit besonders schwierigem und verantwortungsvollem fachlichem Aufsichtsbereich (Obermeister)	M 1 Besondere Berufsausbildung ist nicht erforderlich (Platzmeister, Lademeister)
1. 9.90	31.12.90	a	-	1 600	1 200	900	700	-	-
		b	2 800	1 800	1 400	1 100	900		
1. 4.91	31. 3.92	a	2 700	1 700	1 450	1 200	900	2 700	1 700
		b	3 100	2 500	1 850	1 550	1 100		
1. 4.92	31. 3.93	a	3 210	2 020	1 730	1 430	1 070	3 210	2 020
		b	3 690	2 980	2 200	1 840	1 310		
1. 4.93	31. 3.94	a	3 600	2 260	1 940	1 600	1 200	3 600	2 260
		b	4 130	3 340	2 460	2 060	1 470		

**220 (6) Gehaltstarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen, die Steine, Erden und artverwandte Baustoffe gewinnen, herstellen, be- und verarbeiten in Thüringen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische und technische Angestellte						Meister	
			G 6 Besonders hohe Verant- wortung, Dispositi- onsbefugnis	G 5 Hochschul- abschluß, umfangreiche Spezial- kenntnisse	G 4 Fachschul- abschluß, bearbeiten schwieriger Geschäfts- vorgänge	G 3 Selbständige Arbeiten, gründliche Fachkennt- nisse	G 2 Abgeschlos- sene Berufs- ausbildung, einfache kaufmännische Tätigkeiten	G 1 Ohne Berufs- ausbildung, einfache mechanische Arbeiten	M 4 Meister- prüfung Wirkungs- bereich von besonderer Verantwortung	M 1 Ohne Berufs- ausbildung, Platz- meister
1. 9.90	31.12.90	a	2 100	1 400	1 100	850	750	650	-	-
		b	2 400	1 800	1 400	1 100	1 000	900		
1. 3.91	31.10.91	a	2 410	2 190	1 975	1 635	1 505	1 160	2 800	1 660
		b	3 010	2 740	2 470	2 045	1 880	1 450		
1.11.91	30. 4.92	a	2 555	2 320	2 095	1 705	1 565	1 205	2 970	1 760
		b	3 190	2 905	2 620	2 130	1 955	1 510		
1. 5.92	31. 3.93	a	3 050	2 720	2 400	2 065	1 705	1 370	3 342	1 974
		b	3 808	3 405	3 000	2 580	2 135	1 715		

**220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden**

**220 (7) Gehaltstarifvertrag für die Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Berlin-Ost**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			K 5/T 5 Erledigung schwieriger Geschäfts- bzw. technischer Vorgänge; umfangreiche Fachkenntnisse	K 4/T 4 Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgabenbereichs; besondere Kenntnisse	K 3/T 3 Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	K 2/T 2 Abgeschlossene kaufmännische bzw. technische Ausbildung oder gleichzusetzende Kenntnisse	K 1/T 1 Einfache schematische Tätigkeit, keine Ausbildung erforderlich
1. 9.90	31. 1.91	a	-	1 500	1 100	900	700
		b	2 700	1 700	1 350	1 050	850
1. 4.91	31. 3.92	a	3 010	2 370	1 960	1 760	1 460
		b	3 070	2 430	2 220	1 820	1 510
1. 4.92	31.10.92	a	3 410	2 690	2 220	1 990	1 650
		b	3 480	2 750	2 520	2 060	1 710r
1.11.92		a	3 740	2 950	2 435	2 185	1 810
		b	3 820	3 015	2 765	2 260	1 875
1. 4.93	31.10.93	a	3 880	3 060	2 525	2 265	1 875
		b	3 960	3 125	2 865	2 345	1 945

**220 (8) Gehaltstarifvertrag für die Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			K 5/T 5 Erledigung schwieriger Geschäfts- bzw. technischer Vorgänge; umfangreiche Fachkenntnisse	K 4/T 4 Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgabenbereichs; besondere Kenntnisse	K 3/T 3 Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	K 2/T 2 Abgeschlossene kaufmännische bzw. technische Ausbildung oder gleichzusetzende Kenntnisse	K 1/T 1 Einfache schematische Tätigkeit, keine Ausbildung erforderlich
1. 9.90	31. 1.91	a	-	1 500	1 100	900	700
		b	2 700	1 700	1 350	1 050	850
1. 4.91	31. 3.92	a	2 870	2 260	1 870	1 680	1 390
		b	2 920	2 310	1 920	1 730	1 440
1. 4.92	31.10.92	a	3 400	2 680	2 220	1 990	1 650
		b	3 460	2 740	2 280	2 050	1 710
1.11.92		a	3 730	2 940	2 435	2 185	1 810
		b	3 795	3 005	2 500	2 250	1 875
1. 4.93	31.10.93	a	3 870	3 050	2 525	2 265	1 875
		b	3 935	3 115	2 590	2 335	1 945

**220 (9) Gehaltstarifvertrag für die Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel-, Asphalt- und Transportbetonindustrie in Sachsen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte <sup>1)</sup>								Meister und Lehrmeister	
			K 5/T 5		K 4/T 4		K 3/T 3		K 1/T 1	M 4	M 2	M 1
			Erledigung schwieriger Geschäfts- bzw. tech- nischer Vor- gänge; umfang- reiche Fachkenntnisse	Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgabenbe- reiches; be- sondere Kennt- nisse	Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung, kaufmännische/ technische oder gleich- zusetzende Ausbildung	Einfache, vorwiegend schematische Tätigkeit, keine Ausbil- dung er- forderlich	Anordnungs- und befugnis  mehrere Meister, Meisterprüfung	Aufsichts- über eine Gruppe Arbeitnehmern mit fachlicher Verantwortung, Berufsausbil- dung	Meister ohne Berufsausbil- dung mit Beaufsichti- gungsbefugnis, Platzmeister, Lager- meister			
	K	T	K	T	K	T						
1. 9.90	31. 3.91	a	2 240	2 330	1 310	1 380	1 100	1 180	680	2 000	1 680	1 280
		b			1 750	1 850	1 450	1 640	1 030			
1. 4.91	31.12.91	a	2 378	2 551	1 573	1 703	1 321	1 379	864	-	-	-
		b	2 650	2 873	2 101	2 283	1 741	1 916	1 308			
1. 1.92		a	2 854	3 061	1 888	2 044	1 585	1 655	1 037	-	-	-
		b	3 180	3 448	2 521	2 740	2 089	2 299	1 570			
1. 9.92	31. 3.93	a	2 997	3 214	1 982	2 146	1 664	1 738	1 089	-	-	-
		b	3 339	3 620	2 647	2 877	2 193	2 414	1 649			
1. 4.93	31. 3.94	a	3 312	3 551	2 190	2 371	1 839	1 920	1 203	-	-	-
		b	3 690	4 000	2 925	3 179	2 423	2 667	1 822			

1) Erste Spalte kfm., zweite Spalte technische Angestellte.

**220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden**

220 (10) Gehaltstarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen, die Mitglied des regionalen Verbandes Sand, Kies, Splitt, Mörtel, Transportbeton und Asphalt sind in Sachsen-Anhalt und Thüringen  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>				
			Kaufmännische und technische Angestellte				
			K 5/T 5 Erledigung schwieriger Geschäfts- bzw. technischer Vorgänge; umfangreiche Fachkenntnisse	K 4/T 4 Selbständige Tätigkeit im Rahmen des Übertragenen Aufgabenbereichs; besondere Kenntnisse	K 3/T 3 Selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	K 2/T 2 Abgeschlossene kaufmännische bzw. technische Ausbildung oder gleichzusetzende Kenntnisse	K 1/T 1 Einfache schematische Tätigkeit, keine Ausbildung erforderlich
1. 9.90	31.12.90	a	2 400	1 700	1 400	1 110	950
		b					
1. 4.91		a	2 850	2 400	2 100	1 700	1 300
		b	3 050	2 600	2 250	1 800	1 400
1. 9.91	31. 3.92	a	2 900	2 450	2 150	1 750	1 350
		b	3 100	2 650	2 300	1 850	1 450
1. 6.92		a	3 219	2 720	2 386	1 943	1 499
		b	3 441	2 942	2 553	2 054	1 610
1.11.92	31. 5.93	a	3 538	2 989	2 623	2 135	1 647
		b	3 782	3 233	2 806	2 257	1 769

1) Vor dem 1.4.1991 nur ein Gehaltssatz.

**220 (11) Gehaltstarifvertrag für die Ziegelindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister und Lehrmeister		
			K 5/T 5 Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions-befugnis, Erfahrungen	K 4/T 4 Selbständige verantwortliche Tätigkeit, Sach- bzw. Berufs-kenntnis	K 3/T 3 Abgeschlossene Berufsausbildung oder entsprechende Berufs-erfahrung	K 1/T 1 Einfache Tätigkeit, die keine Berufsausbildung voraussetzt	M 3 Meister mit besonders verantwortungsvollem Auf-sichtsbereich	M 2 Meister-prüfung oder gleichwertige fachliche Kenntnisse	M 1 Abgeschlossene Berufsausbildung
1. 9.90	31.12.90	a	2 400	1 700	1 300	850	2 135	1 968	1 756
		b							
1. 3.91	31. 1.92	a	3 000	2 450	1 900	1 220	2 600	2 400	2 150
		b				1 370			
1. 2.92		a	3 513	2 869	2 225	1 429	3 045	2 810	2 518
		b				1 604			
1.10.92	31. 3.93	a	3 675	3 001	2 327	1 495	3 185	2 939	2 634
		b				1 678			
1. 4.93		a	3 969	3 241	2 513	1 615	3 440	3 174	2 845
		b				1 812			
1.10.93	31. 4.94	a	4 108	3 354	2 601	1 672	3 560	3 285	2 945
		b				1 875			

**224 Feinkeramik**

224 (1) Gehaltstarifvertrag für die feinkeramische Industrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte				
			in Gehaltsgruppe				
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte			Meister	
			K T 5 Dispositionsbefugnis, umfangreiche Fach-kenntnisse und Erfahrungen auf Sondergebieten	K T 3 Abgeschlossene Berufs-ausbildung, Tätig-keiten, die Berufs-erfahrung erfordern und unter allge-meiner Anweisung selbständig ausgeführt werden	K T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache und mechanische Tätigkeiten	M 4 Obermeister, umfangreiche Aufgaben	M 1 Meister mit einem einfachen Arbeitsbereich
1. 4.91	31. 3.92	a	2 018	1 327	644	2 202	1 396
		b	2 522	1 896	1 287		
1. 4.92	31. 3.93	a	2 620	1 723	835	2 859	1 813
		b	3 275	2 461	1 671		

### 227 Herstellung und Verarbeitung von Glas

227 (1) Gehaltstarifvertrag für die Betriebe, die Glas aller Art oder Glasfasern erzeugen, veredeln und verarbeiten, in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			5  Tätigkeiten mit einem vielseitigen Aufgabenbereich, gründliches Spezialwissen	4  Selbständige und schwierige Tätigkeiten, umfangreiche Fachkenntnisse	3  Tätigkeiten, die in einem Aufgaben- gebiet mit größeren Anforderungen ein höheres Maß an Erfahrung erfordern	2  Abgeschlossene Berufsausbildung, Tätigkeiten, die Fachkenntnisse und Fertigkeiten erfordern	1  Ohne Berufs- ausbildung, mechanische und schematische Tätigkeiten	M 3  Industrie- und Handwerksmeister, Anordnungs- und Aufsichts- befugnis	M 1  Meister mit Anordnungs- und Aufsichts- befugnis
1. 5.91	30. 4.92	a	2 244	1 870	1 496	1 272	1 122	1 720	1 421
		b	2 640	2 200	1 760	1 496	1 320	2 024	1 672
1. 6.92		a	2 945	2 455	1 964	1 669	1 473	2 258	1 866
		b	3 465	2 888	2 310	1 964	1 733	2 657	2 195

### 230 Eisenschaffende Industrie

230 (1) Gehaltstarifvertrag für die Eisen- und Stahlindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte					Meister		
			KT 6 Verantwortliche Bearbeitung eines schwierigen Aufgabenbereichs usw.	KT 5 Selbständige Bearbeitung schwieriger Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien usw.	KT 4 Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen usw.	KT 3 Abgeschlossene Berufsausbildung usw. mit gewissen Kenntnissen und Fertigkeiten	KT 1 Ohne Berufsausbildung, schematische Tätigkeiten usw.	M 4 Meister mit schwierigem, verantwortungsvollem Aufgaben- und Aufsichtsbereich usw.	M 3 Meister in einem größeren Betriebsbereich usw.	M 2 Meister in einem kleinen Betriebs- und Verantwortungsbereich
1. 4.91	31. 3.92	a	2 563	2 027	1 603	1 250	999	2 574	2 269	1 981
		b	2 945	2 480	1 963	1 533	1 222	2 902	2 574	2 269
1. 4.92		a	3 166	2 504	1 980	1 545	1 234	3 180	2 804	2 448
		b	3 639	3 064	2 425	1 894	1 510	3 585	3 180	2 804
1. 2.93		a	3 199	2 530	2 001	1 561	1 247	3 213	2 833	2 473
		b	3 677	3 096	2 450	1 914	1 525	3 623	3 213	2 833
1. 6.93		a	3 770	2 981	2 358	1 839	1 469	3 786	3 338	2 914
		b	4 333	3 648	2 887	2 255	1 798	4 268	3 786	3 338
1. 1.94 1)		a	3 780	2 990	2 364	1 845	1 474	3 797	3 348	2 922
		b	4 346	3 658	2 895	2 262	1 802	4 281	3 797	3 348

1) Pauschale für April und Mai 1993 von 390 DM.

### 231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 (1) Gehaltstarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Berlin-Ost und Brandenburg

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			6 Besonders schwieriges oder umfang- reiches Ar- beitsgebiet; Weisungs- befugnis	5 Selbständige und verant- wortliche Erledigung schwieriger Aufgaben	4 Verantwortliche Erledigung schwieriger Aufgaben nach allge- meinen Richt- linien	3 Abgeschlossene kaufmännische Lehre bzw. Ingenieur- ausbildung oder lang- jährige Be- rufserfahrung	1 <sup>1)</sup> Vorwiegend mechanische oder schema- tische Tätig- keiten, Be- rufsausbildung ist nicht erforderlich	M 4 Meisterprüfung oder mehr- jährige Berufs- erfahrung als Meister der Gruppe M 3	M 1 Meistertätig- keit gegen- über an- bzw. ungelernten Kräften; keine Fachaus- bildung erforderlich
1. 4.91	31. 3.92	a	3 031	2 506	1 923	1 535	1 017	2 550	1 536
		b	-	2 579	2 064	1 647	1 055		1 593
1. 4.92	31. 3.93	a	3 814	3 154	2 420	1 931	1 386	3 209	1 933
		b	-	3 245	2 597	2 073			2 004
1. 4.93		a	4 662	3 854	2 958	2 360	1 694	3 922	2 362
		b		4 077	3 390	2 706			2 537
16. 4.93		a	3 814	3 154	2 420	1 931	1 386	3 209	1 933
		b		3 245	2 597	2 073			2 004
1. 6.93		a	4 502	3 722	2 855	2 279	1 636	3 787	2 280
		b		3 829	3 064	2 446			2 365
1. 9.93		a	4 682	3 870	2 969	2 370	1 701	3 938	2 371
		b		4 094	3 404	2 717			2 547
1.12.93		a	4 802	3 970	3 046	2 431	1 745	4 039	2 432
		b		4 199	3 491	2 787			2 612

1) Ab 1.4.1992 nur noch ein Gehaltssatz.

**231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie**  
**231 (2) Gehaltstarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Mecklenburg-Vorpommern**  
**DM**

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			9  Komplexe Aufgabenbe- reiche -teil- weise nach allgemeinen Richtlinien	8  Aufgaben- bereich im Rahmen von allgemeinen Richtlinien; besondere Fach- und Spezial- kenntnisse	6  Umfassende, schwierige Aufgabenge- biete nach bestimmten Richtlinien ausführen	4  Abgeschlossene 3jährige Berufsaus- bildung in einem aner- kannten Aus- bildungsberuf	1  Einfache, gleichbleibende Tätigkeiten, berufliche Vorbildung nicht erforderlich	M 4  Abgeschlossene 3jährige Berufsaus- bildung und zusätzliche fachspezifische Meisteraus- bildung	M 1  Meistertätig- keit gegenüber an- bzw. ungelernten Kräften; keine Fachausbildung erforderlich
1. 4.91	31. 3.92	a b	2 984 3 025	2 655 2 727	2 037 2 109	1 532 1 584	1 154 1 169	2 655 2 691	1 532 1 548
1. 4.92	31. 3.93	a b	3 756 3 807	3 342 3 433	2 563 2 654	1 928 1 993	1 452 1 471	3 342 3 387	1 928 1 948
1. 4.93		a b	4 590 4 715	4 084 4 305	3 133 3 354	2 356 2 516	1 774 1 821	4 084 4 194	2 356 2 405
16. 4.93		a b	3 756 3 807	3 342 3 433	2 563 2 654	1 928 1 993	1 452 1 471	3 342 3 387	1 928 1 948
1. 6.93		a b	4 433 4 553	3 944 4 158	3 025 3 239	2 275 2 428	1 714 1 760	3 944 4 050	2 275 2 323
1. 9.93		a b	4 610 4 735	4 101 4 324	3 146 3 368	2 366 2 525	1 782 1 829	4 101 4 212	2 366 2 416
1.12.93		a b	4 728 4 857	4 206 4 434	3 226 3 454	2 426 2 590	1 828 1 877	4 206 4 319	2 426 2 477

**231 (3) Gehaltstarifvertrag für die Metallindustrie in Sachsen**  
**DM**

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			VII Selbständige Tätigkeiten hochqualifizierter Art nach allgemeinen Richtlinien mit Entscheidungen von erheblicher Bedeutung auch in angrenzenden Arbeitsbereichen	VI Selbständige Tätigkeiten sehr schwieriger Art, Entscheidungen von erheblicher Bedeutung	V Selbständige Tätigkeiten erhöht schwieriger Art nach Richtlinien, eigene Verantwortung	IV Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten nach allgemeiner Anweisung	III Selbständige Tätigkeiten schwieriger Art in beachtlichem Umfang, nach allgemeinen Anweisungen	I a Tätigkeiten einfacher, schematischer, gleichbleibender Art
1. 4.91	31. 3.92	a	2 814	2 450	2 079	1 767	1 425	1 025
		b	2 953	2 582	2 227	1 871	1 573	1 135
1. 4.92	31. 3.93	a	3 534	3 074	2 596	2 213	1 767	1 269
		b	3 755	3 283	2 832	2 380	2 000	1 443
1. 4.93		a	4 262	3 705	3 115	2 664	2 105	1 508
		b	4 642	4 064	3 519	2 949	2 509	1 806
16. 4.93		a	3 534	3 074	2 596	2 213	1 767	1 269
		b	3 755	3 283	2 832	2 380	2 000	1 443
1. 6.93		a	4 169	3 626	3 063	2 611	2 084	1 498
		b	4 431	3 872	3 341	2 808	2 360	1 703
1. 9.93		a	4 335	3 771	3 186	2 715	2 168	1 558
		b	4 608	4 027	3 475	2 921	2 455	1 771
1.12.93		a	4 390	3 816	3 206	2 743	2 168	1 558
		b	4 779	4 184	3 623	3 037	2 583	1 860

**231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie**  
**231 (4) Gehaltstarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Sachsen-Anhalt**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte						
			7 Sehr schwierige Tätigkeiten selbständig ausführen, Entscheidungen treffen	6 Selbständige, verantwortliche Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien	5 Schwierige Tätigkeiten nach Richtlinien selbständig ausführen	4 Erhöhte Anforderungen durch Berufstätigkeit oder Fortbildung erworben	3 Abgeschlossene Berufsbildung von mehr als 2 Jahren; selbständige Tätigkeit	2 Tätigkeiten nach Anweisungen; Berufsbildung bis zu 2 Jahren	1 Einfache gleichbleibende Tätigkeiten
1. 4.91	31. 3.92	a	2 732	2 421	2 122	1 832	1 560	1 309	1 024
		b	2 804	2 487	2 189	1 898	1 626	1 366	-
1. 4.92	31. 3.93	a	3 438	3 047	2 670	2 306	1 963	1 647	1 422
		b	3 528	3 131	2 755	2 389	2 046	1 719	1 481
1. 4.93		a	4 202	3 723	3 263	2 818	2 399	2 013	1 738
		b	4 423	3 928	3 470	3 022	2 601	2 188	1 883
16. 4.93		a	3 438	3 047	2 670	2 306	1 963	1 647	1 422
		b	3 528	3 131	2 755	2 389	2 046	1 719	1 481
1. 6.93		a	4 058	3 596	3 151	2 721	2 317	1 943	1 678
		b	4 271	3 793	3 351	2 918	2 512	2 112	1 818
1. 9.93		a	4 220	3 739	3 277	2 830	2 409	2 021	1 745
		b	4 441	3 944	3 485	3 035	2 612	2 197	1 890
1.12.93		a	4 328	3 835	3 361	2 902	2 471	2 073	1 790
		b	4 555	4 045	3 574	3 113	2 678	2 253	1 939

**231 (5) Gehaltstarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Thüringen**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte			Meister	
			K 6 Kaufmännische Tätigkeiten in besonders verantwortlicher Stellung	K 1 Vorwiegend schematische Tätigkeiten (Abschreibearbeiten, Lochen usw.)	T 6 Technische Tätigkeiten in besonders verantwortlicher Stellung	T 3 Abgeschlossene Ausbildung; Arbeiten nach eingehender Anweisung erledigen	T 1 Vorwiegend schematische Tätigkeiten (Ordnen nach einfachen Merkmalen)	M 4 Abgeschlossene Lehre und Meisterprüfung oder mit langjähriger Berufserfahrung	M 1 Z.B. Platzmeister, Wiegemeister, Lagermeister usw.
1. 4.91	31. 3.92	a	2 554	1 032	2 682	1 419	1 032	2 715	1 697
		b	2 809	1 290	2 937	1 916	1 290	-	-
1. 4.92	31. 3.93	a	2 954	1 182	3 102	1 625	1 182	3 142	1 964
		b	3 249	1 477	3 397	2 216	1 477	-	-
1. 4.93		a	3 612	1 445	3 793	1 987	1 445	3 840	2 400
		b	3 973	1 806	4 154	2 709	1 806		
16. 4.93		a	2 954	1 182	3 102	1 625	1 182	3 142	1 964
		b	3 249	1 477	3 397	2 216	1 477		
1. 6.93		a	3 488	1 395	3 662	1 918	1 395	3 707	2 317
		b	3 837	1 744	4 011	2 616	1 744		
1. 9.93		a	3 626	1 450	3 807	1 994	1 450	3 856	2 410
		b	3 989	1 813	4 170	2 720	1 813		
1.12.93		a	3 726	1 488	3 906	2 046	1 488	3 955	2 472
		b	4 092	1 860	4 278	2 790	1 860		

**258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.**

258 (1) Gehaltsabkommen für die Schmuckwarenindustrie in den neuen Ländern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte							Meister		
			K 7	K 6	K 4	K T 1 <sup>1)</sup>	T 7	T 6	T 4	M 5	M 3	M 1
			Leitende Angestellte mit Dispositions-befugnis	Selbständige und verantwortliche Bearbeitung schwieriger Geschäftsvorfälle (Erste Buchhalter usw.)	Selbständige Erledigung schwieriger Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen (Selbständige Buchhalter usw.)	Einfache oder schematische Tätigkeiten ohne Berufsausbildung	Leitende Angestellte mit Dispositions-befugnis	Weitgehende Selbständigkeit bei Arbeiten von erhöhter Schwierigkeit (Selbständige Konstrukteure usw.)	Selbständige Erledigung schwieriger Aufgaben im Rahmen gegebener Anweisungen (Schmuckzeichner usw.)	Leitung mehrerer Betriebsabteilungen (Obermeister)	Leitung einer wichtigen größeren Abteilung (Gelernte Fachmeister)	Beaufsichtigung vorwiegend ungelerner Arbeitnehmer (Meister ohne Facharbeiterlehre)
1.12.91		a	2 551	2 114	1 616	952 1 105	2 794	2 285	1 805	2 522	2 050	1 543
		b		2 355	1 866	1 119 1 291		2 522	2 050			
1. 7.92		a	3 231	2 677	2 046	1 205 1 399	3 538	2 893	2 285	3 194	2 596	1 954
		b		2 982	2 363	1 417 1 635		3 194	2 596			

1) Erste Spalte kaufmännische, zweite Spalte technische Angestellte.

**260 Holzbearbeitung**

260 (1) Gehaltstarifvertrag für die Sägeindustrie und übrige Holzbearbeitung in den neuen Ländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
			7  Schwieriges und vertrau- liches Sach- gebiet mit Direktions- befugnis	6  Bearbeitung eines schwierigen und vertrau- lichen Sachgebietes	4  Selbständige Bearbeitung eines Sach- gebietes nach allgemeinen Richtlinien	3  Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien; abgeschlossene Berufs- ausbildung	1  Einfache oder schematische Tätigkeiten (einfache Schreibarbeiten usw.)	M 4  Meisterprüfung oder mehr- jährige Berufs- erfahrung als Meister	M 2  Abgeschlossene Lehrzeit oder langjährige Erfahrung als Fach- arbeiter
1.10.90	31.12.90	a	2 113	1 877	1 313	1 093	978	2 196	1 639
		b	2 347	2 086	1 641	1 457	1 045		
1. 1.91	30. 4.91	a	2 250	1 999	1 398	1 164	1 042	2 339	1 746
		b	2 500	2 222	1 748	1 552	1 113		
1. 5.91	30. 9.91	a	2 329	2 068	1 447	1 284	1 078	2 420	1 806
		b	2 586	2 299	1 808	1 606	1 152		
1.10.91	31.12.91	a	2 411	2 142	1 498	1 247	1 116	2 506	1 870
		b	2 678	2 380	1 872	1 662	1 192		
1. 2.92		a	2 739	2 433	1 702	1 417	1 268	2 847	2 124
		b	3 042	2 704	2 127	1 888	1 354		
1.10.92		a	3 035	2 696	1 886	1 570	1 405	3 154	2 353
		b	3 371	2 996	2 357	2 092	1 500		
1. 4.93		a	3 332	2 960	2 071	1 724	1 543	3 463	2 584
		b	3 701	3 290	2 588	2 297	1 647		
1.10.93	31.12.93	a	3 695	3 283	2 297	1 912	1 711	3 840	2 866
		b	4 104	3 649	2 870	2 547	1 827		

**261 Holzverarbeitung**

261 (1) Gehaltstarifvertrag für die Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Mecklenburg-Vorpommern

DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			6 Verantwortliche Bearbeitung eines schwierigen Sachgebietes, Weisungsbefugnis	5 Schwieriges Sachgebiet, begrenzte Weisungsbefugnis	3 Abgeschlossene Ausbildung; selbständige Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung	1 Einfache Tätigkeiten	M 4 Meisterprüfung, mehrjährige Erfahrung	M 3 Meisterprüfung oder gleichwertige fachliche Kenntnisse	M 1 Abgeschlossene Berufsausbildung
1. 7.90	31.12.90	a	1 382	1 210	768	576	1 536	1 344	960
		b	1 536	1 344	960	720			
1. 1.91	28. 2.91	a	2 098	1 836	1 166	874	2 331	2 040	1 457
		b	2 331	2 040	1 457	1 093			
1. 3.91	30. 9.91	a	2 182	1 909	1 212	909	2 424	2 121	1 515
		b	2 424	2 121	1 515	1 136			
1.10.91	31.12.91	a	2 309	2 020	1 282	962	2 565	2 244	1 603
		b	2 565	2 244	1 603	1 202			
1. 4.92		a	2 590	2 267	1 439	1 079	2 878	2 519	1 799
		b	2 878	2 519	1 799	1 349			
1.10.92		a	2 867	2 508	1 593	1 194	3 186	2 787	1 991
		b	3 186	2 787	1 991	1 493			
1. 4.93		a	3 177	2 779	1 765	1 324	3 530	3 088	2 206
		b	3 530	3 088	2 206	1 644			
1.10.93	31.12.93	a	3 557	3 112	1 976	1 482	3 952	3 458	2 470
		b	3 952	3 458	2 470	1 853			



**261 Holzverarbeitung**  
**261 (2) Gehaltstarifvertrag für die holzverarbeitende Industrie in Sachsen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe 1)						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			6 Selbständige und verant- wortungsvolle Arbeit, erhöhte Schwierigkeit	5 Besondere Fachkenntnisse, Fachschul- ausbildung, mehrjährige Berufs- erfahrung	3 Vollendete Berufsaus- bildung oder erworbene Kenntnisse im Beruf	1 Einfache Tätigkeiten, Berufsaus- bildung nicht erforderlich	M 4 Meister einer besonders wichtigen Abteilung oder eines Betriebes	M 3 Tätigkeit in wichtigem Aufgabengebiet, Fachaus- bildung, Ausbilder	M 1 Meister in einem einfachen Aufgabengebiet
1.10.91	31. 1.91	a	2 360	1 993	1 486	1 009	2 460	2 150	1 500
		b	2 460	2 167	1 729	1 261			
1. 2.91		a	2 578	2 177	1 623	1 102	2 687	2 348	1 638
		b	2 687	2 367	1 889	1 377			
1. 9.91	31. 1.92	a	2 626	2 217	1 653	1 122	2 737	2 392	1 668
		b	2 737	2 411	1 924	1 403			
1. 2.92		a	3 138	2 649	1 975	1 341	3 271	2 858	1 993
		b	3 271	2 881	2 299	1 677			
1. 9.92		a	3 361	2 837	2 115	1 436	3 503	3 061	2 135
		b	3 503	3 886	2 462	1 796			
1. 3.93		a	3 778	3 189	2 377	1 614	3 937	3 441	2 400
		b	3 937	3 469	2 767	2 019			
1.10.93	28. 2.94	a	4 178	3 527	2 629	1 785	4 354	3 806	2 654
		b	4 354	3 837	3 060	2 233			

1) Gehaltsgruppe 7 freie Vereinbarung.

**261 (3) Gehaltstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Sachsen-Anhalt**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			7 Sehr schwierige Tätigkeiten, Entscheidungs- und Weisungs- befugnis	5 Verantwortliche Tätigkeiten nach allge- meinen Richt- linien, oder Leitungs- oder Aufsichts- befugnis	3 Schwierige Tätigkeiten in einem begrenzten Aufgabenge- biet; abge- schlossene Berufsaus- bildung	1 Einfache, schematische Tätigkeiten nach Anweisung ausführen	M 4 Meisterprüfung, mindestens 5 Jahre Berufs- erfahrung	M 3 Meister mit mindestens 3 Jahren Berufs- erfahrung	M 1 Abgeschlossene Berufs- ausbildung, langjährige Erfahrung als Facharbeiter
1.11.90	31. 1.91	a	2 472	1 738	1 236	927	2 163	1 777	1 391
		b	1 931	1 931	1 545	1 159			
1. 2.91	30. 6.91	a	2 528	1 778	1 264	948	2 212	1 817	1 422
		b	1 975	1 975	1 580	1 185			
1. 7.91	30. 9.91	a	2 630	1 850	1 315	986	2 302	1 891	1 480
		b	2 055	2 055	1 644	1 233			
1.10.91	31.12.91	a	2 714	1 908	1 357	1 018	2 374	1 950	1 526
		b	2 120	2 120	1 696	1 272			
1. 1.92	31. 8.92	a	3 448	2 425	1 724	1 293	3 017	2 478	1 940
		b	2 694	2 694	2 155	1 616			
1. 9.92	31.12.92 <sup>1)</sup>	a	3 683	2 590	1 842	1 382	3 223	2 647	2 072
		b	2 878	2 878	2 302	1 727			

1) Neuer TV liegt noch nicht vor.

**261 (4) Gehaltstarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Thüringen**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte				Meister		
			F Selbständige Leitung eines schwierigen Sachgebietes	E Qualifizierte verantwort- ungsvolle Tätigkeit	C Abgeschlossene Berufsaus- bildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	A Ohne Berufs- ausbildung, mechanische oder schematische Tätigkeiten	F Meisterprüfung, mehrjährige Erfahrung	E Meisterprüfung oder gleichwertige fachliche Kenntnisse	C Abgeschlossene Berufs- ausbildung
1.12.90	30.11.91	a	2 178	1 868	1 106	885	2 213	1 936	1 383
		b	2 420	2 075	1 383	1 106			
1.12.91		a	2 407	2 114	1 626	1 220	2 407	2 114	1 626
		b	2 927	2 488	1 951	1 463	2 927	2 488	1 951
1. 4.92	31. 3.93	a	2 574	2 261	1 739	1 304	2 574	2 261	1 739
		b	3 130	2 661	2 087	1 565	3 130	2 661	2 087
1. 6.93 <sup>1)</sup>		a	2 862	2 514	1 934	1 451	2 862	2 514	1 934
		b	3 481	2 959	2 321	1 741	3 481	2 959	2 321
1.12.93		a	3 124	2 744	2 111	1 583	3 124	2 744	2 111
		b	3 800	3 230	2 533	1 900	3 800	3 230	2 533
1.10.94	31. 3.95	a	3 533	3 103	2 387	1 790	3 533	3 103	2 387
		b	4 297	3 652	2 864	2 148	4 297	3 652	2 864

1) Für April und Mai 1993 eine Pauschale in Höhe von 125 DM. —124—

**268 Druckerei, Vervielfältigung**  
**268 (1) Gehaltstarifvertrag für die Druckindustrie in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen**  
 DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			7	6	5	4	3	2	1
		a	Tätigkeiten mit Entscheidungsbefugnis innerhalb eines großen Verantwortungsbereichs	Tätigkeiten mit Entscheidungsbefugnis innerhalb eines größeren Verantwortungsbereichs	Qualifizierte Tätigkeit mit Spezialkenntnissen, begrenzte Entscheidungsbefugnis	Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen und zusätzlichen Fachkenntnissen (qualifizierte Sachbearbeiter usw.)	Abgeschlossene Berufsausbildung oder dreijährige Berufserfahrung (Bürokaufmann, Buchhalter usw.)	Ohne Berufsausbildung, mit Vorkenntnissen und Einarbeitung (Bürogehilfin, Datatypistin usw.)	Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten (Bürobote, Kartellarbeiten usw.)
1. 7.90		a	2 338	1 855	1 417	1 172	1 011	843	815
		b	-	2 049	1 763	1 556	1 297	1 186	1 085
1.10.90		a	2 675	2 122	1 621	1 342	1 157	965	933
		b	-	2 345	2 017	1 781	1 484	1 358	1 241
1.12.90	31. 1.91	a	2 783	2 190	1 835	1 517	1 099	954	934
		b	-	2 434	2 039	1 785	1 570	1 362	1 273
1. 2.91	31. 3.91	a	3 340	2 628	2 201	1 820	1 319	1 144	1 120
		b	-	2 920	2 446	2 141	1 884	1 634	1 528
1. 4.91	31. 9.91	a	3 574	2 812	2 356	1 948	1 411	1 225	1 199
		b	-	3 125	2 617	2 291	2 016	1 749	1 634
1.10.91	31. 3.92	a	3 871	3 047	2 552	2 110	1 529	1 327	1 299
		b	-	3 385	2 835	2 482	2 184	1 895	1 771
1. 4.92		a	4 411	3 471	2 908	2 404	1 742	1 511	1 480
		b	-	3 857	3 230	2 829	2 489	2 159	2 017
1.10.92	30. 6.93	a	4 726	3 719	3 116	2 576	1 866	1 619	1 586
		b	-	4 133	3 461	3 031	2 666	2 313	2 162

**275 Textilgewerbe**  
**275 (1) Gehaltstarifvertrag für die Textilindustrie in den neuen Ländern**  
 DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte					Meister	
		a	K/T 6	K/T 5	K/T 4	K/T 3	K/T 1	M 4	M 1
		b	Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositionsbefugnis; selbstständiges Arbeiten	Tätigkeiten im Rahmen allgemeiner Richtlinien für ein größeres Arbeitsgebiet	Tätigkeiten mit Verantwortung für ein Arbeitsgebiet; Fachkenntnisse	Abgeschlossene 3jährige Berufsausbildung oder Kenntnisse durch Berufserfahrung	Einfache Tätigkeiten nach Anweisung; keine Berufsausbildung erforderlich	Besonders wichtiges Aufgabengebiet; Meister der Gruppe M 3 sind ihnen unterstellt	Meister mit einfachem Arbeitsgebiet
1. 4.91		a	2 273	1 921	1 464	1 283	965	2 106	1 363
		b	-	-	-	-	-	-	-
1. 7.91		a	2 608	2 204	1 680	1 472	1 107	2 416	1 564
		b	-	-	-	-	-	-	-
1.10.91	31. 3.92	a	2 952	2 495	1 901	1 666	1 253	2 735	1 771
		b	-	-	-	-	-	-	-
1. 4.92		a	3 247	2 745	2 091	1 833	1 378	3 009	1 948
		b	-	-	-	-	-	-	-
1.10.92	31. 3.93	a	3 536	2 989	2 277	1 996	1 501	3 277	2 122
		b	-	-	-	-	-	-	-
1. 5.93		a	3 738	3 159	2 407	2 110	1 587	3 464	2 243
		b	-	-	-	-	-	-	-
1.11.93	30. 4.94	a	3 858	3 261	2 484	2 178	1 638	3 575	2 315
		b	-	-	-	-	-	-	-

**276 Bekleidungsgewerbe**  
**276 (1) Gehaltstarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost**  
 DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische und technische Angestellte					
		a	6	5	4	3	2	1
		b	Leitung eines Betriebes mit mehreren Produktionsabteilungen; erstellen von Betriebsanalysen	Verantwortung für ein größeres Aufgabengebiet; selbstständiges Disponieren	Selbstständige und verantwortliche Tätigkeiten (Finanz-, Lohnbuchhalter usw.)	Erhöhte Fachkenntnisse und Erfahrungen (Form- und stiltgerechtes Schreiben von Briefen)	Tätigkeiten, die entsprechende Ausbildung voraussetzen (z.B. Anfertigung von Rechnungen)	Einfache Tätigkeiten, nach entsprechender Einweisung ausführen (Ordnen von Unterlagen)
1. 4.91		a	2 290	1 945	1 415	1 235	1 120	1 000
		b	-	-	-	-	-	-
1.10.91	31. 3.92	a	2 880	2 445	1 780	1 550	1 405	1 255
		b	-	-	-	-	-	-
1. 6.92 <sup>1)</sup>		a	3 110	2 641	1 922	1 674	1 517	1 355
		b	-	-	-	-	-	-
1.10.92		a	3 312	2 812	2 047	1 783	1 616	1 443
		b	-	-	-	-	-	-
1. 1.93		a	3 456	2 934	2 136	1 860	1 686	1 506
		b	-	-	-	-	-	-
1. 5.93		a	3 650	3 098	2 256	1 964	1 780	1 590
		b	-	-	-	-	-	-
1. 1.94		a	3 770	3 201	2 330	2 029	1 839	1 643
		b	-	-	-	-	-	-

<sup>1)</sup> Einmalzahlung für April und Mai 1992 je 100 DM zusätzlich.

**284 Herstellung von Backwaren**

**284 (1) Entgelttarifvertrag für die Brot- und Backwarenindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe <sup>1)</sup>						
			M Führungsaufgaben: Z.B. Backmeister als Leiter der Bäckerei usw.	L Schwierige selbständige Tätigkeiten mit Teilentscheidungsbefugnissen	J Spezialkenntnisse und Fähigkeiten, Aufsichtsaufgaben	G Abgeschlossene Berufsausbildung oder langjährige Berufserfahrung	E Angelernte Tätigkeiten, in Einzelbereichen auch Berufsausbildung	C Tätigkeiten nach Anweisung, Fertigkeiten durch Einarbeitung	A Einfache Hilfs- und Reinigungsarbeiten
1. 9.90	31.12.90	a	1 540	1 265	1 100	880	693	594	500
		b	2 200	1 815	1 540	1 210	935	825	715
1. 3.91	31. 8.91	a	2 344	2 059	1 676	1 420	1 278	1 137	995
		b							
1. 9.91	31.12.91	a	2 578	2 265	1 844	1 562	1 406	1 249	1 093
		b							
1. 1.92		a	2 850	2 504	2 038	1 727	1 554	1 382	1 209
		b							
1. 7.92		a	3 122	2 743	2 233	1 892	1 703	1 514	1 324
		b							
1. 1.93	31.12.93	a	3 468	3 048	2 480	2 102	1 892	1 682	1 471
		b							

1) Ab 1.3.1991 nur noch ein Gehaltssatz.

**285 Zuckerindustrie**

**285 (1) Entgelttarifvertrag für die Zuckerindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Entgeltsätze für Angestellte									
			in Tarifgruppe									
			N Umfangreiches und besonders schwieriges Arbeitsgebiet	M Erweiterte Leitungs- und Dispositionsbefugnis	L Erweitertes Aufgabengebiet, begrenzte Leitungs- und Dispositionsbefugnis	K Selbständige Bearbeitung eines speziell abgegrenzten Aufgabengebietes	I Umfangreiches Fach- und Berufswissen Sachbearbeiter usw.	H Besondere Berufserfahrung, Anlagenkartei führen usw.	E Abgeschlossene 3jährige Berufsausbildung, technische Zeichner usw.	D Abgeschlossene Berufsausbildung, allgemeine Anweisung, Datentypistin	C Erhöhte körperliche Belastungen, nach Anweisung, einfache Schreibarbeiten usw.	A Ohne berufliche Vorbildung, einfache Arbeiten, Botendienste usw.
1. 4.91		a	3 280	3 040	2 608	2 240	2 032	1 888	1 600	1 504	1 440	1 104
		b			2 880	2 416	2 128					1 296
1. 9.91	31.12.91	a	3 383	3 135	2 690	2 310	2 096	1 947	1 650	1 551	1 485	1 139
		b			2 970	2 492	2 195					1 337
1. 1.92		a	3 998	3 705	3 179	2 730	2 477	2 301	1 950	1 833	1 755	1 346
		b			3 510	3 081	2 594					1 580
1. 7.92		a	4 203	3 895	3 342	2 870	2 604	2 419	2 050	1 927	1 845	1 415
		b			3 690	3 239	2 727					1 661
1.10.92		a	4 510	4 180	3 586	3 080	2 794	2 596	2 200	2 068	1 980	1 518
		b			3 960	3 476	2 926					1 782
1. 1.93		a	5 023	4 655	3 994	3 430	3 116	2 891	2 450	2 303	2 205	1 691
		b			4 410	3 871	3 259					1 985
1. 7.93		a	5 228	4 845	4 157	3 570	3 239	3 009	2 550	2 397	2 295	1 760
		b			4 590	4 029	3 392					2 066
1.10.93	31.12.93	a	5 433	5 035	4 320	3 710	3 366	3 127	2 650	2 491	2 385	1 829
		b			4 770	4 187	3 525					2 147

288 Milchverwertung  
288 (1) Gehaltstarifvertrag für die Milchindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister	
			K T 5 Kaufmännische Angestellte mit Disposition- befugnis bzw. technische Angestellte mit leitender Tätig- keit und besonderer Verantwortung	K T 4 Selbständige und verantwortliche Tätigkeiten (Bilanzbuch- halter usw.), technische leitende Tätig- keit (z.B. Chemotechniker)	K T 3 Vorwiegend selbständige Tätigkeiten bzw. besondere technische Fachkenntnisse	K T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung usw.	K T 1 Tätigkeiten ohne Berufs- ausbildung	M 3 Meister leitet in komplizierten Produktions- prozessen Arbeitnehmer an	M 1 Meister leitet in einfachen Produktions- prozessen Arbeitnehmer an	
1. 1.91	a b	2 983 2 669	2 041 2 355	1 507 1 884	1 413 1 570	1 389	1 884	1 507		
1. 4.91	31.12.91	a b	3 140 2 809	2 148 2 479	1 586 1 983	1 487 1 652	1 462	1 983	1 586	
1. 1.92	a b	3 452 3 089	2 362 2 726	1 744 2 180	1 635 1 817	1 608	2 180	1 744		
1. 6.92	31.12.92	a b	3 625r 3 244	2 480 2 862	1 832 2 290	1 717 1 908	1 689	2 290	1 832	
1. 2.93	a b	3 910 3 499	2 675 3 087	1 976 2 470	1 852 2 058	1 821	2 470	1 976		
1. 9.93	a b	4 195 3 754	2 870 3 312	2 120 2 650	1 987 2 208	1 954	2 650	2 120		
1. 2.94	a b	4 480 4 009	3 065 3 537	2 264 2 830	2 122 2 358	2 087	2 830	2 264		
1. 9.94	a b	4 795 4 264	3 260 3 762	2 408 3 010	2 257 2 508	2 220	3 010	2 408		
1. 2.95	a b	5 050 4 519	3 455 3 987	2 552 3 190	2 392 2 658	2 352	3 190	2 552		
1. 9.95	31. 1.96	a b	5 335 4 774	3 650 4 212	2 696 3 370	2 527 2 808	2 485	3 370	2 696	

1) Freie Vereinbarung, mindestens jedoch angegebene Sätze.

293 Brauerei, Mälzerei  
293 (1) Entgelttarifvertrag für die Brauereien in Thüringen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsentgelte für Angestellte							
			in Bewertungsgruppe							
			XI Größere Leistungs- und Disposition- befugnis, Leiten des Versandes usw.	X Schwierige Tätigkeiten, umfangreiche Erfahrung, Hauptkassierer usw.	IX Besondere Fachkennt- nisse, selbst- ständige Er- ledigung nach Anweisung, Gruppenleiter usw.	VII Gründliche Kenntnisse, längere Berufs- erfahrung, Reisender usw.	VI Spezial- kenntnisse, Tourenleiter usw.	IV Abgeschlossene Berufs- ausbildung, Tätigkeiten nach Anweisungen, Fakturieren usw.	II Ohne Berufs- ausbildung, mechanische Tätigkeiten, teilweise Einarbeitung, Botengänge usw.	I Einfache mechanische Tätigkeiten in den ersten zwei Monaten
1.11.90		a	2 358	1 888	1 643	1 388	1 414	1 286	1 041	964
		b		2 098	1 826	1 543				
1. 4.91		a	2 652	2 124	1 849	1 562	1 591	1 446	1 171	1 085
		b		2 360	2 054	1 736				
1.10.91		a	3 386	2 714	2 364	1 998	2 035	1 850	1 499	1 388
		b		3 016	2 627	2 220				
1. 6.92		a	3 569	2 861	2 492	2 106	2 145	1 950	1 580	1 463
		b		3 179	2 769	2 340				
1. 8.92		a	3 752	3 008	2 620	2 215	2 255	2 050	1 661	1 538
		b		3 342	2 911	2 460				
1. 1.93 <sup>1)</sup>		a	4 026	3 234	2 816	2 376	2 420	2 200	1 782	1 650
		b		3 586	3 124	2 640				
1. 5.93		a	4 209	3 381	2 944	2 484	2 530	2 300	1 863	1 725
		b		3 749	3 266	2 760				
1. 9.93		a	4 447	3 572	3 110	2 624	2 673	2 430	1 968	1 823
		b		3 961	3 451	2 916				

1) Pauschale Sonderzahlung für Oktober bis Dezember 1992 von 355 DM.

**294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung**  
**294 (1) Entgelttarifvertrag für die Spirituosen-, Wein- und Sektindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsentgelte für Angestellte						
			in Bewertungsgruppe						
			X Umfangreiche Leistungs- und Dispositions- befugnis, vielseitige Fachkenntnisse	IX Schwierige Tätigkeiten mit Leitungs- und Dispo- sitionsbefugnis nach allgemeinen Richtlinien	VIII Begrenzte Leistungs- und Dispositions- befugnisse	VII Längere Be- rufserfahrung, selbständig arbeiten nach allgemeiner Anweisung	V Abgeschlossene Berufsaus- bildung (aufnehmen von Diktaten usw.)	IV Tätigkeiten, die eine Anlernzeit erfordern oder hohe körperliche Belastung	I Einfachste schematische oder mecha- nische Tätig- keiten, kurze Einweisung
1. 1.91	31. 5.91	a	3 001	2 584	2 250	2 000	1 667	1 584	1 334
		b							
1. 6.91	31. 7.91	a	3 150	2 713	2 363	2 100	1 750	1 663	1 400
		b							
1. 8.91	31.12.91 <sup>1)</sup>	a	3 400	2 928	2 550	2 267	1 889	1 795	1 511
		b							

1) Tarifvertrag weiterhin gültig.

**300 Hoch- und Tiefbau**  
**300 (1) Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe in den neuen Ländern\*)**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
K 7	K 4	K 1	TH	T 7	T 4	T 1			
Verantwor- tliche Tätig- keit mit Dispositions- und Weisungs- befugnis	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, schwierige Arbeiten unter Anleitung erledigen	Ohne Berufs- ausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	Diplomprüfung an TH, TU oder Universität	Verantwor- tliche Tätig- keit mit Dispositions- und Weisungs- befugnis	Abgeschlossene Berufsaus- bildung, umgrenzte Aufgaben nach Anleitung erledigen	Ohne Berufs- ausbildung, einfache schematische Tätigkeiten			
1.7.90	31.10.90	a	2 884	1 645	704	2 631	3 134	2 231	754
		b	3 084	1 782	1 252	3 304	3 306	2 390	1 453
1. 1.91	31. 3.91	a	3 146	1 794	768	2 870	3 419	2 434	823
		b	3 365	1 944	1 366	3 605	3 606	2 607	1 585
1. 4.91	30. 9.91	a	3 647	2 079	891	3 327	3 964	2 822	954
		b	3 901	2 254	1 583	4 179	4 180	3 022	1 837
1.10.91	31. 3.92	a	3 872	2 207	945	3 531	4 208	2 995	1 012
		b	4 141	2 392	1 680	4 436	4 437	3 208	1 950
1. 4.92	31. 3.93	a	4 571	2 606	1 447	4 307	4 968	3 537	1 635
		b	4 889	2 824	1 813		5 239	3 788	2 087
1. 4.93		a	4 996	2 848	1 582	4 708	5 330	3 866	1 787
		b	5 344	3 087	1 982		5 726	4 140	2 281
1.10.93		a	5 240	2 988	1 658	4 938	5 695	4 055	1 874
		b	5 604	3 238	2 078		6 006	4 342	2 392

\*) Bis zum 31.3.1991 einschl. Berlin-Ost.

300 Hoch- und Tiefbau

300 (2) Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Baugewerbe in Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
			K 7 Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungs-befugnis	K 4 Abgeschlossene Berufsausbildung, schwierige Arbeiten unter Anleitung erledigen	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	TH <sup>1)</sup> Diplomprüfung an TH, TU oder Universität	T 7 Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungs-befugnis	T 4 Abgeschlossene Berufsausbildung, umgrenzte Aufgaben nach Anleitung erledigen	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache, schematische Tätigkeiten
1. 7.90	31.10.90	a	2 884	1 645	704	2 631	3 134	2 231	754
		b	3 084	1 782	1 252	3 304	3 306	2 390	1 453
1. 1.91	31. 3.91	a	3 146	1 794	768	2 870	3 419	2 434	823
		b	3 365	1 944	1 366	3 605	3 606	2 607	1 585
1. 4.91	30. 9.91	a	3 928	2 239	959	3 583	4 269	3 039	1 027
		b	4 201	2 427	1 705	4 500	4 502	3 254	1 978
1.10.91	31. 3.92	a	4 292	2 447	1 048	3 915	4 665	3 121	1 122
		b	4 591	2 652	1 863	4 918	4 920	3 556	2 162
1. 4.92	31. 3.93	a	5 020	2 865	1 590	4 730	5 455	3 885	1 795
		b	5 365	3 100	1 990		5 750	4 160	2 290
1. 4.93		a	5 457	3 111	1 727	5 141	5 930	4 222	1 952
		b	5 835	3 371	2 164		6 254	4 521	2 491
1.10.93	31. 3.94	a	5 703	3 252	1 805	5 374	6 198	4 413	2 040
		b	6 099	3 524	2 262		6 537	4 725	2 603

1) Ab 1.4.1992 nur noch ein Gehaltssatz.

300 (3) Gehaltstarifvertrag für die Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte <sup>1)</sup>					
			in Gehaltsgruppe					
			Technische Angestellte und Meister					
			Schornsteinbau-Poliere		Poliere im Feuerungs-, Koksofen- und Gaswerksofenbau, Ofenmeister		Poliere und Schachtmeister	
			Neue Länder	Berlin-Ost	Neue Länder	Berlin-Ost	Neue Länder	Berlin-Ost
1. 1.91	31. 3.91	a	3 014		2 891		2 645	
		b						
1. 4.91	30. 9.91	a	3 494	3 763	3 351	3 609	3 067	3 303
		b						
1.10.91	31. 3.92	a	3 709	4 113	3 558	3 944	3 255	3 609
		b						
1. 4.92		a	4 380	4 806	4 200	4 806	3 745	4 110
		b					4 033	4 426
1. 4.93		a	4 787	5 228	4 591	5 014	4 093	4 472
		b						4 817
1.10.93	31. 3.94	a	5 021	5 464	4 815	5 241	4 408	4 675
		b						5 034

1) Bis zum 31.3.1991 für die neuen Länder und Berlin-Ost einheitliches Gehaltsniveau.

300 (4) Gehaltstarifvertrag für die Angestellten in Meliorations- und ländlichen Tiefbauunternehmen in den neuen Ländern und Berlin-Ost\*)  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
			K 7 Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungs-befugnis	K 4 Abgeschlossene Berufsausbildung, schwierige Arbeiten unter Anleitung erledigen	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	TH Diplomprüfung oder Universität	T 7 Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungs-befugnis	T 4 Abgeschlossene Berufsausbildung, umgrenzte Aufgaben nach Anleitung erledigen	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache, schematische Tätigkeiten
1. 9.90	31.12.90	a	2 210	1 050	650		2 210	1 050	650
		b	2 925	1 400	880		2 925	1 400	880
1. 2.91	30. 4.92	a	2 884	1 645	704	2 631	3 134	2 231	754
		b	3 084	1 782	1 252	3 304	3 306	2 390	1 453
1. 5.91	31. 8.91	a	3 367	1 919	822	3 071	3 659	2 605	880
		b	3 601	2 080	1 461	3 857	3 859	2 789	1 695
1. 9.91	31.12.91	a	3 647	2 079	891	3 327	3 964	2 822	954
		b	3 901	2 254	1 583	4 179	4 180	3 022	1 837
1. 4.92	31. 3.93	a	4 571	2 606	1 447	4 307	4 968	3 537	1 635
		b	4 889	2 824	1 813		5 239	3 788	2 087

\*) Ab 1.4.1993 Sätze wie 300 (1) bzw. 300 (2).

**308 Zimmerei, Dachdeckerei**

308 (1) Gehaltstarifvertrag für das Dachdeckerhandwerk - Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik - in Brandenburg\*)  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
			K 5 Verantwortliche Tätigkeiten, Weisungsbefugnis	K 4 Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	T 5 Erledigung schwieriger Aufgaben, Dispositionsbefugnis	T 4 Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, vorwiegend fachbezogene Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache, schematische Tätigkeiten
1. 7.90	31. 8.90	a	2 702	2 197	848	2 871	2 534	1 690	1 016
		b	2 871	2 534	1 186	3 038	2 702	2 027	1 352
1. 9.90	30. 9.90	a	2 815	2 289	883	2 991	2 639	1 760	1 059
		b	2 991	2 639	1 235	3 165	2 815	2 112	1 409
1.10.90	31. 3.91	a	2 928	2 380	918	3 110	2 745	1 830	1 101
		b	3 110	2 745	1 284	3 292	2 928	2 196	1 465
1. 4.91	31. 5.91	a	3 101	2 522	974	3 295	2 908	1 939	1 167
		b	3 295	2 908	1 361	3 486	3 101	2 327	1 552

\*) Sätze ab 1.6.1991 siehe Tabelle 308 (2).

308 (2) Gehaltstarifvertrag für das Dachdeckerhandwerk - Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik - in den neuen Ländern und Berlin-Ost\*)  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
			K 5 Verantwortliche Tätigkeiten, Weisungsbefugnis	K 4 Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	T 5 Erledigung schwieriger Aufgaben, Dispositionsbefugnis	T 4 Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, vorwiegend fachbezogene Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten
1. 9.90	31.12.90	a	2 623	2 133	823	2 787	2 460	1 540	986
		b	2 787	2 460	1 151	2 949	2 623	1 968	1 312
1. 1.91	31. 3.91	a	2 862	2 328	899	3 041	2 684	1 790	1 077
		b	3 041	2 684	1 256	3 218	2 862	2 148	1 433
1. 4.91	31. 5.91	a	3 101	2 522	974	3 295	2 908	1 939	1 167
		b	3 295	2 908	1 361	3 486	3 101	2 327	1 552
1. 6.91		a	3 345	2 715	1 048	3 548	3 131	2 088	1 256
		b	3 548	3 131	1 465	3 754	3 339	2 505	1 671
1. 8.91		a	3 573	2 906	1 121	3 796	3 350	2 234	1 344
		b	3 796	3 350	1 568	4 017	3 573	2 681	1 788
1. 9.91		a	3 828	3 113	1 202	4 067	3 590	2 394	1 440
		b	4 067	3 590	1 680	4 304	3 828	2 873	1 916
1. 4.92		a	4 038	3 321	1 282	4 338	3 829	2 554	1 536
		b	4 338	3 829	1 792	4 590	4 083	3 064	2 043
1. 6.92		a	4 338	3 528	1 362	4 610	4 068	2 713	1 632
		b	4 610	4 068	1 904	4 877	4 338	3 256	2 171
1. 8.92		a	4 590	3 733	1 441	4 877	4 304	2 870	1 726
		b	4 877	4 304	2 015	5 160	4 590	3 444	2 297
1. 9.92		a	4 860	3 953	1 526	5 164	4 558	3 039	1 828
		b	5 164	4 558	2 133	5 464	4 860	3 647	2 432
1. 4.93	31. 7.93	a	5 400	4 392	1 695	5 738*	5 064	3 377	2 031
		b	5 738	5 064	2 370	6 071	5 400	4 052	2 702

\*) Sätze ab 1.11.1993 siehe Tabelle 308 1 Seite 61 (alte Länder).

308 (3) Gehaltstarifvertrag für das Dachdeckerhandwerk - Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik - in Thüringen\*)  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			
			K 5 Verantwortliche Tätigkeiten, Weisungsbefugnis	K 4 Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	K 1 Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	T 5 Erledigung schwieriger Aufgaben, Dispositionsbefugnis	T 4 Selbständig verantwortliche Tätigkeiten ausführen, Berufserfahrung	T 2 Abgeschlossene Berufsausbildung, vorwiegend fachbezogene Tätigkeiten	T 1 Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten
1. 7.90	31.12.90	a	2 252	1 831	707	2 393	2 112	1 408	847
		b	2 393	2 112	988	2 532	2 252	1 690	1 127
1. 1.91	31. 3.91	a	2 862	2 328	899	3 041	2 684	1 790	1 077
		b	3 041	2 684	1 256	3 218	2 862	2 148	1 433
1. 4.91	31. 5.91	a	3 101	2 522	974	3 295	2 908	1 939	1 167
		b	3 295	2 908	1 361	3 486	3 101	2 327	1 552

\*) Sätze ab 1.6.1991 siehe Tabelle 308 (2).

**310 Bauintallation**  
**310 (1) Gehaltstarifvertrag für die Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in Mecklenburg-Vorpommern**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte						Meister	
			KT 6	KT 5	KT 4	KT 3	KT 2	KT 1	M 2	M 1
		b	Angestellte mit Dispositionsbefugnis	Umfangreiche Sachkunde, schwierige Tätigkeiten	Tätigkeiten, die selbstständig nach allgemeinen Anweisungen ausgeführt werden	Abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten	Tätigkeiten nach eingehender Anweisung	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten	Meister mit besonderer Verantwortung	Meister, die anordnende und beaufsichtigende Tätigkeiten ausüben
1. 5.91		a	2 486	1 830	1 518	1 090	903	711	1 989	2 058
		b		2 212	1 822	1 502	1 271	1 090		
1. 9.91	31. 3.92 <sup>1)</sup>	a	2 572	1 894	1 571	1 127	934	736	2 433	2 516
		b		2 288	1 885	1 553	1 315	1 127		

1) Neuer Tarifvertrag ab 1.9.1992 liegt noch nicht vor.

**310 (2) Gehaltsabkommen der Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik Sachsen e.V.**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									
			K 6	T 6	K 5	T 5	K 4	T 4	KT 3	KT 2	KT 1	
		b	Verantwortliche Tätigkeiten mit weitgehenden Dispositionsbefugnissen		Umfangreiche Fachkenntnisse, selbstständige Erledigung schwieriger Aufgaben		Tätigkeiten, die selbstständig und verantwortlich ausgeführt werden, umfangreiche Berufserfahrung	Tätigkeiten, die selbstständig und verantwortlich ausgeführt werden, im Rahmen allgemeiner Anordnungen	Tätigkeiten, die Kenntnisse und Fähigkeiten erfordern	Abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse im Beruf	Ohne Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten	Montageinspektoren
1. 7.91		a	3 447	3 702	2 690	2 939	2 270	2 353	1 883	1 537	1 306	2 856
		b			3 069	3 318	2 608	2 690	2 190	1 806	1 460	
1. 1.92	30. 6.92	a	3 742	4 019	2 921	3 191	2 465	2 554	2 044	1 668	1 418	3 101
		b			3 332	3 602	2 832	2 921	2 378	1 961	1 585	
1. 7.92	31.12.92	a	4 136	4 442	3 228	3 527	2 724	2 823	2 260	1 844	1 567	3 427
		b			3 683	3 982	3 130	3 228	2 628	2 167	1 752	
1. 1.93	30. 6.93	a	4 530	4 865	3 536	3 863	2 984	3 092	2 475	2 019	1 717	3 754
		b			4 033	4 361	3 428	3 536	2 879	2 374	1 919	

**310 (3) Gehaltstarifvertrag für die Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik in Sachsen-Anhalt**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte <sup>1)</sup>													
			in Gehaltsgruppe													
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte										Meister			
			KT 5 <sup>1)</sup>		KT 4		KT 3		KT 2		KT 1		M 2		M 1	
		b	Umfangreiche Kenntnisse, schwierige kaufmännische/technische Tätigkeiten		Tätigkeiten, die selbstständig nach allgemeinen Richtlinien ausgeführt werden		Abgeschlossene Berufsausbildung, Kenntnisse und Fertigkeiten		Tätigkeiten nach eingehender Anweisung		Ohne Berufsausbildung, einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten		Meister mit entsprechender Prüfung		Meister, die anordnende und beaufsichtigende Tätigkeiten ausüben	
			K	T	K	T	K	T	K	T	K	T				
1.10.91		a	2 357	2 711	1 846	2 113	1 325	1 548	947	1 085	629	629	2 192		1 924	
		b	-	-	2 213	2 515	1 744	1966	1 295	1 475	1 136	1 136	2 246		2 044	
1. 7.92		a	2 669	3 070	2 091	2 393	1 501	1 753	1 072	1 229	712	712	2 414		2 179	
		b	-	-	2 506	2 848	1 975	2 226	1 467	1 670	1 287	1 287	2 544		2 315	
1. 1.93		a	2 909	3 346	2 279	2 608	1 636	1 911	1 168	1 340	776	776	2 631		2 375	
		b	-	-	2 732	3 104	2 153	2 426	1 599	1 820	1 403	1 403	2 773		2 523	
1. 7.93		a	3 229	3 714	2 530	2 895	1 816	2 121	1 296	1 487	861	861	2 920		2 636	
		b	-	-	3 033	3 445	2 390	2 693	1 775	2 020	1 557	1 557	3 078		2 801	
1. 1.94		a	3 471	3 993	2 720	3 112	1 952	2 280	1 393	1 599	926	926	3 139		2 824	
		b	-	-	3 250	3 703	2 569	2 895	1 908	2 172	1 674	1 674	3 309		3 011	
1. 7.94		a	3 818	4 392	2 992	3 423	2 147	2 508	1 532	1 759	1 019	1 019	3 454		3 117	
		b	-	-	3 586	4 073	2 826	3 185	2 099	2 389	1 841	1 841	3 640		3 312	
1. 1.95		a	4 085	4 699	3 201	3 663	2 297	2 684	1 639	1 882	1 090	1 090	3 695		3 335	
		b	-	-	3 837	4 358	3 024	3 408	2 246	2 556	1 970	1 557	3 895		3 544	
1. 7.95		a	4 371	5 028	3 425	3 919	2 458	2 872	1 754	2 014	1 116	1 116	3 954		3 568	
		b	-	-	4 106	4 663	3 236	3 647	2 403	2 735	2 108	2 108	4 168		3 792	
1. 1.96		a	4 616	5 310	3 617	4 139	2 596	3 033	1 852	2 127	1 232	1 232	4 175		3 769	
		b	-	-	4 336	4 925	3 417	3 851	2 538	2 888	2 226	2 226	4 401		4 005	

1) Grundgehalt.



**316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)**

316 (1) Gehaltstarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in den neuen Ländern und Berlin-Ost\*)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									
			5		4		3		2		1 <sup>1)</sup>	
			Umfangreiche Kenntnisse, Erfahrungen, Weisungsbefugnis		Nach Anweisung schwierige Arbeiten selbständig erledigen		Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten, die selbstständig oder schwierige Tätigkeiten, die unter Anleitung ausgeführt werden				Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	
			K	T	K	T	K	T	K	T	K	
1. 7.90	31.12.90	a	2 437	2 589	1 904	2 284	1 371	1 904	1 142	1 523		762
		b	2 589	2 741	2 208	2 437	1 828	2 132	1 295	1 828		1 066
1. 1.91	30. 4.91	a	2 925	3 108	2 285	2 742	1 646	2 285	1 371	1 828		914
		b	3 108	3 291	2 651	2 925	2 194	2 560	1 554	2 194		1 280
1. 5.91		a	3 259	3 463	2 546	3 056	1 833	2 546	1 528	2 037		1 019
		b	3 463	3 667	2 954	3 259	2 444	2 852	1 731	2 444		1 426
1.10.91	30. 4.92	a	3 389	3 601	2 648	3 177	1 906	2 648	1 589	2 118		1 059
		b	3 601	3 812	3 071	3 389	2 542	2 965	1 800	2 542		1 483
1. 5.92	30. 4.93	a	4 000	4 250	3 125	3 750	2 250	3 125	1 875	2 500		1 250
		b	4 250	4 500	3 625	4 000	3 000	3 500	2 125	3 000		1 750

\*) Ab 1.5.1991 ohne Berlin-Ost.

1) Beschäftigungsgruppe 1 ohne Gehaltssätze für die technischen Angestellten.

316 (2) Gehaltstarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in Berlin-Ost\*)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte									
			in Gehaltsgruppe									
			Kaufmännische (K) und technische (T) Angestellte									
			5		4		3		2		1 <sup>1)</sup>	
			Umfangreiche Kenntnisse, Erfahrungen, Weisungsbefugnis		Nach Anweisung schwierige Arbeiten selbständig erledigen		Abgeschlossene Berufsausbildung, einfache Tätigkeiten, die selbstständig oder schwierige Tätigkeiten, die unter Anleitung ausgeführt werden				Ohne Berufsausbildung, einfache, schematische Tätigkeiten	
			K	T	K	T	K	T	K	T	K	
1. 5.91	30. 4.92	a	3 910	4 155	3 055	3 666	2 200	3 055	1 833	2 444		1 222
		b	4 155	4 399	3 544	3 910	2 933	3 422	2 077	2 933		1 711
1. 5.92	30. 4.93	a	4 552	4 837	3 556	4 268	2 561	3 556	2 134	2 845		1 423
		b	4 837	5 121	4 125	4 552	3 414	3 983	2 418	3 414		1 992

\*) Bis 30.4.1991 siehe Tabelle 316 (1).

1) Beschäftigungsgruppe 1 ohne Gehaltssätze für die technischen Angestellten.

316 (3) Gehaltstarifvertrag für die Angestellten im Kachelofen- und Luftheizungsbauerhandwerk in Brandenburg und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte							
			in Gehaltsgruppe							
			Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte			
			K 7	K 4	K 1	TH	T 7	T 4	T 1	
			Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungsbefugnis	Abgeschlossene Berufsausbildung, schwierige Arbeiten nach Anleitung erledigen	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	Diplomprüfung an TH, TU oder Universität	Verantwortliche Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungsbefugnis	Abgeschlossene Berufsausbildung, umgrenzte Aufgaben nach Anleitung erledigen	Ohne Berufsausbildung, einfache schematische Tätigkeiten	
1. 9.90	31.12.91 <sup>1)</sup>	a	2 884	1 645	704	2 631	3 134	2 231		754
		b	3 084	1 782	1 252	3 304	3 306	2 390		1 453

1) Noch kein Neuabschluß.

400 Großhandel

400 (1) Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Brandenburg und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			6 Leiten von Abteilungen mit personeller und sachlicher Dispositions-befugnis	5 Disponieren bei mehr als 5 Datentypisten, Reisender mit Abschlußvollmacht u.a.	4 Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung, Führen von Verkaufsverhandlungen u. a.	3 Kaufmännische Tätigkeiten nach abgeschlossener 3jähriger Berufsausbildung	2 oder technische Tätigkeiten nach abgeschlossener 2jähriger Berufsausbildung	1 Einfache, vorwiegend schematische oder mechanische Tätigkeiten nach Anweisung ohne Berufsausbildung
1.10.90	31.12.90	a	2 436	1 698	1 458	1 224	1 188	1 098
		b		2 034	1 638	1 401	1 311	1 281
1. 1.91	31. 3.91	a	2 639	1 840	1 580	1 326	1 287	1 190
		b		2 204	1 775	1 518	1 421	1 388
1. 4.91		a	3 029	2 108	1 809	1 518	1 469	1 359
		b		2 526	2 031	1 737	1 623	1 587
1. 1.92	31. 3.92	a	3 245	2 258	1 938	1 626	1 574	1 456
		b		2 706	2 177	1 861	1 739	1 700
1. 4.92		a	3 418	2 383	2 046	1 718	1 667	1 541
		b		2 854	2 332	1 976	1 846	1 798
1. 6.92		a	3 646	2 542	2 182	1 832	1 778	1 643
		b		3 044	2 487	2 108	1 969	1 918
1. 4.93		a	3 873	2 700	2 319	1 947	1 890	1 746
		b		3 234	2 643	2 240	2 092	2 037

400 (2) Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Mecklenburg-Vorpommern  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			6 b Ein- und Verkaufsdisposition mit Abschlußvollmacht	6 a Besonders qualifizierte Tätigkeiten, Fach- oder Führungsverantwortung	5 Qualifizierte Tätigkeiten, Spezialkenntnisse	4 Abgeschlossene Berufsausbildung, Fachkenntnisse (Sachbearbeiter)	3 Bearbeitung von Sach- und Kontokorrentkonten	2 Ohne Berufsausbildung, einfache Büroarbeiten	1 Hilfstätigkeiten, die Vorkenntnisse nicht erfordern (Bürohilfen)
1.11.90	31. 3.91	a	1 841	1 639	1 369	1 200	1 047	845	774
		b	2 204	1 798	1 636	1 363	1 197	1 039	887
1. 4.91		a	2 375	2 122	1 784	1 572	1 380	1 128	1 038
		b	2 830	2 321	2 118	1 777	1 568	1 370	1 179
1.10.91		a	2 557	2 285	1 922	1 693	1 486	1 214	1 118
		b	3 047	2 500	2 281	1 913	1 689	1 476	1 270
1. 3.92	31.12.92	a	3 097	2 653	2 271	2 021	1 698	1 455	1 451
		b	3 482	2 857	2 607	2 187	1 930	1 686	-
1. 1.93	31. 1.94	a	3 484	2 985	2 554	2 274	1 910	1 637	1 633
		b	3 918	3 214	2 933	2 460	2 171	1 897	-

400 (3) Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Sachsen  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			Kaufmännische und technische Angestellte					
			VI Tätigkeiten mit Dispositions- und Weisungs- oder Aufsichts-befugnis, Spezialkenntnisse	V Selbständiges und verantwortliches Ausführen von Tätigkeiten gründliche Sachkenntnisse	IV Tätigkeiten, die weitgehende Erfahrungen und Kenntnisse voraussetzen	III Abgeschlossene Berufsausbildung oder Kenntnisse durch praktische Tätigkeit von mindestens 4 Jahren	II Zweijährige kaufmännische Berufsausbildung oder kaufm./technische Berufstätigkeit von 3 Jahren	I Einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten, keine Berufsausbildung erforderlich
1. 1.91		a	2 306	1 483	1 153	1 043	987	923
		b		1 977	1 648	1 396	1 322	1 235
1. 5.91	30. 6.91	a	2 499	1 606	1 249	1 130	1 069	1 000
		b		2 142	1 785	1 513	1 433	1 338
1. 9.91	31. 5.92	a	2 866	1 842	1 459	1 319	1 249	1 167
		b		2 456	2 047	1 735	1 643	1 535
1. 6.92	30. 6.93	a	3 242	2 084	1 650	1 492	1 412	1 320
		b		2 780	2 316	2 094	1 982	1 853

400 Großhandel  
400 (4) Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Sachsen-Anhalt  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte						
			6 b	6 a	5	4	3	2	1
			Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungs- oder Aufsichts-befugnis	Aufgabenbereich, der vielseitige Fachkenntnisse erfordert, langjährige Berufserfahrung	Selbständiges und verantwortliches Ausführen von Tätigkeiten, gründliche Fachkenntnisse	Selbständige Tätigkeiten nach allgemeinen Anweisungen, Berufserfahrung	Abgeschlossene Berufsausbildung oder Kenntnisse durch praktische Tätigkeit von mind. 4 Jahren	Zweijährige Ausbildung in einem Anlernberuf oder mind. dreijährige praktische Tätigkeit	Ausführen von schematischen und mechanischen Tätigkeiten nach Anleitung, keine Berufserfahrung
1.11.90	31. 1.91	a	2 252	1 980	1 482	1 282	1 034	930	872
		b		2 164	1 821	1 623	1 375	1 086	1 031
1. 2.91	31. 3.91	a	2 457	2 160	1 617	1 398	1 128	1 014	951
		b		2 361	1 986	1 770	1 500	1 185	1 125
1. 4.91	30. 4.91	a	2 662	2 340	1 752	1 515	1 222	1 099	1 030
		b		2 558	2 152	1 918	1 625	1 284	1 219
1. 9.91		a	2 995	2 633	1 971	1 705	1 375	1 237	1 159
		b		2 878	2 421	2 158	1 829	1 445	1 372
1. 2.92		a	3 220	2 831	2 119	1 833	1 479	1 330	1 246
		b		3 094	2 603	2 320	1 967	1 554	1 475
1. 8.92	31.12.92	a	3 462	3 044	2 278	1 971	1 590	1 430	1 340
		b		3 327	2 799	2 494	2 115	1 671	1 586
1. 4.93	30. 8.93 <sup>1)</sup>	a	3 670	3 227	2 415	2 090	1 686	1 516	1 421
		b		3 527	2 967	2 644	2 242	1 772	1 682
1.10.93		a	3 854	3 389	2 536	2 195	1 771	1 592	1 493
		b		3 704	3 116	2 547	2 161	1 861	1 767
1. 1.94	30. 4.94	a	4 047	3 559	2 663	2 305	1 860	1 672	1 568
		b		3 890	3 272	2 675	2 270	1 955	1 856

1) Einmalzahlung für Januar bis März 1993 von 350 DM.

400 (5) Gehaltstarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Thüringen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			Kaufmännische und technische Angestellte						
			VII	VI	V	IV	III	II	I <sup>1)</sup>
			Tätigkeit mit Dispositions- und Weisungs- oder Aufsichts-befugnis, Spezial-kenntnisse	Verantwortliche Tätigkeiten, Übersicht über betriebliche Zusammenhänge	Selbständiges und verantwortliches Ausführen von Tätigkeiten, gründliche Fachkenntnisse	Tätigkeiten, die weitergehende Erfahrungen und Kenntnisse voraussetzen	Abgeschlossene Berufsausbildung oder Kenntnisse durch praktische Tätigkeit von mind. 4 Jahren	Zweijährige kaufmännische Berufsausbildung oder kaufm./technische Berufstätigkeit von 3 Jahren	Einfache schematische oder mechanische Tätigkeiten, keine Berufsausbildung erforderlich
1. 2.90	31. 3.91	a	2 235	1 820	1 509	1 282	1 046	1 002	969
		b		1 962	1 706	1 524	1 308	1 172	1 063
1. 4.91	30. 6.91	a	2 438	1 985	1 646	1 398	1 141	1 093	1 057
		b		2 141	1 861	1 663	1 427	1 279	1 160
1.10.91		a	2 845	2 316	1 920	1 631	1 331	1 275	1 233
		b		2 498	2 171	1 940	1 665	1 492	1 353
1. 1.92	31. 3.92	a	3 246	2 643	2 191	1 875	1 629	1 676	1 615
		b		2 850	2 477	2 250	1 964	1 770	
1. 4.92		a	3 425	2 789	2 312	1 979	1 881	1 789	1 720
		b		3 007	2 614	2 374	2 080	1 883	
1. 7.92		a	3 653	2 974	2 466	2 110	2 006	1 908	1 834
		b		3 207	2 788	2 532	2 218	2 009	
1. 1.93	30. 6.93	a	3 881	3 160	2 620	2 242	2 132	2 027	1 949
		b		3 408	2 962	2 690	2 357	2 134	

1) Ab 1.1.1992 nur noch ein Gehaltssatz.

**430 Einzelhandel**

**430 (1) Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Berlin-Ost**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für kaufmännische Angestellte						
			in Tarifgruppe						
			K 5/c Angestellte in leitender Stellung mit voller Verantwortung (Abteilungsleiter/-innen, Leiter/-innen des Einkaufs usw.)	K 5/b	K 4/c Mit selbständiger Stellung im Rahmen allgemeiner Anweisung, volle Verantwortung für ihren Tätigkeitsbereich Verwalter/-innen von Verkaufsstellen usw.)	K 4/a	K 3 Qualifizierte Arbeiten selbständig erledigen, besondere Fachkenntnisse erforderlich	K 2 Abgeschlossene 2- oder 3jährige Berufsausbildung erforderlich	K 1 Einfache und schematische Tätigkeiten, abgeschlossene Berufsausbildung nicht erforderlich
1.11.90	31. 1.91	a	1 954	1 818	1 691	1 398	1 250	1 092	939
		b	2 550	2 217	2 063	1 704	1 624	1 348	1 159
1. 2.91		a	2 290	2 131	1 982	1 639	1 465	1 280	1 101
		b	2 989	2 599	2 418	1 997	1 904	1 580	1 358
1. 9.91		a	2 609	2 428	2 258	1 867	1 669	1 458	1 254
		b	3 405	2 960	2 755	2 275	2 169	1 800	1 548
1. 1.92	31. 3.92	a	2 754	2 562	2 383	1 970	1 762	1 539	1 324
		b	3 594	3 125	2 908	2 402	2 289	1 900	1 634
1. 4.92		a	2 972	2 764	2 571	2 126	1 901	1 661	1 429
		b	3 878	3 372	3 138	2 592	2 470	2 050	1 763
1.10.92		a	3 079	2 864	2 664	2 202	1 970	1 721	1 480
		b	4 018	3 494	3 251	2 685	2 559	2 125	1 827
1.12.92	30. 4.93	a	3 233	3 008	2 798	2 313	2 069	1 807	1 554
		b	4 219	3 669	3 414	2 820	2 687	2 230	1 918
1. 5.93	30. 4.94	a	3 524	3 279	3 050	2 521	2 255	1 970	1 694
		b	4 599	3 999	3 721	3 074	2 929	2 431	2 091

**430 (2) Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Mecklenburg-Vorpommern**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für kaufmännische Angestellte						
			in Tarifgruppe						
			K 5/c  Angestellte in leitender Stellung mit voller Verant- wortung (Abteilungsleiter/ -innen, Leiter/-innen des Einkaufs usw.)	K 5/b	K 4/c  Mit selbständiger Stellung im Rahmen allgemeiner An- weisung, volle Verantwortung für ihren Tätigkeitsbereich (Verwalter/-innen von Verkaufsstellen usw.)	K 4/a	K 3  Qualifizierte Arbeiten selbständig erledigen, besondere Fachkenntnisse erforderlich	K 2  Abgeschlossene 2- oder 3jährige Berufsaus- bildung erforderlich	K 1  Einfache und schematische Tätigkeiten, abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht erforderlich
1.11.90	31. 1.91	a	1 954	1 818	1 691	1 398	1 250	1 092	939
		b	2 550	2 217	2 063	1 704	1 624	1 348	1 159
1. 2.91		a	2 290	2 131	1 982	1 639	1 465	1 280	1 101
		b	2 989	2 599	2 418	1 997	1 904	1 580	1 358
1. 9.91		a	2 609	2 428	2 258	1 867	1 669	1 458	1 254
		b	3 405	2 960	2 755	2 275	2 169	1 800	1 548
1. 1.92	31. 3.92	a	2 754	2 562	2 383	1 970	1 762	1 539	1 324
		b	3 594	3 125	2 908	2 402	2 289	1 900	1 634
1. 4.92		a	2 972	2 764	2 571	2 126	1 901	1 661	1 429
		b	3 878	3 372	3 138	2 592	2 470	2 050	1 763
1.10.92		a	3 079	2 864	2 664	2 202	1 970	1 721	1 480
		b	4 018	3 494	3 251	2 685	2 559	2 125	1 827
1.12.92	30. 4.93	a	3 233	3 008	2 798	2 313	2 069	1 807	1 554
		b	4 219	3 669	3 414	2 820	2 687	2 230	1 918

Einzelhandel

430 (3) Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Sachsen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für kaufmännische Angestellte						
			in Tarifgruppe						K 1 Einfache und schematische Tätigkeiten, abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht erforderlich
			K 5/c Angestellte in leitender Stellung mit voller Verant- wortung (Abteilungsleiter/ -innen, Leiter/-innen des Einkaufs usw.)	K 5/b	K 4/c Mit selbständiger Stellung im Rahmen allgemeiner An- weisung, volle Verantwortung für ihren Tätigkeitsbereich Verwalter/-innen von (Verkaufsstellen usw.)	K 4/a	K 3 Qualifizierte Arbeiten selbständig erledigen, besondere Fachkenntnisse erforderlich	K 2 Abgeschlossene 2- oder 3jährige Berufsaus- bildung erforderlich	
1. 2.91		a	2 290	2 131	1 982	1 639	1 465	1 280	1 101
		b	2 989	2 559	2 418	1 997	1 904	1 580	1 358
1. 9.91		a	2 609	2 428	2 258	1 867	1 669	1 458	1 254
		b	3 405	2 960	2 755	2 275	2 169	1 800	1 548
1. 1.92	31. 3.92	a	2 754	2 562	2 383	1 970	1 762	1 539	1 324
		b	3 594	3 125	2 908	2 402	2 289	1 900	1 634
1. 4.92		a	2 972	2 764	2 571	2 126	1 901	1 661	1 429
		b	3 878	3 372	3 138	2 592	2 470	2 050	1 763
1.10.92		a	3 079	2 864	2 664	2 202	1 970	1 721	1 480
		b	4 018	3 494	3 251	2 685	2 559	2 125	1 827
1.12.92	30. 4.93	a	3 233	3 008	2 798	2 313	2 069	1 807	1 554
		b	4 219	3 669	3 414	2 820	2 687	2 230	1 918
1. 5.93	30. 4.94	a	3 524	3 279	3 050	2 521	2 255	1 970	1 694
		b	4 599	3 999	3 721	3 074	2 929	2 431	2 091

430 (4) Gehaltstarifvertrag für den Einzelhandel in Thüringen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für kaufmännische Angestellte						
			in Tarifgruppe						K 1 Einfache und schematische Tätigkeiten, abgeschlossene Berufsaus- bildung nicht erforderlich
			K 5/c Angestellte in leitender Stellung mit voller Verant- wortung (Abteilungsleiter/ -innen, Leiter/-innen des Einkaufs usw.)	K 5/b	K 4/c Mit selbständiger Stellung im Rahmen allgemeiner An- weisung, volle Verantwortung für ihren Tätigkeitsbereich Verwalter/-innen von (Verkaufsstellen usw.)	K 4/a	K 3 Qualifizierte Arbeiten selbständig erledigen, besondere Fachkenntnisse erforderlich	K 2 Abgeschlossene 2- oder 3jährige Berufsaus- bildung erforderlich	
1.11.90	31. 1.91	a	1 954	1 818	1 691	1 398	1 250	1 092	939
		b	2 550	2 217	2 063	1 704	1 624	1 348	1 159
1. 2.91		a	2 290	2 131	1 982	1 639	1 465	1 280	1 101
		b	2 989	2 599	2 418	1 997	1 904	1 580	1 358
1. 9.91		a	2 609	2 428	2 258	1 867	1 669	1 458	1 254
		b	3 405	2 960	2 755	2 275	2 169	1 800	1 548
1. 1.92	31. 3.92	a	2 754	2 562	2 383	1 970	1 762	1 539	1 324
		b	3 594	3 125	2 908	2 402	2 289	1 900	1 634
1. 4.92		a	2 972	2 764	2 571	2 126	1 901	1 661	1 429
		b	3 878	3 372	3 138	2 592	2 470	2 050	1 763
1.10.92		a	3 079	2 864	2 664	2 202	1 970	1 721	1 480
		b	4 018	3 494	3 251	2 685	2 559	2 125	1 827
1.12.92	30. 4.93	a	3 233	3 008	2 798	2 313	2 069	1 807	1 554
		b	4 219	3 669	3 414	2 820	2 687	2 230	1 918
1. 5.93	30. 4.94	a	3 524	3 279	3 050	2 521	2 255	1 970	1 694
		b	4 599	3 999	3 721	3 074	2 929	2 431	2 091

511 Eisenbahnen

511 (1) Vergütungen für die Angestellten der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a b	Grundvergütungen für die Angestellten nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres bzw. nach Lebensaltersstufen vom 21. bis zum 49. Lebensjahr/Stufen monatlich in DM									
			in Vergütungsgruppe <sup>1)</sup>									
			I	II a	III	IV a	IV b	V c	VI b	VII	VIII	X
			Angestellte im Büro- und Buchhaltereidienst, sowie in technischen Berufen									
			Angestellte mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulbildung mit entsprechender Tätigkeit	deren Tätigkeit sich durch das Maß der damit verbundenen Verantwortung erheblich aus der Vergütungs- gruppe IV a heraushebt	deren Tätigkeit sich durch besondere Schwierigkeiten und Bedeutung aus der Ver- gütungsgruppe IVb heraushebt	deren Tätigkeit besonders verant- wortungsvoll ist und sich aus der Vergütungsgruppe V b heraushebt, z.B. Leiter eines Verkaufs- bereiches usw.	Tätigkeiten mit einschlägiger Abschlußprüfung,			Angestellte i. Büro-, Registatur- und Buchhaltereidienst, in technischen Berufen, im Schreib-, Fern- schreib- u. Fern- sprechvermittlungs- dienst		
							die über- wiegend schwierige Arbeiten verrichten, selbst- ständige Lei- stung 2)	die in nicht unerheb- lichem Umfang schwierige Aufgaben er- füllen 3)	mit gründ- lichen und viel- seitigen Fach kennt- nissen 4)	mit schwierigen Tätig- keiten 5)	mit ein- fachen Tätig- keiten	
Tarifklasse (02):			I b		I c			II				
1. 7.91	31.12.91	a	2 674	1 942	1 726	1 565	1 431	1 196	1 132	1 049	975	839
		b	4 414	3 036	2 740	2 495	2 116	1 680	1 521	1 348	1 191	1 022
1. 5.92 <sup>6)</sup>		a	3 120	2 266	2 123	1 924	1 759	1 470	1 392	1 290	1 193	1 032
		b	5 149	3 543	3 369	3 068	2 602	2 065	1 870	1 658	1 465	1 257
1. 6.92		a	3 288	2 388	2 123	1 924	1 759	1 470	1 392	1 290	1 193	1 032
		b	5 427	3 734	3 369	3 068	2 602	2 065	1 870	1 658	1 465	1 257
1.12.92		a	3 476	2 525	2 244	2 034	1 860	1 554	1 472	1 364	1 262	1 091
		b	5 737	3 947	3 561	3 243	2 751	2 183	1 977	1 752	1 548	1 329
1. 1.93		a	3 580	2 600	2 311	2 095	1 915	1 601	1 516	1 405	1 299	1 123
		b	5 910	4 066	3 668	3 340	2 833	2 249	2 036	1 805	1 595	1 369
1. 7.93	31.12.93	a	3 870	2 811	2 498	2 265	2 070	1 731	1 639	1 518	1 405	1 214
		b	6 389	4 395	3 966	3 611	3 062	2 431	2 202	1 951	1 724	1 479

1) Zu den Vergütungen werden zusätzlich noch Zulagen aufgrund der verschiedenen Zulagenregelungen gezahlt. Die allgemeine Zulage beträgt ab

Datum des Inkraft- tretens	Vergütungsgruppe			
	X	VIII - V c	IV b - II a	I
1. 7.1991	80,77	95,40	101,76	38,16
1. 5.1992	99,32	117,31	125,13/118,72	44,52
1. 6.1992	99,32	117,31	125,13	46,92
1.12.1992	105,-	124,02	132,28	49,60
1. 1.1993	108,15	127,74	136,25	51,09
1. 7.1993	116,92	138,10	147,30	55,23

- Ortszuschlagstabelle siehe nächste Seite -

- 2) Z.B. Fotografen mit Meisterprüfung, technische Assistenten und Chemotechniker.
- 3) Z.B. Bahnarztthilfen bei Oberärzten, Büro- und Buchhaltereidienst, der mindestens zu einem Fünftel selbständige Leistungen erfordert.
- 4) Z.B. Fotografen, Flachdrucker, Zeichner, Rechnungsprüfer, Zugsekretärinnen usw.
- 5) Z.B. Bahnarztthilfen, Angestellte im Fernschreibdienst, Stenotypistinnen, Fernsprechvermittlung, Lagerverwalter, Zeichner mit entsprechender Abschlußprüfung, Laboranten und Werkstoffprüfer mit Abschlußprüfung.
- 6) Einmalzahlung in den Vergütungsgruppen X - V a in Höhe von 450 DM; Gruppen IV b - III in Höhe von 360 DM für die Monate Januar bis April 1992.

Ortszuschlagstabelle für die Angestellten der Deutschen Reichsbahn\*)  
Monatsbeträge in DM

Datum des Inkrafttretens	Tarif- klasse 1)	Zu der Tarifklasse gehörende Vergütungsgruppen			Stufe 1 ledig	Stufe 2 verheiratet	Stufe 3 1 Kind
1. 7.1991	I b	I	bis	II b	501,88	596,78	677,20
	I c	III	bis	V a/b	446,04	540,94	621,36
	II	V c	bis	X	420,16	510,56	590,98
1. 5.1992	I b	I	bis	II b	585,51	696,25	790,07
	I c	III	bis	V a/b	548,47	665,17	764,06
	II	V c	bis	X	516,64	627,82	726,71
1. 6.1992	I b	I	bis	II b	617,14	733,84	832,73
	I c	III	bis	V a/b	548,47	665,17	764,06
	II	V c	bis	X	516,64	627,82	726,71
1.12.1992	I b	I	bis	II b	652,40	775,78	880,32
	I c	III	bis	V a/b	579,81	703,19	807,73
	II	V c	bis	X	546,17	663,69	768,23
1. 1.1993	I b	I	bis	II b	671,99	799,05	906,73
	I c	III	bis	V a/b	597,22	724,28	831,96
	II	V c	bis	X	562,55	683,59	791,27
1. 7.1993	I b	I	bis	II b	726,46	863,84	920,25
	I c	III	bis	V a/b	645,63	783,01	899,42
	II	V c	bis	X	608,16	739,02	855,43

\*) Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind:

ab 1. 7.1991	um	80,42 DM;
ab 1. 5.1992	um	98,89 DM außer dem Gruppen I - II b;
ab 1. 6. 1992	um	98,89 DM für die Gruppen I - II b;
ab 1.12.1992	um	104,54 DM;
ab 1. 1.1993	um	107,68 DM;
ab 1. 7.1993	um	116,41 DM.

1) In der Tarifklasse II erhöht sich der Ortszuschlag für das zweite und jedes weitere Kind in der Vergütungsgruppe:

Vergütungsgruppe		
Datum des Inkrafttretens	X	VIII
1. 7.1991	24,00	12,00
1. 5.1992	28,00	14,00
1.12.1992	29,60	14,80
1. 1.1993	37,--	22,20
1. 7.1993	40,--	24,00

**601 Kreditinstitute**  
**601 (1) Tarifvertrag für das Bankgewerbe in den neuen Ländern und Berlin-Ost**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Tarifgruppe						
			9 Kundenberater, Geschäfts-/Zweigstellenleiter u.a.	8 Besondere Anforderungen an fachliches Können, hohe Verantwortung	6 Vielseitige Kenntnisse, begrenzte eigene Entscheidungen	4 Abgeschlossene Berufsausbildung oder längere Einarbeitung	3 Zweckausbildung oder längere Einarbeitung	2 Kenntnisse oder Fertigkeiten durch kurze Einarbeitung	1 Tätigkeiten, die Vorkenntnisse nicht erfordern
1. 7.90	31.12.90	a	1 755	1 560	1 300	1 140	1 050	970	910
		b	3 024	2 688	2 240	1 890	1 680	1 498	1 372
1. 1.91	30. 6.91	a	2 005	1 810	1 550	1 390	1 300	1 220	1 160
		b	3 058	2 746	2 330	2 005	1 810	1 641	1 530
1. 7.91		a	2 113	1 976	1 616	1 487	1 422	1 351	1 303
		b	3 457	3 197	2 692	2 215	2 044	1 923	1 830
1. 1.92		a	3 102	2 701	2 057	1 892	1 810	1 720	1 658
		b	3 989	3 689	3 106	2 556	2 358	2 219	2 112
1. 4.92	31.12.92	a	3 270	2 847	2 168	1 994	1 908	1 813	1 748
		b	4 204	3 888	3 274	2 694	2 485	2 339	2 226
1. 2.93	1)	a	3 503	3 050	2 324	2 137	2 045	1 943	1 873
		b	4 484	4 147	3 492	2 874	2 651	2 494	2 374
1. 6.93		a	3 763	3 276	2 511	2 320	2 224	2 118	2 045
		b	4 748	4 391	3 697	3 048	2 820	2 659	2 536
1.11.93	31. 1.94	a	3 956	3 444	2 640	2 439	2 338	2 226	2 150
		b	4 922	4 552	3 833	3 159	2 923	2 757	2 629

1) Einmalzahlung für Januar 1993 von 350 DM.

**610 Versicherungsgewerbe**  
**610 (1) Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe in den neuen Ländern und Berlin-Ost**  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Gehaltsgruppe						
			VIII Tätigkeiten, die über das fachliche Können und die Fach- und Führungsverantwortung der Gruppe VII hinausgehen	VII Tätigkeiten mit hohem fachlichem Können und erweiterter Fach- und Führungsverantwortung	VI Qualifizierte Sachbearbeiter usw.	IV Vertiefte Fachkenntnisse durch zusätzliche Berufserfahrung	III Tätigkeiten, die Fachkenntnisse voraussetzen, abgeschlossene Berufsausbildung usw.	II Mitarbeiter Poststelle, Pförtner	I <sup>1)</sup> Tätigkeiten, die nur eine kurze Einweisung erfordern
1. 1.91	31.12.91	a	2 615	2 269	2 156	1 722	1 625	1 549	1 474
		b	3 152	2 816	2 615	2 135	1 907	1 711	1 603
1. 1.92		a	3 449	2 819	2 680	2 140	2 087	2 028	2 006
		b	3 917	3 499	3 249	2 653	2 386	2 141	
1. 5.92	30.11.92	a	3 482	3 020	2 871	2 293	2 237	2 173	2 150
		b	4 197	3 749	3 482	2 843	2 556	2 294	
1.12.92	31. 5.93	a	3 773	3 273	3 111	2 484	2 423	2 355	2 329
		b	4 548	4 063	3 773	3 080	2 770	2 485	
1. 6.93	31.10.93	a	4 015	3 483	3 311	2 644	2 579	2 506	2 478
		b	4 840	4 323	4 015	3 278	2 947	2 644	

1) Ab 1.1.1992 nur noch ein Gehaltssatz.

**710 Gastgewerbe**  
**710 (1) Entgelttarifvertrag für die konsumgenossenschaftlichen Betriebe des Hotel-, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes in den neuen Ländern und Berlin-Ost**  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	a  b	Monatsbeträge für Angestellte						
			in Tarifgruppe						
			12 Leitungs- und Dispositions- befugnis; vielseitige Kenntnisse	10 Besondere Branchen- und Fachkenntnisse (Restaurant- leiter)	8 Längere Be- rufserfahrung, arbeiten nach allgemeinen Anweisungen	7 Eigene Ent- scheidungen und Verant- wortung erforderlich	5 Abgeschlossene Berufsaus- bildung bzw. Betriebs- erfahrung	3 Kenntnisse, die Anlern- zeit erfor- dern (Hotel- hilfen usw.)	1 Einfache mechanische Tätigkeiten (Tischab- räumer usw.)
1. 3.91		a b	2 380	2 030	1 722	1 610	1 400	1 190	1 050
1.10.91	29. 2.92	a b	2 593	2 211	1 876	1 754	1 525	1 296	1 144
1. 3.92		a b	2 950	2 516	2 134	1 995	1 735	1 475	1 301
1.11.92	28. 2.93	a b	3 196	2 726	2 312	2 162	1 880	1 598	1 410
1. 6.93		a b	3 366	2 871	2 435	2 277	1 980	1 683	1 485
1. 4.94		a b	3 570	3 045	2 583	2 415	2 100	1 785	1 575



## 794 Grundstücks- und Wohnungswesen

794 (1) Vergütungstarifvertrag für die Wohnungswirtschaft in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Monatsbeträge für Angestellte					
			in Gehaltsgruppe					
			VI Eigene Entscheidungen, erhöhtes Maß an Verantwortung (Abteilungsleiter, u.a.)	V Eigener Verantwortungsbereich, Sachgebietsleiter, (Gruppenleiter u.a.)	IV Mehrjährige Berufserfahrung, (Sachbearbeiter, Operator u.a.)	III Abgeschlossene Berufsausbildung, (Wohnungsverwalter, technische Zeichner u.a.)	II Kenntnisse und Fertigkeiten durch Einarbeitung (Telefonistin, Schreibkraft)	I Einfache Tätigkeiten (Hilfskraft, Boten)
1. 7.90	31.12.90	a	2 538	2 240	1 923	1 484	1 381	1 259
		b	3 058	2 620	2 324	1 911	1 685	1 456
1.10.91	31. 5.92	a	2 751	2 428	2 085	1 609	1 497	1 364
		b	3 316	2 839	2 519	2 071	1 826	1 578
1. 6.92	31. 5.93	a	3 628	3 203	2 750	2 122	1 975	1 800
		b	4 373	3 745	3 323	2 732	2 409	2 081

## 900 Gebietskörperschaften

900 (1) Vergütungen für die Angestellten des Bundes und der Länder (BAT-0) in den neuen Ländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	a b	Grundvergütung für die Angestellten nach Vollendung des 21. bzw. 23 Lebensjahres bzw. nach Lebensaltersstufen vom 21. bis zum 49. Lebensjahr/Stufe (§ 27 Abschn. A BAT-0) monatlich in DM									
			in Vergütungsgruppe <sup>1)</sup>									
			I	II a	III	IV a	IV b	V c	VI b	VII	VIII	X
			Angestellte im Büro-, Buchhalterei-, sonstigen Innendienst und im Außendienst, 2) Angestellte mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulbildung mit entsprechender Tätigkeit, z.B. Ärzte nach fünfjähriger ärztlicher Tätigkeit Angestellte mit besonderen Kenntnissen und vielseitige Fachkenntnisse erfordern Angestellte im Büro-, Registratur-, Kassen-, Buchhalterei-, Sparkassen-, sonstigen Innendienst und im Außendienst 2) Angestellte mit besonderen Kenntnissen und vielseitige Fachkenntnisse erfordern Angestellte mit besonderen Kenntnissen und vielseitige Fachkenntnisse erfordern Angestellte mit besonderen Kenntnissen und vielseitige Fachkenntnisse erfordern Angestellte mit besonderen Kenntnissen und vielseitige Fachkenntnisse erfordern Angestellte mit besonderen Kenntnissen und vielseitige Fachkenntnisse erfordern Angestellte mit besonderen Kenntnissen und vielseitige Fachkenntnisse erfordern Angestellte mit besonderen Kenntnissen und vielseitige Fachkenntnisse erfordern									
1. 7.91	31.12.91	a	2 674	1 942	1 726	1 565	1 431	1 196	1 132	1 049	975	839
		b	4 414	3 036	2 740	2 495	2 116	1 680	1 521	1 348	1 191	1 022
1. 5.92 <sup>8)</sup>		a	3 120	2 266	2 123	1 924	1 759	1 470	1 392	1 290	1 193	1 032
		b	5 149	3 543	3 369	3 068	2 602	2 065	1 870	1 658	1 465	1 257
1. 6.92		a	3 288	2 388	2 123	1 924	1 759	1 470	1 392	1 290	1 193	1 032
		b	5 427	3 734	3 369	3 068	2 602	2 065	1 870	1 658	1 465	1 257
1.12.92		a	3 476	2 525	2 244	2 034	1 860	1 554	1 472	1 364	1 262	1 091
		b	5 737	3 947	3 561	3 243	2 751	2 183	1 977	1 752	1 548	1 329
1. 1.93	30. 6.93	a	3 580	2 600	2 311	2 095	1 915	1 601	1 516	1 405	1 299	1 123
		b	5 910	4 066	3 668	3 340	2 833	2 249	2 036	1 805	1 595	1 369

1) Zu den Vergütungen werden zusätzlich noch Zulagen aufgrund der verschiedenen Zulagenregelungen gezahlt. Die allgemeine Zulage beträgt ab:

Datum des Inkrafttretens	Vergütungsgruppe			
	X	VIII - V c	IV b - II a	I
1. 7.1991	80,77	95,40	101,76	38,16
1. 5.1992	99,32	117,31	125,13	44,52
1. 6.1992	99,32	117,31	125,13	46,92
1.12.1992	105,00	124,02	132,28	49,60
1. 1.1993	108,15	127,74	136,25	51,09
1. 7.1993	116,92	138,10	147,30	55,23

2) Auf technische Angestellte wird hier der Übersichtlichkeit halber nicht eingegangen.

3) Z.B. Vorsteher/innen von Kanzleien mit mind. 25 Kanzleikräften; Leiter einer Registratur mit mind. drei Registraturangestellten; Sachbearbeiter, die die Berechnung von Dienst- oder Versorgungsbezügen, Vergütungen und Löhnen und dgl. selbständig durchführen und die damit zusammenhängenden Arbeiten (wie Feststellung der Versicherungspflicht oder Bearbeitung von Abtretungen oder Pfändungen) sowie den Schriftwechsel selbständig ausführen; Med.-techn. Ass. (MTA) mit entsprechender Tätigkeit nach sechsjähriger Bewährung in dieser Tätigkeit; Zahntechniker mit Abschlußprüfung und entsprechender Tätigkeit nach dreijähriger Bewährung in dieser Tätigkeit; Prüfer (mit kaufm.

oder Verwaltungsausbildung sowie Kenntnissen des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens) in der Vorprüfungsstelle (VP des StBA) für die förmliche und rechnerische Prüfung der Haushaltseinnahmen und -ausgaben (Sachausgaben) verschiedener Dienststellen, der auch bei sachlichen Prüfungen in ausgewählten Teilbereichen mitwirkt (u.a. bei Werkverträgen und Beschaffungen) sowie die Archivverwaltung der VP innehat (Fallgruppe 1 a).

4) Z.B. Protokollführer bei Gerichten, die in Strafsachen Inhaltsprotokolle selbständig fertigen; Apothekenhelferinnen mit Abschlußprüfung nach vierjähriger Bewährung oder denen mind. drei Apothekenhelferinnen unterstellt sind.

5) Z.B. Vorsteher von Kanzleien mit mind. fünf Kanzleikräften; Kassierer und Zahlstellenverwalter; Registraturangestellte mit gründlichen Fachkenntnissen in der Weiterführung und im Ausbau einer Registratur; Berechner von Dienst- oder Versorgungsbezügen (einschl. Krankenbezüge) und dgl., deren Tätigkeit gründliche Fachkenntnisse erfordert.

6) Z.B. Magazin-, Lager- und Lagerhofvorsteher; Wirtschaftsvorsteher in der Material-, Wasche- und Küchenverwaltung; Aufseher mit selbständiger Tätigkeit im Justizvollzugsdienst (unter fachlicher Aufsicht); Arzthelferinnen mit Abschlußprüfung.

7) Z.B. Boten und Pfortner nach mind. dreijähriger Beschäftigung in dieser Tätigkeit.

8) Einmalzahlung in den Vergütungsgruppen X - V a in Höhe von 450 DM; Gruppen IV b - III in Höhe von 360 DM für die Monate Januar - April 1992.

- Ortszuschlagstabelle siehe nächste Seite -

Ortszuschlagstabelle für die Angestellten des Bundes und der Länder (BAT-0)\* (zu § 29 BAT-0)  
Monatsbeträge in DM

Datum des Inkrafttretens	Tarifklasse 1)	Zu der Tarifklasse gehörende Vergütungsgruppen	Stufe 1 ledig	Stufe 2 verheiratet	Stufe 3 1 Kind
1. 7.1991	I b	I bis II b	501,88	596,78	677,20
	I c	III bis V a/b	446,04	540,94	621,36
	II	V c bis X	420,16	510,56	590,98
1. 5.1992	I b	I bis II B	585,51	696,25	790,07
	I c	III bis V a/b	548,47	665,17	764,06
	II	V c bis X	516,64	627,82	726,71
1. 6.1992	I b	I bis II b	617,14	733,84	832,73
	I c	III bis V a/b	548,47	665,17	764,06
	II	V c bis X	516,64	627,82	726,71
1.12.1992	I b	I bis II b	652,40	775,78	880,32
	I c	III bis V a/b	579,81	703,19	807,73
	II	V c bis X	546,17	663,69	768,23
1. 1.1993	I b	I bis V a/b	671,99	799,05	906,73
	I c	III bis V a/b	597,22	724,28	831,96
	II	V c bis X	562,55	683,59	791,27

\*) Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind:

ab	1. 7.1991	um	80,42	DM;
ab	1. 5.1992	um	98,89	DM außer den Gruppen I - II b;
ab	1. 6.1992	um	98,89	DM für die Gruppen I - II b;
ab	1.12.1992	um	104,54	DM;
ab	1. 1.1993	um	107,68	DM;
ab	1. 7.1993	um	116,41	DM.

1) In der Tarifklasse II erhöht sich der Ortszuschlag für das zweite und jedes weitere Kind in der Vergütungsgruppe:

Vergütungsgruppe		
Datum des Inkrafttretens	X	VIII
1. 7.1991	24,00	12,00
1. 5.1992	28,00	14,00
1.12.1992	29,60	14,80
1. 1.1993	37,--	22,20
1. 7.1993	40,--	24,00

## Anhang zu Teil II

Wichtige tarifliche Regelungen nach dem Stande vom April 1993

### 100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung

100 (1) Energie- und versorgungswirtschaftliche Unternehmen e.V. (VEU) in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoarbeitsentgelt bis zu 20 bzw. 30 weiteren Wochen.
Sonderzahlungen	100 % der Tabellenvergütung.

100 (2) Arbeitnehmer in den Unternehmen für die kommunale Wasserversorgung und Abwasserbehandlung in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage, Zusatzurlaub bei Schichtarbeit.
Sonderzahlungen	Jahresprämie von 60 bis 100 % einer durchschnittlichen Monatsvergütung.

### 111 Braunkohlenbergbau und -briketterstellung

111 (1) Braunkohlen- und Gasindustrie in den neuen Ländern

Arbeitszeit	40 Stunden; die Arbeitszeit verkürzt sich um 52 Ruhetage im Jahr.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage, unter Tage 3 Tage zusätzlich. (Bei bisherigem höherem Urlaubsanspruch Besitzstandswahrung gestaffelt bis 1.1.1995).
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 20 % des Maigrundgehaltes zusätzlich des ø verdienten Akkordmehrentgeltes der letzten 3 Monate vor dem Abrechnungsmonat.
Bezahlung bei Krankheit	Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettoarbeitsentgelt von der 7. bis zum Ende der 13. Woche.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 100 % des Oktobergrundgehalts.

### 118 Sonstiger Bergbau

118 (1) Beschäftigte in Unternehmen der Geologie im Branchenverband Bergbau - Geologie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage; bei durchgehender Schichtarbeit 3 Tage Zusatzurlaub.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld von 30 DM je tariflichem Urlaubstag. Es wird für 28 Urlaubstage gewährt.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld von 950 DM.

### 200 Chemische Industrie

200 (1) Chemische Industrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Zusatzurlaub von 3 Arbeitstagen bei Überwiegend vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld von 20 DM je tariflichem Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen dem Krankengeld bzw. dem Übergangsgeld und 90 % des Nettoarbeitsentgeltes bis zum Ende des 2. bis 6. Monats der Arbeitsverhinderung.
Sonderzahlungen	Jahresleistung in Höhe von 50 % des monatlichen Tarifentgelts.

### 213 Herstellung von Gummiwaren

213 (1) Kautschukindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Urlaubstage. Bestehende weitere Urlaubsansprüche bleiben bis zu 30 Tagen erhalten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld von 15 DM je tariflichem Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Jahresprämie in Höhe von 60 Tarifstundenlöhnen.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (1) Unternehmen, die Mitglied des Deutschen Naturwerksteinverbandes e.V. sind in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	42 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 28 Arbeitstage, bei Schichtarbeit zusätzlich 3 - 10 Tage.

220 (2) Beton- und Fertigteilindustrie in Berlin-Brandenburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 25 - 29 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (3) Beton- und Fertigteilindustrie in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 29 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (4) Beton- und Fertigteilwerke in Sachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 28 Arbeitstage, Besitzstand max. 30 Urlaubstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.

220 (5) Beton- und Fertigteilindustrie in Sachsen-Anhalt

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 28 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (6) Unternehmen die Steine, Erden und artverwandte Baustoffe gewinnen, herstellen, be- und verarbeiten in Thüringen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 28 Arbeitstage.

220 (7) Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 28 Urlaubstage. Wenn aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.5. - 30.9. kein zusammenhängender Urlaub von 10 Urlaubstagen möglich ist, werden 2 zusätzliche Urlaubstage gewährt.

220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (8) Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 28 Urlaubstage. Wenn aus betrieblichen Gründen in der Zeit vom 1.5. - 30.9. kein zusammenhängender Urlaub von 10 Urlaubstagen möglich ist, werden 2 zusätzliche Urlaubstage gewährt.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 22 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 50 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (9) Kies- und Sand-, Splitt-, Mörtel-, Asphalt- und Transportbetonindustrie in Sachsen

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage; Zusatzurlaub für Anspruchsberechtigte von 1 - 4 Arbeitstagen.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 22 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 50 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (10) Unternehmen, die Mitglied des regionalen Fachverbandes Sand, Kies, Splitt, Mörtel, Transportbeton und Asphalt sind in Sachsen-Anhalt und Thüringen

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage; Zusatzurlaub für Anspruchsberechtigte von 1 - 4 Arbeitstagen.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 22 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 50 % des tariflichen Monatsverdienstes.

220 (11) Ziegelindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 28 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 10 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Jahressondervergütung in Höhe von 52 Tarifstundenlöhnen.

224 Feinkeramik

224 (1) Feinkeramische Industrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	28 Arbeitstage; bei Überwiegend vollkontinuierlicher Wechselschichtarbeit 2 Tage Zusatzurlaub.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag (Stand 1993), in den Folgejahren zusätzliche durchschnittliche stuale Veränderung der Lohngruppe 7.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 60 % eines tariflichen Monateinkommens.

227 Herstellung und Verarbeitung von Glas

227 (1) Betriebe, die Glas aller Art oder Glasfasern erzeugen, veredeln und verarbeiten in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlabsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlabsgeld in Höhe von 20 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Weihnachtsgeld in Höhe von 60 % des Tariflohns.

230 Eisenschaffende Industrie

230 (1) Eisen- und Stahlindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordlohn entspricht den Zeitlohnsätzen.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage. Wenn 2/3 des Urlaubs in der Zeit von Oktober bis März genommen werden, zusätzlich 1 Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Jahresabschlußvergütung, Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld dürfen 30 % des Monateinkommens nicht unterschreiten.

231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 (1) Metall- und Elektroindustrie in Berlin-Ost und Brandenburg

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 40 % eines Monatsverdienstes.

231 (2) Metall- und Elektroindustrie in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 40 % eines Monatsverdienstes.

231 (3) Metall- und Elektroindustrie in Sachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 40 % eines Monatsverdienstes.

231 (4) Metall- und Elektroindustrie in Sachsen-Anhalt

Arbeitszeit	40 Stunden.
Gießereizuschlag	6,5 % des Grundgehalts der Gruppe 3 bei besonders erschwerenden Bedingungen des Gießereibetriebes.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 40 % eines Monatsverdienstes.

231 (5) Metall- und Elektroindustrie in Thüringen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Leistungslohn	Akkordrichtsatz = tariflicher Akkordgrundlohn zuzüglich 3,5 %.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 40 % eines Monatsverdienstes.

258 Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.

258 1 Schmuckindustrie in den neuen Ländern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 20 - 40 % eines Monatsverdienstes.

260 Holzbearbeitung

260 (1) Sägeindustrie und übrige Holzbearbeitung in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 30 % des Urlaubsentgelts.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 20 % des Urlaubsentgelts.

261 Holzverarbeitung

261 (1) Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 - 28 Arbeitstage, höhere Urlaubsansprüche bis zu 30 Arbeitstagen bleiben bestehen.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des Urlaubsentgelts.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 70 % eines durchschnittlichen Brutto-Monatsverdienstes.

261 (2) Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Sachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage; bestehende höhere Urlaubsansprüche bleiben bis zu 30 Urlaubstagen erhalten.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 % eines Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	40 % eines durchschnittlichen Monatseinkommens.

261 (3) Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Sachsen-Anhalt

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 28 Arbeitstage; höhere Urlaubsansprüche bis zu 30 Arbeitstagen bleiben bestehen, tariflich festgelegter Zusatzurlaub wird zusätzlich gewährt.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 38 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	35 % eines durchschnittlichen Monatseinkommens.

261 (4) Holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Thüringen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 40 % des Urlaubsentgelts.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	20 - 40 % eines durchschnittlichen Monatseinkommens.

268 Druckerei, Vervielfältigung

268 (1) Druckindustrie in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Arbeitszeit	38 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Urlaubstage. Bei Schichtarbeit zusätzlich 3 - 10 Arbeitstage. (Besitzstand für 1991).
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je Tag 50 % des vereinbarten Monatsgehalts geteilt durch 22.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 52 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte Sonderzahlungen in Höhe von 100 % des tariflichen Monatsgehaltes.

275 Textilindustrie

275 (1) Textilindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	26 Arbeitstage; Zusatzurlaub entsprechend bisheriger Vorschriften bis zu 30 Arbeitstagen.
Sonderzahlungen	60 % eines tariflichen Monatsentgelts.

276 Bekleidungsindustrie

276 (1) Bekleidungsindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage; Zusatzurlaub entsprechend bisheriger Vorschriften.
Sonderzahlungen	60 % eines Monatsverdienstes.

284 Herstellung von Backwaren

284 (1) Brot- und Backwarenindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage; bestehende höhere Urlaubsansprüche bis zu 30 Urlaubstagen bleiben erhalten.
Sonderzahlungen	80 % eines tariflichen Monatsentgelts. Die Jahreszuwendung ist in zwei Teilen zu zahlen, 50 % werden vor Antritt des Urlaubs ausgezahlt.

285 Zuckerindustrie

285 (1) Zuckerindustrie in den neuen Ländern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 24 DM.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 100 % des tariflichen Monatsentgelts.

288 Milchverwertung

288 (1) Milchindustrie in den neuen Ländern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 25 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 13 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 48 % des Bruttotarifgehaltes.

293 Brauerei, Mälzerei

293 (1) Brauereien in Thüringen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Sachbezüge	Alle Arbeitnehmer über 18 Jahre 12 Liter Bier je Arbeitswoche als Freitrunke.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 28 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 350,- DM.
Sonderzahlungen	45 % des Monatsentgeltes.

294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung

294 (1) Spirituosen-, Wein- und Sektindustrie in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 26 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Nach 11monatiger Betriebszugehörigkeit 55 % eines Monatsentgeltes.



300 Hoch- und Tiefbau  
300 (1) Baugewerbe in den neuen Ländern

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 - 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.

300 (2) Baugewerbe in Berlin-Ost

Arbeitszeit	41 Stunden
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15,- DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 - 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.

300 (3) Poliere und Schachtmeister im Baugewerbe sowie Poliere im Feuerungsbau in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage, für Berlin Ost 30 Arbeitstage wobei er sich aus 27 Tagen Jahresurlaub und 3 Tagen Zusatzurlaub (Winterurlaub) zusammensetzt.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld für Poliere in Berlin-Ost in Höhe von 15,- DM je Urlaubstag.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 - 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.

300 (4) Meliorations- und ländliche Tiefbauunternehmen in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage, für Berlin-Ost 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 15,- DM je Urlaubstag für Berlin-Ost.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 6 - 12 Wochen Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt.

308 Zimmerei, Dachdeckerei

308 (1 - 3) Dachdeckerhandwerk - Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik - in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt  
Thüringen und Berlin-Ost

Arbeitszeit	39 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Urlaubsentgelts.
Sonderzahlungen	13. Monatsgehalt in Höhe des Sechzigfachen des effektiven Bruttostundenlohnes.
Vermögenswirksame Leistung	In Höhe von 0,25 DM je tatsächlich geleisteter Arbeitsstunde.

310 Bauinstallation

310 (1) Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Betriebszugehörigkeit 22 - 25 Arbeitstage; weitergehende Urlaubsansprüche bleiben bestehen und erhöhen den Urlaubsanspruch auf bis zu 27 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Nach 6 Monaten Betriebszugehörigkeit 30 % des tariflichen Monatsgehaltes.

310 (2) Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik in Sachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	27 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe des 1,5fachen des durchschnittlichen Arbeitsverdienstes der letzten 3 Monate vor Beginn des Urlaubs.
Sonderzahlungen	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 45 % des 8. Bruttomonatsverdienstes der letzten 3 Monate.

310 Bauinstallation

310 (3) Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik in Sachsen-Anhalt

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	24 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe des 2,0fachen Monteurlohnes der Lohngruppe 5 je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Je nach Betriebszugehörigkeit 20 - 50 % eines Monatsverdienstes.

316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

316 (1 - 4) Maler- und Lackiererhandwerk in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	41 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 25 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 25 % des Bruttourlaubsentgeltes.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung je nach Betriebszugehörigkeit 50 - 100 % von 20/169 der Gehaltsgruppe T 2 im 1. Berufsjahr.

316 (5) Kachelofen- und Luftheizungsbauerhandwerk in Brandenburg und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	23 Arbeitstage; Arbeitnehmer mit höherem Urlaubsanspruch erhalten diesen personengebunden weiter. <u>400 Großhandel</u> 400 (1) Groß- und Außenhandel in Brandenburg und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je tariflichem Urlaubstag in Höhe von 30 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 5-jähriger Betriebszugehörigkeit einmal im Jahr von der 7. bis zur 10. Woche der Arbeitsunfähigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettobezügen.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 25 % des Bruttoendgehaltes der Gehaltsgruppe G 3.

400 (2) Groß- und Außenhandel in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 27 - 30 Arbeitstage. Muß der Urlaub aus betrieblichen Gründen geteilt, oder in der Zeit vom 1.10. - 31.3. genommen werden, erhöht er sich um 3 Urlaubstage (Insgesamt höchstens 30 Urlaubstage).
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 500 DM.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 90 % des Nettoehaltes nach der 6. Woche bis zur Beendigung des 2. bzw. 3. Krankheitsmonats.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlung in Höhe von 1 000 DM.

400 (3) Groß- und Außenhandel in Sachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 60 % des jeweiligen Tarifgehaltes auf dem Stand Januar des jeweiligen Jahres.

#### 400 Großhandel

##### 400 (4) Groß- und Außenhandel in Sachsen-Anhalt

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 28 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld je nach Alter in Höhe von 550 - 700 DM.
Vermögenswirksame Leistungen	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 400 DM.

##### 400 (5) Groß- und Außenhandel in Thüringen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 27 - 30 Arbeitstage.
Sonderzahlungen	Für Bezugsberechtigte 1 000 DM, je zur Hälfte zum 1.7. und 1.12. eines jeden Jahres fällig.

#### 430 Einzelhandel

##### 430 (1) Einzelhandel in Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des tariflichen Entgeltanspruchs für das letzte tariflich vereinbarte Berufsjahr der Tarifklasse K 2.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlungen in Höhe von 50 % des für den Monat November zustehenden Tarifgehaltes.

##### 430 (2) Einzelhandel in Mecklenburg-Vorpommern

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des tariflichen Entgeltanspruchs für das letzte tariflich vereinbarte Berufsjahr der Tarifklasse K 2.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlungen in Höhe von 50 % des für den Monat November zustehenden Tarifgehaltes.

##### 430 (3) Einzelhandel in Sachsen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des tariflichen Entgeltanspruchs für das letzte tariflich vereinbarte Berufsjahr der Tarifklasse K 2.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlungen in Höhe von 50 % des für den Monat November zustehenden Tarifgehaltes.

##### 430 (4) Einzelhandel in Thüringen

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 30 - 36 Werktage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % des tariflichen Entgeltanspruchs für das letzte tariflich vereinbarte Berufsjahr der Tarifklasse K 2.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	Sonderzahlungen in Höhe von 50 % des für den Monat November zustehenden Tarifgehaltes.

#### 511 Eisenbahnen

##### 511 (1) Angestellte der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 500,- DM.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13,- DM.
Sonderzahlungen	Zuwendung in Höhe von 75 % der Urlaubsvergütung des Monats September.

#### 601 Kreditinstitute

##### 601 (1) Bankgewerbe in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Nach 3jähriger Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und Nettogehalt je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit für weitere 7 bis 72 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 26 DM monatlich.
Sonderzahlungen	13. Monatsgehalt in Höhe von 100 % eines monatlichen Tarifgehalts.

610 Versicherungsgewerbe

610 (1) Privates Versicherungsgewerbe in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 50 % eines Monatseinkommens.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13 DM monatlich.
Sonderzahlungen	13. Monatsgehalt in Höhe von 80 % eines Monatseinkommens.

710 Gastgewerbe

710 (1) Konsumgenossenschaftliche Betriebe des Hotel-, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter und Dauer der Betriebszugehörigkeit 24 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Ab dem 2. Beschäftigungsjahr 10 DM je Urlaubstag.
Sonderzahlungen	Jahressonderzahlung in Höhe von 50 % des Tarifentgeltes.

794 Grundstücks- und Wohnungswesen

794 (1) Wohnungswirtschaft in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	38,5 Stunden.
Sozialzulagen	Für jedes unterhaltsberechtigten Kind 20 DM.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	29 Arbeitstage.
Bezahlung bei Krankheit	Für Bezugsberechtigte Unterschiedsbetrag zwischen Nettovergütung und Bruttobarleistungen der Krankenkasse je nach Betriebszugehörigkeit von der 7. bis zur 26. Woche.
Sonderzahlungen	75 % der vereinbarten Monatsvergütung.

900 Gebietskörperschaften

900 (1) Angestellte des Bundes und der Länder (BAT-O) in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Arbeitszeit	40 Stunden.
Urlaubsdauer für erwachsene Arbeitnehmer	Je nach Alter 26 - 30 Arbeitstage.
Urlaubsbezahlung für erwachsene Arbeitnehmer	Urlaubsgeld in Höhe von 500,- DM.
Bezahlung bei Krankheit	Je nach Dauer der Betriebszugehörigkeit Unterschiedsbetrag zwischen Krankengeld und 100 % des Nettogehalts für weitere 7 - 26 Wochen.
Vermögenswirksame Leistung	Für Bezugsberechtigte 13,- DM.
Sonderzahlungen	Zuwendung in Höhe von 100 % der Urlaubsvergütung des Monats September.

# Fachserie 16: Löhne und Gehälter

## Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen. Bis einschließlich Ausgabe 1992 enthält diese Reihe Angaben für die Bundesrepublik Deutschland (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West) nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990.

## Reihe 1.S.1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft in den neuen Ländern

Dieser einmalig erscheinende Bericht der Reihe 1 enthält erstmals Angaben für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt sowie Thüringen. Ab Berichtsjahr 1993 werden die Angaben in Reihe 1 integriert.

## Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

### Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter dargestellt.

### Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

### Reihe 2.3: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Angaben über die Struktur und die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen, gegliedert nach Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern.

## Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, neun Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

## Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

### Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet ab Ausgabe Oktober 1990 sowohl für das frühere Bundesgebiet als auch für die neuen Länder und Berlin-Ost über ausgewählte Lohntarifverträge. Für diese werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Lohngruppen dargestellt. Außerdem enthält die Publikation Nachweisungen über die bedeutendsten tariflichen Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen u.ä.

### Reihe 4.2: Tarifgehälter

Diese Reihe vermittelt einen Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Ab Oktober 1990 erstreckt sich die Darstellung der wichtigsten Gehaltstarife auf das frühere Bundesgebiet und auf die neuen Länder und Berlin-Ost. Nachgewiesen werden Laufzeit, die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen usw.

### Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

### Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungssetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

## Reihe 5: Löhne, Gehälter und Arbeitskosten im Ausland

In den halbjährlich erscheinenden Publikationen wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Es werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Zusätzlich werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen sowie Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 20 Länder veröffentlicht.

Diese halbjährlich erscheinende zusammenfassende Veröffentlichung ersetzt die bis 1990 jährlich herausgegebenen Hefte.

### Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste und Arbeitskosten im Ausland

### Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

## Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

## Arbeitskostenerhebungen

Zu diesen, in vierjährigen Abständen, durchgeführten Erhebungen (bis 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalnebenkostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1988

Heft 2 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1988

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



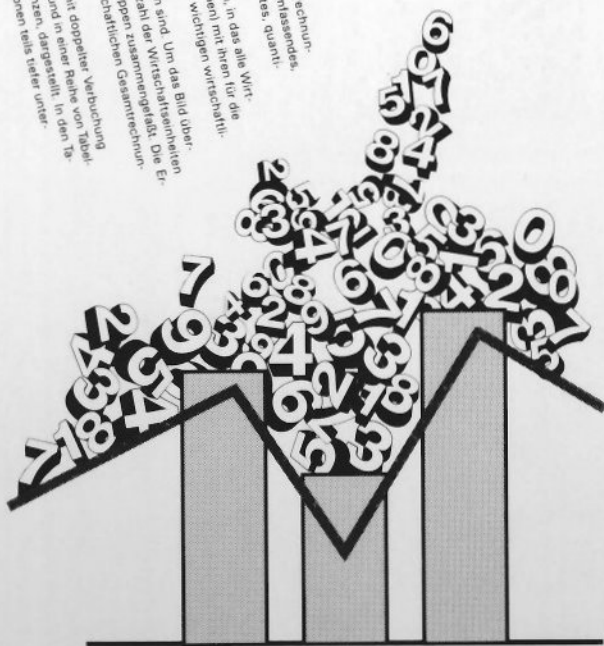
STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

# Zahlen aus einer Hand



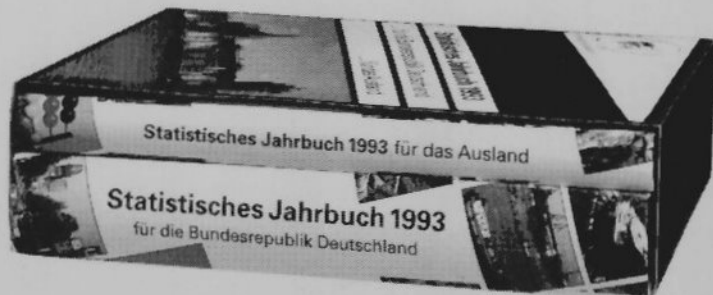
Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen haben die Aufgabe, ein möglichst umfassendes, übersichtliches, hinreichend gegliedertes, quantitatives Gesamtbild des wirtschaftlichen Geschehens zu geben, in das alle wirtschaftlichen Personen, Institutionen mit ihren für die Beschreibung des Wirtschaftsaufbaus wichtigen wirtschaftlichen Tätigkeiten und damit die Wirtschaftseinheiten einbezogen sind. Um das Bild über die verschiedenen Vorgehensweisen der Wirtschaftseinheiten zu gestalten, wird die Vielzahl der Wirtschaftseinheiten in Gruppen zusammengefasst. Die Erhebung der Tätigkeiten zu großen Gruppen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wird in Form eines doppelten Verzeichnisses und ihrer Tätigkeiten in Form eines doppelten Verzeichnisses dargestellt. In Form eines doppelten Verzeichnisses werden die Kontenpositionen teils tiefer unterteilt, teils nach anderen Gesichtspunkten zusammengefasst. In Form eines doppelten Verzeichnisses werden die Kontenpositionen teils tiefer unterteilt, teils nach anderen Gesichtspunkten zusammengefasst. In Form eines doppelten Verzeichnisses werden die Kontenpositionen teils tiefer unterteilt, teils nach anderen Gesichtspunkten zusammengefasst.



**Statistisches Jahrbuch 1993**  
für die Bundesrepublik Deutschland  
792 Seiten, ISBN 3-8246-0360-8  
DM 125,-

**Statistisches Jahrbuch 1993**  
für das Ausland  
388 Seiten, ISBN 3-8246-0361-6  
DM 54,-

**Beide Bände in einer Kassette**  
zum Vorzugspreis von DM 155,-  
ISBN 3-8246-0362-4



**METZLER  
POESCHEL**